

Nº I, 1838, vom 1 Januar bis den 27 Augu(st)

Im Januar: Mein Tagebuch angefangen im Jahre 1838.

1. Melfsen zu Kirche auf den Nachmittag Melfsen, ich Agathe und Bendix zur Versammlung bei L. Ande(rsen)
2. Wir waren Alle zu Hause ein dunkles thau-Wetter nichts Besonderes.
- 3 Auf den Vormittag Tinne Bonkens mit Neujahrs-gabe von Schwester Webers auf den Nachmittag Agathe und ich nach Melfsens wir brauten auch an dem Tage Christin noch immer im neuen Jahre zu helfen da Krest das Fieber hat.
4. Melfsen auf den Vormittag nach Thor Straten zu bezahlen; auf den Nachmittag kam Jensen wieder zurück von Langenhorn Tinne Bonkens kam von Levsens zurück ^{des Abends} Melf Jeu (?) Christian-sen
5. Des Morgens ging Tinne nach Horsbüll die Kinder zur Schuhle noch fortwährend dunkles Wetter mit Nachfröste; sonst nichts Erhebliches.
6. Auf einen Sonnabend dunkles Frost Wetter den Nachmittag Mari Catrin Heyssler mit 3 Töchter und Bohne zu Gäste spielen bei uns.

Januar

7. Des Nachmittags Melfsen und Jepsen zu Kirche auf den Nachmittag bei Melfsens dieselbe Agathe, Bendix und ich nach Frostwetter mit etwas Sonn(en)schein.
8. Nach Frost und etwas Schnee Kie Mom Melf hier auch Agthens Mutter.
9. Sonnenschein, Sturm und Frost, Mari die hier Früher gedient hat war hier und erhielt 4 lb grobe Heede wir wuschen grobes Zeug.
10. Noch dasselbe Wetter. Jensen ging diesen Abend nach dem Dorfe.
11. Frost Wetter mit etwas Sonnenschein aber kein Sturm. Christin Johannes hier, auch Gänse geschlachten, Jensen war nach Melfsens
12. Frost Wetter und etwas Schnee. Jensen wiederum nach Melfsens; sonst nichts Besonder(es)
13. Schönes Frost-Wetter mit Sonnenschein. Dorothea, Hebamme, war hier Jensen ist nach Lindholm. Es ist Sonnabend.
14. Melfsen und Jensen zu Kirche. Agthe zu Hause

Januar

14. nach Niebüll auf den Nachmittag Mel u. Jen zur Versammlung

ein Frost Wetter mit Schnee und etwas Sturm. Christin ihr Bruder Peter mit der Nachricht, dass ihr Vater todt ist.

15. Frost Wetter und fast den ganzen Tag geschneit. Auf ein paar Stunden war Christiansen hier.

16. Fortwährend Frost und ebenhin geschneit wir haben heute gebacken. Nichts Besonderes.

17. Dasselbe Wetter. Jensen ist heute Abend nach Pastor Jürgensen mit Christiansen.

18. Noch dasselbe Wetter wir haben ~~Schwi~~ Schweine geschlachten Mari war hier mit dem gesponnenen Garn und erhielt wiederum 4 lb (a lb 4 s.

19. Wir haben noch dasselbe Wetter meines Bruders Knecht war hier. Jensen nach dem Schullehrer Jensen.

20 Wiederum ein Sonnabend mit keinem Sonnenschein. Frost Wetter mit beständigem starken Schnee Agthens Bruder war hier ein paar Stunden.

Januar

21. Jensen ist zu Kirche gewesen. Melfsen, Jensen und Bendix zur Versammlung bei Sib(bers). Siegfried und Mett Catrin waren hier.

Es war Frost=Wetter mit ein paar Stunden Sonnenschein.

22. Starker Frost mit Schneegestöber nichts Besonderes.

23. Fast dasselbe Wetter ich habe angefangen zu hächeln. Jensen ist nach Andres Bendix Anderse(n).

24. Starker Frost mit etwas Sonnenschein Melfsen ist auf den Vormittag nach dem Dorfe gewesen, Christin Johannis kam auch heute noch fortwährend gehäggelt. Jacob Mauermann ist hier auch gewesen.

("gehäggelt", später auch "heggeln", zuletzt "hecheln")

25. Etwas Frost und dunkles Wetter Melfsen war nach Karsten Bäcker auf den Vormittag Christin Johannes ging weg, es wurde ein Baum umgehauen, Jensen war diesen Abend aus.

26. Heute auch Frost und dunkles Wetter wir häggeln noch immerfort.

27. Auf einen Sonnabend Frost und dunkles Wetter Melfsens Kinder waren hier auf den Nachmittag Mari

Januar

brachte 3 lb grobe Heede und erhielt wieder 4 mit den Posen. Jensen ging des Morgens nach Hackstedt.

28. Melfsen und Bendix zu Kirche dieselben und Agathe zur Versammlung. Frost Wetter mit einen

Blick von der Sonne. Christin ihr Bruder war hier.

29. Melfsen ist zu Moor z Markt es ist ein starker Frost ^{mit ein paar Stunden Sonnenschein} Jensen ist zurück gekommen.

30. Frost Wetter auf den Vormittag ein Schneegestöber auf den Nachmittag etwas gelinder Melfsens Melf Jngwer war hier.

31. Wir haben noch frost Wetter Tinne Bonkens ist hier gekommen mit Spinnen von Anna Webers. Christin die hier 4 Wochen gewesen ist, ging heute weg und sollte 15 lb Flachs nach Webers schicken, Febr. oder bringen Jensen ist nach Niebüll.

1 Nicht so starker Frost; doch dunkles Wetter Melfsen ist nach Horsbüll fahren gewesen Tinne ist nach dem Moore gewesen. Jensen ist bei Melfsens diesen Abend.

Febr

2 Tinne Bonkens ging heute zu Hause und krigte 4 lb Wolle mit zu spinnen es ist noch fortwährendes dunkles frost Wetter, der Schullehrer von Detzbüll, Hansen, war hier diesen Abend

3 Heute ist es wieder Sonnabend und die Sonne hat sie ein wenig sehen lassen sonst ist es dasselbe Wetter.

4 Melfsen und Jensen zu Kirche ein schönes Frost Wetter den ganzen Tag Sonnenschein auf den Nachmittag bestand unsere Versammlung in: Sibbers ^{seine Mammself} sein Sohn Lewe, Andres Bendix Andersen, Melfsen, Melf Jngwer und Agathe, der alte Andersen und Lewe und Herrlich, Levsens Frau und Marte Valentin war hier ein paar Stunden. ("Lewe", in der Folge zumeist "Leve" geschrieben)

5. Frost Wetter etwas nebligt und ein wenig Sonnenschein. Pastor Lorenzens Frau ist hier gewesen Melfsen ging des Abends nach M. Melfsens Jensen war auch aus.

Febr.

6. Ein neblisches frost Wetter, Christin Johannes ist hier gewesen.
7. Noch immer frost Wetter mit ein wenig Sonnenschein Mari Dethlefs war hier mit ihrer groben Heede, Melfsen war auf ein paar Stunden nach Valentin. Jensen ist ~~auch~~ nach Sibbers.
8. Ein Thauwetter mit etwas Regen nichts Besonderes.
9. Melfsen ist nach Levve Andersens ein trübes Wetter; auf den Nachmittag regnete es, nichts Besonderes.
- 10 Ein schöner Frost mit Sonnenschein Marte und Valentin waren hier auf einen ganzen Tag Jensen war aus auf den Nachmittag.
11. Heute dasselbe Wetter Jensen ist nach Dagebüll zu Kirche. Des Abends kam Todsens.
12. Prächtiges Wetter Melfsen und Todsens reisten nach Emmelsbüll um die sämtliche Rechnung abzumachen. Melf Jngwer, Christiansen und Niss

Febr.

12. waren hier Todsens und Melfsen kamen nicht zu Hause
13. Ein schönes frost Wetter Melfsen, Todsens und Momsens kamen zurück von Emmelsbüll
14. Des Morgens schneite es ein wenig hernach wurde es ein schönes Wetter Momsens und Todsens reissten weg, Christin Johannes war hier mit 4 lb Zwirn a lb 14 s Magreth Jensen gesponnen Melfsen war diesen Abend bei Karsten * Bäcker. Jensen nach dem Dorfe.
- Sam 17 abend Heute Morgen ist es ganz Neblicht und viel besser wurde es nicht den ganzen Tag; doch schien die Sonne. Johann war nach dem Dorfe mit dem Speck und 12 lb grobe Heede zu Kettengarn; auch mit Schwungheede war
- * 15. Ein schönes Wetter nichts Besonderes
18. Jensen und Melfsen nicht zu Kirche es (... geht weiter auf der übernächsten Zeile/nächsten Seite)
Mari Catrin Heussler war hier zu Mittag.

Febr.

18. war kein Prediger; auf den Vormittag ein gelindes dunkles frost Wetter, auf den Nachmittag nahm der Frost zu und es war Sonnenschein. Melfsen, Jensen, Agathe und Bendix waren bei Melfsens zur Versammlung
19. Des Morgens war es neblicht um Mittag kam die Sonne, Lucie ihre Tochter Kreste war hier ein paar Stunden Melfsen war des Abends nach Sibbers Jensen nach dem Dorfe.

20 Heute Morgen war es ein starkes dunkles frost Wetter mit Südostwind um Mittag kam die Sonne sie schien aber nicht lange. Der Jude Taggau war hier, wir handelten etwas.

21. Es war heute ein ziemlich gutes Wetter Melfsen und ich waren nach Emmelsbüll Marte Valentin war hier diesen Nachmittag, Herrlich kam diesen Abend.

Febr.

22. Ein gelindes frost Wetter mit ein wenig Sonnenschein. Auf den Nachmittag gingen ich Bendix und Agathe nach Melfsens hernach kam Melfsen auch darüber, Jensen war zur Wahl in Lindholm.

23. Ein schönes Wetter nicht starker Frost Mari Catrin Häussler war hier für eine Stunde.

24. Dieser Sonnabend ist erst trübes Wetter mit Nordost Wind um Mittag schneite und fückte es. Johann Christopher Häussler war hier es wurde ein Baum beim Osten abgehauen. Jch krigte 47 Garnstrangen Flachs und 7 Garnstrangen Lichtgarn in weich.

25. Ein hässliches Schneegestöber, niemand war zu Kirche und auch nicht zur Versammlung.

26. Noch immer Schneegestöber; doch nicht so schlimm wie gestern; aber doch Nordostwind fast wie gestern.

Febr.

27. Ein trübes frost Wetter, auf den Nachmittag kam Levsens Frau. Melfsen ging des

Morgens nach Emmelsbüll zur Versammlung

28. Dasselbe Wetter, auf den Nachmittag kam

Melf Jngwer Melfsen, des Abends eine Stunde hatten wir Sibbers und sein Sohn von Flensburg. Jngwer Karsten war hier mit dem Wochenblatt.

März Es ist etwas erblüht und tau Wetter

1. Herrlich war nach dem Dorfe mit 2 Stieg

Eier ich erhielt 6 s für's Stieg. Christin Johannes ist hier gewesen. Jensen ist auch nach dem Dorfe.

2. Wiederum tau Wetter des Tages, des ~~A~~

Abends fror es, ein dunkles Wetter

war es, ich war nach M. Melfsens

Bendix holte mich des Abends. Johann

Christopher war hier zu Bohnen fahren.

März

3. Ein dunkler Sonnabend und wie gestern tau

Johann Christopher war hier auch heute. Mari

Dethlefs war hier und erhielt 6 lb Heede

Momm Melf war mit der Anzeige einer jungen Tochter.

4. Tau Wetter mit etwas Sonnenschein

Melfsen war zu Kirche, Melfsen, Bendix

und Agathe waren zur Versammlung

Marte Valentin war hier ein paar

Stunden. Jensen ging schon gestern nach

Langenhorn.

5. Ein neblichtiges tau Wetter. Die vom 24

Febr. eingeweichten Garnstrangen sind heu-

te ausgekocht und 51 Graustrangen

grobe Heede; auch 4 Garnstrangen Lichtgarn wieder in weich gesetzt.

6 Es hat heute geregnet dann und wann

Tinne Bonkens kam mit ihrer Wolle

März

- 6 3 ½ lb. Sibbers war hier eine halbe Stunde und wollte Melfsen mit haben zur Betrag- (Betrach-) tung des Sielzuges um den Schnee weg zu graben, diesen Vormittag war Melfsen nach Bohneketelsen und kaufte ein Pfund. (Bei Bohne Ketelsen?! Ein Pfund 'was'? Bohnen?) Jensen kam heute wieder zu Hause.
7. Diesen Morgen war es erst Frost hernacher wurde es ein ziemlich schönes Wetter mit etwas Sonnenschein. Andres Bendix kam diesen Morgen und nahm Melfsen mit um eine Umsammlung für die Wedler einer Kirche. Herrlich und Tinne Bonkens gingen auch heute Morgen Tinne krigte 6 lb gekämtes Garn mit welches sie nach Hoyer bringen sollte. (Was da wohl 'gewedelt' werden sollte? Weihwasser?)
8. Ziemliches tau Wetter etwas neblight. Mom Melf war hier und erhielt 4 lb Butter nichts Besonderes.

März

- 9 Ein dunkles tau Wetter Christin Johannes kam mit die 12 lb grobe Heede die mit dem Speck auf kamen und Magreth Johnsen spinnen sollte a lb 4 s sie sind bezahlt.
- 10 Es ist Sonnabend ein schönes frost Wetter mit Sonnenschein. Jensen war nach dem Dorfe.
11. Heute wiederum ein schönes Wetter. Melfsen und Jensen waren zu Kirche. Dieselben und Agathe, Bendix, Melf Jngwer und ich waren bei Levsens zur Versammlung.
12. Ein dunkles frost Wetter. Christiansen war hier diesen Abend eine Stunde bei Jensen. Abmus Petersens Frau war hier diesen Nachmittag um Milch.
13. Bis Mittag war es ein neblichtes

März frost Wetter dann wurde es tau blieb dabei doch immer dunkel. Tinne Bonkens kam hier. Melf Jngwer Melfsen und Friedrich Sibbers waren hier diesen Nachmittag ein paar Stunden.

14. Ein neblisches tau Wetter, Tinne war auf den Vormittag nach Levsens, nichts Besond(eres)

15. Ein dunkles tau Wetter, Melfsen war nach Horsbüll. Christin Johannis war hier mit 15 lb Schwungheede a lb 2 s sie sind bezahlt. Tinne Bonkens ging mit 4 ½ lb Wolle für mich zu spinnen weg.

16 Erst ein schönes frost Wetter nachher wurde es neblisch und tau, noch ehe Abend wurde es wieder Sonnenschein.

17 Es ist Sonnabend des Vormittags schneite es, auf den Nachmittag waren zu Kindtaufe bei Mom Melf Jngwersen: ich als Gevatter, Bendix und Agathe, ich erhielt 6 ½ lb Schwungheede mit, die sind auch bezahlt.

März

es war auf den Nachmittag etwas Sonnenschein, des Abends fror es.

18 Des Morgens wieder Schnee des Nachmittags ein wenig Sonnenschein wir hatten die Versammlung sie bestand in: Levsens Frau, Sibbers und drei Söhne, Mom Melfsen ~~und~~ drei Söhne und der Candidat Christians(en)

19. Wiederum schneite es des Morgens, um Mittag wurde das Wetter wieder gut Melfsen war nach Tondern.

20. Diesen Morgen war es Frost und ehe Mittag ein mässiges tau Wetter, Magreth Adolph ging weg und Christin die hier gedient hat, kam mit ein Stück Handtücher drell von 30 Ellen 7 lb gesponnen He(ede)

21 Ein schönes Wetter mit ziemlich Wind Christin war nach dem Dorfe mit 4 lb wollen Garn zum neuen Färber und

März

4 lb zum alten Färber. Jensen war nach Valentin ein paar Stunden, wir wuschen Kleider.

22. Wiederum ein schönes Wetter mit weniger Wind, Melfsen ist nach Karsten Bäcker, auf den Nachmittag waren Melfsen und ich nach M. Melfsen die Flächsen Garnstrangen sind gerollt. 41 Stü(ck)

23. Heute schneit es den ganzen Tag bei tau Wetter die Garnstrangen von grobe Heede wurde heute gerollt. 47 und 4 feine Heede.

Wir haben heute wieder Garn inweich gesetzt 34 Garnstrangen grobe Heede und 50 Garnstrangen Schwungheede mit nicht

24. Heute ist es ein schöner Sonnabend, das heisst es ist Sonnenschein Mom Melf war hier mit 2 lb Feines Heeden Garn und erhielt wieder 3 lb Heede mit.

25. Es regnet heut ein wenig, Melfsen und Jensen waren zu Kirche keiner zur Versammlung. Jensen ging nach Schuhler (Schullehrer) Jensen.

März

26. Erst ein trübes Wetter, hernach wurde es ein schönes Wetter. Melfsen reisste nach Rodenäs zur Landverhäurung. Valentin war hier ein wenig. Jensen war aus.

27. Es hatte des Nachts gefroren des Vormittages war es neblicht auf den Nachmittag wurde das Wetter etwas heller wir backten.

~~Christin ging weg ein~~ Tinne Bonkens kam, es wurde ein schönes Wetter.

28. Tinne war nach dem Dorfe, es hatte wiederum gefroren, Christin ging weg Mari Dethlefs kam mit ihre 6 lb Schwungheede sie erhält 3 s fürs lb Christin Johannes war hier und Lucie Sünkens kam diesen Nachmittag ein dunkles Wetter.

29. Wiederum auf den Vormittag ein dunkles Wetter auf den Nachmittag ein wenig heller. Marte Valentin war hier 1 Stunde, sie krigte 10 lb flächsen Garnstrangen mit zu wickeln.

30 Den ganzen Tag ein trübes Wetter Lucie Sünkens ging heute Nachmittag zu Hause.

31 Heute als Sonnabend ist das Wetter bald Sonnenschein bald Schneeschauer es hatte gefroren und frirt auch wieder diesen Abend es ist ein gewaltiger Wind. Agthens Bruder

April Nommen war hier, Jensen ist aus.

1. Melfsen war zu Kirche. Melfsen, Jensen, Bendix und Agathe waren zur Versammlung bei Melfsens. Ein sehr schönes Wetter.

2. Ein böses Wetter diesen Nachmittag, es schneit dann und wann, nichts Besonderes.

Die Garnstrangen vom 23. April^{März} sind ausgekocht.

3. Ein überaus schönes Wetter; doch hatte es gefroren. Melfsen und seine Frau waren hier; auch Docter Tedens um Christian zu besehen.

Melfsen war diesen Vormittag bei Leve Andersens. Jensen war diesen Abend aus

April

4. Auf den Vormittag war es ein böses Wetter mit Schneeschauern; auf den Nachmittag wurde es Sonnenschein, Jensen ging nach Ludwig Lorenzen.

5. Es regnet heute die mehrste Zeit. Pastor Lorenzen und seine Frau kamen diesen Nachmittag und fuhren um 6.

Uhr wieder weg. Christin brachte mir 14 ½ lb Schwungheedengarn. Melfsen und Jensen sind zur Schulpprüfung gewesen.

6. Auf den Vormittag dunkel auf den Nachmittag Sonnenschein. Johann Christopher Häussler sollte mit Waitzen nach Tondern

damit erhielt ich denn Agathes Katun dahie und bestellte fur (für) mich ein schwarzes Kleid. Jensen ging nach dem Dorfe.

7. Diesen Sonnabend hat die Sonne sich nicht sehen lassen es regnet eben hin.

April

8. Jensen war zu Kirche. Derselbe und Bendix waren zur Versammlung. Marte und Valentin waren hier ein paar Stunden.

9. Ein dunkles Wetter. Jensen war diesen Abend nach dem Dorfe. nichts Besonderes

10. Erst war es schöner Sonnenschein hernacher wurde es dunkles Wetter Marte und Valentin waren diesen Abend ein paar Stunden. Agthe ging diesen Abend zu Hause.

11. Ein dunkles Wetter ganz wenig Sonnenschein es ist Mittwoch ^{vor Gründonnerstag}. Marte war hier und passte auf Christian. Der Seminarist Christiansen kam hier heute Vormittag.

Melfsen war bei Karsten Bäcker zu ^{mit} Reichsbak (Was war da wohl mit? Rigsbankdaler oder etwas für den Ofen?)

12. Diesen Morgen war es Sonnenschein und Sturm. Jensen, Christiansen und Melfsen waren zu Kirche. Diesen Nachmittag regnete es ein wenig. Pastor Lorenzens Frau war hier Jensen und Christiansen waren nach Niebüll.

April.

13. Jensen und Christiansen waren nach Niebüll zu Kirche auf den Nachmittag waren Melfsen Bendix und Agathe zur Versammlung die beiden Vorigen waren sonst aus es ist ein fürchterlicher Wind; doch dann und wann Sonnenschein.

14. Heute als Sonnabend ist es ein ganz schönes Wetter der Wind ist etwas mässiger Melfsen hat heute zum ersten Mal mit dem Garten angefangen. Jensen und Christiansen waren bei Melfsen. Tinne Bonkens und Chreste Luci ihre Tochter waren hier.

15. Auf den Vormittag ein böses Wetter, Melfsen war zu Kirche. Christiansen ging weg; auf den Nachmittag wurde es Sonnenschein Mom Melfsen, seine Söhne, Melf Jngwer und Niss; auch Agathe waren unsere Versammlung.

April

16. Melfsen ist zu Kirche gewesen. Niss Bendixen war hier und es kam hier ein Fuhrmann mit unseren neuen Stühlen. Des A-

bends kam Nonne Mommensen. Christinah

(Seitenrand; vmtl. Christin auch hier)

17. Ein trübes Wetter zuweilen Regen. Melfsen war nach Emmelsbüll. Hans Peter Jessen kam auf den Nachmittag.

18. Auch dasselbe Wetter. Herrlich Kobmus kam auf den Vormittag auch des Mädchens Schwester. Agathe Adolfs.

19. Wiederum ein dunkles Wetter. Nonne und Agathe gingen auf den Nachmittag nach Levsens.

20. Auf den Vormittag ein ziemlich schönes Wetter Nonne ging weg und Agathe ging mit nach Melfsens die Garnstrangen vom 23. März sind ohngefähr gerollt Christin ging weg nach Horsbüll. Mari Dethlefs kam an dessen Stelle. Marte Valentin war hier auf den Nachmittag. Sie

April

blieben hier beide Nacht auf den Nachmittag ein böses Wetter mit Regen und Schnee.

21. Das Wetter ist nicht viel besser als gestern Nachmittag diesen Vormittag ging Marte schon Agthe ihr Bruder Nommen kam hier, auf den Nachmittag schien die Sonne etwas es ist Sonnabend Mari ging auch des Abend(s)

22. Melfsen und Bendix waren zu Kirche, dieselben und Agathe waren bei Melfsens zur Versammlung, ein schönes Wetter.

23. Ein gutes Wetter, wir hatten Bettzeug aus, Melfsen war nach Horsbüll. Jensen kam wieder zurück.

24. Wiederum ein schönes Wetter, wir hatten Bettzeug aus. Melfsen war zu Convent. Tinne Bonkens war hier mit 1 ½ lb Wollengarn sie sind bezahlt. Mett Catrin war hier auch und Karsten Janne Brodersens er erhielt 5 Scheffel Bohnen Asche die er auch bezahlte.

April

25. Nur wenig Sonnenschein grösstentheils dunkel. Mett Catrin hier zu Klären zu Kinderzeug waschen und auch zu mehreren Garnstrangen und mehrere Laken inweich zu kriegen.

26. Ein schönes Wetter. Sibbers und Melf Jngwer waren gestern Nachmittag ein paar Stunden. Jensen war auch aus.

27. Auf den Vormittag regnete es, auf den Nachmittag war es trocken aber kalt und stürmig. Christin und Luci waren hier. Luci blieb Nacht.

28. Ein kaltes stürmisches Wetter auf den Vormittag Sonnenschein, wir backten heute und Christin Johannis half. Lucie ging zu Hause. Herrlich von Toftum kam heute und nahm ihren Dienst ein.

April

29. Melfsen und Bendix waren zu Kirche fahren; auch auf den Nachmittag zu Andres Bendix Andersen, Jensen war nach Marienkoeg. Agthens Mutter Mett Catrin und Marte Valentin die hier Nacht blieb waren hier Letztere kam erst um 5.

Das Wetter war Wintermässig doch schien die Sonne beim Hageln. Es gingen 22 lb Heede mit den Posen nach Detzbüll.

30. Diesen Vormittag ein Winterwetter mit Hageln, heute Nachmittag regnet es immer. Der Docter war hier bei Christian.

Mai

1 Heute Vormittag regnete und stürmte es, diesen Nachmittag ist es ein wenig besser. Dorthe fuhr weg nach Emmelsbüll. Marte kam auf den Abend und blieb Nacht.

2. Ein schönes Wetter die Garnstrangen

Mai

2. vom 25. April sind heute aus gekocht wurden (worden).

Mari Catrin war hier diesen Abend.

3. Ein schönes Wetter Sibbers Wittwe und Levsens Wittwe kamen auf den Nachmittag des Abends war Sibbers hier ein paar Stunden auch Niss und Jngwer Karsten von Melfsen mit Kuchen Marte Valentin kam zu der Nacht und blieb zu wachen Agthe war zum Docter. Jngwer war aus

4. Wiederum schön, Agthe ist wieder für Christian zum Docter gewesen, der Kandidat bei Melfsens kam hier und ging mit Jensen wieder weg.

5. Ein schöner Sonnabend Marte kam des Abends und blieb Nacht.

6. Melfsen, Jensen und Bendix waren zu Kirche. Dieselben und Jensen, Bendix und Agathe waren zur Versammlung. Melfsens

Mai

Frau war hier diesen Nachmittag um Christian zu besuchen; auch Marte und Mari Catrin.

7. Fortwährend ein schönes Wetter. Meine Schwester die Pastor Lorenzens Frau kam um 5 des Abends Christian zu besuchen, sie reisste um 8 wieder weg. Der Kandidat Christiansen war hier und Marte kam um zu wachen die halbe Nacht. Wir wuschen Schaafe.

8. Ein schönes Wetter, nichts Besonderes

9. Ein stürmisches kaltes Wetter wir schooren Schaafe. Melfsen war nach Horsbüll um Kälber. Der Schneider ist hier.

10 Das Wetter war etwas besser, auf den Nachmittag war Leve Andersens Frau hier. Unser kleiner Christian starb auf den Nachmittag. Melfsen Frau war hier auch.

Mai

11. Das Wetter ist noch kalt und dunkel Melfsen ist zur Versammlung. Agthe zu Hause. Jens(en).a(uch).

12. Dieser Sonnabend war anfangs kalt und dunkel hernacher wurde es ein wenig Sonnenschein und die Kälte erträglicher Karl ist hier auch

13. Es war niemand zu Kirche da Christian noch oben der Erde stand das Wetter war wie gestern. Meine Schwester Magdalena war hier. Die Versammlung bestand in Sibbers und 3 Söhne, Andres Bendix, Melfsen und seine Frau und 2 Söhne.

Der alte Andersen und Boy Peter Thahte.

14. Noch dasselbe Wetter. Melfsen war zu Deichbezug wir erhielten 5 junge Gänse und 9 Küchen. Jensen war bei Leve Andersen.

(vmtl. Kalekuten-Kücken. Hühner-K. scheinen mir unwahrsch.)

15. Auch heute ein kaltes Wetter doch auf den Nachmittag ein wenig Sonnenschein

Mai

15 wir wuschen Schaafe, Kandidat Christiansen war hier eine halbe Stunde.

16. Heute ist das Wetter etwas besser es regnete heute Vormittag, wir backten und der Herr Bukau war hier auch, um unsere Wolle zu kaufen.

17. Der kleine Christian kam heute Nachmittag in den Sarg, dazu waren nur Melfsens Frau und Agthe, ihre Tochter und der kleine Heinrich es war ein kaltes Wetter doch ziemlich Sonnenschein. Christin Johannis hi(er)

18. Dasselbe Wetter mit weniger Sonnenschein es waren hier mehrere um Christian zu sehen

19. Dieser Sonnabend ist der Begräbnisstag unsers kleinen Christians. Die Versammlung war: Mommsen und seine Frau, Weber und seine Frau, Pastor Lorenzens und seine Frau, Melfsen und

Mai

19. seine Frau, Melf Jngwer, Friedrich Sibbers, mein Bruder, Bendixen, und Schuhlehrer Jensen waren Leichenträger. Sonnenschein

20. Dasselbe Wetter. Melfsen, Jensen waren zu Kirche. Dieselben, Bendix, Agathe Melf Jngwer und ich waren zur Versammlung bei Leve Andersen.

21. Wir haben noch dasselbe Wetter ich war nach Levsens wir wuschen Kinderzeug.

23. Dasselbe Wetter auf den Vormittag auf den Nachmittag regnete es, nichts Besonderes.

24. Es regnete noch auf den Vormittag auf den Nachmittag waren Melfsen, Jensen, Agathe und ich zur Versammlung bei Melfsens es war Himmelfahrt.

25. Wiederum ein dunkles Wetter auf den Nachmittag war es ein wenig Sonnenschein. Wir wuschen grobe Kleider.

26 Heute ist es Sonnabend ein dunkles Wetter wir klärten Kleider. Die Sonne kam garnicht

27. Ein schönes Wetter. Melfsen Jensen, ich Bendix und Agathe waren zu Kirche dieselben, bis auf Jensen der war im Dorfe, waren zur Versam(mlung)

28. Wiederum ein schönes Wetter doch immer noch Ostwind wir fangen an zu Haus reinmachen.

29. Auf den Vormittag war das Wetter gut auf den Nachmittag regnete es, nichts Besonder(es)

30 Das Wetter ist einigermassen gut, ziemlich Wind. Melfsen ist nach Emmelsbüll, Kandidat Christiansen war hier diesen Ab(end). wir wurden unsere Wolle los für 22 s lb

31. Ein dunkles Wetter wir krigten die Mauerleute. Christiansen war hier 1 Stunde um ein Pferd.

1 Juni Zuweilen Sonnenschein inzwischen dunkel. Bendix und Jensen reissten in Begleitung mit Kandidat Christiansen, Melf Jngwer und Niss Bendix Melfsen nach Christianfeld.

2. Ein überaus schönes Wetter beständigem Sonnenschein wir machen noch immer rein.

3. Melfsen, Agathe, Agthe und Krest waren zu Kirche ein gutes Wetter nur etwas kalt vom Osten, des Abends regnete es, wir ware(n) alle bei Sibbers zur Versammlung.

4. Ein gutes Wetter nur wenig Sonnenschein Melfsen, Agathe, Krest und ich waren zu Kirche wir waren wiederum alle zu Versammlung

5. Melfsen und ich waren bei Dorthe Bendixens Beerdigung in Horsbüll. Es war besonders auf den Nachmittag ein gutes Wetter.

6. Den ganzen Tag ein dunkles Wetter doch eben nicht kalt. Nichts Besonderes.

Juni

7 Es regnet dann und wann bei einer schlimmen Kälte nichts Besonderes.

8. Auf den Vormittag ein schönes Wetter auf den Nachmittag dunkel und kalt. Tinne Bonkens kam

9. An diesem Sonnabend ist es ein schönes Wetter, wir sind mit dem Kalken fertig. Tinne ist nach dem Dorfe. Marie Dethlefs ist hier. Tinne ging zu Hause und Bendix und Jensen kommen von der Reise zurück.

10. Melfsen, Agathe, Herrlich und Agthe waren zu Kirche auf den Nachmittag war die Versammlung hier. Sibbers Melfsen, seine Frau, Christiansen, Agathe und 3 Söhne der Älteste und 2 Jüngsten Es war ein schönes Wetter des Abends etwas Gewitter.

11. Wiederum ein schönes Wetter und ein starker Ostwind. Agthe war nach dem Dorfe um Twist.

12. Dasselbe Wetter. Agthe ist nach Bosbüll gegangen mit Einschlag zum Weeber.

13. Ein ziemlich schönes Wetter. Melfsen und

Juni

13. ich und Melf Jngwer waren bei Mom Melfsen.
14. Ein dunkles Wetter. Christin Johannes kam hier mit der groben Heede von Magreth Johnsen 17 ½ lb
15. Es war ein dunkles Wetter auf den Nachmittag Sonnenschein Christin Johannes kam wieder zu Dielen waschen. Melfsen war zu Koⁿvent
16. Des Morgens regnete es auf den Nachmittag ein schönes Wetter. Anna Hedwig, Tinne von Altona und des Küsters Schullehrer waren hier. Christin war wieder hier zu Dielenwaschen wir wurden damit fertig es war auch Sonnabend.
17. Melfsen, Jensen und Krest waren zu Kirche Melfsen und Bendix bei Leve Andersens Agthe und Agathe auf ein paar Stunden nach dem Dorfe. Herrlichs Vater war hier.
18. Ein schönes Wetter Herrlich Kobmus und ihre Tochter waren hier. Der Gläser war hier auch.

Junni

19. Das Wetter ist gut nur ein ziemlicher west Wind Niss Bendixen reisste vom Pferdemarkt zu Hause. auf den Nachmittag wir wickelten Garn
20. Auch heute ist das Wetter wie gestern bis Abend, dann regnete es, die Hebamme kam diesen Nachmittag. Jensen hatte diesen Abend Fremde.
21. Ein regnigtes Wetter am ersten Moor-Markttage bis ohngefähr Abend dann wurde es Sonnenschein. Jensen ging schon ~~gestern~~ des Vormittags zu Markt. auch Krest und Agthe auf den Nachmittag.
22. Heute war das Wetter ziemlich gut trocken und Sonnenschein aber starker Wind, wir waren zu Markt auch Herrlich und Agthe kam nur des Abends zurück. Tinn(e) Bonkens kam hier auch zu. Karsten Melfsen war mit uns.

Juni

23. Dieser Sonnabend ist recht schön wenn der Wind nicht so stark gewesen war Sibbers Wittwe war hier diesen Nachmittag Tinne hilft heute zu wickeln. Jensen ist aus.

24. Des Morgens bis Mittag ganz dunkel Melfsenb, Jensen, Bendix, Agathe, Herrlich und Agthe waren zu Kirche. Tinne ging weg, auf den Nachmittag ein sehr schönes Wetter wir waren alle zur Versammlung. Jensen war nach Emmelsbüll.

25. Ein schönes Wetter ich gehe mit Agthe nach dem Dorfe, um drei Stücken zu scheeren. Christiansen war hier einen kurze Zeit.

(Ob 'sie', die auch kastrierte, hier drei Schaafe schor?)

26. Ein schönes Wetter Chrest Sünkens mit ihren Kleinen waren hier, des Abends wurde es

Juni

Gewitter. Krest blieb Nacht bis den folgenden Morgen.

27 Ein schönes Wetter nur auf den Vormittag ein wenig dunkel. Chrest ging zu Hause in Begleitung mit Agthe um halb 9 Uhr.

Vormittag

28 Wiederum ein schönes Wetter, Kie Momm Melf war hier mit ihrer Tochter und ging in Begleitung ^{mit} Christin und ihrer Schwester Justine die hier im Waitzen zu jäten waren, zu Hause.

29. Bei dem schönen Wetter ist es ein fürchterlicher Ostwind. Dieselben sind hier zu jäten. Melfsen war mit mehreren Leuten nach Horsbülldeich um Hecken zu setzen.

30. Ein schönes Wetter, auf den Nachmittag waren wir Alle bei Valentin.

1. Julli Wiederum ein schönes Wetter wir reissten nach Horsbüll zu Webers und waren daselbst zu Kirche. Jensen war zu Hause zu communiciren

Juli

2. Noch dasselbe Wetter ich war auf den Nachmittag bei Melfsens des Abends kamen die drei Kinder und holten mich ab. Jensen kam des Abends.
3. Dasselbe Wetter. Melfsen war nach Horsbüll zur Auction. Luci Sönnkens kam diesen Vormit(tag)
4. Dasselbe Wetter, Lucie ging wieder diesen Vormittag. Christin und Justine waren hier zu jäten.
5. Dasselbe Wetter, dieselben waren hier zu jäten nichts Besonderes
6. Es ist noch immer dasselbe Wetter, Christin und Justine wurden fertig.
7. Heute ist das Wetter mehr trübe wie hell; der Wind weht ziemlich stark. Wir sind zur Beichte gewesen. Die Sonne schien um Mittag
- 8 Auch heute ist es kühl doch schien die Sonne ^{etwas} um Mittag erhielten wir Gewitter auf den Nachmittag wurde es trocken wir fahren aus zum Vergnügen. Agthe war zu Hause 5 Stunden

Juli

9. Wiederum ein kühles Wetter; doch auch etwas Sonnenschein. Nichts Besonderes wir haben den Mahler zu den Stuben meine 82 lb Butter gingen weg auch 7 lb Federn die Butter für's lb 5 s die Federn a lb 15 s zu Paulsen
10. Ein gutes kühles Wetter beständig Sonnenschein ich war auf den Nachmittag nach Emmelsbüll gehen.
- 11 Des Morgens regnete es hernacher wurde es ein gutes Wetter. Nommen war hier mit Stachelbeeren Agthe ging mit ihm auf den Nachmittag zu Hause und kam des Abends wieder.
12. Ein feiner Regen des Morgens; doch wurde es wieder gut wir fingen mit dem Dungfahren an
13. Ein gutes Wetter auf den Nachmittag

Juli

13. wurde es warm der Uhrmacher war hier die Uhr rein zu machen. in der Stube.

14. Ein gutes Wetter auf den Sonnabend.

Melfsen, ich, Agathe Melfsen und ~~und~~ unsere drei Kinder fuhren auf den Nachmittag nach Sibbershusum.

15 Den ganzen Vormittag regnete es. Auf den Nachmittag wurde es trocken wir reissten wieder zu Hause.

16. Es regnete dann und wann auf den Vormittag auf den Nachmittag wurde es gut.

17. Den ganzen Tag ein gutes Wetter wir waren bei Melfsens.

18. Heute regnet es wiederum beständig diesen Vormittag; aber dabei ganz stille auf den Nachmittag war es trocken. Pastor Lorenzen seine Frau, Mathilde und ihre Mammsell waren hier gehen.

Juli

19. Es regnete dann und wann Melfsen war nach dem Dorfe. Christin und Justine waren hier im Hafer zu jäten. Ziemlich Wind.

20. Dasselbe Wetter wir waschen Kleider. Tinn(e) Bonkens kam hier von Horsbüll und ging nach dem Dorfe kam aber wieder zu Nacht. Christin Johannes war hier auch und Agthens Bruder Nommen. Mari Catrin Heissler kam auf den Nachmittag. Des Abends kamen Pastor Lorenzens Frau und Mathilde hier an.

21 Diesen Sonnabend war ^{es} recht gutes Wetter, bis hingegen Abend. wir fuhren Alle in Begleitung mit Magdalena und Mathilde nach Gros-Tonde.

Tinne Bonkens ging des Morgens weg.

22. Ein sehr dunkles Wetter es war Frost den ganzen Tag Gewitter und regnete auch dann und wann, wir blieben des Gewitters wieder Nacht. Agathe Melfsen war auch mit.

Juli

23. Erst ein dunkles Wetter hernacher helles Wetter doch kam dabei Regenschauer. Wir reissten um 6 des Morgens von Gros-Tonde ab und kamen um 10 Uhr hier. Auf den Nachmittag reissten Magd(alena) u Math(ilde) ab
24. Ein schönes Wetter. Christian Peters, des Zimmermanns Frau, mit 2 Kinder waren hier. Ein ziemlicher Wind.
25. Wiederum dasselbe Wetter nur diesen Vormittag ein wenig Muschregen, wir backten.
26. Ebenhin Regenschauer. Melfsen und ich waren bei Levsens die Kinder kamen des Abends.
27. Dasselbe Wetter, wir haben die ganze Woche Schnitter gehabt.
- 28 Heute als Sonnabend war es des Morgens Regen, auf den Vormittag wurde es schönes Wetter Christian Peters ältester Sohn war hier mit Kartoffel. Jensen ging auf 14 Tagen nach Langenhorn.

Juli

29. Zuerst ein schönes Wetter hernach auf den Vormittag und den ganzen Tag Regen und Sonnenschein wechselweise. Wir hatten eine ~~30.~~ ziemliche Versammlung
30. Heute Vormittag regnete fast immer; auf den Nachmittag wurde es schönes Wetter, Christiansen der Seminarist kam hier.
31. Fast dasselbe Wetter nur wurde es nur eben vor den Abend trocken. Christiansen ging nach Sibbers.
- August.
1. Wiederum regnete es dann und wann, wir waren zu Kirche und hörten den Superintendenten. Christiansen blieb daselbst. Christin war hier.
2. Das Wetter war einigermassen es regnete dann und wann, auf den Nachmittag. Christiansen ging weg nach Mittag.
3. Des Vormittags regnete es ein paar Mal auf den Nachmittag schien die Sonne wir sammelten Heu. Todsens beide Knaben

August

3. und Klausens Sohn Theodor kamen des Abends Agthe ihre Mutter war hier des Nachmittags.
4. Ein schönes Wetter bis des Abends als es regnete. Die Kinder waren auf den Nachmittag nach Melfsens. Der Seminarist Bärendsen kam des Abends. Es ist Sonnabend.
5. Melfsen, Bärendsen und Agthe waren zu Kirche. die Kinder wurden nach Emmelsbüll gefahren. Das Wetter war nur ein paar Stunden heiter sonst trübe.
6. Dasselbe Wetter. Die ~~Fremden~~ Kinder wurden auf den Nachmittag ~~nach Seth gefahren~~ ~~Bendix war~~ von Emmelsbüll mit der Mammsell hieher begleitet.
7. Dasselbe Wetter; auf den Nachmittag wurden die fremden Kinder nach Seth ~~begleit~~ gefahren. Bendix war mit. Melfsen und Bärendsen gingen nach Melfsens.

August

8. Dasselbe Wetter Melfsen ritt nach Horsbüll. Nichts Besonderes.
9. Noch immer trübes schaurigtes Wetter. Wir waren nach Jacob Karstensen Bärendsen
auch.
10. Das Wetter ist noch nicht Besser Christin Johannis kam hier und wollte sammeln konnte aber nicht. Wir faaren dieselben nach Mom Andersens.
11. Dieser Sonnabend ist nur trübe, die Sonne hat sich einige Minuten sehen lassen. Bärendsen und Bendix gingen nach Sibbers auf den Nachmittag des Abends regnete es wieder.
12. Jch ging mit Jngwer Jngwersens Frau in Kirche. Melfsen stand auf den Nachmittag gevatter mit Friedrich Sibbers und Mett Ebsens wir waren beide zu Mittagsessen.
13. Ein schönes Wetter bis 6. des Abends, dann kamen wieder Schauern. Wir haben Johannisbeeren gepflückt.

August

14. Ein Wetter mit Sonnenschein und Regenschauer auch ein ziemlicher Wind. Bärendsen ging des Morgens weg
15. Dasselbe Wetter, wir fahren Rapsaat.
16. Dasselbe Wetter nur nicht so viel Sonnenschein, Tinne Bonkens kam diesen Vormittag mit Boutellien.
17. Dasselbe Wetter wie gestern; auf den Vormittag ging Tinne nach dem Dorfe, auf den Nachmittag zu Hause, wir fuhren Gärste es brannten Häuser ab im Dorfe
Detzbüll Burg
18. Auch dieser Sonnabend ist mit ein wenig Sonnenschein und Regenschauer vergangen. Mett Catrin u. ihr Sohn
waren hier.
19. Es regnete freilich auch heute wie gewöhnlich dann und wann doch waren die Schauern nicht so schlimm. Melfsen, Jensen, der gestern Abend kam, Agathe, Herrlich waren zu Kirche Agthe war den Vormittag zu Hause. Auf den Nachmittag war^{en} wir bei Andres Bendixens Versam(mlung)
20. Ein schönes Wetter Christin und die Mammzell einen Auge(nblick)
- 21 Heute regnete es wieder einigemale, Luci und Christian Ludewig waren hier.

August

22. Auch dieser Tag ist nicht frei für Regenschauer; aber ein gewaltiger Wind. Christian Nissen und Andres Bäcker
waren hier
23. Dasselbe Wetter nichts Besonderes wir rupften Gänse.
24. Ein stilles Wetter auch etwas Sonnenschein. Melfsen war auf den Nachmittag nach Emmelsbüll. Sibbers und sein Sohn Christian waren des Abends ein paar Stunden; auch Momm Sibbers.
25. Dieser Sonnabend ist mit Regenschauer angefangen auf den Nachmittag war es etwas Sonnenschein und des Abends Regnet es wieder.
- 26 Melfsen, Jensen Bendix und Chrest waren zu Kirche auf den Nachmittag waren wir alle bei Levsens Versammlung Sibbers wollte zu Langenhorner=Markt. Christin kam des Abends und dachte zu schneiden des Abends regnete es wiederum
27. Heute Vormittag war es grau auf den Nachmittag wurde es heller. Die Mammzell meiner Schwester kam diesen Nachmittag.

Nº III, vom 14 März 1839 bis den 11 Juni 1839.

März 1839.

3.

14. Ein schönes Frost=Wetter nur ein ziemlicher Südostwind. Melfsen und ich waren bei Melfsens. Wir machten die Stube rein. Tinne Bonkens kam von Klixbüll zurück, auf den Nachmittag.

15. Heute friert es ausserordentlich stark, und der Ostwind ist bedeutend stärker wie gestern; auch schien die Sonne sehr schwach. Wir wuschen die Garnstrangen aus der Brare Valentin war hier 3 Stunden; auch Krest ihr Vater. Tinne Bonkens ging nach Hause.

16. Dieser Sonnabend ging wieder ohne Sonnenschein vorüber es war ein fürchterliches Wetter. Ein starker Wind mit einem beständigen Schneien und stäuben bis 3 auf den Nachmittag dann besserte es sich etwas. Agthe ging zu Hause. Und Ketelsen diesen Morgen zur Prüfung.

März.

17. Ein dunkles Wetter, Melfsen war zu Kirche. Auf den Nachmittag waren hier zu Versammlung. Leve Andersen und der kleine Boy Peter. Andres Bendix Andersen. Agathe und Niss Bendix Melfsens. Es war Confirmationstag des Melfsens und Sibbers Sohn.

Unser Schwein krigte Ferkel 10 Stück

18. Wiederum fast den ganzen Tag dunkel, die Sonne liess sich um Mittag eben sehen. Der Wind hält sich immer im Nordost. und des Nachts friert es noch beständig fort. Heute starb das kleinste Ferkel. Den vor 6 Jahren gehaltenen Schuhlehrer, Engel, war hier diesen Abend ein paar Stunden.

19. Auf den Vormittag ein ziemliches Wetter die Sonne schien eine kurze Zeit schwach, des Nachmittags wurde es dunkel und ehe Abend schneite es. Unsere Garnstrangen sind aus zu trocken.

20. März Diesen Vormittag war das Wetter freundlich die Sonne schien besser durch und auch länger wie gestern es ist heute Thau gewesen; aber diesen Nachmittag wurde es dunkel und einmal schneite ~~es~~ und regnete es Sibbers war hier diesen Abend eine Stunde. wir machten die Schuhe rein.

21. Diesen Vormittag regnete es fast immer diesen Nachmittag wurde es neblig, die Sonne liess sich garnicht sehen. Meine 12 ½ lb Federn mit dem Sack und gut 2 lb mit dem Kissenbuhr Dunen wurden durch Leve Sibbers geholt.

22. Diesen Vormittag war das Wetter wiederum einigermaßen, die Sonne schien etwas; aber diesen Nachmittag wurde es dunkel und schneite dann und wann.

23. Dieser Sonnabend=Vormittag ist sehr schön gewesen nur über Mittag wurde es wieder dunkel (Im Original folgt jetzt ein 'Durcheinander' bei der Abfolge.)

März

23 kel und regnete den halben Nachmittag bis spät in den Abend. Marte Valentin kam diesen Nachmittag und Melfsen, Melf Jngwer auf eine halbe Stunde diesen Nachmittag, unser Junge, Leve, kam auch auf den Vormittag

24. Melfsen ist zu Kirche gewesen; auf den Nachmittag gingen Bendix und Agathe mit Melfsen nach Leve Andersens zur Versammlung. Ein schönes Wetter den ganzen Tag

25. Auch heute wurde es ein schönes Wetter nachdem es erst diesen Morgen dunkel wurde und ein wenig regnete. Christin Johannes kam um Mittag.

26. Den ganzen Tag ein schönes Wetter die Garnstrangen von der Schwungheede sind jetzt trocken. Bendix, Agathe und Herrlich sind zu Comödie, das Puppenspiel. Agthens Bruder war
Wir wuschen Kleider. hier.

März

27. Diesen Vormittag war es ein gutes Wetter gleich nach Mittag fing es an zu regnen und blieb auch dabei bis Abend. Um 5 kam Niss Bendixen hier; auch Melfsen Niss Bendix war hier eine Stunde diesen Nachmittag. Unser gewesenes Mädchen Christin, kam um Mittag mit 13 Ellen wollen Zeug

28. Ein neblichtiges Wetter den ganzen Tag des Abends regnete es. Weil Korn aufgemessen wurde war niemand zu Kirche. Bendixen Melfsen und Bendix waren bei Andres Bendix Andersens zur Versammlung. Krete war nach dem Dorfe.

29. Es ist frost ein schlimmer Nordost=Wind ebenhin schneit es ein wenig Christin ging diesen Morgen. Doch diesen Nachmittag wurde das Wetter ganz gut

März

29. Bendixen und Melfsen waren diesen Vormittag bei M. Melfsen der krank ist und diesen Nachmittag als Still=Freitag sind dieselben und Bendix auch Agathe bei Sibbersen Versammlung.

30. Ein schönes Frostwetter die Sonne schien den ganzen Tag. Herrlich ihr Bruder, Andres kam diesen Vormittag. Bendixen ging diesen Vormittag weg, wir krigten unsere Kleider trocken.

31. Ein schönes Wetter an einem Ostertage Melfsen und Bendix waren zu Kirche auf den Nachmittag waren Melfsen ich und Agathe zu Levsens Versammlung.

April

1 Wiederum ein schönes Wetter nur ist es ein ziemlicher Ost=wind. Unsere Versammlung bestand in: Levsens Wittwe, Sibbers und sein Sohn Franz. M.J.Melfsens u. Niss Bendix. Leve An-

April

1 dersen und seine Tochter Sara, Herrlich ihr Bruder, Andres, ging zu Hause des Abends.

2. Trockenes Wetter bis Abend; dann wollte es gerne etwas schneien; auch war es ein gewaltiger Wind vom Nordost; wo es sogleich auch bei fror. Die Sonne schien auf den Vormittag dann hielt sie auf. Ketelsen kann (kam) diesen Abend wieder

3. Auf den Vormittag schien die Sonne; aber nur schwach, des Nachmittags wurde es beständig dunkel auch war es den ganzen Tag Nordost=Wind. Melfsen war bei M. Melfsen zum Krankenbesuch.

4. Den ganzen Tag ein schönes Wetter der Wind war kaum so stark.

(Aus Versehen schlägt man jetzt herum zum 5 April
(Kommentar zum 'Durcheinander')

April Man lässt diese Seite warten bis man die anderen Tage gehabt hat sie stehen weiterh. aus

(Kommentar zum 'Durcheinander')

5. Wir backten

Es ist ein gutes Wetter die Sonne schien den ganzen Tag nur ist es fortwährend Nordost=Wind. Melfsen und ich waren bei Melfsens er ist noch immer krank.

6 Ein schönes Wetter, den ganzen Tag Sonnenschein. Pastor Jürgensen war hier diesen Vormittag einen halbe Stunde um Futter zu kaufen. Martin Bäckers Frau und Christin Johannes waren auch hier. Bendixen war hier eine viertel Stunde des Abends und nahm sein Pferd mit.

7. Melfsen, Ketelsen und Bendix waren zu Kirche, dieselben und ich waren zu Leve Andersens Versammlung den ganzen Tag ein schönes Wetter noch immer denselben Wind, Ernst war nach dem Dorfe.

April

8. Heute Vormittag war das Wetter oft dunkel auf den Nachmittag schien die Sonne fast immer, ich war diesen Nachmittag auf 4 Stunden nach Melfsens. Valentin war hier zu Kaffe.

9. Den ganzen Tag ein schönes Wetter ich war nach Emmelsbüll und Krest nach Horsbüll und da Krest nicht frühe genug nach Emmelsbüll kam, ging Mammsell mit mir nach Hause und blieb nacht.

10. Es friert noch immer des Nachts; doch ist es auch heute ein sehr schönes Wetter, die Mammsell ging diesen Morgen wieder nach Emmelsbüll. Jch habe heute mein flächsen und heeden Garn in weich gekrigt. Blättere jetzt um dem 11. April.
(nun geht's wieder 'ordentlich' weiter)

April

11. Das Wetter ist heute nicht so gut wie andere Tage gewesen ist. Der Wind ist Nordwest und blässt ziemlich stark; auch schien die Sonne nicht zu Abend. Tinne Bonkens kam auf den Nachmittag und ging des Abends wieder weg.

12. Das Wetter ist heute mehr dunkel gewesen wie Sonnenschein, der Wind blässt vom Norden, es hat auch die vorige Nacht nicht viel gefroren. Christin war hier und brachte mir von Jngwers Frau 32 Ellen Leinen zu Posen (hier vmtl. für Bettzeug: Federkissen und -decken) und 12 Ellen Schürzenzeug darin.

13. Dieser Sonnabend ist kalt gewesen die Sonne hat sich dann und wann sehen lassen, übrigens dunkel und ziemlich Westwind. Herrlichs Vater ging von hier nach dem Dorfe.

April

14 Ein schönes Wetter nur ein gewaltiger Wind von Nordwest. Melfsen und Ketelsen waren zu Kirche; auf den Nachmittag waren Dieselben und ich wie auch Agathe nach Andres Bendix Andersens Versammlung. Herrlichs Vater kam vom Dorfe zurück und dann zu Hause.

15. Erst war es dunkel diesen Vormittag; dann wurde es ein schönes Wetter. Kie kam mit ihrer Tochter um Mittag. Melfsen war nach Karsten Bäcker etwas zu bezahlen.

16 Heute ist es den ganzen Tag dunkel und kalt gewesen die Sonne liess sich eine ganz kurze Zeit schwach sehen. Marte und Valentin waren hier ein wenig diesen Vormittag. Doris Paysens wurde begraben. Wir Brauten und kochten Garnstrangen aus

April

17. Heute Vormittag war es ein starker Ostwind auch beständiger Sonnenschein; auf den Nachmittag um halb vier fing es an zu regnen, des Abends wurde es wieder trocken. Es friert des Nachts nicht mehr von bedeuten. Wir krigten einige ^{Garnstrangen} trocken davon

18 Diesen Vormittag ein schönes Wetter um Mittag regnete es gewaltig des Nachmittags wurde es trocken Tinne Bonkens war nach dem Dorfe und hier ein. Magreth, Jngwer Sibbers Frau wurde heute begraben.

19. Ein regnigtes Wetter auf den Vormittag, des Nachmittags wurde es etwas besser die Sonne liess sich sehen. Marte Valentin und Bohne Ketelsen waren hier ein wenig diesen Nachmittag.

April

20. Ein gutes Wetter nur zuweilen wurde es ~~trocken~~ dunkel auf den Nachmittag regnete es etwas ich und Agathe waren bei Melfsens. Krest ihre Schwester und Herrlichs Bruder kamen um Mittag.

21. Es war niemand zu Kirche denn es hagelte und schneite den ganzen Vormittag um Mittag wurde es schönes Wetter und Melfsen, Ketelsen und Bendix waren bei Sibbers zur Versammlung. Krest ihre Schwester und Herrlich ihr Bruder gingen weg.

22. Diesen Vormittag war es dunkel; diesen Nachmittag wurde es ein schönes Wetter beständig Sonnenschein. Die Garnstrangen sind alle trocken geworden (geworden) Ketelsen und Bendix nach Melfsens

April

23. Gleich des Morgens dunkel. Um 10 auf den Vormittag fing es an zu regnen und blieb den ganzen Tag bei. Jch fing an flächsen Garn zu wickeln.

24. Den ganzen Tag regen und Nordenwind.

25 Den ganzen Tag ist es dunkel gewesen. und Nordostwind.

(Der Kommentar zum nachfolgenden Tag ist in ganz anderer Schrift und mit zum Teil komplett 'anderen' Buchstaben abgefasst! Warum?)

26. Heute ist es Bustag. Diesen Vormittag schien die Sonne, diesen Nachmittag wurde es dunkel sonst wehte es nur sehr wenig von Nord~~west~~ Ost. Es hatte in der vorigen Nacht gefroren. Melfsen und Ketelsen waren zu Kirche. Diesen Nachmittag dieselben und wir Alle bei Levsens Versammlung

April

27. Erst heute Morgen war es ein sehr dunkles Wetter und kein Wind; hernacher wurde es überaus schön und Sonnenschein, der Wind wehte dann von Nord=West.

28. Ein sehr schönes Wetter, Ketelsen war zu Kirche, des Nachmittags waren ^{hier}: Sibbers und zwei Söhne Leve und Franz. Andres Bendix u. seine Frau. Der junge Melfsen und seine Braut; auch Agathe, Niss Bendix und Herrmann Der alte Andersen, Leve und seine Frau und Tochter, Ketelsen war den Nachmittag bei Berger.

29. Wiederum ein schönes Wetter. Christin Mädchen kam diesen Vormittag und soll ein paar Boden waschen. Bendix und Melf Jngwer waren bei Sibbers und krigten ihre Haare beschnitten.

30. Das Wetter war gut nur grosstentheils dunkel. Marie Catrin Häussler, kam diesen Nachmittag. Wir haben gebackt.

Mai

1. Bis 4 des Nachmittags war es dunkel. Christin Johannis kam hier diesen Vormittag Krete und Agthe gingen diesen Vormittag.

2. Das Wetter war dunkel bis etwas auf den Nachmittag dann regnete es immer. Unser neues Mädchen wurde diesen Abend geholt.

3. Es blieb dunkel bis auf den Nachmittag die Uhre 4. Heute Abend kam unser Fortopiano durch Johann Christopher Häussler von Hoyer.

4. Die Sonne liess sich ganz wenig sehen fast dunkel den ganzen Tag. Christin Johannes war hier.

5. Diesen Vormittag war es dunkel. Melfsen, ich Ketelsen, Bendix und das Mädchen Mari waren

Mai

5 zu Kirche; auf den Nachmittag schien die Sonne beständig und Melfsen, Bendix und Agathe waren bei Leve Andersens Versammlung. Friedrich Sibbers war hier bei Ketelsen.

6. Den ganzen Tag ein schönes Wetter wir wuschen Schaafe. Einen Augenblick war ich bei Melfsens.

7. Auch heute ein schönes Wetter wir scheeren Schaafe. Tinne Bonkens kam mit meinen Spinnen von Horsbüll. Krest Martinens einen Augenblick hier Tinne wieder zurück.

8. Den ganzen Tag ein schönes Wetter Christin Johannes kam des Morgens zu Garnwickeln wir wuschen Schaafe die Letzten.

9. Dasselbe Wetter, Melfsen, Ketelsen, ich, Bendix und Mari waren zu Kirche auf den Nachmittag waren wir und Agathe auch Melf Jngwer bei Melfsen Versammlung.

Mai

10. Dasselbe Wetter wir scheeren Schaafe.

11. Das Wetter ist heute mehr kalt. Der Wind ist Nordwest. Wir rollten unsere Kleider die 8 Tage auf der Bleiche gelegen haben.

12. Melfsen, Ketelsen, Agathe und Herrlich waren zu Kirche. Die beiden Ersten und Bendix waren bei Andres Bendix zur Versammlung. Ein dunkles kaltes Wetter bis auf den Nachmittag wo die Sonne um 4 zu scheinen kam.

13. Die Sonne schien heute fast den ganzen Tag; doch war es ein kaltes Wetter. Mari Dethlefs kam auf den Vormittag. Karl auch

14. Heute ist das Wetter grösstenteils dunkel. Wir krigten Garn in weich. Es war heute doch nicht so kalt wie die andern Tage.

15. Diesen Morgen hagelte es und den ganzen Tag Vormittag schien die Sonne nur dann

Mai

15. und wann, auf den Nachmittag wurde es etwas besser, die Sonne schien fast immer, diesen Abend ist es stilles und schönes Wetter.

16. Diesen Vormittag war es wieder kalt; sonst ist es ein schönes Wetter gewesen den ganzen Tag. Christin Johannes kam um 9 Uhr zu garn wickeln auf den Nachmittag backten wir, da der Schornsteinfeger den folgenden Tag kommen wollte.

17. Wiederum ein schönes Wetter. Nichts Besonderes.

18 Heute ist es wiederum ein schönes Wetter den ganzen Tag. Agathe ging nach Emmelsbüll.

19. Melfsen, ich und Mari waren zu Kirche auf den Nachmittag waren Melfsen, ich, Bendix und Melf Jngwer nach Sibbers zur Versammlung. Mari ihre

Mai

19. Schwester und ihr Bruder waren hier; so wie auch Herrlichs Bruder Andres der schon Sonnabend kam. Buckau und Wolf waren hier gestern beide auf einmal.

20. Ein gutes Wetter nur dunkel den ganzen Tag. Melfsen und Mari waren zu Kirche auf den Nachmittag war Melfsen bei Levsens und Bendix nach Gotteskoeg um Eier zu suchen. Agthe war auch hier.

21. Ein kühles Wetter und nur wenig Sonnenschein. Wir brauten und hatten Garn im

Malz

22. Heute scheint die Sonne; doch ist es noch immerfort kalt wir haben unsere Wolle verkauft. Der Mahler und Mauermann ist hier. Agathe kam von Emmelsbüll zurück. Melfsen war des Abends nach Leve Andersens

Mai

23. Ein dunkles Wetter, dabei kalt. Melfsen war zu Konvent. Noch ehe Abend Regen.
24. Schon des Morgens dunkel und regnigtes Wetter. Auf den Nachmittag wurde es wärmer und etwas stiller mit dem Regen. Unsere Wolle wurde abgeholt.
25. Ein schönes Wetter den ganzen Tag, auf den Vormittag warm; auf den Nachmittag wurde es kälter.
26. Auch heute ist es ein schönes Wetter nur immer Kälte vom Nordwest ziemlich starker Wind. Melfsen, Ketelsen und Agathe auch Herrlich waren zu Kirche. Auf den Nachmittag bestand unsere Versammlung in 13 Personen. Mom Melfsen und alle Kinder bis Agathe. ^{Leve} Andersens ganze Familie und Levsens Frau.
27. Dasselbe Wetter Christin Johannes war hier

28. Mai. Ein schönes Wetter, Christin Johannes war hier ein wenig; auch Mari Catrin Häuss-
ler

29. Ein ziemlicher Ostwind; sonst ein schönes Wetter wir klärten Kleider und krigten sie trocken.
30. Dasselbe Wetter, wir rollten das Zeug und einige Garnstrangen. Herrlich war des Abends nach dem Dorfe.
31. Wir wuschen die Vorstube und tägliche Stubendiele der Mahler ist in der täglichen Stube fertig. Ein schönes Wetter, auf den Nachmittag hatten wir Gewitter; dabei wenig Regen und gleich darauf schönes Wetter.

Junni

1. Auf den Vormittag war das Wetter warm auch schien die Sonne dann und wann; auf den Nachmittag kalt.

Junni

2. Niemand zu Kirche da Weber und seine Frau kamen, das Wetter war heute grösstentheils grau und kalt.

3 Ein sehr schönes Wetter, Lucie Sönnkens kam. Melfsen und Ketelsen waren zu Schuhprüfung.

4. Auch ein schönes Wetter nur die Sonne scheint nur dann und wann, des Abends wurde es kalt. Luci war nach Leve Andersens und kam hier wieder

5. Ein dunkles Wetter doch trocken. Ketelsen ist zur Schuhleinweihung im Dorfe Lucie ging auf den Nachmittag nach Melfsens.

6. Ein gewaltiger Nordwest=Wind; übrigens ein schönes Wetter.

7. Dasselbe Wetter, ich verkaufte 4 lb Butter zu Karsten Bäcker für 6 s a lb.

Juni

8. Heute ist es ein beständiger Süd=Ostwind und ein beständiger Sonnenschein. Melfsen ist zu Deichbezug; doch des Abends bezog die Luft.

9. Es regnete diesen Morgen erst ein wenig, dann wurde es wieder trocken, um Mittag kam ein ziemliches Schauer und auf den Nachmittag wurde es wieder Sonnenschein; bis Abend wo es wieder ein wenig Regen gab. Melfsen, Ketelsen und Agathe waren zu Kirche. Auf den Nachmittag waren Dieselben und Bendix nach Melfsens Versammlung. Herrlich zu Hause.

10 Ein überaus schönes Wetter den ganzen Tag

11. Heute regnet es ein wenig dann und wann auch ist es kalt und weht ziemlich vom Westen.

Nº IIII, vom 12 Juni 1839 bis den 29 Novemb 1839

Juni 1839

4.

12. Ein schönes Wetter wir rollten unsere 3 Stücken Leinwand. Tinne Bonkens war hier, mit Botellien zu mir von Horsbüll.

13 Wir haben heute ein schönes Wetter gehabt, nichts Besonderes.

14. Dasselbe Wetter wir backen und schon auf den Nachmittag ward es dunkel.

15. Ein schönes Wetter mit immerwährender Sonnenschein. Jngwer Karsten^{Sibbers} war hier eine Stunde diesen Vormittag. Melfsen war zu Konvent.

16. Dasselbe Wetter, noch immer etwas kalt vom Nordwest, es ist Pferdemarkt. Melfsen, ich und Bendix waren zu Kirche auch Mari. Auf den Nachmittag war Bendix

Juni

16 nach Niebüll und Melfsen, ich Agathe und Melf Jngwer waren zur Versammlung bei Andres Bendix Andersens. Des Abends waren mein Bruder und Küster Petersen hier

17. Dasselbe Wetter. Melfsen und Bendixen gingen des Morgens zu Pferdemarkt.

Auf den Nachmittag waren Pastor Lorenzen und seine Frau und Tochter hier.

18 Ein überaus heisses Wetter. Bendixen ritt diesen Nachmittag weg. Wir haben heute geklärt und unsere Kleider trocken.

19. Ein ziemlicher Wind vom Westen, übrigens ein schönes Wetter. Melfsen ist zu Holzmarkt. Christin Johannes ist hier und hat unsere Gänse gerupft. Wir haben gerollt. Der Mahler ging auf eine Zeit

weg.

Juni

20. Ein schönes Wetter; auf den Vormittag beständig Sonnenschein und auf den Nachmittag dann und wann dunkel, des Abends war es etwas kalt. Herrlich ging mit ihrem Vater, Schwester und Bruder des Morgens weg, auch Ketelsen.

Wir Alle reissten erst zu Markt nach Mittagsessen. Herrlich kam mit uns zurück.

21. Diesen Morgen erst blieb der Thau lange zwischen Luft und Erde, hernacher wurde das Wetter recht schön; auf den Nachmittag wurde es wieder dunkel und um 5 regnete es ziemlich stark; doch wurde es bald wieder trocken.

22. Ein überaus schönes Wetter beständig Sonnenschein des Vormittags ein starker Wind auf den Nachmittag wurde es grösstenteils stille ich kapaunte 4 Hähne
Des Abend regnet es ein wenig.

Juni

22. Mein Bruder kam um Mittag hier Mari ging zu Hause zu Abendmahl, ich hatte das Leinenzeug im grossen Schrank auf der Kellerstube aus, zu durchwettern.

23. Melfsen und Ketelsen zu Kirche. Dieselben und Bendix bei Sibbers zur Versammlung. Es hat diese Nacht ziemlich geregnet und noch heute ebenhin; auch ein gewaltiger Wind.

24. Ein schauriges Wetter und ein gewaltiger Wind vom Westen. Mari kam wieder auf den Vormittag zurück. Weber kam auf den Nachmittag und reisste wieder um 5 Uhr. Mom Melfsen war hier eine kurze Zeit. Bendix Jensen war auch eine halbe Stunde hier.

Juni

25. Dasselbe Wetter, nur liessen die Schauern nach. Herrlich Kobmus und ihre Tochter waren hier und kamen um Mittag.

26. Ebenfalls dasselbe Wetter um 4 Uhr des Nachmittags kam Bergen zu Ketelsen.

27. Noch immerfort dunkles Wetter. Agathe Melfsen kam des Abends und sollte den folgenden Tag mit nach Tøndern.

28. Auf den Vormittag regnete es nur wenig dann und wann; aber auf den Nachmittag kam ein gewaltiges Schauer um 4 Uhr und blieb gewiss eine Stunde bei. Wir reissten des Morgens nach Meierholm und waren des Nachmittags nach Tøndern. Ketelsen reisste ^{mit} nach Tøndern und von da nach Sollwig.

(Schluxharde, Amt Tøndern)

29 Juni. Ein wenig Sonnenschein

Auf den Vormittag dann und wann Regen des Nachmittags war es ziemlich bis 4 Uhr wo wir gerade zu der Zeit nach Tønde fuhren und Melf Jngwer wie auch Bendix auf Meierholm blieben; da Mommsens Kinder die Keighusten hatten. Doch gab der Regen sich bald; war aber sehr stark.

30. Wir hatten auf Grostønde ziemlich Sonnenschein, inzwischen auch einige Tropfen wir kamen ganz trocken nach Hause um 9 Uhr des Abends.

1 Juli.

Heute ist das Wetter den ganzen Tag trocken; auch auf den Vormittag ein wenig Sonnenschein. Es war hier ein Schuhllehrer und besuchte Ketelsen von Wimmersbüll. (Wimmersbüll)

Juli

2. Ein beständiges dunkles Wetter. Mom Sophie war hier und erhielt Schaafbutter. 3 lb u. 10 lb Käse
3. Auf den Vormittag ein dunkles Wetter auf den Nachmittag helle klare Luft; doch auch schon um 10 Uhr, wir hatten das Zeug in der Vordiele im Kleiderschrank aus. Lorenzens ganze Familie waren hier mit Mammzell Karstens nur nicht der Pastor.
4. Heute ist es den ganzen Tag schönes Wetter wir waschen Grobes=Zeug.
5. Dasselbe Wetter nur immer noch ein ziemlicher Wind von Nordwest.
6. Heute weht der Wind wie gestern von Südwest. Die Sonne schien zuweilen grösstentheil doch dunkel wir waren zu Beichte.
7. Derselbe Wind auch schien die Sonne gleich diesen Morgen und blieb den gan-

Juli

7. ganzen Tag bei Melfsen, ich, Ketelsen, Bendix und Herrlich waren zu Kirche Pastor Jess.. predigte; auf den Nachmittag führen wir nach Horsbülldeich zum Zeitvertreib. Ein überaus schönes Wetter des Abends.
8. Zuweilen dunkel und helle des Abends hatten wir Gewitter und Regen ^{Südost-}Wind.
9. Des Morgens war es dunkel weiter hin auf den Tag ein überaus schönes Wetter wir wuschen feines Zeug.
10. Den ganzen Tag ein überaus schönes Wetter
11. Heute dasselbe Wetter Christin ^{Johannes} war hier.
12. Heute Morgen war es ~~erst sehr~~ wieder sehr schön, ich schickte 3 lb Twist zum Scheeren. 5 lb heeden und 3 lb flächsen Garn nach Bosbüll zum Einschlagen. (Heede gab 'traurige' Schussfäden ab! Das passt nicht zur 'Theorie'.) Herrlichs Bruder kam hier.

Juli

13. Des Morgens regnete es dann und wann, auf den Nachmittag wurde es besseres Wetter die Sonne schien.

14. Melfsen, Ketelsen und Agathe waren zu Kirche, Herrlich ging gestern zu Beichte. Ein überaus schönes Wetter, wir waren Alle zu Levsens Versammlung. Herrlich kam wieder.

15. Erst war es ein schönes Wetter, dann kam ein fürchterliches Schauer wir klärten Kleider auf den Nachmittag. Johann Fedders Frau kam hier. Das Wetter wurde gut.

16. Ein überaus schönes Wetter, wir krigten unsere Kleider trocken, wir brauten auch heute.

17. Dasselbe Wetter, Christin Johannes kam hier, auch Kie Mom Melf mit Kartoffeln; so wie auch Christian Peters Frau mit demselben.

Juli Wir backen.

18. Ein gutes Wetter nur vom Osten ein ziemlich starker Wind; auf den Nachmittag wurde es dunkel. Die Schnitter kamen zum Rapsaamen.

19. Das Wetter ist fast wie Gestern nur kaum so windig und um 4 regnete es bis 6 Uhr.

20. Diesen Morgen regnete es um 7 Uhr; doch nur ein Schauer, dann schien die Sonne etwas auf den Vormittag und den ganzen Nachmittag. Melf Jngwer Melfsen war hier zu Kaffe dann entfernte er sich. Bendix war nach dem Dorfe zum Bäcker.

21. Das Wetter schien des Morgens etwas bedenklich zuweilen dunkel und helle; doch wurde es ganz schönes Wetter. Unsere

Herrlich
ihre Schwe-

Versammlung bestand in: Levsens Frau u. ster und Agthe

die Mutter Melfsens ganze Familie.
waren

hier. Es ist Sibbers Tochter H.C. ihr Hochzeitstag. Tinne Valentin ist von einer

Tochter entbunden. Es war gleich todt.

Juli.

22 Ein gutes Wetter es weht ziemlich, ich war eben vor Mittag zu Valentin mit Melf Jngwer. Auf den Nachmittag kamen auf einen Augenblick, Gronau mit seiner Frau und Jngwer Karsten und nahmen Abschied, da sie den folgenden Tag reisen wollten.

23. Das Wetter hielt sich den ganzen Tag gut und trocken bis Abend. Ketelsen zu Bergen.

24. Heute Morgen regnete es ebenhin, fast den ganzen Vormittag auf den Nachmittag kam nur ein ziemlicher Schauer Melfsen, ich und Melf Jngwer fuhren nach Emmelsbüll.

25. Diesen Morgen fing es fast eben so an wie gestern; doch wurde es auf den Vormittag ein schönes Wetter und blieb es auch.

Juli

26. Diesen Morgen regnet es fortwährend, doch um 9 Uhr wurde es trocken und blieb den ganzen Tag ein schönes Wetter. Bendix war nach dem Dorfe zu Bleichens.

27. Eben so ein Regen wie gestern Morgen. Es wurde auf den Vormittag ziemlich trocken; aber auch ein gewaltiger Wind, wir reissten in Begleitung mit Niss Bendix Melfsens, Alle nach Sibbershusum. Die Sonne schien auf den Nachmittag, der Wind blieb bei.

28. Den ganzen Vormittag regnete es, um Mittag wurde es trocken wir reissten um 7 Uhr wieder zurück. Mamsell Fromm mit 5 Kinder waren Daselbst.

29. Es geben ebenhin Schauer des Nachmittags wieder schönes Wetter.

Juli

30. Auch heute Vormittag regnet es ebenhin auf den Nachmittag wurde es wieder trocken bis Abend Ketelsen war nach dem Dorfe.

31. Des Vormittags war es wieder dunkel; auf den Nachmittag war es fast ebenso; zuweilen schien die Sonne und so blieb das Wetter bis Abend, dann kam ein gewaltiger Regen und etwas Gewitter. Wir sammelten Heu. Melfsen nach August dem Dorfe

1. Das Wetter hielt sich einigermaßen, auf den Nachmittag kam etwas regen auch um Mittag. Christin Johannes war hier.

2. Wir sind heute wieder hin zu Heusammeln und zwar auf Hordelbülldeich Gleich des Morgens ein schönes Wetter. ich ging nach Valentin.

August.

3. Ein überaus schönes Wetter, wir sammelten heute wieder Daselbst Heu. Sibbers war hier ein paar Stunden. Lebens Mutter kam um Mittag. Bendix und Agathe waren nach Melfsens. Melfsen und seine Frau waren nach Flensburg.

4. Melfsen, Ketelsen, Bendix, Agathe und Herrlich waren zu Kirche. Auf den Nachmittag waren wir Alle (... wo wohl?) ausgenommen Ketelsen und Agathe die zu Hause blieben da ein Seminarist Hinrichsen hier kam. Mari ihre zwei Schwestern und Herrlich ihr Bruder Andres kamen auf den Vormittag ein Wetter wie gestern.

5. Das Wetter war auf den Vormittag dunkel auf den Nachmittag regnete

August

5. es dann und wann.

6. Heute regnete es dann und wann den ganzen Tag. Bendix Jensen war hier auf den Vormittag ein wenig. Niss Bendix brachte uns Bickbeeren von Flensburg die seine Eltern mit genommen hatten.

7. Den ganzen Tag ein gewaltiger Wind vom Süden und trocken bis Abend. um halb 3. Dann blieb es ein feiner Regen Christin war hier zu Sammeln und das Mädchen Christin ging zu Hause vom Schnitt. sie waren für diesmal fertig.

8. Diesen Morgen regnete es ebenhin auf den Vormittag wurde es trocken es gab nachher nur kleine Schauern ich war nach Melfsens zu Hause kastriren. Melfsen und Bendix kamen und holten mich ab.

August.

9. Des Morgens hatte es Freilich etwas geregnet dann wurde es trocken und des Vormittags war Mom Andersen hier ein paar Stunden auf den Nachmittag kamen Leve Andersen und seine Frau und Sibbers hier; auch Tinne Bonkens kam mit Botallien hier von Horsbüll.

10. Wiederum ein gewaltiger Schauer, Christin Johannes kam wieder zu sammeln, Kie mit den beiden Knaben kam auch. Tinne ging des Morgens weg. Bergen war hier auf eine kurze Zeit.

11. Melfsen, ich, Bendix und Mari waren zu Kirche. Es kamen ein paar ge-

August

11 waltiger Schauern auf den Vormittag
nachher wurden sie etwas milder.

Wir hatten ein gewaltiger Wind.

Auf den Nachmittag waren Pastor Lorenzen und seine Frau und Tochter; auch Lorenzen seine Schwester von Angeln hier.

12. Diesen Morgen hatten wir auch Schauer
nachher blieb es trocken bis 4 auf den
Nachmittag dann fanden sie sich wieder

ein, doch regnete es nicht stark. Kie
Mom Melf war hier und half Johannis-
beeren zu pflücken die nach Meierholm
Es war ein starker Wind. gingen.

13. Des Morgens ein wenig grau; doch
kamen nur ein paar kleine Schauern
auf den Vormittag des Nachmittags
war es sehr schön. Jch reisste

August

13 mit meiner Schwester nach Flensburg
um Daselbst Pastor Lorenzens Schwester
abzusetzen wir kamen um 3 Uhr
da an und fuhren des Morgens um
halb ⁸Uhr vom Koege, der Weg war mässig.

14 Wir reissten um 11 Uhr aus Flensburg
und kamen um 6 hier wieder an
Ein wenig Regen krigten wir auf
den Vormittag, dann wurde es schönes
Wetter. Den Abend vorher
war^{en} wir bei Kaufmann Lorenzens
und in Begleitung der Frau gingen
wir den Ballast hinan und sahen
wie schön (die Stadt) Flensburg mit ihrem
Hafen aussah, wie auch die Umgegend
an der Stadt. Meine Schwester fuhr um
7 Uhr zu Hause. Bärendsen war gekommen.

August

15. Den ganzen Tag ein schönes Wetter. Christin Johannes war hier zu Sammeln Bärensen und Bendix gingen nach Melfsens ich war ein wenig nach Levsens.

16. Des Morgens regnete es auf den Nachmittag war es schönes Wetter, Bärensen und Ketelsen besuchten Bergen.

17. Ein überaus schönes Wetter Melf Jngwer Melfsen war hier eine halbe Stunde dann gingen Bärensen und Ketelsen nach Sibbers und Melf Jngwer zu der Braut.

18. Des Morgens und Vormittags kamen Regenschauer; dann wurde es schönes Wetter. Mein Bruder und seine Mammsell kamen hier; auch eine Zahlreiche Versammlung.

19. Ein schönes Wetter den ganzen Tag. Valentin war hier ein wenig, Christin Johannes kam auf den Vormittag.

20. Des Vormittags war es trocken; aber auf den Nachmittag regnete es gewaltig. Magreth Adolfs kam hier.

21. Wiederum diesen Morgen etwas regen, diesen Mittag ein gewaltiges Schauer. Bärensen ging nach Tondern

22. Heute gab es wieder etwas regen, Magreth ging zu Hause; auf den Nachmittag wehte es ziemlich.

23. Es hatte gewaltig gethaut, wir konnten daselbst nicht ehe Nachmittag Johannisbeeren pflücken Pastor Lorenzens Mammsell kam auch auf den Nachmittag auch Nonn Sophie

August

24. Den ganzen Tag ein schönes Wetter, sehr viel Sonnenschein. Mett Catrin mit 3 Kinder waren hier.

25. Melfsen ich und Mari waren zu Kirche, es regnete des Morgens. Um 5 Uhr Nachmittags kamen Mommens ganze Familie; so wie auch Momsens Mammsell und Hauslehrer. Chrest mit Agthe.

26. Heute ist es wieder ein schönes Wetter, sie reissten wieder nach Gros Tonde, Pastor Lorenzens Frau, Mammsell und Mathilde. kamen um halb 5. Uhr.

August

27. Ein regnigtes Wetter bis auf den Nachmittag dann kam Pastor Lorenzens Mamsell und des Abends Jngwer Karsten Sibbers mit einem Hamburger und der alte Sibbers auch Friedrich und Bergen.

28. Auch heute will das Wetter nicht dass wir pflücken können; da wir dann und wann Schauer kriegen. Tinne Bonkens kam mit 7 Botellien und ging mit 6 volle weg.

29. Ein ziemlich starker Wind und ein prächtiges Wetter zu pflücken. Mammsell ging des Abends weg.

30. Heute war es wiederum ein gutes Wetter. Christin Johannes war hier.

August

31. Ein sehr schönes Wetter, wir reissten nach Horsbüll auf den Nachmittag.

Septbr.

1. Diesen Morgen regnete es gleich und hielt an zu Mittag; auf den Nachmittag kam nur ein paar Schauer wir reissten um 5 Uhr zu Hause.
2. Des Vormittags war es schönes Wetter um Mittag wurde es Gewitter und ebenhin Regen.
3. Gleichfalls auf den Vormittag gutes Wetter; auf den Nachmittag wiederum Regen dann und wann.
4. Schon auf den Vormittag war das Wetter regnigt auf den Nachmittag besserte es sich.

Septbr.

5. Den ganzen Tag ein schönes Wetter Friedrich Sibbers und Leve Sibbers waren hier ~~bis~~ von den Nachmittag bis Abend halb 9.
6. Heute Morgen wiederum beständiger feiner Regen. Auf den Nachmittag wurde es schönes Wetter.
7. Den ganzen Tag ein schönes Wetter, Tinne Valentin kam auf den Nachmittag. Ketelsen ging zu Bergen. Marie das Mädchen nach Rodenäs.
8. Des Morgens wollte es regnen hernacher wurde es gutes Wetter; aber ein gewaltiger Wind, wir fuhren nach Emmelsbüll zu Kirche.

Septbr.

9. Den ganzen Tag ein gutes Wetter und ein gewaltiger Wind. Mari kam um halb elf wieder zurück.

Wir machten Rabsaamen rein auf dem Segel. Ketelsen nach Melfsens.

10. Dasselbe Wetter, wir wurden um Mittag mit dem Rabsaamen fertig wir backten auf den Nachmittag.

Friedrich Sibbers war hier ein wenig

11. Ein ganz schönes stilles Wetter ich war nach Melfsens, des Abends kam Bendix und Melfsen und holten mich ab.

12. Es war den ganzen Tag ein neblisches Wetter, ich war bei Christian Ebsen zu Scheeren ein Stück Gestreift.

Septbr.

13. Den ganzen Tag gab es ebenhin Regen.

14. Fast den ganzen Tag dunkel doch trocken; auch schien die Sonne zuweilen recht schön (schön); besonders auf den Vormittag. Christin Johannes kam auf den Vormittag und Chrest Martinens eine kurze Zeit auf den Nachmittag

ich und Agathe gingen nach Levsens

15. Heute lässt sich die Sonne nur eben sehen. Melfsen, Ketelsen und Agathe waren zu Kirche, Herrlich zu Hause.

Auf den Nachmittag waren wir bei Andres Bendix zur Versammlung nur Ketelsen war mit Bergen nach Niebüll. Niels Lassens Tochter mit Pflaumen.

Septbr.

16. Den ganzen Vormittag gab es Regen dann wurde es trocken und die Sonne liess sich sehen; auch fing der Wind ziemlich an zu wehen.

17. Das Wetter ist den ganzen Tag gut gewesen ausgenommen die zwei Regenschauer, welche wir hatten Christin Johannes war hier zu wickeln; auch Christian Sibbers von Klixbüll um Flachssaamen zu kaufen

18. Des Morgens regnete es etwas dann wurde es trocken; aber dunkel des Vormittags. Auf den Nachmittag kamen wieder Schauern; besonders des Abends gab es sehr viel Regen Wir wuschen grobes Zeug

Septbr.

19. Den ganzen Tag ein schönes Wetter Christin Johannes war hier zu sammeln.

20. Heute Morgen gab es wiederum ein paar Schauern nach her wurde es schönes Wetter.

21. Den ganzen Tag ein ziemlicher Wind; doch schien die Sonne auf den Vormittag; des Nachmittags dunkel. und des Abends ein Schauer Regen. Herrlich ihre Schwester Anna kam von Toftum mit Karsten Kobmus seine Stieftochter, auf den Nachmittag kam Catrin Peter Mareus um 3 Uhr
22. Den ganzen Tag Regen bis auf den Nachmittag 5. Uhr. Melfsen,

Septbr.

22. Ich Ketelsen, Bendix und Mari waren zu Kirche; wie wir von der Kirche kamen fanden wir Mari ihre Schwester und ihr Bruder hier und bald darauf kam Weber fahren; auf den Nachmittag fuhren wir alle bis Ketelsen nach Sibbers zur Versammlung; auch Julle und Aga(the) u(nd) M(elf).J(ngwer).

23. Es war zwar dunkel doch fast den ganzen Tag trocken, bis Abend.

Herrlich ihre Schwester Anna und Julle gingen diesen Vormittag Tinne Peter Markus noch immerhier.

24. Gleich heute Morgen ein schönes Wetter. Auf den Nachmittag kamen wieder Schauern.

Septbr.

25. Den ganzen Tag dunkel und ehe Abend noch Regen Catrin ging weg diesen Nachmittag, sie fuhr mit Niss den Oberknecht nach Südwesthörn. Wir brauen

26. Hans Peter Jessen und Sibbers kamen des Abends.

26. Ebenhin Regen. Pastor Lorenzens Frau und Mathilde kamen hier um drei. wir rupften unsere Gänse und Christin half dabei. Christin ging des Abends nach Hause

27 Wir sahen auch nur heute ganz wenig Sonnenschein, grösstentheils immer regen. Wir haben heute Nachmittag gebackt. Christin kam zu Abend und blieb nacht.

Septbr.

28. Den ganzen Tag ein schönes Wetter
Christin Johannes blieb hier zu wickeln
Marta^{Valentin} war hier einen Augenblick
Christin ging zu Hause. Ketelsen zu Bergen.

29. Diesen Morgen regnete es, auf den
Vormittag dunkel doch trocken. Melfsen
Ketelsen, Agathe und Herrlich waren
zu Kirche. Des Nachmittags waren
wir Alle bei Levsens zur Versamm-
lung, Ketelsen war aber nach dem
Dorfe. Des Abends regnete es etwas

30. Den ganzen Tag ein schönes Wet-
ter.

Octbr.

1. Gleichfalls heute ein schönes Wetter
Christin war hier zu sammeln.

2. Auf heute ein schönes Wetter.^{Ketelsen} ~~Bergen~~
war zu Wahl in Marien Koeg. Bergen wur-
de es. (was wohl?!)

Octbr.

3. Erst war das Wetter etwas trübe, her=
nach wurde es ein schönes freund-
liches Wetter. Melfsen ritt nach Rodenäs
wir wuschen Stuben Diele.

4. Gleich diesen Morgen regnete es ein
wenig, hernacher wurde es trocken;
doch kam dann und wann Schauern,
Christin Johannes war hier zu wickeln.

5. Des Morgens regnete es ein we-
nig, dann wurde es trocken und hielt
sich dunkel.

6. Melfsen, Ketelsen, ich und Mari wa-
ren zu Kirche. Auf den Nachmittag
hatten wir die Versammlung, sie be-
stand in Friedrich Sibbers er ging
schon in der Dämmerung. Melfsen und
Melf Jngwer auch Karsten. Andres

Octbr.

6. Bendix, Leve Andersen und Levens Wittwe. Niels seine Schwester war hier auch ein dunkles Wetter doch trocken.

7. Den ganzen Tag ein dunkles Wetter doch trocken. Herrlich Kobmus war hier zu Kaffe; Herrlich ihre Schwester und Tinne Bonkens kamen den Vormittag. Ketelsen und Bendix gingen um 6 Uhr Abends zu Consert.

8. Dasselbe Wetter ich schickte 5 Stieg Eier mit Johann Christopher nach Tondern zu Schjeroingen. ("Schjer" ist ein Name, "ingen" heisst niemand...)
Melfsen war nach Fegetasch diesen Vormittag.

Octbr.

9. Den ganzen Tag bis auf den Nachmittag dunkel; dann wurde es Sonnenschein. Jch ging um 1 Uhr nach Melfsens, des Abends kamen Melfsen, Ketelsen und Bendix auch hinüber.

10. Es ist heute nur eine halbe Stunde Sonnenschein gewesen; auch regnete es diesen Abend ein wenig. Johann kam zurück und brachte mir 7 s a Stieg von Tonder. Wir haben ein Schaaf geschlachten und Kleider gewaschen

11. Den ganzen Tag ein schönes Wetter. wir haben Aufschnitt gehabt. Friedrich Sibbers war hier eine Stunde diesen Nachmittag und beschnitt der Kinder Haare.

Octbr.

12. Zwar war es heute ein gutes Wetter; doch kamen dann und wann ein paar tropfen Regen. Die Sonne schien oft. Herrlich ihr Bruder kam um Mittag und blieb hier Nacht. Peter Hinrich des Zimmermanns Sohn kam auch zu der Zeit Ketelsen ging Nachmittag nach Braderup.

13. Des Morgens ein sehr schönes Wetter auf den Vormittag wurde es dunkle Witterung und blieb es auch hernacher Melfsen, Bendix und Herrlich waren zu Kirche. Christin Mädchen fuhr mit nach dem Dorfe. Agathe und Ketelsen kamen wieder zurück. Melfsen und ich waren bei Leve Andersens.

14. Auf den Vormittag war es dunkel um

Octbr.

14 Mittag regnete es, dann wurde es schönes freundliches Wetter. Christin Johannes kam mit meiner gekemten Wolle die Hebamme war hier und Schröpfte mich, Herrlich und Marie. Levsens Mutter war hier auch. Andres ist noch hier

15 Ein hübsches Wetter den ganzen Tag.

16. Erst ein dunkles Wetter um Mittag wurde es helle und Sonnenschein um 11 Uhr kamen Pastor Lorenzen und seine Tochter, sie blieben zu Mittagessen, fuhren dann nach Detzbüll und wie sie zurück kamen fuhr Andres mit nach Emmelsbüll.

17 Den ganzen Tag ein feiner Regen. Melf Jngwer Melfsen war hier diesen Nachmittag.

Octbr.

18. Des Vormittags ein gutes Wetter, die Sonne schien, auf den Nachmittag wurde es dunkel. Tinne Bonkens kam von Horsbüll, ging nach dem Dorfe und kam wieder des Abends.

19. Wiederum heute Vormittag ein schönes Wetter auf den Nachmittag wurde es dunkel und schon um 4 Uhr regnete es immerfort bis spät Abends es kam hier auf den Nachmittag

ein Seminarist, Petersen, er ist Schuhlehrer bei Knudsen im Kleiseer Koege. Wir backten auf den Nachmittag
20. Melfsen, ich, Petersen, Ketelsen, Bendix und Mari waren nach Niebüll zu Kirche Petersen ging von da nach Knudsen

Octbr.

20. Es war erst etwas neblicht dann wurde es ein überaus schönes Wetter um Mittag wurde es wieder neblicht, hernachher schön, wir waren Alle nach Melfsens zur Versammlung.

21. Des Morgens dasselbe Wetter, dann wieder schön. Melfsen war nach Karsten Bäcker zu bezahlen. Wir schlachten eine Quie hatte 75 lb Talg. Franz Sibbers war hier um ½ Tonne Asche.

22. Den ganzen Tag ein gutes Wetter. Kie Mom Melfs Frau kam um Mittag hier mit Jhrer Tochter

23 Ein dunkles kaltes Wetter. Herrlichs Schwester, Anna, ging weg, nachdem sie hier 2 Tage gewesen war.

Octbr.

24. Eben so ein Wetter, kaum so kalt. Chrest Martinens kam diesen Vormittag, des Abends hatten wir einen Besuch von Melf Jngwer Melfsen.

25. Erst am Tage war es ein schönes Wetter, um Mittag änderte es sich wurde dunkel und regnete dann und wann ein wenig. Christin Johannes war hier, auch Agthe sie blieb Nacht, ich und Christin gingen erst nach Emmelsbüll hernacher ging das Mädchen nach Horsbüll des Abends fuhren wir zurück.

26. Ein dunkles Wetter Agthe ging weg ich verkaufte 11 Stieg Eier für 6 s a
Stieg

Octbr.

27. Ebenhin regnete es, ein paar Mal schien die Sonne. Melfsen, Ketelsen Agathe und Herrlich waren zu Kirche; auf den Nachmittag gingen M. K. und Bendix zur Versammlung. Mari ihr Bruder, Peter, und Liesbeth, Johann Fedders Schwester, waren hier zu Mittag.

28. Heute ist es doch den ganzen Tag Sonnenschein gewesen; aber doch kalt

29 Heute war es fast ebenso ein Wetter, wenn es nicht dann und wann auf den Vormittag regnete. Melfsen war auf den Vormittag mit Mom Andersen um das Reinigen der Sielzüge nach zu sehen.

Octbr.

30. Den ganzen Tag Sonnenschein; aber kalt der Wind steht noch immer von Nordost. Melfsen ist heute Vormittag mit Mom Andersen zu derselben Beschäftigung; auf den Nachmittag war er bei Leve Andersens. Tinne Bonkens war hier einen Augenblick ein und ging nach Klixbüll.

31. Dasselbe Wetter. Der Schneider kam diesen Nachmittag mit seiner Tochter. Um 4 kam Tinne Bonkens hier wieder und gleich darauf Sibbers, hernacher kamen Friedrich Sibbers und Melf Jngwer Melfsen hier auch.

Novbr.

1. Dasselbe Wetter, Tinne Bonkens ging nach Hause.

2. Dasselbe schöne Wetter und auch ein ebenso kalter Wind. Jch, Herrlich, Magdalena Heissler waren den ganzen Tag hin zu scheeren. Bendix war unser Kutscher. Andres, Herrlichs Bruder kam hier mit einem Hunde; auch Mari ihre Schwester, Anne. Ketelsen zu Hause

3. Den ganzen Tag kein gutes Wetter ebenhin ein feiner Regen, wir waren nicht zu Kirche. Melfsen und Bendix waren zur Versammlung Anne und Andres blieben hier noch

4. Dasselbe Wetter. Anne ging zu Hause auch Andres und Ketelsen kam zurück.

Novbr.

5. Diesen Vormittag war es ein gutes Wetter, die Sonne schien dann und wann Ketelsen kam um halb 11. Des Mittags fing es an zu regnen und bald darauf war es wieder trocken; so wieder Regen und wiederum eine geraume Zeit trocken; auch Sonnenschein. Andres ging zu Hause und nahm unsern Fiedel mit, nach dem er den Seinigen uns gebracht hatte. Diesen Abend ist es wieder Regen.

6. Den ganzen Tag ein trockenes Wetter doch war es beständig grau. Melfsen war nach Emmelsbüll. Christin Johannes war hier.

7. Dasselbe Wetter ich war nach Melfsens. Der Schornsteinfeger war hier. Unser Vieh ein

Novbr.

8. Heute ist es Ostwind und ein schönes Wetter wir waschen grobes Zeug.

9 Ein stürmisches neblichtiges Wetter. Christian Nissen war hier ein paar Stunden

10. Den ganzen Tag ein schönes Wetter Melfsen und Ketelsen waren zu Kirche gehen; auf den Nachmittag waren Dieselben, Bendix und Agathe zu Levsens. Versammlung. Jngwer Jngwersen war hier ein wenig, sein Sohn ging mit ihm und blieb zu Hause

11. Den ganzen Tag ein dunkles Wetter es feuchtet etwas. Leve Junge ging zu Hause

12. Wiederum heute ein sehr schönes Wetter. Wir krigten unsere Kleider trocken; Stroh krigten die Mädchen ein zum Brauen.

Novbr.

13. Ein dunkles Wetter und zuweilen regnete es ein wenig wir brauten heute.
14. Dasselbe Wetter doch trocken. Melfsen war nach dem Dorfe. Wir wuschen die Vorstuben Diele und rollten das Zeug.
15. Heute regnete es ebenhin durch einen starken Nebel. Melfsen und ich gingen auf den Nachmittag nach Melfsens des Abends kamen Ketelsen und Bendix auch da, wir rupften 11. Gänse.
16. Ein dunkles Wetter; auch ein gewaltiger Wind, des Abends regnete es. Ketelsen und Bendix waren bei Sibbers.
17. Ein dunkles nebliches Wetter Melfsen war zu Kirche. Die Versammlung bestand in Melfsens ganze Fami-

Novbr.

17. Die Levens Witwe, Sibbers und sein Sohn Leve, Andersen Bendix und Leve Andersen.
18. Dasselbe Wetter, Christin Johannes war hier ging zu Hause und kam wieder.
19. Kaum so dicht, wir schlachten zwei Stück Vieh, die Kuh 128 lb Talg die Quie 121 lb Talg. Christin Johannes ist hier
20. Das Wetter ist heute etwas heller Christin Johann(e)s ging nach Melfsens und kam des Abends wieder
21. Dasselbe Wetter. Christin Johannes ging weg. Wir sind mit dem Schlachten fertig.
22. Das Wetter ist heute recht schön, Tinne Bonkens kam um 1 Uhr hier. Bendix Jensen war hier ein wenig ein.

Novbr.

23. Den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter. Tinne Bonkens ging nach dem Dorfe kam des Abends wieder. wir backten heute. Andres kam um Mittag.

24. Es regnete dann und wann Melfsen ritt zu Kirche auf den Nachmittag gingen Melfsen, Agathe und Ketelsen nach Leve Andersens.

Tinne Bonkens ging nach Hause.

25. Diesen Vormitag regnete es wieder dann wurde es besser und des Abends fing es wieder an. Pastor Lorenzens Frau, Agathe Melfsen und Mathilde kamen hier um 3 Uhr, gingen nach Melfsen und blieben hier Nacht. Agathe ging oder blieb daselbst.

Novbr.

26. Heute Vormittag regnete es dann und wann um 10 Uhr reissten sie nach Emmelsbüll, des Nachmittags wurde es trocken. Melf Jngwer war hier einen Augenblick.

27. Ein dunkles Wetter auf den Nachmittag war es Staubregen Ketelsen ging nach Sibbers. Wir kochten den Talg ab. Alle 10 lb in 2 Loth Pottasche 1 ½ Loth Alaun 8 Loth Kochsalz und 2 lb Wasser.

28. Dasselbe Wetter, wir machen alle Anstalten zum Lichterziehen, ~~die~~ Mädchen haben Stroh getragen.

29. Ein trockenes Wetter; auch etwas Sonnenschein; doch ist es kalt und ein gewaltiger Ostwind. Wir haben Lichter gezogen.

Nº V, vom 30 Novemb 1839 bis den 20 Februar 1840

Novbr. 1839

5

30. Ein stürmisches kaltes Wetter vom Osten wir wuschen unsere Lichtgerätschaften ab.

Decbr.

1. Dasselbe Wetter bis in der Dämmerung dann legte der Wind sich. Melfsen war zu Kirche auf den Nachmittag gingen Melfsen und Bendix zu Melfsens Versammlung. Johann Fedders war hier und wollte Flachs kaufen.
2. Es ist trockenes Wetter auch ist der Nordost=Wind erträglich wir wuschen Feinzeug.
3. Schon heute Morgen schneite es ein wenig nachher wurde das Wetter besser doch kamen Schauer; auf den Nachmittag schien die Sonne, es fror ziemlich stark bei einem Nordwestwinde; Der junge Melfsen und F. Sibbers kamen um 3 Uhr, des Abends trafen Leve Sibbers und Christian Nissen hier ein König Friedrich der Sechs(t)e ist diesen Morgen gestorben.

Decbr.

4. Das Wetter war trocken und um Mittag schien die Sonne ein wenig, es fror gewaltig bei Nordost=Wind.
5. Heute schneite es eben hin den ganzen Tag, der Wind hatte sich gelegt und es fror nicht stark. Christin Johannes war hier.
6. Diesen Vormittag schneite es ein wenig dann wurde es ein überaus schönes Wetter, Melfsen und ich waren bei Levsens. Wir wuschen grobes Zeug.
7. Den ganzen Tag ein gutes Wetter, des Nachmittags schien die Sonne ein ganz wenig. Ketelsen war bei Bergen. Agthe und Christin Johannes kamen um Mittag.
8. Dieser Tag ist dunkel. Melfsen und Ketelsen zu Kirche. Dieselben Bendix und ich waren um 10 weg. zu Versammlung bei Andres Bendix Andersens.

Decbr.

9. Grösstentheils dunkel den ganzen Tag, es friert

noch immer fort. Wir schlachten 11. Gänse

10. Dasselbe Wetter, wir krigten unsere Gänse

fertig. Tinne Bonkens, kam um Mittag

und blieb Nacht. Herrlich Kobmus holte hier

des Nachmittags, Herrlich Mädchens Schwe-

ster, Anna, ab. Diesen Abend regnet es.

11. Ein dunkles Wetter; doch friert es nicht

stark. Auf den Nachmittag ging ich

nach Melfsens, des Abends kamen

Melfsen, Ketelsen und Bendix auch da.

Unsere Kleider sind gerollt.

12. Unter wenigem Frost ist auch der heutige

Tag dunkel vorbei geschritten. Diesen Nach-

mittag war es fast immer neblicht.

13 Diesen Vormittag regnete es ein wenig, um

Decbr.

13. Mittag wollte die Sonne scheinen, des Nach-

mittags wurde es wieder dicke Luft. Mari

Catrin Häussler kam des Mittags hier und

blieb bis 8 Uhr.

14. Ein neblisches Wetter doch thau. Melfsen

zu Koegesrechnung. Martin Bäckers Sohn,

Siegfried, kam um Mittag und blieb nacht.

15. Heute ist es nicht neblicht; doch dunkel

Melfsen, Ketelsen, Agathe und ich, waren

bei Sibbers zu Versammlung. Siegfried ging

zu Hause auf den Nachmittag.

16. Wiederum friert es etwas, das Wetter

ist den ganzen Tag helle gewesen;

auch die Sonne schien; als wenn sie durch wollte

17. Heute hat die Sonne etwas geschienen bei

einem hellen frost Wetter. Mett ihr

Decbr.

17. Mädchen kam mit 22 ½ Ellen Gestreift a Elle 4 s

18. Ein dunkles frost Wetter. Friedrich Sibbers und Melf Jngwer waren hier diesen

Abend. Wir stellen zu, zum Weihnachtsbacken

19 Ein gewaltiger Ostwind mit einem starken

Froste. Melfsen war zu Convent. Christin

Johannis kam hier um Mittag. Valentin

mit seinem Häckselmesser auf den Nachmit-

tag. wir Backten grob und fein Brodt.

20. Noch derselbe Wind; dabei den ganzen

Tag gab es Glateis. Valentin war

hier einen Augenblick. Wir wuschen

die Küchendiele und stoppelten 11. Enten.

21. Diesen Morgen war es thau und ist es

auch den ganzen Tag gewesen. Diesen Vormit-

tag regnete es zuweilen auch war es neblight

wie diesen Nachmittag. Bendix war mit N. Bendix

nach Emmelsbüll um Agathe zu holen.

Decbr.

22 Es hat einmal auf den Vormittag und

einmal auf den Nachmittag geregnet;

sonst war es ein gutes Wetter und nach

Mittag wurde es neblight. Melfsen und

Ketelsen waren zu Kirche. Auf den Nach-

mittag Dieselben, Bendix und Agathe zu

Versammlung bei Levsens. Andres kam hier

23 Auch heute schien die Sonne ein wenig;

doch regnete es dann und wann und

war neblight. Melfsen war diesen Vor-

mittag hin, Koegeselder zu bezahlen.

Ketelsen diesen Abend bei Melfsens.

24 E(☉)in regnigtes Wetter dann und wan(n)

Agathe war einen Augenblick nach Melfsens

mit ein Buch als Weinachtsgeschenk

für Agathe daselbst. Ketelsen ging nach

dem Frühstück zu Hause

Decbr.

25. Dann und wann regnete es etwas
inzwischen war es Sonnenschein am
Weihnachtstage. Melfsen war zu Kirche
auf den Nachmittag waren hier zu Ver-
sammlung: Sibbers, seine Mammsell,
Friedrich, Leve und Franz, Andres
Bendix Andersen, Mom Melfsen, Melf Jng.(wer Melfsen)
Agathe (Melfsen) und Niss Bendix und Cousine Levs.(ens)

26. Das Wetter ist heute noch schlimmer mit
dem Regen, die Sonne konnte nicht recht
durchkommen. Melfsen und Bendix zu
Kirche, auf den Nachmittag nirgens.

27 Den ganzen Tag dunkel und ebenhin
Regen.

28. Es hatte ein wenig gefroren, das Wetter
war recht schön und Sonnenschein; auf den
Nachmittag regnete es einmal. Mom und Franz

Decbr.

28. Sibbers Söhne, Niss Bendix auch, waren hier heu-
te Nachmittag. N. Bendix Melf. brachte Lammfleisch.

29. Melfsen ~~zu Kirche~~ nicht zu Kirche da es ein
böses Wetter des Morgens war, es kamen
Regen und Hagelschauer. Auf den Vor=
mittag wurde es besser und die Sonne
schien beständig, wir waren Alle nach
Melfsens ausgenommen Melf Jngwer.
Johann Heinrich Jngwersen kam um Mittag
es fror des Abends einwenig.

30. Den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter
Bendix ging gleich nach Mittag zu Sibbers
und kam in der Dämmerung wieder
Melf Jngwer Melfsen kam diesen Abend.

31. Heute fror es den ganzen Tag bei dunk-
lem Wetter, auf den Nachmittag nahm der
Ost Wind zu. Dies Jahr hat ein Ende.

1839. Andres ging zu Hause.

Januar, 1840

1. Heute Morgen war es ein böses Wetter. Niemand war zu Kirche, es war Glatteis und wehte gewaltig. Des Vormittags wurde es etwas besser, aber um Mittag fing es wieder an und Niemand war zur Gesellschaft.
2. Diesen Vormittag ein dunkles, frost Wetter welches aber nicht lange dauerte, denn auf den Nachmittag regnete es gewaltig. Leve Sibbers war hier einen Augenblick.
3. Diesen Vormittag war das Wetter ohne Sonnenschein gut, um Mittag regnete es ebenhin, des Nachmittags wurde es trocken und neblicht. Mari Catrin Häussler (Bohne Ketelsen kam um 4 Uhr) Magdalena und Mari waren hier auf den Nachmittag.

Januar

4. Diesen Vormittag ein dunkles Wetter; diesen Nachmittag schien die Sonne den ganzen Tag, es ist Frost und ein ziemlicher Wind hatten wir von Nordwest. Marte und Valentin hatten wir zu Mittag bis Abend halb fünf. Auch Chrest Martinens war hier zugleich.
5. Den ganzen Vormittag bis halb zwölf schönes Wetter, Melfsen und Agathe waren zu Kirche. Ketelsen kam mit ihnen davon zurück. Herrlich ~~kam~~ war zu Hause. Es schneite ebenhin, wir waren Alle zu Versammlung bis auf Agathe und Melf Jngwer bei Levsens. Tinne Bonkens kam mit Neujahrgabe von meiner Schwester in Horsbüll.

Januar

D 6. Es fror heute gewaltig, diesen Vormittag war es gutes Wetter um Mittag schneite es etwas dann wurde es wieder gut und Sonnenschein, ~~we~~ Tinne Bonkens ging um Mittag weg. Christin Johannes war hier und Christin Mädchen kam diesen Abend. Valentin einen Augenblick

7. Es fror noch heute bei dunklem Wetter, bis Mittag hielt es sich trocken, dann fing es starker an zu wehen von Südwest und schneite dann und wann. Christin Mädchen war nach dem Dorfe bis 3 Uhr Nachmittags.

8. Erst diesen Morgen war es thau, auf den Vormittag wurde es Sonnenschein und fing an zu frieren auch war es dann

Januar

8. Nordostwind. Agthe kam mit zwei Paar Strümpfen und des Abends kam Melf Jngwer Melfsen hier.

9. Heute war es bei einem schönen Froste ein prächtiges Wetter ganz stille. Wir schlachten Schweine, das Eine hatte 35 lb und das Andere 29 ½ lb in einem Stück. Christin Johannes kam um Mittag und Christin Mädchen ging auf den Nachmittag weg.

10 Auch heute ein gewaltiger Frost und prächtiges Wetter. Herrlich Kobmus und ihre Tochter waren hier, wir sind mit dem Schlachten fertig. Es war auch heute stille

11. Ein schönes Frostwetter nur weht der Wind etwas vom Süden. Wir waren Alle nach Valentin. Christin Johannes ging nach Hause. Mari auch Es kam ein Fremder zu Ketelsen. Andres kam

Januar

12. Dasselbe Wetter. Melfsen, Ketelsen und der Bosbüller Schuhlehrer gingen zu Kirche.

Es war des Morgens dunkel und feuchtete etwas, hernacher wurde es wie gestern. Auf den Nachmittag waren wir, ausgenommen Melf Jngwer, nach Sibbers zur Versammlung. Der Fremde blieb weg.

13. Dasselbe Wetter und derselbe Wind. Herrlichs Bruder Andres ging um Mittag weg. Mari kam um Mittag von Rodenäs

14. Noch dasselbe Wetter bei dem Froste. Küster Petersen kam hier um Mittag und ging auf den Nachmittag nach Melfsen, hier wieder zurück zu Nacht.

15. Heute ist es ohngefähr thau Wetter, neblig und dunkel. Kie Mom Melf war hier zum Besuch. Küster Petersen war hier den ganzen Tag.

Januar.

16. Dasselbe Wetter diesen Mittag regnete es. Melfsen und Ketelsen waren zu Kirche es wurde eine Trauerrede gehalten über dem König, Friedrich, diesen Nachmittag kam Karsten Sibbers; auch Tinne Bonkens sie blieb nacht. Küster Petersen ging nach Riesum zu Kirche, wir wuschen Grobzeug.

17. Heute regnete es dann und wann, der Wind war vom Westen. Tinne Bonkens ging gleich nach Mittag, ich wusch die Vorstuben Diele und die Mädchen trugen Rapstroh ein, ich brannte ^{auch} Kaffeebohnen.

18. Das Wetter ist heute einigermassen,. dunkel, und diesen Nachmittag kam ein Regenschauer. Es hatte diesen Nacht gefroren und heute Abend ist es Sturm und schneit.

Januar

18. Martin Bäckers Sohn, Siegfried kam um Mittag mit Kuchen vom Bäcker zu meiner Versammlung. Bergen kam auch um 4 Uhr.

19. Erst war es ein schönes Wetter um Mittag wurde es ein feuchter Nebel und um 3 regnete es gewaltig bis hin auf den Abend, dann wurde es Sturm vom Westen. Melfsen war zu Kirche. Unsere Versammlung bestand in: Sibbers und 4 Söhne, Karsten, Friedrich, Leve und Mom. Melfsen und 2 Söhne, Melf Jngwer, u. Karsten. Leve Andersen und Levens Wittwe. (Karsten Andersen kam und blieb).

20 Gleichfalls heute Vormittag ein schönes Wetter auf den Nachmittag gab es Regenschauer. Wir backten auf den Nachmittag. Herrlich ihr Vater, Karsten, ging diesen Morgen. Ein ziemlich starker Wind.

Januar,

21. Heute hat es ebenhin geregnet und diesen Abend ist es Gewitter gewesen wobei es ein gewaltiger Wind war und wir den ganzen Tag gehabt haben; doch schien die Sonne ein wenig. Die Nachricht, dass Lucie Sünkens gestorben ist, diesen Morgen, brachte Martin Bäcker. Wir haben 11 Gänse geschlachten.

22. Es ist heute auch ebenhin Regen; doch schien die Sonne etwas diesen Nachmittag. Mit unsere Gänse wurden wir heute fertig, es ist auch heute ein halber Sturm. besonders diesen Abend kam ein Schauer mit Sturm begleitet, jetzt ist es wieder ganz stille. Ketelsen und Bendix nach Melfsens.

23. Diesen Vormittag hielt es sich trocken und

Januar

23. schien die Sonne etwas, doch war es ein gewaltiger Westwind; aber diesen Nachmittag und Abend regnete es ebenhin. Martin Bäckers Frau war hier einen Augenblick und wollte etwas zum Begräbnisse ihrer Mutter haben. Wir haben angefangen zu Hächeln.

24. Denselben Wind haben wir und dunkel den ganzen Tag es regnet dann und wann. Melf Jngwer war hier diesen Abend Melfsen ist zu Convent gewesen. Noch immer gehechelt.

25. Heute ist es Paulstag ebenhin Regen und Hachel (Hagel); doch schien die Sonne oft. Wir hatten Peter und Tinne Valentin zu Gaste.

26. Diesen Vormittag regnete es die ganze

Januar

26. Zeit, um Mittag wurde es besser, es gabe hernacher Schauern. Melfsen und Bendix nach Leve Andersens. Lucie Sünkens wurde begraben. Ein gewaltiger Wind wie gestern, auch heute Abend wieder gewaltig Regen.

27. Zwar haben wir heute zuweilen Sonnenschein; doch ist es ein sturm und dabei schlimme Regenschauer; besonders heute Nachmittag. Melfsen ist nach Horsbüll gereisst diesen Nachmittag.

28. Das Wetter ist heute Vormittag gut und Sonnenschein; aber um Mittag wurde es dunkel und nachher gab es dann und wann Regen. Melfsen kam von Horsbüll zurück. Wir sind nicht beim Flachs gewesen diesen Nachmittag denn die Mädchen trugen Stroh Otte war hier zu umsalzen beim Speck.

Januar

29. Heute Nachmittag gab es ein paar Schauern Regen und Schnee; sonst ist es ein sehr schönes Wetter gewesen. Auch nicht diesen Nachmittag beim Flachs gewesen, die Mädchen wuschen Feinzeug. Melfsen war zu Convent.

30. Wohl gab es heute dann und wann Hagelschauer; doch war es ein hübsches Wetter und Sonnenschein. Melfsen war ein paar Stunden zu Markt und Ketelsen ging auf den Nachmittag. Andres kam hier

31. Den ganzen Tag dunkel; auch ist es Frost gewesen, diesen Abend schneite es, Melfsen und ich waren bei M. Melfsens.

Febr.

1. Es war heute ein stilles Wetter nur schien die Sonne sehr wenig. Wir hecheln noch immerfort. Mari ihr Bruder kam diesen Abend. Ketelsen hin zu Bergen.

Febr.

2. Heute Vormittag schneite es gewaltig, um Mittag regnete es, dann wurde es blank im Westen; aber bald wurde es dunkel und blieb auch. Melfsen, Ketelsen und Bendix bei Melfsens zur Versammlung.

3. Es ist noch immer kein Frost; ~~sondern~~ des Tages, wohl des Nachts; sonst war es ein gutes Wetter die Sonne schien auch diesen Nachmittag. Andres, Herrlichs Bruder, ging diesen Nachmittag zu Hause. Diesen Abend kamen Jngwer Karsten=Friedrich=Leve=Sibbers und Melf Jngwer, nachher kam auch der alte Sibbers. Diesen Vormittag war Melfsen bei Karsten Bäcker es war Volckzählung. Mari ihr Bruder ging diesen Morgen weg.

Febr.

4. Den ganzen Tag dunkles Wetter, mit den 6 Lu (lb) bin ich fertig, an einem andern Tage soll ich zwei mehr hecheln.
5. Gleich heute Morgen ein sehr schönes Wetter. Agthe kam um Mittag. Die Mädchen trugen Stroh.
6. Den ganzen Tag dunkel, diesen Vormittag regnete es etwas auf den Nachmittag war es dann und wann sehr starker Nebel, diesen Abend regnet und schneit es. Sibbers war hier ein paar Stunden diesen Nachmittag.
7. Diesen Vormittag ein sehr schönes Wetter (den Seitenrand hinunter: Gebraut haben wir) aber auf den Nachmittag wurde es dunkel und Südwind. Mari Catrin war hier ein paar Stunden, diesen Abend regnet es. ~~Gebrau~~
8. Diesen Vormittag war das Wetter bei einem hohlen süden Wind gut und Sonnenschein diesen Nachmittag regnete es dann und wann Ketelsen bei Sibbers

Febr.

9. Diesen Vormittag gab es Regenschauer und dazwischen war es Sonnenschein, um Mittag schneite es dann hielt das Wetter sich einigermassen. Melfsen, Ketelsen und Bendix war bei Andres Bendix seine Versammlung Andres kam um Mittag und blieb Nacht.
10. Es ist den ganzen Tag ein ziemlicher Wind und dann und wann giebt es ein wenig Regen; doch hat die Sonne sich etwas sehen lassen. Andres ging zu Hause ich fing heute Abend zum ersten Mahl an zu spinnen und zwar Einschlag zum eigen gemachten Zeuge.
11. Diesen Morgen erst war es ein fürchterlicher Regen; dann wurde es ein sehr schönes Wetter, wir wuschen Feinzeug. Die Sonne schien fast immer; diesen Abend ist das Wetter auch sehr gut.

Febr.

12. Den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter
Christin Johannes kam um Mittag. Doch war
der Wind südost.

13. Diesen Vormittag schien die Sonne, nachher
wurde es dunkel; übrigens war es ein
gutes Wetter wenig Wind. Der alte An-
dersen, Leve und seine Frau kamen auf
den Nachmittag des Abends kamen Melf
Jngwer und Kandidat Christiansen dazu.

14. Den ganzen Tag ein dunkles Wetter, es
wollte auf den Vormittag zuweilen ein
wenig regnen; sonst war es auch in-
zwischen auf den Nachmittag neblicht.

Melfsen war auf den Nachmit. in Emmelsbüll.

15. Es war den ganzen Tag dunkel und fast
kein Wind. Diesen Nachmittag haben Melf
Jngwer und Levens Wittwe Hochzeit. Niemand ist da.
("da" bei der Schreiberin; vmtl. waren alle zum Hochzeit...)

Febr.

16 Dasselbe Wetter aber der Wind weht ziemlich von
Südost, des Abends regnet es. Melfsen, ich
Ketelsen und Bendix waren bei Sibbers zur
Versammlung.

17. Heute ist der Wind in Nordost, ein schönes
Wetter. Melfsen reisste heute Nachmittag
nach Meierholm. Heute haben wir wieder
angefangen zu hecheln. Diesen Abend friert es

18. Den ganzen Tag ein dunkler Frost. Die
Mamsell meiner Schwester und Agathe wa-
ren hier eine halbe Stunde diesen Vormittag

19. Es war diesen Nacht, Schnee gefallen, die
Sonne liess sich etwas diesen Vormittag sehen
aber nachher wurde es dunkel. Tinne Bon-
kens kam um Mittag. Melfsen wieder zurück.

mit dem Hecheln ganz fertig.

20. Fast den ganzen Tag dunkel. Karsten Sibbers
war hier eine halbe Stunde und nahm Abschied
Tinne Bonkens nach dem Dorfe wieder zurück.

Nº VI, vom 21 Februar 1840 bis den 17 Decemb 1840

D 20. Febr. 1840.

6

Den ganzen Tag dunkel bis mitten auf den Nachmittag, dann wurde es ein sehr schönes Wetter bei fortwährenden Froste. M. Melfsen und seine Frau auch Karsten kamen hier auf den Nachmittag, des Abends Niss Bendix.

22. Den ganzen Vormittag ein überaus schönes Wetter um Mittag verkroch die Sonne Bendix, Agathe und Niss Bendix Melfsens gingen auf den Nachmittag nach Emmelsbüll.

23. Sonnenschein den ganzen Tag, noch immer sehr wenig Wind. Melfsen und Ketelsen zu Kirche. Herrlich zu Hause. Auf den Nachmittag Dieselben bei Melf Jngwer zur Versammlung. Die Kinder und Herrlich zurück. Niss Moor auf den Vormittag aus den Dienst.

24. Dasselbe Wetter, Christin Johannes kam um Mittag und ging des Abends mit 5 lb Heede weg zu spinnen. Am Mathiasnacht hat es gefroren.

25 Febr.

Den ganzen Tag neblicht nur bloss einigen Stunde auf den Nachmittag Sonnenschein. Agathe und ich waren nach Emmelsbüll gehen; auf den Nachmittag war ich mit meiner Schwester bei Johann Thorstraten zu Kindtaufe.

26. Den ganzen Tag neblicht und der Wind ist im Südwest wahrscheinlich wird es thau. Melf Jngwer, und seine Frau sind als junge Leute hier, auch ist ihre Mutter mit, diesen Nachmittag. Unser Knecht ist auch gekommen.

27. Den ganzen Tag graues Wetter und thau. Bendix und Agathe nach Niebüll. Mari Catrin zu Essen und Kaffee.

28. Heute war es den ganzen Tag schönes Frost Wetter. Melfsen und ich gingen nach Melfsens auf den Nachmittag. Bendix und Ketelsen kamen des Abends.

Febr.

29. Schönes Frost=Wetter den ganzen Tag. Siegfried war hier diesen Nachmittag mit Hedwicken. des Abends kam ein Schuhlehrer von Wimmelsbüll (Wimmersbüll) hiess: Tilgaar. Ketelsen war nach Melfsens.

März

1. Dasselbe Wetter unsere Versammlung war recht zahlreich. Ketelsen ging mit dem Schuhlehrer nach Knudsen zu Petersen auf den Vormittag. Melfsen war nach Detzbüll zu Kirche. Bendix nach dem Dorfe.
2. Heute ist das Wetter grösstentheils dunkel gewesen. Der fremde Schuhlehrer ging diesen Nachmittag weg.
3. Den ganzen Tag helles Sonnenschein Wetter doch wehte der Wind ziemlich von Nordost Christin Johannes kam um 11 Uhr. Peter Valentin war hier indem Sünke Berte Sophiens ein Pferd zu Melfsen verkaufte.

März.

4. Den ganzen Tag ein schönes Frost=Wetter sehr wenig Wind. Die Hebamme kam auf den Nachmittag.
5. Dasselbe Wetter, Melfsen war zu Convent wir wuschen grobes Zeug.
6. Erst diesen Morgen ein sehr schönes Wetter um 9 Uhr änderte sich Dasselbe und keine Sonne liess sich mehr sehen, doch immerfort Frost, des Abends wurde es neblicht. Unser Zeug wurde geklärt uns (und) aus gehengt
7. Nur ganz wenig liess sich die Sonne sehen; sonst war es fast immer neblicht Herrlich war nach dem Dorfe mit Flachs 5 lb zu der Hebamme und mit 3 lb graues Garn zu Scheergarn. Andres kam auch gleich nach Mittag. Ketelsen ging nach Hause.

März

8. Melfsen, Agathe und Mari waren zu Kirche die beiden Letzten nach Niebüll. Erst des Morgens ein sehr schönes Wetter um 9 fing es an neblicht zu werden. Melfsen, ich und Agathe gingen nach Leve Andersens zur Versammlung. Ketelsen kam wieder zurück und Andres zu Hause.

9. Den ganzen Tag ein schönes Wetter; doch ohngefähr ~~trocken~~ thau und ein kalter Wind von Nordwest. Christin Johannes kam auf den Vormittag. Todsens und Mommsen um 7 des Abends; auch Mari Catrin kam u(nd) blieb ein wenig des Abends.

10. Auch heute ist es thau und neblicht. Todsens Momsen und Melfsen reissten nach Emmelsbüll diesen Morgen. Melfsen kam des Abends wieder zurück, die beiden Andern fuhren zu Hause. Diesen Nachmittag um 4 liess sich die Sonne sehen gleich darauf wurde es wieder dunkel.

März

11. Diese Nacht hatte es gefroren und es ist den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter gewesen. Christin kam auf den Vormittag und ging diesen Abend mit 5 lb Butter weg; auch Christian Karstensens Tochter ging mit 16 lb Käse weg a lb 2 s und die Butter a lb 5 ½ lb (s !)
Valentin auch diesen Abend ein paar Stunden.

12. Erst diesen Morgen regnete es ein wenig dann wurde es trocken und blieb den ganzen Vormittag. Des Mittags fing es wieder ein wenig an, wurde aber bald besser und nachher schien die Sonne dann und wann, es war auch ein ziemlicher Wind von Südwest. Tinne Valentin war hier eine kurze Zeit.

13. Gleich diesen Morgen regnete es und blieb auch so bei mit einem Muschregen (Ist's ein Schreibfehler: Mischregen? Oder ist's Plattdt.?) diesen Nachmittag schien die Sonne und

März

13 es gaben auch Schauern; dabei war es ein ziemlich starker Wind von west nordwest.

Tinne Bonkens kam um Mittag und blieb Nacht. Kandidat Christiansen war auch hier.

diesen Abend von $\frac{1}{2}$ fünf bis $\frac{1}{2}$ sieben.

14. Dann und wann Hagelschauer; doch auch in- zwischen Sonnenschein, es ist noch immer- fort thau. Tinne Bonkens war erst nach Christian Jessens Wittwe; dann ging sie zu Hause um 10 Uhr. Valentin war hier ein wenig. Ketelsen nach Bergen.

15. Den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter, Ketelsen war zu Kirche. Melfsen, ich Bendix Agathe und Melf Jngwer waren bei Melfsens Versammlung. Heute Abend friert es.

16. Des Vormittags war es dunkel auf den Nachmittag um 4 wurde es helles Wetter Christin Johannes und ihre Tochtters Tochter

März

16. auch Chrest Martins kam auf den Nachmittag und Tinne Valentin eine halbe Stunde des Abends.

Valentin auf den Vormittag eine halbe Stunde.

17. Den ganzen Tag ein schönes Wetter, es frit noch immer des Nachts. Agthe brachte heute ihren Bruder in Dienst. Christiansen kam und blieb diesen Abend; auch Valentin war hier ein wenig. Es kam auch die Nach- richt von der gestrigen Entbindung seivon Todsens Frau.

18. Des Morgens regnete es etwas auf den Vormittag wurde es trocken; doch dunkel des Mittags wurde es Sonnenschein und blieb es nachher auch. Bendixen kam um Mittag er blieb. Valentin war ein wenig des Abends. Melf Jngwer ein wenig auf den Nachmittag. Kalt den ganzen Tag.

März

19. Den ganzen Vormittag dunkel, ~~Melfsen~~^{Bendixen} ging nach Melf Jngwer Melfsens; auf den Nachmittag wurde das Wetter heiter und Bendixen reisste weg.

20. Ein gewaltiger Wind von west nord west dabei war es auf den Vormittag dunkel auf den Nachmittag schien die Sonne; doch kamen dann und wann Hagelschauer. Wir hatten den Scheerenschleifer. Heute Abend friert es wieder.

21. Der Wind ist kaum so stark wie gestern; sonst ein schönes Wetter auch friert es etwas. Andres kam des Mittags. Nonn Sophie auch.

22. Den ganzen Tag ein schönes Wetter bis mitten auf den Vormittag stilles dann wurde es ein Wind wie gestern. Melfsen nach Detzbüll. Ketelsen nach Niebüll Herrlich nach Emmelsbüll. Melfsen, Bendix und Agathe

März

22. zu Andres Bendixens Versammlung. Andres ging nach Hause.

23. Diesen Morgen erst war es etwas dick, um 8 Uhr fing die Sonne an zu scheinen nachher war es zuweilen Sonnenschein in-zwischen auch zogen dunkle Wolken vorüber und bedeckten die Sonne es friert noch immerfort des Nachts und des Tages ist es auch kalt heute Nordost Wind. Agathe und Heinrich waren hier 1 Stunde. Christiansen kam auch und ging mit Ketelsen über zu Melf Jngwer.

24. Dann und ^{wann} wollte es etwas schneien wir haben gebackt. Die Sonne kam auch oft durch noch immer friert es

25. Den ganzen Tag fror es, bis auf den Nachmittag war es ein schönes Wetter und gab kein Schnee; dann kam ein Schauer

März

25 dann wurde es wieder gut, der Wind wehte auch ziemlich von Nordost. Melfsen und Ketelsen zur Mittwochpredigt. Melfsen und ich auch Bendix waren bei Melfsens, ich kam schon auf den Nachmittag. daselbst.

26. Des Vormittags schien die Sonne um Mittag wurde es dunkel, wir, Melfsen und ich gingen nach Leve Andersens.

27. Den ganzen Tag dunkel doch nicht so kalt wie gestern; auch war der Wind nicht stark. Christian Ebsens Frau mit einem Stück Wollenzeug. Tinne und Peter Valentin mit einem Kalbe. Niss Bendix Melfsen kam und nahm Bendix mit nach

Bier

dem Süderende zu Sünke Boysens. Gebraut

28. Den ganzen Tag ein schönes Wetter; doch kalt und ein ziemlicher Wind von Nordwest. Sara Andersen, Sibbers und sein Sohn Friedrich, Agthe und Siegfried waren hier. Zwei Stücke Leinwand auf die Bleiche

März

29. Dann und wann gab es ein wenig Staubregen
Christin

inzwischen schien die Sonne. Christin Johannes Mädchen nahm

14 lb kam um Mittag; auch Christin Mädchen. Melfsen Schwungheede

war zu Kirche. Tinne Valentin einen Augenblick mit.

des Abends. Melfsen, Ketelsen, Bendix und Agathe waren zu Sibbers Versammlung.

30. Heute war es fast den ganzen Tag dunkel es gab auch ein wenig Staubregen. Nichts Besonderes, wir haben fein Zeug gewaschen.

31. Den ganzen Tag dunkel, um 5 Uhr fing es an zu regnen der Wind war südwest. Melfsen und ich waren bei Levsens oder jungen Melfsens. Tinne Bonkens war hier ein wenig auch die Hebamme eine halbe Stunde.

April.

1. Wir hatten heute ein gutes Wetter die Sonne schien bis auf den Nachmittag. Pastor Lorenzens Frau und ihre Tochter waren hier, sie kamen um Mittag. Wir wuschen grobes Zeug

April

2. Heute Vormittag regnete es, beinahe Mittag wurde es trocken, auf den Nachmittag liess die Sonne sich sehen, ich war bei Melfsens, des Abends kam Melfsen und holte mich ab.

3. Den ganzen Tag ein schönes Wetter wir klärten unser Zeug und erhielten es trocken. Ketelsen ist bei M. Melfsen.

4. Ein schönes Wetter den ganzen Tag. Bendix und Melf Jngwer waren mit einen Korb zu Torf zu Valentin. Ketelsen ging diesen Nachmittag zu Prüfung. Wir rollten unsere Wäsche.

5. Melfsen war zu Kirche geritten, den ganzen Tag ein schönes Wetter; auch ein ziemlich kalter Nordwest Wind. Melfsen, ich Bendix, Agathe und Melf Jngwer waren zur Versammlung bei Melf Jngwer Melfsen

6. Den ganzen Vormittag bis auf den Nachmit=

April

6 mittag dunkel dann schien die Sonne etwas, ging bald auch wieder weg. Kie Mom Melf kam um elf. Valentin war hier eine halbe Stunde; auch Bohne Ketelsen diesen Abend eine Stunde

7. Den ganzen Tag ein schönes Wetter, freilich des Vormittags kein Sonnenschein; doch nicht kalt. Jch ging des Nachmittags nach Sibbers, da die Frau etwas kränkelte, Bendix kam des Abends und holte mich ab. Sibbers war hier gewesen.

8. Dasselbe Wetter, wir machen die Schule rein und bucken die zwei Stücken Leinenwand. Wir haben Bettzeug ausgehabt

9. Es hatte gefroren, den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter. Wiederum Bettzeug aus. Christin Johannes war hier. Wir waschen heute auch in den Stuben.

April

10. Auch diesen Nacht gefroren; sonst den ganzen Tag ein schönes Wetter. Tinne Bonkens kam um Mittag, Christian Nissen ein paar Stunden diesen Abend. Unser Bettzeug wurde heute Abend in den Koffer eingelegt.

11. Etwas hin auf den Vormittag blieb es neblig und dunkel dann wurde es heller und Sonnenschein; doch kalt bei Südwest Wind. Tinne Bonkens ging diesen Morgen nach dem Dorfe und kam um Mittag wieder. Nach dem Essen ging sie zu Hause. Mari ihre Schwester kam diesen Abend, Anne, blieb Nacht.

12. Ein schönes Wetter den ganzen Tag. Melfsen, ich, Bendix und Herrlich waren zu Kirche Eine Zahlreiche=Versammlung hatten wir.

April.

13. Den ganzen Tag ein schönes Wetter auf den Vormittag fast stille und warm; auf den Nachmittag starker Ostwind und kühl. Diesen Nacht hatte es gereift. Peter Marcussen kam auf den Vormittag. Bendix Schneider auf den Kaffe und Krest Martiens auf den Nachmittag ein paar Stunden.

14. Der Ostwind ist bei geblieben und bis 9 Uhr blieb es dunkel dann kam die Sonne und schien den ganzen Tag, Christin Johannes kam diesen Vormittag.

15. Den ganzen Tag ein schönes Wetter, und dabei ein gewaltiger Ostwind wir hatten die Stubenbetten aus. Mari Catrin kam eine Stunde auf den Nachmittag.

16. Dasselbe Wetter; doch legte der Wind sich etwas auf den Nachmittag. Melfsen

April

16. Agathe und Herrlich waren heute als Gründonnerstag zu Kirche auf den Nachmittag wir Alle bei Leve Andersen.

17. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter Melfsen, ich, Bendix und Herrlich waren zu Kirche. Auf den Nachmittag Alle bei Melfsens=Versammlung.

18. Auch heute den ganzen Tag schönes Wetter, wir hatten den Kleiderschrank in der Vordiele ausgeräumt auch die Schiebladen in der Schule und der kleinen Stube. Melfsen war zu Convent. Mari Catrin ein wenig auch Jngwer Karsten Melfsen waren hier.

19. Noch immer Nachtfroste; auch war es den ganzen Tag schönes Wetter und ein ziemlich starker Südost=Wind. Melfsen und

April

19. Agathe waren zu Kirche. Alle wir bis auf Agathe waren bei Andres Bendix Andersens Versammlung. Mari ging heute Morgen zu Hause.

20. Noch immer ein starker Ostwind; doch den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen und Bendix waren zu Kirche. Weber und seine Frau kamen um halb elf und reiss-ten wieder um fünf, dann gingen Die- selben zur Versammlung bei Melf Jngwer Mari kam wieder zurück. Ein ganzer Sack Heede
nach Horsbüll

21. Auch heute ist es ein gutes Wetter, diesen Abend wurde es dunkel fast den ganzen Tag süd, südwest Wind. Wir ordneten den grossen Kleiderschrank. Ketelsen kam des Abends.

22. Diesen Vormittag war es dunkel und kalt, auch gab es ein wenig Staubregen

April

22. um Mittag wurde es Sonnenschein und den ganzen Nachmittag blieb es auch so.

Wir setzten Garnstrangen in weich.

23. Den ganzen Tag ein dunkles kaltes Wetter Der Wind blies von Südwest. Christin Mädchen kam diesen Morgen, sie hilft zu rein machen. Der Schornsteinfeger war auch hier

24. Den ganzen Tag ein überaus schönes Frühjahrs Wetter. Wir wuschen die Vordiele u.s.w.

25. Dasselbe Wetter, wir wuschen die tägliche Stube wieder. Siegfried kam auf den Nachmittag und holte 4 lb Butter.

26. Dasselbe Wetter. Melfsen, Ketelsen, Agathe und Herrlich waren zu Kirche. Wir waren Alle zur Versammlung bei Sibbers.

27. Das Wetter war fast wie gestern nur

April.

27. der Wind stand im Norden. Tinne ^{Valentin} kam mit einem kleinen Hunde diesen Nachmittag.

Wir wuschen fein Zeug und setzten Garnstrangen in Brem.

28. Das Wetter war auch heute gut, nur nicht so (w)arm; da es norden Wind war und dabei kühl. Christin Johannes war hier wir haben gebacken und Garnstrangen gewaschen.

29. Fast dasselbe Wetter nur der Wind ist von Südwest; doch kühl. Wir haben die grünen Stuben und Kellerstuben Dielen gewaschen die Schwungheeden Garnstrangen gerollt, und zum Brauen alles eingerichtet.

30. Heute ist es ein dunkles Wetter sehr wenig Sonnenschein, der Wind ist von Nordwest. Wir haben gebräut und die Küche zum Theil niedergewaschen der Mauermann ist hier zum (~wegen) Keller und Oefen. Christin Mädchen noch immer hier

Mai.

1. Den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter, wir waschen noch immer voraus. Der Mauermann war hier und machte die Oefen blank. Melf Jngwer kam des Abends. Ketelsen war nach Bergen.
2. Ein überaus schönes Wetter, wir wuschen die Rollkammer nieder und krigten unsere Garnstrangen trocken. Melfsen war nach Horsbüll und holte zwei Kälber. Ketelsen nach Niebüll.
- 3 Heute war das Wetter auch schön; doch ein kühler Ostwind. Melfsen, ich, Bendix und Mari waren zu Kirche. Ketelsen ging diesen Morgen ganz weg. Wir hatten die Versammlung, sie bestand in: Sibbers, Andres Bendix, Melfsens ganze Familie, der alte Andersen und Melf Jngwer auch seine Frau.
5. Es hatte gefroren, fast eben so ein Wetter. wie gestern der Schmid er kam wieder

Mai

5. Mari Catrin kam diesen Abend.
6. Es hatte gefroren und war ein schönes Wetter, wir wuschen ^{die Letzten} Schaafe und unser Hauslehrer, Jacobsen, kam hier an diesem Abend. Melf Jngwer war hier eine Stunde diesen Vormittag.
7. Das Wetter war diesen Morgen erst kalt, hernacher wurde es ein wenig Sonnenschein und des Nachmittags sah es aus nach Gewitter; auch gab es ein paar Tropfen Nonne mit ihrer Tochter kamen diesen Morgen. Christin Johannes kam um Mittag. wir schoren Schaafe.
8. Ein schönes Wetter; doch ein wenig kühl und auf den Nachmittag dunkel, es kamen heute Morgen 2 Schneider. Diesen Abend waren Pastor Lorenzens, ~~Alle hier diesen Abend~~ einen Augenblick. Die letzten Schaafe wurden geschoren.

Mai

9. Das Wetter ist heute gut gewesen, nur wenig Sonnenschein. Jacobsen war nach dem Dorfe, Bendix nach Sibbers und Christin Mädchen ging auch diesen Nachmittag zu Hause.

10. Das Wetter war nur grau und kalt der Wind weht vom Nordost; auch gab es ein wenig regen. Diesen Nachmittag wurde es etwas freundlicher. Melfsen, Jacobsen, Agathe und Herrlich, waren zu Kirche. Dieselben ausgenommen Agathe an deren Stelle Bendix war besuchten Leve Andersens Versammlung. Herrlichs Vater und Brüder waren hier, sie erhielten 3 ½ lb Wolle mit zu Tinne in Toftum. Karl ging nach Jan Brodersen

11 Ein kaltes und grösstentheils dunkles Wetter, Christiansen war hier eine Stunde diesen Abend, die Schneider gingen weg.

12. Dasselbe Wetter. Niss Bendix Melfsens mit dem Wochenblatt. Tinne Valentin um Sauerampfer Jacobsen und Bendix nach dem Dorfe diesen Abend.

Mai

13. Fast dasselbe Wetter; doch mehr Sonnenschein. Die Mauerleute sind bei uns. Christin Johannes kam um 10 Uhr.

14. Fast den ganzen Tag dunkel und kalt ehe Abend regnete es ein wenig, wir verkauften unsere Wolle zu Buckau.

15. Heute als Busstag war das Wetter sehr schön, um Mittag regnete es einige Tropfen dann wurde es trocken und des Nachmittags gab es wieder durch ein Gewitter einen sanften Regen. Melfsen, Jacobsen, ich, Bendix, Melf Jngwer und Herrlich waren zu Kirche. Auch waren wir zu Mom Melfsens Versammlung.

16. Den ganzen Tag ein schönes Wetter Südwestwind. Franz Sibbers war hier. Jacobsen ging in Begleitung mit Jansen zu Bergen.

Mai

17. Erst war es des Morgens sehr schönes Wetter dann wurde es dunkel und regnete ein wenig um Mittag wurde es wieder Sonnenschein; alsdann hatten wir Gewitter des Nachmittags im Osten, worauf gleich ein stiller Regen fiel und dann und wann wieder stille wurde. Melfsen, Jacobsen, Bendix, Agathe und Marie waren nach Niebüll zu Kirche in Niebüll. Auf den Nachmittag gingen dieselben, ausgenommen Agathe nach Andres Bendix zu Versammlung.

18. Den ganzen Tag ein schönes Wetter Melfsen nach Horsbüll um Kälber auf Jacobsen nach Maasbüll zu Knudsen.

19. Gleich diesen Morgen war es kalt und grau, auf den Vormittag regnete es etwas; dann wurde es auf den Nachmittag Sonnenschein. Niss Bendixen war hier, auch kamen Bergen und Christiansen hier um 4 Uhr.

Mai

20. Erst war es dunkel, dann fing es an zu regnen und blieb bis Mittag, dann ~~kamen nur~~ dann und wann Schauer, wir haben zum Waschen an= gestellt und auch gesäuert zum Backen. Jacobsen war nach Niebüll. Mauermann und Mahler sind weg. Der Schneider ist hier.

21. Den ganzen Tag ein böses Wetter. Regen und Sturm vom Nordost. Wir backten auf den Nachmittag.

22. Ein schönes Wetter den ganzen Tag doch noch etwas windig und kalt. Wir wuschen grobes Zeug.

23. Den ganzen Tag dunkel und kalt. Jacobsen war nach dem Dorfe und des Abends um 9 kam noch ein fremder Seminarist.

24. Des Morgens war es erst ein feiner Regen dann wurde es auf den Vormittag trocken und Sonnenschein; dabei war der Wind stark vom Westen Melfsen, Jacobsen, der Fremde,

Mai

24 Dau, ich und Herrlich waren zu Kirche. Auf den Nachmittag waren: Melfsen, ich, Bendix, Agathe, und Melf Jngwer bei Sibbers zur Versammlung hernacher kam auch Jacobsen, nachdem er den Fremden etwas begleitet hatte.

25. Den ganzen Tag Regen und Sturm, des Abends legte der Regen sich, aber der Sturm nahm zu.

26. Es stürmt den ganzen Tag; doch scheint die Sonne fast immer; auch ist es kalt und hagelte ein paar Mal. Melfsen war nach Melf Jngwer und Jacobsen nach Melfsens diesen Abend. Wir wuschen fein Zeug. Unsere Wolle wurde abgeholt, und Buckau war hier und bezahlte sie uns mit 20 s a lb ich erhielt 4 Species überall.

(der 27. kommt 'später')

28. Gestern Morgen war es erst dunkel des Nachmittags schien die Sonne und es wurde ein schöner Abend. Melf=

Mai

28 Melfsen, Jacobsen, Agathe und Herrlich waren zu Kirche. Des Nachmittags waren wir Alle, (bis Agathe die bei Leve Andersens war) zu Levsens Versammlung. Buckau reisste weg. Diesen Morgen. Meine Kalekuten sind ausgebrütet
15 Stück.

27. Dieser Tag ist vergessen Ein hässlicher Sturm vom Westen, Buckau kam des Abends und blieb hier Nacht.

29. Diesen Morgen war es ein sgutes Wetter auf den Vormittag Sonnenschein; aber des Nachmittags wurde es dunkel und kalt auch stürmisch. Meine Schwester und Mathilde kamen um 9 diesen Morgen. Bergen besuchte uns diesen Abend.

30 Ein gewaltiger Wind; doch den ganzen Tag gutes Wetter. Jacobsen war zu Schullehrer versammlung.

Mai

31. Auch heute ist es dasselbe Wetter nur kaum ein so starker Wind wie gestern. Melfsen, Jacobsen, Bendix, Agathe und Mari waren zu Kirche. Auf den Nachmittag hatten wir die Versammlung sie waren: Melfsens ganze Familie, Sibbers Leve und Franz, Andres Bendix und der Alte Andersen. Der Schneider ging endlich weg.
(entlang der Kante: Mein Stück Drell von Angela kam auch heute a Elle 6 s zu 2 Tischtücher 21 Ellen)

Juni

1. Den ganzen Tag schönes Wetter. Auf den Nachmittag kam Küster Petersen um Mittag Christin Johannes. Des Abends ging Jacobsen nach Leve Andersens, die kleine Tochter ist daselbst krank.
2. Diesen Vormittag schönes Wetter und recht schwühl, um Mittag gab es regen und auf den Nachmittag Gewitter auch etwas Regen. Petersen ging diesen Morgen nach Melfsens und um 10 wieder zurück. Jacobsen war auch diesen Morgen nach Andersens daselbst die Kranke zu besuchen auf 1 Stunde.

Juni

3. Dann und wann kleine Staubregenschauer mit einem starken Sturme verbunden. Küster Petersen ging diesen Morgen. Wir krigten unsere Kleider gestern trocken und gerollt. Melfsen und ich waren nach Leve Andersens diesen Nachmittag.
4. Es stürmt auch noch heute etwas. Einiges Staubregen gab es dann und wann; doch schien die Sonne inzwischen. Melf Jngwer war hier diesen Nachmittag und nahm Lämmer aus wir wuschen die Tonnen.
5. Den ganzen Tag gutes Wetter mehr dunkel wie Sonnenschein. Melfsen, Jacobsen und Bendix waren zur Schulprüfung. Jacobsen sein Bruder kam um 2 des Nachmittags, diesen Abend Christiansen. Sie begleiteten den Bruder und kamen zur Bettzeit. Wir haben gebraut. Tinne Bonkens kam mit Spinnen.

Juni

6. Den ganzen Tag schönes Wetter. Agathe ging auf den Nachmittag nach Leve Andersens zu Sara.

7. Auch heute ist das Wetter sehr schön, es weht ziemlich vom Osten. Melfsen und Agathe waren zu Kirche. Auf den Nachmittag nach Melfsens zur Versammlung waren wir Alle. Jacobsen ~~war~~^{ist} verreisst Herrlich nach Toftum zu ihrem Vater.

8. Den ganzen Tag schönes Wetter und ~~ziem-~~ im Hause schwül. Melfsen, ich Bendix und Herrlich waren zu Kirche. Auf den Nachmittag Alle zu Andres Bendixens Versammlung.

9. Auch heute schönes Wetter den ganzen Tag, Bendix einen Augenblick bei Leve Andersens diesen Vormittag. Unsere zwei Stücken Leinwand wurden gerollt. Jacobsen kam des Abends.

Juni

10. Den ganzen Tag schönes Wetter. Christiansen kam des Abends und ging mit Jacobsen nach Leve Andersens. Niss Bendix Melfsens war hier auch.

11. Ein kaltes, stürmisches Wetter. Jacobsen ging des Abends aus und Bendix nach Melfsens mit ein Stück Lann(mm)fleisch.

12. Erst des Morgens ^{dunkel}, dann wurde es schönes Wetter bis auf den Nachmittag wo es zuerst dunkel und hernacher in einem starken Regen ausbrach. Tinne und Esther Küster kamen durch unsern Wagen zu uns auf den Nachmittag

13. Des Nachmittags regnete es dann und wann um Mittag wurde es gutes Wetter doch ein gewaltiger Wind. Mari ging zu Hause zu Abendmahl.

14. Den ganzen Tag schönes Wetter, Melfsen Jacobsen und Agathe waren zu Kirche. Auf den Nachmittag, Melfsen, Bendix und Agathe zu Sibbers Versammlung. Jacob-

Juni

14. sen nach dem Dorfe um Mittag kam Bendixen hier. Mari kam auch wieder.

15. Den ganzen Tag gutes Wetter, ein ziemlicher Wind. Melfsen, Jacobsen ich und Bendix fuhren um halb 7 nach Rodenäs zu Wahl. Der Mahler kam zum Saal.

16. Das Wetter war diesen Vormittag ganz gut um Mittag kam ein wenig Regen; auch einmal diesen Nachmittag.

17. Ein hässliches Wetter ebenhin regnet es auf den Nachmittag wurde es besser; doch wehte es ziemlich. Jens, Oberknecht, seine Mutter kam hier um 5 des Abends.

18. Ein gewaltiger Wind, fast Sturm auch kühl. Melfsen, Jacobsen, ich, Bendix, Agathe und Melf Jngwer auch Mari waren zu Markt. Hin auf den Nachmittag schien die Sonne nicht mehr.

Juni

19. Dasselbe Wetter Herrlich ist zu Markt. Jhr Vater, Bruder und Schwester kamen auch zu ihr diesen Morgen.

20. Den ganzen Tag gutes Wetter; doch ein ziemlicher Wind. Jacobsen wurde des Nachts krank. Die Nacht darauf kam der Doctor. Andres kam auch um Mittag.

22. Es weht auch heute ziemlich und dann Bendix

nach und wann regnet es; doch schien die dem Dor-

fe um Sonne diesen Nachmittag. Christiansen Medizin

kam diesen Abend und blieb bis 1 Uhr.

23. Dasselbe Wetter. Mom Melfsen kam auf den Nachmittag und Christiansen des Abends. Bendix und Melf Jngwer nach Andres Bendix nach seinem Befinden zu fragen.

Juni

24. Dasselbe Wetter. Bendix war nach dem Leve

Andres Dorfe zum Doctor. Auch des Abends Sara auch

hier. nach Melfsens um Gesch(irr?) zum Backen.

25. Dasselbe Wetter. Der Doctor war hier diesen Nachmittag eine Stunde Bendix fuhr mit um die Medicin zu holen. Wir haben gebacken.

26. Dasselbe Wetter. Melfsen war auf den Vormittag auf einen Krankenbesuch bei Andres Bendix. Des Abends nach M. Melfsens. Jacobsen noch immer krank.

27. Gleichfalls so ein Wetter. Agathe zum Doctor für Jacobsen. Bendix nach Sibbers. Siegfried war hier auch zu Mittag und ging des Abends.

28 Den ganzen Vormittag regnete es ganz fein auf den Nachmittag wurde es gutes Wetter und Sonnenschein; doch kühl und ein

Juni

28 ziemlich Westwind. Wir hatten eine kleine Versammlung sie bestand in Sibbers und sein Sohn Franz, Mom Melfsen und seine Familie. Melf Jngwer machte den Beschluss. Andres ging diesen Abend.

29. Dasselbe Wetter; doch klärte es etwas früher auf. Des Nachmittags kamen Pastor Lorenzens Frau und Mathilde, Mamsell Karstens und 3 Mädchen von Sonderburg; auch Pastor Lorenzens Mamsell.

30. Den ganzen Tag gutes Wetter; doch kühl und ein ziemlich Wind. Diesen Abend war commissionär Knudtsen hier. Wir legten schmutziges Zeug auf der Bücke und 38 Garnstrangen flächsen so wie 31 Heeden kamen in weich.

Juli

1. Diesen Vormittag ist es wieder dann und wann Regen auf den Nachmittag wurde es besser; doch stürmt es gewaltig wie gewöhnlich. Tinne Bonkens brachte uns Fisch.
2. Dasselbe Wetter. Bendix war zum Doctor auf den Nachmittag. Christiansen des Abends wir bückten das Zeug.
3. Dasselbe Wetter, wir wuschen die Kleider.
4. Ebenfalls dasselbe Wetter. Melfsen war zu Deichbezug. Auf den Nachmittag waren Bergen und Christiansen hier.
5. Diesen Morgen war das Wetter einigermaßen Melfsen und ich Bendix und Herrlich waren zu Kirche. Herrlich eigentlich hin zu scheeren. Diesen Mittag regnete es und blieb bis mitten auf den Nachmittag bei.

Juli.

6. Den ganzen Tag schönes Wetter. Jacobsen fuhr auf den Nachmittag zum Doctor. Bohne Ketelsen war hier diesen Abend.
7. Doch vergeht kein Tag wo es nicht etwas regnet.
8. Des Morgens regnete es wieder, dann wurde es trocken und blieb in so weit gut bei ziemlichem Winde gut bis Abend wo es wieder anfang. Agthe kam auf den Nachmittag. Jacobsen war erst ausreiten dann ging er nach Melfsens. Melfsen zu Convent.
7. Heute regnete es fast immer, dunkel und hässliches Wetter.
9. Wiederum regnete es heute ~~wieder~~ und auf den Vormittag fürchterlich, dann wurde es trocken und blieb es bis Abend Sonnenschein. Melfsen, Jacobsen, ich Agathe und Herrlich waren zu Kirche da der Probst daselbst war. Jacobsen kam nur um 5 Uhr. Meine Weberinn fuhr mit uns zu Hause und brachte 85. Ellen Leinwand.

Juli

10. Es gab diesen Morgen Regenschauer; dann wurde das Wetter sehr gut, um 7 Uhr des Abends gab es wieder ein ziemliches Schauer. Jacobsen ging aus und kam bald wieder zurück um 10 Uhr.

11. Dann und wann ein wenig Regen. Melfsen und ich waren zu Beichte, des Nachmittages ritt Jacobsen zu Bergen, und kam um 10 wieder

12. Es kam den Vormittag auch etwas Regen, des Nachmittages blieb es trocken; doch war es kalt wir fuhren zum Vergnügen nach Hoddebülldeich und waren vor in Emmelsbüll. Herrlichs Bruder und Mari ihre Schwester, Andres und Jda, waren hier Andres krigte Wolle mit und brachte Garn von Tinne.

13. Ebenfalls zuweilen Staubregen des Nachmittages blieb es trocken. Leve Andersen und seine Frau waren hier.

14. Dasselbe Wetter, Tinne Bonkens kam um Mittag und blieb nacht, sie brachte Wolle von meiner Schwester zu Kämmen Melfsen u Jacob(se)n bei Melfsens

Juli

15. Heute ist es den ganzen Tag dunkel, kalt; doch trocken. um Mittag kamen Boy Mommsen, Fritz Mommsen und ein Nachbar Jens Hansen. Melfsen war diesen Vormittag beim Justitzrath und diesen Abend wieder bei M. Melfsens.

16. Auch heute ist es dunkel im Wetter; doch ist es ein schönes Sommerwetter. Diesen Vormittag war Melfsen wieder zum Justitzrath. Christin Johannes kam um 11 Uhr. Jacobsen diesen Abend nach dem Dorfe und kam um 8 wieder. Melfsen sein Stück Hemdenleinen kam heute aus; auch die Garnstrangen.

17. Den ganzen Vormittag fast regnete es auf den Nachmittag war es schönes Wetter. Melfsen fuhr um 3 Uhr. nach Flensburg.

18. Es kam auf den Vormittag noch etwas Regen sonst war es trocken. Melfsen kam auf den

Juli

18. Nachmittag von Flensburg wieder zurück.

Mom Melf seine Frau war hier mit dem kleinen Mädchen und Johann. Christiansen war hier ein wenig und ging dann mit Jacobsen nach dem Dorfe wovon er

wieder um 8 Uhr zurück kam. Andres hier

19. Des Morgens sehr schön, dann den ganzen

Vormittag dunkel, des Mittags regnete

es und auf den Nachmittag wurde es wie-

der Sonnenschein; obschon es um 4 noch

ein Schauer kam. Melfsen, Jacobsen, Aga-

the und Herrlich waren zu Kirche auf den

Nachmittag, M.(elf)J.(ngwer) und Bendix zu Melfsens

Versammlung. Andres blieb hier noch nacht.

20. Fast dasselbe Wetter. Melfsen war nach

Herrlich

eine Beule

Mom Melfsen des Abends. Andres blieb noch.

sie blieb

liegen

21. Dasselbe Wetter doch des Nachmittags trocken.

Noch

ein Melfsen nach dem Dorfe. Christin kam um 11.

Bette

FeinZe.(ug) Melf Jngwer einen Augenblick des Abends. Christin gewaschen. Mädchen krank gestern Vormittag. And. weg

Juli

~~Mittwoch~~ Donnerstag

23. Heute war es ganz trocken Melfsen war nach

Horsbüll. Marte Valentin war hier des Abends

einen Augenblick. Wir wuschen grobes Zeug.

Das Mädchen Christin war mit Wolle nach dem Dorfe.

22 Mittw. Ebenhin regnet es, zuweilen scheint

die Sonne.

~~Freitag~~ Freitag

24. Des Morgens frühe regnete es, dann wur-

de es trocken und blieb bis Abend wo

wir ein wenig Regen krigten. Sibbers und

Melf Jngwer waren hier ein wenig diesen

Abend. Peter und Tinne Valentin waren hier

und krigten unsern Wagen und ein Pferd, dann

fuhren sie wieder zu ihrem Hause auch Agathe

fuhr mit um den folgenden Tag mit ihnen

nach Apenrade zu reisen. Sonnabend

24 Obschon die Gewitterwolken immer

herumzogen, hielt es sich trocken und

viel Sonnenschein. Jacobsen und Bendix

nach Mom Melfsen diesen Abend.

Juli Sonnabend ist dieses gewesen.
 25. Den ganzen Tag schönes Wetter bis des Abends spät, da es anfang ein wenig zu regnen Melf Jngwer mit seiner Familie waren hier diesen Nachmittag; Agthe und Christian Peters Sohn mit Kartoffeln diesen Abend; auch die drei Schullehrer in Niebüll und Detzbüll kamen um 6 Uhr. Jaco(bsen) begleitete sie nach dem Abendessen zu Hause.
 26 Den ganzen Tag schönes Wetter bis des Abends um 7 Uhr wo es ein gewaltiger Gewitterregen gab. Des Vormittages waren Melfsen, Jacobsen, Bendix, Melf Jngwer und Mari waren zu Kirche des Nachmittages gingen wir Alle zu Andres Bendixens Versammlung. Unsere Schnitter kamen diesen Abend in ihrer Hütte.
 27 Diesen Vormittag regnete es um Mittag klärte es und wurde sehr schönes warmes

Juli.
 27 Wetter. Christiansen war hier zu Abendessen.
 28. Den ganzen Tag ein schönes Warmes Wetter Agathe kam um halb 10 des Vormittages sie war den Abend vorher um 10 Uhr bei Valentins angekommen. Christiansen kam des Abends und ging mit Jacobsen nach Leve Andersens.
 29 Heute brauten wir. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter. Jacobsen ging nach Andres Bendixen Andersens.
 30. Den ganzen Tag dunkel, auf den Nachmittag gab es dann und wann Regen; doch nur wenig ich ging nach Melfsens und Melfsen ritt nach Hoddebülldeich, des Abends kamen um halb fünf Todsen und sein Sohn Thomas
 31. Auf den Vormittag ein wenig dunkel und stille. Des Nachmittages wurde es ein ganz schönes Wetter. Des Morgens reissten: Todsen

Juli

31. und sein Thomas, Melfsen, Jacobsen; auch Mom Melfsen und Bendix, nach Emmelsbüll.

August.

1. Den Vormittag ein schönes Wetter auf den Nachmittag war es dunkel und kühl; auch gab es ein wenig Staubregen. Wir backten heute. Christiansen kam und ging mit Jacobsen nach der Gotteskoegssee. Andres kam mit meinem Wollengarn von Tinne. J. Mutter hier.

2. Den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen, Jacobsen, ich, Bendix und Herrlich waren zu Kirche. Auf den Nachmittag waren wir Alle zu Sibbers Versammlung. Herrlich war zu Scheeren bei Niels seiner Schwester.

3. Den ganzen Tag schönes Wetter. Andres ging zu Hause diesen Morgen. Wir haben schwarze Johannisbeeren gepflückt; auch Jens seine Mutter.

August

4. Den ganzen Tag trockenes Wetter; doch fast beständig dunkel. Jens seine Mutter ging diesen Vormittag weg. Tinne Bonkens kam um Mittag mit Spinnen von Horsbüll.

5. Den ganzen Tag schönes helles Wetter. Jch und Melf Jngwer waren nach Emmelsbüll. des Abends wie ich zurück kam waren: Sibbers und sein Sohn Christian; auch Melf Jngwer hier. Die Schnitter sind fertig hier dies mal.

6. Erst war es gutes Wetter; dann wurde es dunkel und regnete ziemlich. Christin Johannes war hier zu sammeln.

7. Den ganzen Tag schönes Wetter, Peter Markussen kam auf den Vormittag von Niebüll. Jacobsen war zu Paisens Bücher=Auction (Auction) bei Feddersens.

August

8. Auch heute den ganzen Tag schönes Wetter
Karsten Cobmus und ihre Tochter, Julle ka-
men auf den Vormittag wir fahren
auf den Nachmittag um 3 nach Horsbüll.

Jacobsen blieb zu Hause.

9. Den ganzen Tag gutes Wetter; doch
zuweilen dunkel wir waren in Hors-
büll zu Kirche wo wir Pastor Jürgen-
sen mit von der Kirche nahmen; auf
den Nachmittag kamen meine Schwester
und Mathilde von Emmelsbüll auch.

10. Den ganzen Tag schönes Wetter. Jacobsen
ging des Abends nach Melfsens.

11. Auch den ganzen Tag schönes Wetter
Christiansen war hier des Abends ich
gab. Christin Johannes 4 lb Wolle mit
zum Färber sie sollte mittelblau sein.

August

12. Ohngefähr den ganzen Vormittag regnete
es dann blieb es trocken. Jacobsen ritt
mit Christiansen aus von Melfsens.

13. Es gab auf den Nachmittag dann und wann
Regen. Christiansen war des Abends hier

14. Auf den Vormittag trocken um Mittag
fieng es an zu regnen und blieb bei bis

5 des Abends. Wir fahren des Morgens
nach Meierholm. Jacobsen ritt nach Tondern

15. Auch heute dann und wann Regen
und Sonnenschein. Jacobsen besuchte Christ-
iansen. Julle und Andres kamen um
Mittag und blieben Nacht.

16. Es regnete diesen Morgen bedeutend stark
auf den Vormittag auch ein wenig. Des
Nachmittags war es trocken unsere Ver-
sammlung bestand in Melf Jngwer, seine

August

16. Frau und Schwiegermutter, Sibbers, Melfsen seine ganze Familie.

17. Den ganzen Tag schönes Wetter bis Abend wir pflückten Johannisbeeren. Andres ging weg diesen Morgen.

18. Des Vormittags war es schönes Wetter, fast den ganzen Nachmittag regnete es Herrlich Kobmus kam und nahm ihre Tochter mit. Christin Johan.(nes) rupfte die Gänse.

~~19. Diesen~~ Bendix und Theodor kamen des Abends hier von Niebüll.

19. Den ganzen Tag schönes Wetter.

Alle Kinder und Jacobsen gingen nach Melfsens auf den Nachmittag ich verkaufte 8 lb Butter und 12 lb Käse.

20. Auch heute den ganzen Tag schönes Wetter, wir ~~hatten~~ pflückten Johannisbeeren ich verkaufte 38 lb Butter zu Marte Godbers.

August.

21. Den ganzen Tag schönes Wetter. Theodor, Bendix Todsens, Bendix Melfsen und Agathe gingen nach ^{Past. Lorenzens} ~~Melfsens~~ und wurden des Abends zurück gefahren.

22. Auch heute dasselbe Wetter. Mari Catrin war hier mit ihres Bruders Tochter. Christiansen war hier auch ein wenig. Melfsen war zu Convent.

23. Es blieb trocken bis Mittag dann regnete es und wurde erst trocken um 3 des Nachmittags. Wir waren bei ^{Leve} Andersens zur Versammlung.

24. Den ganzen Tag schönes Wetter, doch trockenete es sehr wenig, wir kamen erst auf den Nachmittag zu pflücken. Die fremden Kinder fuhren in B(eg)leitung unserer Kinder auch Jacobsen der fuhr nach Bosbüll.

August.

25. - - Auch den ganzen Tag schönes Wetter. Mett Catrin war hier mit drei Kinder, auch Christin Johannis, Tinne Bonkens brachte 8 leere und erhielt wieder 6 volle Botellien mit des Abends Jacobsen ging mit Christiansen nach dem Dorfe und kam erst des Nachts wieder.

26. Des Morgens regnete es gleich auf den Vormittag wurde es trocken wir krigten 2 neue Lehnstühle.

27. Den ganzen Tag schönes Wetter. Tinne kam wieder mit 4 leere Botellien und blieb Nacht. Christin ^{Jo.} sollte auch helfen. Die Schnitte(r) kamen heute wieder. Melf Jngwer war hier heute ein wenig.

28. Erst diesen Morgen ein schönes Wetter hernacher wurde es dunkel und kamen dann und wann einige Tropfen es sah auch sehr dick im Wetter aus. Tinne ging diesen Morgen mit 6 Botellien nach Horsbüll.

August

29. Den ganzen Tag schönes Wetter. Sara Andersens kam hier auf den Nachmittag. Des Abends waren Sibbers und sein Sohn Karsten; auch Melf Jngwer hier eine halbe Stunde. Wie die weg waren kamen Bärendsen und Ketelsen. Jacobsen ware nach dem Dorfe des Nachmittages.

30. Diesen Morgen erst war es sehr neblight dann wurde es schönes Wetter. Melfsen ich, Bendix und Herrlich auch alle drei Schullehrer waren zu Kirche. Auf den Nachmittag zur Versammlung bei Melfsens. auch Agathe und Melf Jngwer.

31. Den ganzen Tag schönes Wetter. Jacobsen, Bärendsen und Ketelsen gingen des Abends nach dem jungen Melfsen.

Septbr.

1. Dasselbe Wetter. Die drei Schullehrer waren nach dem Alteno (ohne o...) Melfsens gegangen. Wir haben gebacken und Johannisbeeren gepflückt.

Septbr.

2. Ein schönes Wetter; auch ein ziemliche starker Wind vom Osten, Christin Johannes war hier Bärendsen und Ketelsen gingen diesen Nachmittag nach Tondern. Jacobsen und Christiansen begleiteten sie.
3. Den ganzen Tag schönes Wetter wir pflückten Johannisbeeren. Jacobsen und Bendix waren des Abends nach Sibbers.
4. Des Morgens war es trocken dann regnete es den ganzen Vormittag ebenhin. Gleich nach Mittag kam Dau um Jacobsen zu besuchen, sie gingen auf ein paar Stunden nach Melfsens.
5. Erst war es trocken dann fing es wieder an zu regnen und hielt nicht auf ehe Abend
6. Heute wurde das Wetter gut. Melfsen und Agathe fuhren zu Kirche und Dau fuhr mit ihnen weg. Auf den Nachmittag

Septbr.

6. gingen wir Alle nach Andres B.(endix) Andersen Mari kam wieder zurück vom Hause sie ging gestern.
7. Auf den Vormittag regnete es ein wenig dann wurde es ganz trocken wir pflückten Johannisbeeren.
8. Den ganzen Tag gutes Wetter bis um Mittag wo alsdann ein Schauer kam. Jch und die Kinder fuhren nach Sibbershusum mit Johannisbeeren. Auch war ich nach Friedrichen=Koeg.
9. Des Vormittages war es trocken; doch ein gewaltiger Wind. Auf den Nachmittag fing es an zu regnen und blieb bei. Jch war nach Melfsens zu Kastriren. Wir wuschen
Kleider
10. Heute Vormittag regnet es dann und wann, des Nachmittags war es schönes Wetter doch ein starker Wind.

Septbr.

11. Diesen Morgen gab es ein paar Schauern dann wurde es wieder Sonnenschein und auch derselbe Wind. Wir brauen. Und beim Sonnenschein regnete es dann und wann.

12. Dasselbe Wetter. Melf Jngwer Melfsen war eine Stunde hier.

13. Melfsen, ich, Bendix und Herrlich waren zu Kirche. Auf den Nachmittag waren wir Alle bei Sibbers zur Versammlung. Dasselbe Wetter; doch nicht ein so starker Wind.

14. Fast dasselbe Wetter auf den Nachmittag krigten wir einiges Leinen aus zu trocknen es wurde ohngefähr gut obschon doch noch ein gutes Schauer kam um 5 Uhr.

15. Es hielt sich heute bis 4 Uhr auf den Nachmittag, unsere Kleider wurden trocken bis Handtücher. Der Tanzmeister war hier. Mari Catrin war hier 1 Stunde.

Septbr.

16. Den ganzen Tag ebenhin Regen.

17. Dasselbe Wetter. Jacobsen kam diesen Abend von seiner Glückstädter=Reise wieder zurück. Sibbers und Melf Jngwer waren hier von 4 bis 6 Uhr.

18. Heute hat es nur ein Schauer gegeben wir erhielten unsere Kleider trocken und gerollt auch verwahrt. Jacobsen war nach Sibbers. Agathe und Melf Jngwer nach Melf Melfsens wir machten 4 Scheffel Kartoffeln zu Mehl. Unsere Schnitter sind mit dem Kornschneiden fertig bis auf den Bohnen.

19. Den Vormittag regnete es; auf den Nachmittag wurde es trocken. Christiansen kam hierüber und ging mit Jacobsen nach Leve Andersen. Wir wuschen Feinzeug.

20. Auf den Vormittag fing es wieder

Septbr.

20. an zu regnen; auf den Nachmittag wurde es wieder trocken. Melfsen, Jacobsen, Agathe, Melf Jngwer und Mari waren zu Kirche auf den Nachmittag waren wir zu Levens Versammlung Christin zu Hause
21. Ebenhin Regen. Auf den Nachmittag wehte es ziemlich ich pflückte Schnittbohnen Christiansen kam wieder und ging mit Jacobsen nach Sibbers.
22. Den ganzen Tag schönes Wetter; doch ein starker Südost=Wind, wir haben gebacken.
23. Heute hielt das Wetter sich bis auf den Nachmittag dann regnete es, wir schlachten ein Schaaf.
24. Erst diesen Morgen regnete^{es} dann wurde es trocken bis auf den Nachmittag Die drei Kinder war^{en} zur Tanzschule. Melfsen fuhr sie dahin, er sollte Kogssteuer bezahlen.

Septbr.

25. Heute hat es fast ebenhin geregnet. Jacobsen fuhr die drei Kinder zur Tanzschule, sie währt immer von 1 bis drei, Christin Johannes kam um halb elf und wollte sammeln, konnte nur wenig dazu kommen. Leve und Franz Sibbers hatten wir diesen Abend.
26. Den ganzen Tag trocken und zum Theil immer Sonnenschein. Die Kinder sind wieder zur Tanzschule. Jacobsen ging diesen Nachmittag nach Marienkoeg zu Bergen. Christin Johannes zu Sammeln. Mein Kartoffelmehl habe ich aus zu trocknen.
27. Den Vormittag regnete es. Melfsen war zu Kirche. Jensen von Langenhorn und Christjansen waren hier ein paar Stunden diesen Vormittag. Nach dem Essen ging Jacobsen nach Melfsens um Jensen nach Stede-

Septbr.

27. sand zu begleiten. Des Nachmittags war es gutes Wetter und unsere Versammlung bestand in: Sibbers und sein Sohn Franz, Andres Bendix, Melfsens ganze Familie, Leve Andersen, und Melf Jngwer mit seiner Frau.

28. Heute Morgen gab es auch etwas Regen. Andres von Toftum kam diesen Vormittag. Es ist sonst ein schönes Wetter gewesen Christin Johannes zu sammeln.

29 Fast den ganzen Vormittag regnete es beständig, dann gab es nachher doch nur Schauern, inzwischen schien die Sonne.

30. Auch heute regnet es ebenhin und auch die Sonne scheint dann und wann.

Die ^{Kinder} waren zur Tanzschule von halb zwei bis 5 Uhr Tinne Bonkens kam diesen Nachmittag.

Octbr. Tinne Bonkens ging zu Hause nach Mittag

1. Des Vormittages regnete es, auf den Nachmittag kamen doch nur dann und wann Schauern Christin Johannes war hier, die Kinder fuhren zur Tanzschule, Melfsen war zu Konvent.

2. Den ganzen Tag ebenhin regen. Die Kinder waren hin zur Tanzschule, Christin Johannes war hier zu Gänserupfen. Petersen war hier diesen Abend eine halbe Stunde. Jacoben fuhr die Kinder hin. Jacobsen und Petersen gingen nach Leve Andersens mit Sara von da nach Mom Andersens um 7 Uhr kam Jacobsen wieder zurück.

3. Den ganzen Tag schönes Wetter die Kinder zur Tanzschule ~~fah~~ hin fuhren sie; aber zurück gingen sie Jacobsen begleitete sie.

4. Des Vormittags regnete es ziemlich aber auf den Nachmittag wurden die Schauern

Octbr.

4. doch nicht so stark. Bendix und Agathe fuhren mit Jacobsen, Mari war auch mit, nach Niebüll zum Tanz. Melfsen nach dem Essen nach Rodenäs zum Haus=Verkauf.

5. Den ganzen Tag schönes Wetter nur einmal gab es etwas Regen. Die Kinder zur Tanzschule. Herrlich Kobmus war hier eine Stunde diesen Nachmittag. Jacobsen war aus. Die Mädchen trugen Rapstroh ein.

6. Den ganzen Tag auch heute schönes Wetter einige Tropfen gab es. Melfsen kam um 9 Uhr des Morgens zu Hause die Kinder waren zur Tanzschule.

7. Heute Vormittag regnete es dann und wann sehr stark diesen Nachmittag schien die Sonne und der Regen liess sich nur ein wenig bemerken. Wir stellen zu zum Brauen.

Octbr.

8 Den ganzen Vormittag regnete es dann und wann sehr stark, diesen Nachmittag ist es schönes Wetter gewesen. Wir haben gebraut Nonn Sophie kam hier um Mittag mit ihrem Sohn. Letzterer ging nach dem Dorfe.

9. Des Vormittags hatten wir dann Christ- und wann Regen auf den Nachmittag iansen und

Niss B(endix) war es einigermaßen trocken. Christian des A-

bends Johannis war hier mit Fliederbeeren.

10. Den ganzen Tag dunkel doch trocken Jacobsen nach Andersen.

11. Des Vormittags regnete es eine Stunde Melfsen, Jacobsen und Herrlich waren zu Kirche. Nachher wurde es schönes Wetter, die Kinder gingen um 12 zur Tanzschule. Auf den Nachmittag gingen wir nach M. Melfsens woselbst die Kinder des Abends kamen.

Octbr.

12. Den ganzen Tag schönes Wetter, die Kinder gingen wieder zu Tanzschule. Jacobsen war auch aus.

13. Heute auch den ganzen Tag schönes Wetter. wir wuschen Fein Zeug. Christiansen kam diesen Abend, die Kinder schon um 4 Uhr.

14. Das Wetter ist heute nur einigermaßen gewesen, es war oft dunkel und diesen Abend regnet es. Die Kinder waren zur Tanzschule. Jacobsen nach dem Dorfe.

15. Es regnete diesen Vormittag dann und wann des Nachmittags war das Wetter einigermaßen. Die Kinder zur Tanzschule Jacobsen ging mit Christiansen zu Melf Jng.

16. Auch den Vormittag dann und wann Regen, des Nachmittags schönes Wetter Die Kinder nach Niebüll zur Tanzschule, die zwei. (welche zwei wohl?) Christiansen kam hier um 4 Uhr.

Octbr.

17. Den ganzen Tag, sehr schönes Wetter es hatte die Nacht vorher gefroren. Bendix ging nach Sibbers diesen Nachmittag und Jacobsen mit Christiansen nach La(de)lund. Jenses Mutter kam auch hier um 3 Uhr.

18. Den ganzen Tag Regen. Melfsen, Agathe und Mari waren zu Kirche und hatten Pastor Jürgensens Pflgetochter mit zurück von der Kirche. Sie reiste um 6 Abend

19. Dann und wann regnete es auch heute wir haben ein Schaaf geschlachten. Jacob.(sen) zurück

20. Den ganzen Tag trocken und dunkel.

Wir haben Aufschnitt. Meine Schwester von Emmelsbüll war hier diesen Nachmittag.

21. Heute kam dann und wann Regen wir backten. Jens seine Mutter ist hier noch.

22. Es friert den ganzen Tag und ist schönes

Octbr.

22 Wetter; auch nord Wind. Wir schlachten eine Quie sie hatte 44 lb Talg. Jacobsen war diesen Nachmittag bei Melfsens und kam des Abends mit Christiansen hier. Die Kinder sind zur Tanzschule gewesen ^{um} ½ ein Uhr.

23 Es war heute trocken bis diesen Nachmittag 4 Uhr. Die Kinder waren heute auch hin. Sibbers war hier eine Stunde. Jacobsen fuhr hin und holte die Kinder.

24. Heute Vormittag regnet es ebenhin, um Mittag wurde es trocken, die Kinder waren wieder zur Tanzschule. Jacobsen war bei Andres Bendix Andersens.

25. Melfsen, ich, Jacobsen und Herrlich waren zu Kirche. Des Nachmittags um 4 gingen Melfsen und ich nach Sibbers. Die Kinder

Octbr.

25 gerade Weges zur Tanzschule, sie hielten einen kleinen Ball. Das Wetter war den ganzen Tag trocken. Christin und Jenses Mutter reissten zu Hause. Äpfel von Gros
Ton(de)

26. Den ganzen Tag schönes Wetter, die Kinder gingen nach Niebüll zum Ball und Jacobsen hernachher. Sie kamen erst um 4 Uhr

27. Heute regnet es fast immer, Der Kartoffelmehr wurde verwahrt 9 ½ lb von einer guten halben Tonne.

(Man erinnere sich: 4 Scheffel wurden gemahlen. – Stimmt 'es'? ... Nicht so ganz: 4 Scheffel sind exakt eine halbe Tonne!)

28. Den ganzen Tag grau; doch hielt es sich gut für Regen. Tinne Bonkens kam diesen Nachmittag.

29. Auch heute grau, Tinne ging nach Levsens. Herrlich Kobmus war hier einige Stunden.

30. Dasselbe Wetter, wir hatten Kleider gewaschen

Octbr.

30. und krigten sie aus ein wenig schien die Sonne auf den Vormittag. Tinne ging zu Hause.

Melfsens war diesen Abend bei den jungen Melfsen

31. Wiederum heute grau Jacobsen war bei M. Melfsens.

Novbr.

1. Melfsen, Jacobsen und Mari waren zu Kirche auf den Nachmittag waren wir zu Melf Jngwers Versammlung, Jacobsen ging zu Bergen.

2. Diesen Vormittag schien die Sonne, diesen Nachmittag war es dunkel bis die Sonne unterging dann schien sie noch einmal.

(das steht nun einmal so da ...)

3. Den ganzen Tag dunkel doch trocken, Valentin war hier eine Stunde auf den Nachmittag Christin Johannes kam um Mittag.

Novbr.

4. Dunkel doch trocken ist es auch heute, die Sonne liess sich einen Augenblick sehen. Herrlich Kobmus kam um Mittag. Mari Catrin eine Stunde auf den Nachmittag.

5. Heute war das Wetter heiterer die Sonne schien des Vormittags und auch etwas auf den Nachmittag. Mett Catrin kam um Mittag.

6. Heute ist das ^{Wetter} wiederum mehr dunkel gewesen. Sibbers war ein paar Stunden auf den Nachmittag. Christiansen diesen Abend wir wuschen Stuben und KÜchendielen.

7. ~~Geestern~~ Heute ist es ein schönes Wetter bis auf den Nachmittag, wo es ein wenig regnete. Jacobsen ging mit Christensen nach dem Dorfe. Melfsen war auch dahin zu wählen.

Novbr.

8. Melfsen zu Kirche es regnete dann und wann diesen Vormittag um Mittag wurde es schönes Wetter bis hin gegen Abend, wo es dann und wann fürchterlich regnete.

Von Allen Häusern waren sie hier zur Versammlung bis auf Melf Jngwers Frau. Unsere Näherinn reisste heute Vormittag.

9. Den ganzen Tag dunkel, bis 4 Uhr dann regnete es fast immer ~~bis~~ und um 7 war es heller Mondschein. Melfsen war nach Knudsen in Maasbüll. Christiansen war hier auch diesen Abend. Unser Geschäft war Lichter drehen. Peter Klüver und sein Sohn waren hier mit Landhauer

10. Fast dasselbe Wetter nur regnete es nicht so stark wie gestern Abend. Wir kriegen alles für den morgenden Tag in der Reihe zum Lichter ziehen. Jacobsen aus.

Novbr.

11. Den ganzen Tag dann und wann Regen inzwischen auch wohl einmal Sonnenschein. wir haben Lichter gezogen. Christiansen war hier eine halbe Stunde.

12. Auch heute regnet es dann und wann Melf Jngwer Melfsen und Christiansen waren hier diesen Abend.

13. Dasselbe Wetter; auch stürmt es dabei. Die beiden Pflugjungen gingen. Wir wuschen fein Zeug.

(Waren gar die Landhauer vom 09.11. diese Pflugjungen?)

14. Es regnet heute dann und wann; auch stürmt es. Melfsen war diesen Vormittag nach dem Dorfe. Jacobsen ging aus. diesen Nachmittag. Andres kam hier

15. Da es dann und wann regnete des Morgens so blieb Melfsen zu Hause. Auf den

Novbr.

15. Nachmittag schien die Sonne doch konnte es das Regnen nicht lassen. Melfsen und Jacobsen gingen zu Versammlung. Andres weg

16. Heute Vormittag war es dunkel und diesen Nachmittag regnete es fast immer Christian Nissen kam um 4 und ging gut 5 Uhr wieder. Die Mädchen trugen Stroh

17. Den ganzen Vormittag dunkel auf den Nachmittag schien die Sonne ein wenig und ehe Abend regnete es schon wieder. Wir schlachteten heute zwei Stücken Vieh sie hatten 69 und 59 lb Talg.

18. Auch heute Nachmittag gab es etwas Regen Melfsen war nach dem Essen ein paar Stunden nach dem Dorfe. Christin Johannes kam um Mittag, Tinne Bonkens um 2 Uhr. Jacobsen des Abends nach Melfsen.

Novbr.

19. Dasselbe Wetter. Jacobsen ging nach Melf Jngwer. Christin und Tinne gingen zu Hause.

20. Den ganzen Tag schönes Wetter bis Abend nur regnete es bei Sonnenschein auf den Nachmittag: Mett Catrin kam um Mittag die Mädchen trugen Stroh.

21. Dann und wann regnete es; auch stürmte es ein wenig. Christiansen kam auf den Nachmittag es war Jacobsen sein Geburtstag. Christiansen blieb hier des Wetters wegen Nacht Non Sophie kam auch um Mittag und Karl Schneider und seine Tochter kamen des Abends. Andres auch um Mittag.

22. Des Vormittags blieb es grau auf den Nachmittag regnete es wieder dann

Novbr.

22. und wann. Melfsen und Jacobsen waren zu Kirche. Auf den Nachmittag gingen die beiden Vorigen und Bendix auch Agathe zu Melfsens Versammlung.

23. Es hatte gefroren und war diesen Vormittag ein sehr schönes Wetter. Diesen Nachmittag schneite es ein wenig auch wurde es dunkel. Herrlich Kobmus kam um Mittag; auch Agthe und Jens Jacobsens Frau, Magreth Jngwers und ein kleiner Junge von Horsbüll Herrlich blieb Nacht und war ein wenig nach Andres Bendix Andersen

24. Den ganzen Tag dunkel doch trocken. Herrlich Kobmus ging um 10 Vormittags weg.

25. Den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen und ich gingen nach Levsens es fror ein wenig.

Novbr.

26. Wiederum heute ~~frøer~~^{ist} es dunkel Sophie Weberinn kam diesen Vormittag. Sibbers

27. und Melf Jngwer kamen um 4 Uhr.

27. Ein dunkles Wetter doch trocken, wir heggelten heute den ganzen Tag. Melf Jngwer war hier einen Augenblick und nahm Melfsen mit zu Leve Andersen; auch Jacobsen ging hernacher dahin sein Bruder war hier eine Stunde.

Mari wusch grobes Zeug.

28. Dasselbe Wetter wir heggelten diesen Nachmittag. Jacobsen ging aus um 2 Uhr.

29. Ein schönes Wetter den ganzen Tag. Mein Bruder kam um 10 diesen Vormittag. Melfsen Jacobsen und Bendix zu Kirche die beiden Letzteren zu Andres Bendixens Versammlung. Bendixen reisste um 4 Uhr wieder.

30. Dann und wann regnete es, Melfsen reiste nach Horsbüll. Jacobsen nach Melf Jngwer. Niss Bendix war hier 2 Stunden er brachte ein Stück Lamfleisch. noch immer heggeln.

~~Detzbr.~~

1. Decbr Dasselbe Wetter Melfsen kam wieder zurück. nichts Besonderes.
2. Des Vormittags war es Sonnenschein um Mittag regnete es etwas dann wurde das Wetter wieder gut und ^{ich} ging um 2 Uhr nach Melfsens. Da es Konfent war so kam Melfsen des Abends zu mir auch Bendix.
3. Den ganzen Tag schönes Wetter es fror ein wenig. Melfsen war zum Justitsrath. Jacobsen aus. Der Schneider und seine Tochter gingen diesen Morgen.
4. Den ganzen Tag graues Wetter, auf den Nachmittag regnete es ein wenig Melfsen war nach Sibbers. Wir heggelten noch
5. Dasselbe Wetter. Jacobsen aus, wir sind mit dem Heggeln fertig.
6. Des Morgens war es ein feiner Regen nachher wurde es gutes Wetter doch dunkel. Melfsen war zu Kirche. Melfsen, Jacobsen, Bendix und

Decbr.

6. Agathe waren zu Sibbers Versammlung.
7. Es ist Frost und schönes Wetter, wenn es nicht so gereift hatte. Melfsen nach M. Melfsen Jacobsen und Bendix nach Sibbers.
8. Dasselbe Wetter auch helle Luft wir krigten unsere Kleider trocken.
9. Den ganzen Tag überaus schönes frost Wetter Pastor Lorenzen war hier 1 ½ Stunden auf den Nachmittag.
10. Heute ist es ein dunkles frost Wetter, die Kinder, Bendix und Agathe gingen um Mittag nach Niebüll zu tanzen. Jacobsen ging um halb vier auch dahin. Gänse geschlacht(et)
11. Ein dunkles Wetter den ganzen Tag wir wurden mit den 10 Gänsen fertig
12. Dasselbe Wetter nur weht der Wind stärker Melfsen zu Kogesrechnung. Jacobsen nach dem Dorfe. Andres kam hier und nahm Bendix auch mit
dahin zum Dorfe

Decbr.

13. Es war heute wieder dunkel auch schneite es diesen Vormittag ein wenig. Jacobsen und Mari gingen zu Kirche. Andres kam diesen Vormittag wieder und blieb nacht.

Melfsen, Jacobsen, ich und Bendix waren zu Levsens Versammlung od. Melf Jngwers

14. Ein schönes frost Wetter ich ging mit dem Mädchen, Mari, nach Emmelsbüll, auf den Nachmittag ging sie mit 15 lb Flachs nach Horsbüll dann kam sie wieder zurück und wir blieben nacht.

15. Dasselbe Wetter, wir gingen um 4 Uhr wieder davon und kamen ein halbsechs hier.

16. Den ganzen Tag dunkles Wetter doch frost der Wind weht von Südwest. Auf den Nachmittag ging ich nach Melfsens, des Abends kamen Melfsen und Bendix auch daselbst.

17 Dasselbe Wetter der Wind ist in Norden Jacobsen und Bendix des Abends auf dem Eise.

Nº VII vom 18 Decemb 1840 bis den 23 März 1841

Decbr. 1840.

7

d 18. Ein überaus schönes und stilles frost Wetter Sibbers. Jngwer Karsten Sibbers, Leve Sibbers Melf Jngwer und Christiansen kamen hier diesen Abend.
19. Heute wieder dunkel. Jacobsen aus. Andres kam auf den Nachmittag.
20. Den ganzen Tag dunkel. Melfsen, Jacobsen und Bendix waren zu Kirche. Auf den Nachmittag bestand unsere Gesellschaft in Sibbers, Melfsen und seine Söhne Melf Jngwer, Niss Bendix und Karsten, Andres Bendix und seine Frau; auch Leve Andersens Mammsell.
21. Den ganzen Tag gutes Wetter auch etwas Sonnenschein. Andres ging diesen Morgen. Am Mittag kamen Christin Johannes, Tinne Bonkens und Mett Catrin. Sie gingen alle wieder weg. Auf den Nachmittag kam des Organistens Schullehrer, Jansen.

Decbr.

22. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter wir backen heute zum Weihnachten, Weissbrod. Melfsen ging diesen Nachmittag nach Karsten Bäcker um Koegesgeld zu bezahlen.
23. Es ist auch heute ein schönes Wetter gewesen nur reift es ein wenig den ganzen Tag. Jansen kam zu Nacht, sie verirrt sich aufs Eis
24. Den ganzen Tag dunkles Wetter. Jansen ging auf den Nachmittag weg. Bendix war nach dem Dorfe.
25. Dasselbe Wetter es ist Weihnachtstag Melfsen und Jacobsen zu Kirche. Auf den Nachmittag waren Dieselben und Bendix auch ich zu Leve Andersens Versammlung Herrlich war zu Hause und Andres kam mit.

Decbr.

26. Des Morgens reifte es und war dunkel um Mittag wurde es Sonnenschein. Jacobsen ging alsdann nach Tondern. Des Vormittags waren Melfsen und Jacobsen ^{u. Bendix} zu Kirche. Auch Mari ging zu Hause. Wir waren Alle bis auf Melf Jngwer zu Melfsens Versammlung.

27. Melfsen zu Kirche, den ganzen Tag dunkles Wetter auch reift es beständig. Alle waren aus bis auf ich und M.(elf) Ingwer. Agathe in Begleitung mit Sara Andersen nach Thor=Straten. Die Uebrigen zu Andres Bendix Andersens Versammlung. Mein Bruder kam um 5 Uhr und ging auch dahin. Mari kam wieder zurück.

28. Heute ist das Wetter wiederum schön um Mittag. Mein Bruder und ich waren zu Mittag bei Melfsens; auf den Nachmittag kam Bendix auch da. Noch immer Andres hier.

29 Decbr. Es war dunkles frost Wetter. Melfsen war zu Convent. Mein Bruder ging bei der Mühle. Des Abends kam er zu Leve Andersens auch Melfsen sie kamen um 11 Uhr zurück, dann regnete es.

(Wo stand 1840/41 in 'unserem' Gebiet eine Mühle?!)

30. Des Vormittags war es thau des Nachmittags fror es wieder. Niss Bendixen ging des Morgens zu Hause, es war Sonnensch.(ein)

31. Des Nachmittags war es wiederum thau diesen Abend frirt es wieder Andres ging diesen Nachmittag weg, auch heute scheint die Sonne, es weht ziemlich.

Ende des Jahres 1840

Januar.

1. Des Vormittages fror es nicht auch thaute es nicht; auf den Nachmittag fing es wieder

Januar 1841

1 an zu frieren. Des Abends war es ganz still im Wetter nachdem es des Tages von Nordwest wehte. Melfsen war zu Kirche. Des Nachmittags waren Melfsen, ich und Bendix zu Sibbers Versammlung.

2. Der Wind weht ziemlich von Nordwest, des Abends war es fast stille; auch fror es wieder. Wir hatten Häusslers Wittwe, auch ihre Kinder auch Johann Hinrich.

3. Den ganzen Nachmittag schneite und jagte es auf den Nachmittag regnete es ein wenig Melfsen, Bendix und Agathe waren zu Melf Jngwers Versammlung Johann Hinr. zu Hause.

4. Den ganzen Tag Frost und es weht von Südwest. Jacobsen kam um neun diesen Morgen. Tinne Bonkens um Mittag mit Neujahrgabe von Horsbüll.

Januar

5. Des Vormittags blieb es trocken doch dunkel; dann schneite es dann und wann. Tinne ging des Morgens weg.

6. Wiederum dunkel; auch schneit es ein wenig ebenhin. Wir haben gebackt. Jacobsen ist diesen Abend aus. Niecleu Volquardsen war hier auch eine Stunde diesen Nachmittag. Bend.(ix) u. ich 1 Stund. ^{nach} Valentin.

7. Ein schönes frost Wetter, ganz stille bis auf den Nachmittag wo es dunkel wurde und ein wenig schneite. Herrlich Kosmus und Julle kamen um Mittag, letztere blieb hier. Jacobsen ist aus diesen Abend.

Wir wuschen die kleine Stubendiele und trugen Stroh in

8. Den ganzen Tag dunkel um 4 Uhr fing es an zu stäuben und schneien. Melfsen ging nach Horsbüll, sein Land soll Morgen verkauft werden. Valentin war hier eine Stunde Nachmittags.

Januar

9. Auf den Vormittag ein Schneien und Jagen um Mittag wurde es besser; aber auf den Nachmittag fing es wieder an; übrigens war es nicht so kalt. Jacobsen ging nach dem Dorfe und kam nicht zu Hause.

10. Diesen Vormittag war das Wetter gut; aber recht hart. Diesen Nachmittag wehte es ziemlich und stob auch hässlich. Unsere Versammlung bestand in Leve Andersens ganze Familie fahren nicht zurück. Christianen, Karsten und Niss Bendix, Andres Bendix und Melf Jngwer. Um Mittag kamen Melfsen u Jacobsen wieder zurück.

11. Diesen Vormittag war es einigermaßen; aber diesen Nachmittag wurde es ein hässliches Wetter, es schneite und jagte gewaltig bei Ostwind auch froh es. Diesen Abend ist's thau.

12. Januar. Des Vormittages schneite und regnete es es ist thau Wetter; doch etwas kalt.

Auf den Nachmittag schien die Sonne einen Augenblick auch war es trocken. Marte Valentin war hier eine Stunde. Melfsen nach M. Melfsen. Jacobsen nach L. Andersens.

13. Den ganzen Tag dunkles thau Wetter Wir schlachten 2 Schweine, das eine hatte 33 lb im Stück und das andere Schwein 29 lb. Herrlich Kosmus kam und holte Julle. Jens Hinrichsen brachte uns einen Haasen.

14. Den ganzen Tag dunkel nicht Frost auch nicht Thau. Diesen Abend friert es völlig Jacobsen und Bendix nach Melfsens. Es weht wenig

15. Es ist grau Luft und ziemlich Frost; auch weht es vom Morden, des Vormittags mehr wie des Nachmittags. Christin Jacobsens kam um

Januar

15. Mittag und Melfsen war nach Mom Melfsen.
16. Dasselbe Wetter nur fängt es diesen Abend von Südost an zu blasen. Mett Catrin war hier diesen Nachmittag und Melf Jngwer. Abends.
17. Niemand zu Kirche, da es Thau geworden war und auch etwas feuchtete. Auf den Nachmittag gingen: Melfsen, Jacobsen, Bendix und Agatha zu Leve Andersens Versammlung.
18. Auch heute ist es thau Wetter bis auf den Nachmittag wo der Wind Nordost war und dabei fror. Wir haben angefangen Wolle zu melären zum Einschlag.
19. Es hat den ganzen Tag gefroren und ist ein(b) schönes Wetter geworden. Die Mädchen haben Stroh getragen. Jacobsen ist aus. Jens Hinrichsen war hier und krigte 4 lb Flachs mit.

Januar

- 20 Den ganzen Tag Frost und schönes Wetter wir schlachteten 10 Gänse.
21 | Auch heute ist es dasselbe Wetter. Küster Petersen kam des Abends hier. Jacobsen ging mit Christiansen aus.
22. Heute ist es thau Wetter. Petersen ging deshalb schon diesen Morgen. Wir waschen die Vorstüben diele. Es bleibt den ganzen Tag neblicht.
23. Es wurde heute wieder Frost und etwas Sonnenschein des Nachmittags Hagelte es Melfsen, ich und Bendix waren bei Melf Jacobsen. Jacobsen war auch aus.
24. Den ganzen Tag gutes Wetter; auf den Nachmittag Sonnenschein es friert den ganzen Tag. Melfsen und Bendix gingen zu Kirche. Jacobsen ging auch nach dem Dorfe und blieb weg. Wir waren zusammen bei M. Melfsens
Versammlung.

Januar

25 I Ein Mal schneite ^{Pauls-Tag} es; übrigens war es ein schönes frost Wetter. Melfsen war mit Christian Paulsen nach dem Arbeitshause. Er sagte:

[wenn einer Kolik hatte, war 2 Tassen
| dicken Rahm getrunken ganz dienlich und
| hatte mehreren geholfen. Auch für den
| Pferden war eine Botellie wenn nicht Rahm
| vorräthig wäre; so neugemolkene Milch
| vortrefflich. Mett Catrin war auch hier
| ein paar Stunden. Jacobsen auch aus.

Jngwer Karsten Melfsen mit dem Wochenblatt.

Wir haben Tonnen gewaschen und sollen brauen.

26. Heute brauen wir. Es ist ein neblisches Wetter bald frost bald thau. Melfsen war zu Convent und des Abends nach Sibbers. Christiansen kam hier des Abends.

Januar

27. Erst diesen Morgen regnete es um Mittag wurde es Sonnenschein. Melfsen war nach Emmelsbüll zur Ständewahl.

Karsten Nommensen hier eine Stunde

28. Den ganzen Tag ein Nordwester Sturm; auch kam um Mittag ein Schneeschauer. Melfsen und Jacobsen zu Markt. Es friert wieder.

29. Den ganzen Tag ist es heute schönes frost Wetter. Jacobsen ist aus. Ich habe 2 ½ lb weisse Wolle zu mittelblau zum Färber geschickt.

30. Es war den ganzen Tag. dunkel. Bendix war auf den Nachmittag nach Sibbers Melfsen nach dem Dorfe. Jacobsen auch aus.

31. Melfsen zu Kirche. Es war des Vormittags dunkel auf den Nachmittag wurde es schönes frost Wetter. Melfsen. Bendix, Agathe zu Andres Bendixens. Jacobsen nach Tondern mit Leve Andersen.

Februar

1. Erst war es dunkel um Mittag kam ein Schneeschauer dann wurde es Sonnenschein und wehte auch ziemlich; auch fror es wie gewöhnlich. Melfsen ritt nach Sibbershusum zur Abrechnung. Jacobsen kam von Tondern zurück um 5 Uhr.
2. Auch heute gab es dann und wann Schnee es stürmte und fror stark. Diesen Nachmittag schien die Sonne wieder. Karsten Nommensen war hier eine Stunde. Jacobsen nach Melfsens
3. Dem ganzen Tag graues Wetter auch schneite es ein wenig. Von Sophie kam um Mittag Jens Hinrichsen brachte mein Gespinnst. Melfsen kam von seiner Reise zurück diesen Abend. Jacobsen war aus. Wir wuschen gestern grobes Zeug.

Febr.

4. Den ganzen Tag sehr schönes frost Wetter Christin Johannes kam um Mittag, die Hebamme auf den Nachmittag und Christjansen des Abends. Wir wuschen grobes Zeug und klärten auch diesen Vormittag.
5. Das Wetter wurde gut obschon es des Morgens schlimm mit dem Jagen des Schnees war und auch etwas den ganzen Tag ~~blai~~ blieb. Melf Jngwer war hier er kam schon um 4. Uhr Jacobsen war aus. Wir klärten Zeug auf
6. Heute ist es den ganzen Tag schönes Wetter gewesen unser Zeug ist fast alles trocken. Auf den Nachmittag kam erst Jens seine Mutter und nachher Tinne Bonkens Jacobsen ist zur Schullehrer - Confernes (Konferenz)

Febr.

7. Melfsen zu Kirche, Bendix war diesen Vormittag hin und bestellte ein Mädchen hieher zu kommen.

Mari ging diesen Vormittag. Des Nachmittags gingen Melfsen, Bendix und Agathe nach Sibbers Jacobsen kam des Abends mit ihnen. Es war ein gewaltiger Frost den ganzen Tag und auch ein starker Wind. Tinne ging weg

8. Dasselbe Wetter, Melf Jngwer kam diesen Abend hier.

9. Fast eben so ein Wetter nichts Besonderes.

10. Ein sehr schönes Frost – Wetter, Pastor Lorenzens Frau, Mathilde und Mammsell kamen gerade Mittag. Jngwer Sibbers war hier auch ein wenig. Unser neues Mädchen Marie kam diesen Nachmittag fast 5 Uhr.

Febr.

11. Den ganzen Tag dunkles frost Wetter wir backten. Melf Jngwer Melfsen war hier und krigte Kaffee dann ging er mit Melfsen und Jacobsen nach Mom Melfsen.

12. Auch heute dunkel und diesen Abend gab es glatteis. Christin Johannes kam hier zu Mittag. Johann hernacher. Des Abends kamen Leve Andersen und Sara auch Christiansen und Niss Bendix hier.

13. Heute ist es thau Wetter und ein wenig neblicht. Tinne Valentin kam auf den Nachmittag. Auch Andres mit Spinnen von Toftum.

14. Dasselbe Wetter; doch hatte es diesen Morgen gefroren. Melfsen ging zu Kirche auf den Nachmittag waren wir Alle bis auf Agathe und Melf Jngwer zu Levsens Versammlung. Andres ging des

Febr.

14 Nachmittags nach Hause und Jens seine Mutter mit ihm des Morgens nach Horsbüll.

15. Auch heute ist es neblicht und thau. Nichts Besonderes.

16. Heute Morgen ist es Frost und schönes Wetter. Hernacher wurde es dunkel und thau dann wiederum frost. Melfsen und ich waren diesen Nachmittag bei M. Melfens und Bendix kam hintennach Jacobsen auch aus.

17. Den ganzen Tag dunkles frost Wetter Melfsen war diesen Nachmittag zu Convent (Convent) Mett Catrin kam zu Mittag.

18. Ein neblichtes Wetter auch Thau. Unsere Mari war mit ihrem Arme nach Fritz Schmidt diesen Nachmittag.

19. Fast dasselbe Wetter nur nicht ein so schlimmer Nebel. Diesen Nachmittag schien die Sonne ein wenig. Wir wuschen die Stube wieder. Mari ihre Mutter kam um Mittag und krigte wie sie ging 5 lb mit de. Posen
20. | Den ganzen Tag schönes thau Wetter. Valentin und Marta kamen hier um halb 11. Auch Herrlich Kobmus war hier. Jacobsen ging diesen Abend nach Leve Andersen Siegfried brachte mir für 12 s Hedewicken.
21. Diesen Vormittag war es ein sehr schönes Wetter. Melfsen, Jacobsen und Bendix waren zu Kirche. Es war hier auch ein Jude von Friedrichstadt er erhielt unsere alten Stühle 5 Stück a Stück 2 s
Auf den Nachmittag kam unsere Ver-

Febr.

21. sammlung bestand in Sibbers und zwei Söhne Leve und Franz; Andres Bendix Melfsen und zwei Söhne. Karsten und Niss Bendix. Melf Jngwer und Leve Andersens Tochter und Mammzell. Es war diesen Nachmittag etwas neblicht.

22. Ein dunkles thau Wetter. Es war hier Jens Jacobsens Frau mit 9 lb Schwungheede. Wir krigten Garn in Ordnung zum Scheeren zu 5 Stücke.

23. Ein dunkles frost Wetter. Christin Johannes kam hier von Leve Andersens zu Nacht. Jacobsen war aus diesen Abend nach dem Dorfe.

24. Dasselbe Wetter. Herrlich und ich waren nach dem Dorfe zu scheeren 5 Stücken Leinen Bendix kam und holte uns.

Febr.

25. Den ganzen Tag dunkel; doch wurde es diesen Nachmittag wiederum thau Melfsen und ich waren diesen Abend bei Leve Andersens. Jacobsen aus.

26. Ein überaus schönes frost Wetter Melfsen war zu Convent. Jacobsen nach M. Melfsen Unsere Sau erhielt 13 Ferkel. Wir wuschen Kleider.

27. Des Vormittages ein dunkles Frost es hatte des Nachts geschneit auf den Nachmittag ein schönes Wetter wir waren Alle nach Valentin. Andres kam von Toftum.

28. Melfsen, Jacobsen und Agathe waren heute zu Kirchen. Bis ohnfgefähr Mittag war es ein sehr schönes Wetter dann schneite es ebenhin ein wenig. Melfsen, Bendix und Agathe waren zur Versammlung bei Leve Andersens Jacobsen nach dem Dorfe. Unsere Kleider kommen aus

März

1. Ein sehr schönes Wetter und ein starker Frost
Mom Melfsen und seine Frau kamen auf den
Nachmittag hernach fanden Melf Jngwer
Karsten und Niss Bendix Melfsen auch Christ-
iansen sich ein.
2. Eben so ein Wetter und Frost nur weht
es mehr. Pastor Lorenzens Mammsell
kam hier fahren auf den Nachmittag.
3. Eben so ein Wetter wie gestern. Jacob-
sen und Bendix waren zur Mittwochs-
predigt. Jacobsen diesen Abend aus.
4. Ein gutes Wetter nur wenig Sonnenschein
auch wurde um 6 Uhr des Morgens nach
Melf Jngwers zu der Frau geruffen.
5. Ein dunkles neblisches Wetter ich
kam heute Morgen wieder zurück. Jacobsen
Tinne Bonkens kam um 10. Uhr. und ging ^{aus} um 3 Uhr

März

6. Es ist heute thau Wetter und wollte zuweilen
ein wenig regnen. Mett Catrin und Anna Cat.
Fedders kamen mit ihrem Spinnen und er-
hielten wieder etwas. Jacobsen aus. Franz
Sibbers war hier den ganzen Nachmittag.
7. Heute ist es ein ziemlich starker Wind
bei thau Wetter, diesen Morgen hatte es
ein wenig gefrorren. Einmal wollte es
Staubregen geben, dann schien die Sonne wieder
Jacobsen war zu Kirche. Melfsen und Ben-
dix zur Versammlung bei Melfsens. Jacob-
sen sein Schuster war hier.
8. Noch immer thau Wetter die Sonne schien
etwas. Valentin kam auf den Nachmittag
um 4 Uhr nachher kam ihm seine Tochter.
Christiansen kam des Abends.
9. Ein neblisches thau Wetter wir machen Vorkeh-
rungen zum Backen.

März

10. Ein gutes thau Wetter wir backten. Um 1 Uhr kam meine Schwester von Emmelsbüll und legte ihre Wochenviesiete bei Melf Jngwer ab ich und Melfsen fuhren mit Mathilde war mit und blieb hier. Des Abends reissten sie mit der Mamsell weg. Tinne Bonkens kam auf den Nachmittag.
11. Den ganzen Tag neblichtes Wetter wir wuschen Kleider. Jacobsen bei Lene Andersens.
12. Den ganzen Tag schönes Wetter es hatte die Nacht vorher gefroren. Der Wind weht von Südwest. Jacobsen nach Sibbers.
13. Ein überaus schönes Wetter. Peter und Tinne Valentin kommen auf den Nachmittag. Christiansen kam um 6 Uhr Abends von Toftum traf hier auch ein.

März

14. Ein gutes Wetter doch dunkel. Jacobsen nach Emmelsbüll zur Confirmation. Melfsen und Bendix nach Andres Bendixens Versammlung, ich ging zu Melf Jngwer.
14. Ein unangenehmes Wetter bis Mittag hielt es sich helle und kalt nachher wurde es neblicht. Jacobsen aus. Andres ging diesen Morgen zu Hause.
16. Den ganzen Tag ein neblichtes Wetter. Jch ging des Nachmittags nach M. Melfsens des Abends kamen Melfsen, Jacobsen Bendix und Melf Jngwer auch da.
17. Zuweilen ist es dick und inzwischen helle. Bendix war zu Kirche.
18. Dasselbe Wetter die Sonne scheint doch dann und wann. Wir Melfsen und waren ein paar Stunden nach Melf Jngwers. Peg brachte 4 ½ lb feine Heede ?
19. Erst war es ein schönes Wetter hernacher fing es an zu regen dannb wiederum schön des Abends

März Wir krigten zwei Stück Leinenwand auf die Bleiche

20. Den ganzen Tag schönes Wetter nicht kalt.

Mein Bruder kam um 2 Uhr. Christin Johannes kam um halb elf auch Mari ihre Mutter.

21. Erst war es heute neblight, dann fing es dann und wann an zu regnen auf den Nachmittag wurde es wieder trocken. Mein

Bruder war des Vormittags nach Melf Jngwer auf den Nachmittag reisste er um 3 Uhr. Herrlich Andresens Vater kam mit Andres zu Mittag und ging um 5 Uhr Als dann gingen Jacobsen und Bendix nach Sibbers zur Versammlung.

22. Erst hatten wir schönes Wetter nachher regnete es den ganzen Nachmittag. Jacobsen bei Melf Jngwer Melfsens ein paar Stunden.

23. Des Morgens ein sehr schönes Wetter auf den Vormittag wurde es dann und wann dunkel und neblight, und so wechselte es immer

Nº VIII vom 24 März 1841 bis 7 Juli 1841

März 1841

24. Den ganzen Vormittag hatten wir Staubregen um Mittag und Nachmittag war es trocken Melfsen war

zur Mittwoch-Predigt des Abends nach Melf Jngw(er)

25. Den ganzen Tag dunkel doch trocken Jacobsen nach dem Dorfe.

26. Den ganzen Tag schönes Wetter Jacobsen

ist aus und mein Bruder war hier einen

Augenblick vor. Wir krigten Garnstrangen

in weich diesen Abend. Valentin einen

Augenblick diesen Nachmittag.

27. Den ganzen Tag war das Wetter gut

Jacobsen ging auf den Nachmittag nach

Niebüll um am folgenden Tage nach Karlum

zur Küsterwahl zu kommen. Christiansen zu Kaffee.

28. Heute ist es wiederum ein schönes Wetter

Melfsen, Bendix und Agathe zu Kirche es wur-

de confirmirt. Auf den Nachmittag kamen

Thor-Stratens Kinder und ihre Mamsell zu un-

serer Versammlung. Jacobsen kam zurück.

März

29. Dasselbe Wetter. Valentin war hier einen Augenblick auch Bendix Jensen.

30. Ebenfalls ein schönes Wetter. Abends kam und

brachte uns die Nachricht von der Entbindung

seiner Frau mit einer jungen Tochter. Boy

Bendixen war hier diesen Morgen oder Nach-

mittag Melfsen und ich auch Bendix nach M.Melfsens

31. Erst war es gutes Wetter doch dunkel, um

9 fing es an zu regnen und blieb bei bis

5 Uhr des Abends. Melfsen und Bendix waren

zu Kirche. Christiansen kam des Abends.

April

1. Ein schönes stilles Wetter nur regnete es

etwas diesen Morgen; doch wurde es bald

trocken und diesen Nachmittag ist es nur über

aus schönes Wetter. Jacobsen nach Tondern,

wir kochen einige Garnstrangen aus. Ja-

cobsen kam wieder zurück.

2. Den Vormittag war es gutes Wetter auf

den Nachmittag fing es dann und wann

April

2. an zu regnen. Melfsen und ich bei Melf Jngwer diesen Nachmittag. Jacobsen nach Leve Andersens. Wir wuschen einige Kleider.

3. Es war den ganzen Tag trocken; doch dann und wann dunkel. Melfsen war zu Convent. Bendix nach Sibbers; auch Jacobsen kam daselbst.

Wir wuschen auch heute und backten Backelsen.

4. Den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen und Bendix zu Kirche. Jacobsen nach Niebüll. Auf den Nachmittag gingen Melfsen, Bendix und Agathe nach Leve Andersens. Mari ist zu Hause gewesen.

5. Den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter. Jacobsen, Christiansen, Niss Bendix Melfsen und unsere drei Kinder gingen nach Emmelsbüll diesen Vormittag. Pastor Lorenzens Mamsell war hier diesen Nachmittag einen Augenblick und nahm Abschied. Küster Jacobsen war mit. Wir kochten die Uebrigen Garstrangen aus und klärten Tischlaken.

April

6. Erst war es diesen Morgen erblüht es hatte gefroren hernacher wurde es gutes Wetter doch nicht so warm wie gestern; da so viele dunkle Wolken herüber ziehen. Christin Johannes, Agthe und Mett Catrin die Spinnen brachte waren hier.

7. Das Wetter ist so einigermassen zuweilen ist es dunkel, inzwischen regnet es und hagelt. Auch ist es kalt vom Norden Jacobsen ist diesen Nachmittag aus.

8. Diesen Vormittag war das Wetter abwechselnd dunkel und Sonnenschein es hatte gefroren vorige Nacht. Auf den Nachmittag war es ein überaus schönes Wetter, wir waren Alle zu Melfsens Versammlung. Melfsen und Bendix waren zu Kirche. Jacobsen ist verreist.

9. Fast dasselbe Wetter nur noch kälter Melfsen und Bendix zu Kirche. Auf den Nachmit-

April

9. tag waren jene und ich bei Andres Bendix seine Versammlung.

10. Fast den ganzen Tage dunkel wir hatten auch etwas regen. Melf Jngwer kam und bat zu gevattern.° Julle kam auch und blieb Tine Bonkens mit Spinnen von Horsbüll.

Non Sophie auch eine Stunde und ihr Sohn den ganzen Tag; auch Mari Catrin Nachmittags

11. Den ganzen Ostertag war es dunkel nur Herr- auf den Nachmittag des Abends schien die lich

zu Sonne, Melfsen war zu Kirche. Auf den Hause

Nachmittag waren wir Alle zu Sibbers.

° für Christian Sibbern Melfsen * 05.03.1841

12. Dasselbe Wetter. Melfsen und Bendix zu Kirche. Des Nachmittags hatten wir die Versammlung. Sibbers und drei Söhne M. Melfsen und drei Söhne, Lewe Andersen und Sara dann zuletzt Melf Jngwer.

April

13. Diesen Vormittag war es zuerst etwas dunkel, hernacher wurde es ein sehr schönes Wetter Bendix und Agathe gingen um drei zum Ball in Niebüll. Melf Jngwer war hier zu Kaffee.

14. Den ganzen Tag gutes Wetter und ein ziemlicher Wind von Süd-Ost. Wir klärten Kleider auf und trocken, die Garnstrangen krigten wir auch in weich zum Klären.

15. Heute ist es beständig dunkel, wir haben gebacken. Noch immer derselbe Wind. Melfsen war diesen Vormittag bei Karsten Bäcker zu bezahlen.

16. Des Vormittags regnete es; auf den Nachmittag wurde es ein gutes Wetter.

Melfsen und ich waren bei Melf Jngwer zur Kindtaufe woselbst ich, Levsen und Sibbers Sohn, Christian, gevatter waren es heisst Christian Sibbern Melfsen.

April

17. Den ganzen Tag dunkles Wetter. Julie ihre Mutter kam und holte ihr ab. Karsten Andersen brachte auch sein Spinnen. und Mom Melf Sünkens Tochter meine Pathe war hier auch.

18. Dasselbe Wetter, es gab diesen Abend ein wenig Staubregen. Melfsen, Bendix und Mari waren zu Kirche. Auf den Nachmittag gingen Melfsen, Bendix, Agathe und Melf Jngwer nach Melf Jngwers Versammlung. Jacobsen kam um 8 Uhr wieder zurück.

19. Des Vormittags dunkel auf den Nachmittag ein sehr schönes Wetter ich war heute in Emmelsbüll gegangen, Bendix kam und holte mich des Abends ab.

20. Bald Sonnenschein, bald dunkel; auch um Mittag etwas regen. Bendix Jensen war hier zu Mittags essen; auch Lisbeth kam um 11 Uhr.

April

21. Den ganzen Tag gutes Wetter wir rollten unsere Garnstrangen. Agathe ging um 4 nach Leve Andersens zu Thor Stratens Tochter Jacobsen und Melf Jngwer nach Valentin.

22. Den ganzen Vormittag ein ebener Regen auf den Nachmittag zuweilen Sonnenschein und auch noch Regen. Wir kriegen Kleider auf die kalte Bücke. Die Schneiders hier

23. Heute ist es ein kalter Ost-Wind auf den Nachmittag regnete es. Christin Johannes kam um 10 Uhr. Wir kochten die Leinwand aus

24. Erst war es dunkel nachher wurde es ein überaus schönes Wetter. Melf Jngwer war hier einen Augenblick. Jacobsen ging mit ihm nach Melfsens.

25. Des Vormittags regnete es dann und wann auf den Nachmittag wurde es schönes Wetter. Melfsen, Jacobsen, Agathe und Herrlich waren zu Kirche. Dieselben und Bendix waren bei Leve Andersens zur Versammlung.

April

26. Diesen Vormittag war es dunkel, diesen Nachmittag ein sehr schönes Wetter. Wir bückten unsere Kleider heute warm.

27. Den ganzen Tag ein sehr schönes Wetter wir wuschen unsere Kleider und hatten Bettzeug von dem Koffern aus. Der Wind wehte ziemlich von Süd-Ost. Jacobsen war zur Schullehrereinsetzung in Süd-Niebüll.

28. Dasselbe Wetter; auch dasselbe Bettzeug aus es ist ganz stille. Jacobsen ging mit Melf Jngwer nach Melfsens. wir wuschen die Fenster rund herum.

29. Ebenfalls heute ein schönes Wetter; auch ein ziemlicher Wind von Nordwest. Christiansen war hier heute Abend. Noch Bettzeug aus

30. Ein schönes Wetter; doch war es ein ziemlicher Wind von Nordwest. Noch Bettzeug aus. Kie Jngwers mit ihrer Leinwand

März

1. Den ganzen Tag schönes Wetter; doch war es ein ziemlicher Südwest Wind. Wir hatten die Kleider vom Vordieleschrank aus. Melf Jngwer war hier diesen Nachmittag aus. Christian Peter seine Frau war hier ein wenig

2. Diesen Morgen erst war es ein sehr schönes Wetter um 9 Uhr fing es an zu regnen und war es zuweilen Sonnenschein und inzwischen gab es Regen. Jacobsen war zu Kirche. Melfsen, Jacobsen, Bendix, Agathe und Melf Jngwer waren zu Melfsens Versammlung. Karsten Andersen kam um Mittag.

3. Den ganzen Tag ein starker Wind und kalt, übrigens beständig Sonnenschein. Unser neues Mädchen, Gönke, kam um Mittag.

Mai.

4. Den ganzen Tag wehte es gewaltig; doch schien die Sonne beständig. Jacobsen nach Leve Andersens.

5. Diesen Vormittag war es erst neblicht dann regnete es auf den Nachmittag wurde es trocken und ein Sturm erhob sich, auch schien die Sonne etwas es war kalt, des Abends legte der Sturm sich etwas.

6. Den ganzen Tag schönes Wetter bis Abends 5 Uhr, dann gab es Regen durch ein Gewitter; auch war es ein ziemlicher Wind Christian Ebsens Frau war hier mit Leinwand. Die Stube wird niedergewaschen

7. An diesem Busstage ist es ein überaus schönes Wetter. Melfsen, ich, Jacobsen und Bendix auch Gönke waren zu Kirche Wir waren Alle nach Andres Bendix Andersens Versammlung. Jacobsen nach Bergen

Mai

8. Erst war es ein ziemlicher Wind und dann und wann dunkel, auf den Nachmittag fing es an zu regnen; doch war es inzwischen trocken. Ich erhielt graue Töpfe von Knut Jörgensen. Jacobsen nach dem Dorfe und Nacht.

9. Es wehte heute wiederum ziemlich; doch hielt es sich trocken bei seiner grauen Witterung. Melfsen, Bendix, Agathe und Herrlich waren zu Kirche. Jacobsen kam um Mittag mit ihm zurück. Wir waren Alle zur Versammlung bei Sibbers.

10. Den ganzen Tag gutes Wetter und auch ein ziemlicher Wind. Jacobsen ging aus. diesen Abend. Herrlich war mit 6 ½ lb Einschlag nach dem Dorfe zu Sophie.

11. Dasselbe Wetter wir waschen Schaafte Christin Johannes kam um 11 Uhr. Sibbers war hier auch ein paar Stunden.

Mai

12. Noch dasselbe Wetter, wir haben auch heute Schaafe gewaschen. Pastor Lorenzen brachte seine Tochter diesen Abend auf ein paar Tage. Melf Jngwer war hier auch diesen Abend.

13. Es ist heute den ganzen Tag ein starker Wind von Nordost und hässlich kalt wir haben Schaafe geschooren. Non Sophie half uns.

14. Dasselbe Wetter Die letzten Schaafe sind geschoren. Non Sophie half wieder. Jacobsen aus.

15. Es war auch heute noch kalt doch trocken Melf Jngwer kam auf den Nachmittag.

Sophie brachte ihre Leinwand. Jacobsen aus

16. Heute war das Wetter bedeutend besser und mehr warm diesen Vormittag wie diesen Nachmittag. Melfsen, Bendix, Mathilde, Agathe und Gönke waren zu Kirche. Jacobsen

Mai

16. war Nacht geblieben und kam zu Mittag ging dann gleich wieder weg. Wir Andern waren Alle zu Melf Jngwers Versammlung.

17. Heute ist es wiederum kälter und es weht ziemlich von Südwest; doch scheint die Sonne und ist trocken. Melf Jngwer, Leve Andersen und Jngwer Karsten ein paar Stunden auf den Vormittag. Peter Lorenzens Frau auch Küstertochter holten Mathilde ab.

18. Dasselbe Wetter nichts Besonderes. Jacobsen aus.

19. Heute ist es wieder nicht so kalt. Doch derselbe Wind. Tinne Bonkens war hier diesen Vormittag und ging nach Melf Jngwers. Jacobsen 2' ging mit Jansen der hier des Abends kam zum Küster in Detzbüll er sollte am Himmelfahrtstage singen.

20. Erst war es gutes Wetter; doch ein ziemlicher Wind um 9 regnete es, dann wurde es wieder Sonnenschein und blieb trocken

Mai

20. bis des Abends 7 Uhr. Melfsen, ich, Bendix und Melf Jngwer waren zu Kirche. Auf den Nachmittag hatten wir die Versammlung Sie bestand in: Melf Jngwer, Sibbers und Franz um 4 kamen die beiden Andern Andres Bendix und seine Frau Mom Melfsens ganze Familie. Der alte Andersen und Leve.

21. Das Wetter ist heute ausserordentlich schön. Mole Melf seine Frau und die zwei Mädchen waren hier.

22. Diesen Morgen bis 11 Uhr war es gutes Wetter dann fing es an zu regnen und so ebenhin giebt es etwas Buckau war hier zu Mittag und wog unsere Wolle, Jacobsen zur Schullehrer-Conferenz mit Küster Jacobsen von Emmelsbüll.

Mai

23. Des Morgens war es ein wenig neblicht dann wurde es gutes Wetter des Nachmittags fing es wieder ein wenig an Staubregen zu geben. Melfsen, Jacobsen, Agathe und Herrlich waren zu Kirche. Des Nachmittags waren wir Alle zu Leve Andersens Versammlung

24. Fast den ganzen Tag dunkles Wetter; übrigens ein schönes Wetter. Christiansen kam hier des Abends wir hatten einen Kalker. Unser Leinen in Kalkwasser

25. Diesen Vormittag war es dunkel um Mittag wurde es ein sehr schönes Wetter, wir wuschen Feinzeug und machten Vorkehrungen zum Brauen Kein Kalker heute. Christiansen eine paar Stunden. Tine Bonkens brachte Fische und ging des Abends wieder.

26. Des ganzen Tag schönes Wetter nur ein fürchterlicher Ostwind. Melfsen und Jacobsen zur Schulprüfung; auch aus

27. Dasselbe Wetter nichts Besonderes

28. Ebenfalls so ein Wetter, derselbe Wind.

29. Ein gutes Wetter auf den Nachmittag recht warm

Mai

29. Christin Johannes war hier mit Johann und Christian. Bendix war hin und suchte unsere Ente.

30. Melfsen, Jacobsen und Bendix auch Gönke waren zu Kirche ein schönes Wetter, auf den Nachmittag fuhren wir Alle nach Sibbershusum und des Abends nach Friedrichen Koege. Christiansen fuhr mit eine Strenge. (Strecke)

31. Wir waren Alle in Rodenäs zu Kirche und fanden keinen Prediger vor da er krank war. Weber und seine Frau kamen auch daselbst. Des Nachmittages wurde es grau und neblicht auch kühl. Wir mussten wieder zurück.

Juni.

1 Auf den Vormittag war das Wetter grau; auf den Nachmittag wiederum schön. Hans Peter Jessen kam des Abends eine Stunde hier.

2. Heute Vormittag war es wiederum

Juni.

2. dunkel und ein wenig Regen kam da, um Mittag klärte es sich und wurde wieder Sonnenschein. Jacobsen ist aus. Wir hatten den Uhrmacher mit seinem Pflegesohn u. Burschen

3. Erst war es dunkel, hernacher wurde es schönes Wetter. Jacobsen aus.

4. Heute war es ein gewaltiger Nordwest Wind und um Mittag kam ein Schauer-Regen. Jacobsen ging des Nachmittags nach (dem) Regen.

5. Derselbe Wind und ebenhin gewaltiger Regen. Melfsen zu Deichbezug.

6. Niemand zu Kirche da es auch heute Morgen gewaltig Regen gab. Auf den Vormittag schönes Wetter. Sie waren Alle zur Versammlung bei Sibbers.

Juni

7. Ein gewaltiger Wind vom Norden
Des Vormittags war es etwas Sonnenschein auf den Nachmittag fing es immer mehr kälter zu werden.

Jacobsen kam um 11 Uhr Abends.

8. Ein schlimmes Wetter ebenhin Regen und ein hässlicher Wind vom Norden.

9. Dasselbe Wetter. Jngwer Karsten war hier und holte sein Lamm.

10. Den ganzen Tag ein gutes Wetter ausgenommen dass es ein Schauer gab von einigen Tropfen. Bendix und Melf Jngwer waren nach Melfsens Jacobsen nach Leve Andersen.

11. Dasselbe Wetter nichts Besonderes.

12. Ebenfalls so ein Wetter. Melfsen nach Feddersen um Bretter. Jacob.

12 Juni

ging mit Christiansen nach dem Dorfe.

13. Noch immerfort ein hässlicher Wind von Nordwest. Melfsen, Jacobsen Bendix und Agathe auch Gönke waren zu Kirche. Auf den Nachmittag waren wir Alle bei Levsens Versammlung ausgenommen Jacobsen der in Marienkoeg war.

14. Dasselbe Wetter nichts Besonderes

15. Den ganzen Tag gutes Wetter doch wehte es noch von Nordost.

17. Auch heute war das Wetter wie gestern doch ehe Abend legte der Wind sich. Agathe Melfsens kam von Husum.

Juni

17. Niss Bendixen kam diesen Abend zu Nacht.

18. Ein ziemlicher Wind von Nordost; sonst war das Wetter gut nur dann und wann zogen dunkle Wolken herüber Mein Bruder reiste zu Hause diesen Abend.

19. Den ganzen Tag schönes Wetter wir waren zu beichte. Jacobsen war aus Melfsen war zu Convent.

20. Fast den ganzen Vormittag regnete es; auf den Nachmittag war es schönes Wetter und ein ziemlicher Wind vom Westen.

21. Erst diesen Morgen war es schönes Wetter dann regnete es bis 2 auf den Nachmittag dann und wann; so wurde es gutes Wetter. Herrlich war zu Nacht. Jacobsen auch. Herrlich ihr Vater ging mit ihr und kam auch zurück vom Markt. Andres ein Gleiches des Abends.

Juni

22. Den ganzen Tag schönes Wetter um 8 Uhr fahren wir Alle zu Markt. Jacobsen war Kutscher.

23. Auch heute den ganzen Tag schönes Wetter ich ging auf den Nachmittag nach Melfsens des Abends kamen Melfsen und Bendix auch Melf Jngwer und holten mich ab. Jacobsen nach Leve Andersen

24. Schönes Wetter bis 4 auf den Nachmittag dann regnete es ein wenig und so blieb es dann und wann bei. Tinne Bonkens war hier heute. Melfsen war zu Convent. Wir klärten Kleider diesen Nachmittag und wuschen Feinzeug diesen Vormittag.

25. Den ganzen Tag schönes Wetter unsere Kleider wurden trocken. Jacobsen nach Andres Bendix Andersen.

26. Heute Vormittag regnete es etwas dann wurde es trocken und blieb es auch. Jacobsen nach dem Dorfe.

Juni

27. Heute regnete es den ganzen Vormittag. Dann wurde es wieder trocken, und unsere Versammlung bestand in Melfsens ganze Familien und Andres Bendix Andersen.

28. Den ganzen Tag schönes Wetter, ich war des Abends mit den Kindern um Kamillen Mari Catrin kam zu Abendessen.

29. Ein gutes Wetter bis 5 Uhr dann regnete es, wurde wieder trocken und so wechselte es.

30. Den ganzen Tag schönes Wetter Melfsen und ich nach Leve Andersens

Juli

3. Auch heute ein schönes Wetter, wir hatten Sibbers ganze Familie da Catrina von Rendsburg mit Gronaus Schwester und eine Mamsell Müller Gronaus Schwesters Stieftochter auch ihr Sohn, Jacob, Ernst und Mom waren auch mit. Sie kamen um 4 und reissten um 1 Uhr.

Juli

1. Das Wetter hielt sich gut bis des Abends etwas ebenhin regnete. Jacobsen nach den Dorfe

2. Den ganzen Tag schönes Wetter. Catrin Peter Marcus kam um 5 Uhr hier an.

Siehe auf der vorigen Seite.

4. Wir haben heute ein schönes Wetter, Jacobsen zu Kirche. Auf den Nachmittag gingen er und die drei Kinder zur Versammlung bei L.A. (Leve Andersens) Herrlich zu Hause zu Abendmahl auch Niss.

5. Des Morgens regnete es, nachher wurde es schönes Wetter. Jacobsen war nach Andres Bendix

6. Den ganzen Tag regnete es.

7. Heute ist es den ganzen Tag einigemassen. Auf den Vormittag kamen Regenschauer dabei ein starker Wind, des Nachmittags war es trocken doch derselbe Wind. Des Abends kamen Pastor Lorenzens Frau, Tochter, Küster Jacobsen. hernacher kam auch den Mamsell, Maria. und reissten

wir backten.

gleich

Nº VIII vom 8 Juli 1841 bis den 23 März 1842.

Juli 1841

8. Diesen Nachmittag gab es ein paar kleine Regenschauer. Jacobsen nach Leve Andersens.
9. Dasselbe Wetter nichts Besonderes.
10. Des Morgend gab es Regen nachher wurde es schönes Wetter. Um 1 Uhr kamen Momsen, seine Frau und beide Kinder. Um 3 Uhr ging Catrin Peter Marlies mit Gönke weg.
11. Das Wetter hielt sich schön bis den Nachmittag, wo wir gewitter kriegten, darauf gleich ziemlich Regen gab. Momsens ritten um halb fünf nach Emmelsbüll. Gönke kam des Abends wieder zurück. Die Schnitter kamen auch.
12. Es regnete dann und wann auch stürmte es etwas.

Juli

13. Des Vormittags regnete es ein wenig auf den Ma- Nachmittag hielt es sich trocken. Maria Jessen kam grethe hier des Abends und nahm Abschied sie sollte um Tag. ein paar Tage nach Wragarde ^{zu Momsen}. Agathe nach Melfsens. (Wraagaard/Klixbüll)
14. Es kamen des Vormittags zwei grosse Schauern darnach wurde es schönes Wetter ich war des Nachmittags nach M. Melfsen. Bendix und Melf Jngwer holten mich ab. Jacobsen nach Añ Leve Andersens.
15. Diesen Vormittag ebenhier regen, wiederum auf den Nachmittag trocken. Die Schnitter gingen weg.
16. Den ganzen Tag ebenhier trocken. Wir klärten Zeug und Leinewand auf.
17. Diesen Vormittag dunkel dann wurde es schönes Wetter, wir reissten nach Horsbüll.
18. Gleich des Morgens regnete es etwas, dann wurde es trocken und blieb bis auf den Nachmittag

Juli

18. wo es bis 8 des Abends beiblieb wir kamen nicht zurück.

19. Wir kamen um 11 Uhr zu Hause, es regnet ebenhin und weht ziemlich stark.

20 Den ganzen Tag gutes Wetter bis des Abends um 8 wo es anfang grau zu werden und alsdann bald regnete. Solbeeren gepflückt ~~24~~ Friedrich Sibbers und Melf Jngwer waren hier des Abends. Jngwer Karsten einen Augenblick mit dem Wochenblatt.

21. Schon des Morgens regnete es und bis etwas über Mittag gab es dann und wann regen, wo es dann trocken blieb bis Abends. Jacobsen nach Leve Andersen.

22. Dasselbe Wetter auf den Vormittag, des Nachmittags war es schönes Wetter. Christin Johannes und ihr Sohn Johann, der in Königs Diensten in Kopenhagen ist, kamen um Mittag. Jacobsen nach dem Dorfe.

Juli

23. Des Morgens ein schönes Wetter; aber es kamen nachher schauere Regen; doch inzwischen Sonnenschein. Jacobsen aus. Mom Melf seine Frau und Tochter, Christin, waren hier; auch Mari Catrin ein paar Stunden

24. Erst regnete es dann wurde es trocken und blieb bis um 2 Uhr wo es wiederum ein ziemliches Schauer; darnach das schönste Wetter. Jacobsen nach dem Dorfe.

25. Den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen ich, Bendix, Melf Jngwer und Herrlich waren zu Kirche. Auf den Nachmittag bei Sibbers Versammlung. Jacobsen kam zurück. Er hat heute gesungen in der Kirche.

26. Heute hielt es sich den ganzen Tag dunkel doch trocken. Herrlich Kobmus und ihr Tochter, Peter Markussen und auf den Nachmittag

Juli

26. Tinne Bonkens waren hier.

27. Es gab heute Staubregen dann und wann wir krigten unsere groben Kleider aus dem Wasser und ohnfähr trocken. Tinne noch hier

28. Des Vormittags auch noch Schauer; doch auf den Nachmittag krigten wir unser Deckzeug auf's Thau; doch nicht trocken da die Regenschauer nicht nachlassen wollten. Tinne Bonkens wartet nach einem Stück Gestreift. beim Färber. Jacobsen nach A. L. Andersens.

29. Heute gibt es schlimmere Regenschauer auch dabei Sturm. Um 5 Uhr schien die Sonne Tinne fuhr mit Jens, der die Schnitter holen soll, um das Gestreift zu holen beim Färber. Jacobsen nach Melfsens.

30. Das Wetter ist heute noch nicht viel besser es regnet ~~noch~~ doch nicht so oft und auch nicht stark. Mari Catrin war hier um Johannisbeeren.

31. ~~1. des~~ Juli.

Des Vormittags regnete es fürchterlich Schauerweise. Auf den Nachmittag gab es nur dann und wann etwas regen, die Sonne schien auch grössten theils. Jacobsen und Bendix nach Sibbers. August.

1. Des Vormittags gab es noch ein wenig Staubregen; des Nachmittags wurde es ein schönes Wetter bis 8 des Abends Melfsen, Jacobsen, der im Dorfe blieb da er den Superintendenten auch in Niebüll hören wollte, Agathe und Gönke waren zu Kirche. Auf den Nachmittag gingen sie zur Versammlung Melf Jngwer auch mit ich klärte fein Zeug. Die Schnitter gingen.

2. Auf heute noch nicht frei vor Regen. Niss Bendix war hier mit dem Wochenblatt.

August

3. Den ganzen Tag bis Abend gutes Wetter Melfsen, Bendix und Agathe auch Herrlich waren zu Kirche da der Superintendent daselbst war. Auf den Nachmittag pflanzten wir Johannisbeeren. Um 4 Uhr kam Jacobsen vom Dorfe.

4. Des Morgens erst war es trocken, dann regnete es den ganzen Tag und wehte garnicht.

5. Heute ist es wiederum schönes Wetter gewesen. Pastor Lorenzens Agathe war hier um Johannisbeeren zu pflücken. Jacobsen etwas bei Leve Andersens um die Zeitungen. Agathe nach Melfsens, mit ein Stück Lamfleisch, was wir heute geschlachtet haben.

August

6 Heute regnete es eben hie, Popp von Toftum brachte mir mein gekemtes Garn 5 ½ lb.

Auch Mari Catrin war hier eine Stunde wir wuschen die Küchendiele.

7. Auch heute Vormittag regnete es um Mittag wurde es trocken und war ein schönes Wetter. Christiansen war hier etwas.

8. Es regnete bis 10 auf den Vormittag dann war es trocken und dunkel auf den Nachmittag war es Sonnenschein. Jacobsen war heute Küster in Detzbüll, kam aber um Mittag zurück. Mein Bruder und seine Mamsell kamen um 9 Uhr diesen Morgen. Unsere Versammlung bestand in 17 Menschen. Es wurde ein anhaltendes Gewitter.

9. Noch diesen Morgen war es gewitter und regnete doch nicht so stark wie gestern Abend

August

9. nachher blieb es dunkel und still, des Abend regnete es wiederum bedeutend.

10. Den Vormittag trocken, auf den Nachmittag gab es wieder etwas Regen; darauf blieb es trocken und war Sonnenschein.

11. Dunkel und dann und wann Regen, so fing der Tag an und vollendete auch.

Marta Valentin kam und wollte Johannisbeeren pflücken, musste aber des Wetters wegen wickeln; auch Johann Jngwersen kam diesen Nachmittag. Wir brauten heute

12. Auch heute regnete es dann und wann besonders des Abends gab es viel Regen.

13. Noch heute gab es wiederum kleine Schauer.

14. Es gab diesen Vormittag etwas Regen; doch gab es trockenes Wetter auf den Nachmittag

August

14. Wir pflückten viele Johannisbeeren und kochten den Saft davon in dem Kessel. Christin Johannis kam um Mittag.

15. Freilich auch heute kleine Schauer; sonst doch ein gutes Wetter besonders diesen Abend wir kochten 17 Botellien Saft und 3 Kruken davon gingen 2 Botllien entzwei. Jacobsen ist zu Kirche gewesen, Melfsen, Bendix und Melf Jngwer zu Leve Andersens Versammlung. Aghte kam um Mittag, sie, Agathe und ich pflückten diesen Nachmittag Johannisbeeren wir hatten unsere Leute zu Heusammeln.

16. Den ganzen Tag schönes Wetter. Tinne Bonkens kam mit 7 Bouteljen von Horsbüll. Agathe Melfsen war hier Johannisbeeren zu pflücken. Des Abends kamen auch Niss Bendix und Hinrich hier. Jacob-

August

16 sen war nach Gros Tonde.

17 Heute ist es freilich dunkel doch trocken.

Jens seine Mutter, Dorathe, kam auf den Vormittag. Auf den Nachmittag waren Johann Jngwersen und seine Braut; auch Paul Karstens Frau und 2 Kinder.

Tinne Bonkens ging diesen Morgen mit 6 weg. Jacobsen war aus.

18. Ein schönes Wetter. den ganzen Tag wir backten und wuschen Kleider auch pflückten wir Johannisbeeren. Tinne Bonkens kam wieder.

19. Dasselbe Wetter, wir wuschen Kleider. Doris Peter Nissens Tochter kam diesen Nachmittag und half zu pflücken. Tinne Bonkens kam diesen Morgen von dem jungen Melfsen, und reisste des Nachmittag mit, wir, Jacobsen, als Kutscher und Melf Jngwer nach Emmelsbüll von da nach Horsbüll. Wir brachten Johannisbeeren hin.

August

20. Ein sehr schönes Wetter wir kochten den letzten Johannisbeersaft.

21. Auch heute ein schönes Wetter nur weht es stark von Nordost oder Ost. Melfsen und ich fuhren des Nachmittags nach Gros-Tonde Jacobsen war Kutscher zu Rohrkircher ° Brücke. Dann schied er von uns und ging nach Tondern. Des Abends war es Gewitter ziemlich anhaltend.

(° ob da Rohrkarr bei Hostrup, Amt Tønder, gemeint ist?)

22. Des Vormittags regnete es ein wenig des Nachmittags wurde das Wetter schön.

Es war Kindtaufe auf Gros Tonde.

23. Heute hielt das Wetter sich auch schön bis Abend da regnete es. Jacobsen nach dem Dorfe.

24. Diesen Vormittag war das Wetter nur dunkel; aber um Mittag wurde es gutes und freundliches Wetter. Julie kam diesen Abend. Wir kastrierten Hähne.

August

25. Ein schönes Wetter den ganzen Tag, Tinne Bonkens traf hier diesen Mittag an, wir klärten Kleider. Auf den Nachmittag hatten wir Fremde sie bestanden in. Melf Jngwers ganze Familie und Melfsen, seine Frau und Agathe. Jacobsen nach Bergen.

26. Heute hielt es sich gut bis Abend. Wir klärten auch heute. Liesbeth war hier und Jacobsen ging nach Leve Andersen. Melfsen zu Langenhorner Markt.

27. Den ganzen Tag dunkel doch trocken um 7 Uhr Abends wurde es ganz neblicht. Melfsen ist zum Saatverkauf gewesen Sibbers Söhne; Christian und Ernst waren hier diesen Vormittag eine Stunde diesen Nachmittag waren Mari Catrin und Mom Lohne Ketelsen Tochter hier.

August

28. Den ganzen Tag ein schönes Wetter. Julle und Agathe auf den Nachmittag nach Andersens Jacobsen nach Bergen.

29. Es wurde auch heute ein schönes Wetter Melfsen und Jacobsen auch Bendix waren zu Kirche. Auf den Nachmittag waren wir Alle nach Andres Bendix Andersens Versammlung bis auf Agathe die ging mit Julle nach Emmelsbüll gleich nach dem Essen. Julle blieb da.

30. Dasselbe Wetter. Jngwer Karsten waren hier ein wenig mit dem Wochenblatt.

31. Ebenfalls ein schönes Wetter. Agathe nach Melfsens mit Pfaumen (Pflaumen).

Septbr.

1. Heute Morgen regnete es; aber

Septbr.

1 auf den Vormittag fing es an trocken zu werden des Nachmittags schien die Sonne ich ging nach M. Melfsens, des Abends kamen Melfsen und Bendix auch herüber.

2. Den ganzen Tag schönes Wetter. auf den Nachmittag kamen Peter Lorenzens Frau und Mathilde. Um Mittag war Christin Johannes hier.

3. Den ganzen Tag schönes Wetter. Herrlich Andersens war hier einen Augenblick. Jacobsen und Bendix nach dem Dorfe.

4. Auf den Vormittag schönes Wetter des Nachmittags wurde es dann und wann dunkel und des Abends regnete es etwas Drevesen, Heinsen und Jansen kamen um 5 des Abends. (Wer das wohl war? Andere Hauslehrer?)

Septbr.

5. Dann und wann regnete es heute ein wenig. Melfsen, ich, Jacobsen, Bendix und Melf Jngwer waren zu Kirche. Des Nachmittags Alle und Agathe zur Versammlung

6. Diesen Vormittag hielt das Wetter sich gut dann kam ein kleines Schauer und des Abends gab es mehr Regen Agathe ging auf den Nachmittag nach M. Melfsens. Jacobsen zur Conferens (Konferenz)

7. Es regnete diesen Vormittag dann und wann. Auf den Nachmittag hielt es sich trocken. Melfsen ich und Jacobsen waren zur Beerdigung des alten Küster Hansen. Letzterer blieb zu Mittag. Agathe Melfsens war mit und blieb hier. Heinrich und Niss Bendix des Abends.

Septbr.

8. Den ganzen Tag ebenhin Regen. Jacobsen kam des Abends zurück vom Dorfe. Melfsen und ich waren auf den Nachmittag bei dem jungen Melfsen.

9 Den ganzen Tag schönes Wetter. Sibbers Andres Bendix und Melf Jngwer waren hier eine Stunde. Gleich darauf diese weg waren kamen Friedrich und Leve Sibbers

10 Den ganzen Tag gutes Wetter. Jacobsen nach dem Dorfe. Bendix, Melf Jngwer und ich eine Stunde nach Valentin.

11. Dasselbe Wetter. Leve Andersens Frau war hier mit Sara diesen Nachmittag Jacobsen nach Lindholm und nicht zurück.

12. Ebenfalls so ein Wetter. Melfsen, ich Bendix, Melf Jngwer und Herrlich waren

Septbr.

12 waren zu Kirche, auf den Nachmittag in Melf Jngwers Versammlung. Jacobsen wieder zurück.

13. Dasselbe Wetter, wir verkauften unsere Waitzen zu Jens Godbersen. Niss Bendix einen Augenblick mit dem Wochenblatt.

14. Diesen Morgen feuchtete es ein wenig, dann wurde es schönes Wetter. Melfsen reiste nach Flensburg. Agathe Melfsens war hier einen Augenblick um Garn. Jacobsen war aus nach Leve Andersens.

15. Den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen kam von Flensburg zurück.

16. Dasselbe Wetter; Agathe Melfsens war hier um Garn sie blieb bis Abend.

17. Ebenfalls das schöne Wetter wie gestern.

Septbr.

18. Erst war es dunkel dann wurde ein ganz schönes Wetter. Jacobsen reiste schon des Morgens nach Uberg (DK) wo er allda zu Wohl (Wahl) sollte. Weber und seine Frau kamen um 7 Uhr diesen Abend.

19. Es wehte ziemlich; doch ein gutes Wetter. Weber, seine Frau, Melfsen Agathe, Bendix und Melf Jngwer auch Gönk waren in Niebüll zu Kirche.

Auf den Nachmittag waren hier. Sibbers seine drei Söhne; Friedrich, Leve, Franz. Melfsen seine ganze Familie, und Melf Jngwer. zu unserer Versammlung.

20. Derselbe Wind und dasselbe Wetter. Jacobsen kam auf den Nachmittag zurück

Septbr.

20 er war aber nicht gewählt, Derselbe und Melf Jngwer gingen nach M. Melfsens Valentin war auch hier mit einen Kuchen.

21. Auch heute schönes Wetter doch ziemlich kalt. Peter Pay Petersens Sohn und Julius Sibber waren hier und besuchten Jacobsen.

22. Dasselbe Wetter. Jacobsen nach dem Dorfe.

23. Heute Morgen in der Dämmerung regnete es etwas. Den Tag hielt es sich recht schön Jacobsen nach Leve Andersens

24. Diesen Vormittag regnete es um Mittag hatten wir Gewitter und diesen Abend regnet es fürchterlich. Um halbelf kamen Pastor Lorenzen, seine Frau und Tochter und reisten um 3 Uhr nach Tonde von da nach Angeln

Septbr.

25. Es regnet heute dann und wann. Andres Bendix und Melf Jngwer waren hier ein wenig. Jacobsen ging nach Ersterem.

26. Des Vormittags hielt es sich trocken.

Um Mittag fing es an zu regnen und blieb auch ebenhin bei bis Abend.

Melfsen, Jacobsen, Agathe, Melf Jngwer und Herrlich waren zu Kirche. Jacobsen und Bendix gingen zu Leve Andersen Versammlung.

27. Es hielt sich trocken war aber doch inzwischen dunkel, ich war nach Melfsens

28. Heute regnet es wieder fast den nach

dem ganzen Nachmittag nur dann und Dorfe

wann war es ein wenig trocken Jacobsen (↖...nach dem Dorfe)

29. Wiederum heute Schauer. Kie Mom

Melfs Frau brachte ein Paar Strümpfe

Septbr.

29. die ihre Mutter zu Bendix

gestrickt hatte sie kosten 10 s Jacobsen nach Tondern zu Markt. Melfsen zu Convent

30. Heute Morgen war es trocken auf den Vormittag fing es wieder an zu regnen.

Octbr.

31. Heute ebenhin Regen; besonders auf den Vormittag. Jacobsen kam vom Markt wieder zurück. Melfsen nach Jens Godbersen aber vergebens.

Octbr.

2 Auf den Vormittag regnete es etwas des Nachmittags war es ein schönes trocknes Wetter wir kriegten Bendix seine Strümpfe trocken; auch unsere Leinwand. Jacobsen nach dem Dorfe.

3. Diesen Vormittag hielt das Wetter

Octbr.

3. sich trocken. Melfsen, Jacobsen, ich Bendix und Gönk waren zu Kirche Jacobsen blieb da. Melfsen, Agathe, Bendix und Melf Jngwer waren zu Melfsens Versammlung.

4. Des Morgens wehte es und war grau auch kalt; auf den Vormittag fing es an dabei zu regnen wir fuhren nach Husum Melfsen, Jacobsen und ich, Bendix wurde hingbracht.

5. Wir fuhren wieder von Husum Agathe war mit uns zurück. Es regnete den ganzen Tag.

6. Den ganzen Tag trocken. Agathe blieb hier und wurde des Abends zu Hause gebracht womit dann die beiden Jüngsten zurück kamen um hier zu Schule zu gehen.

Octbr.

7. Erst war es ein schönes Wetter dann wurde es dunkel; doch trocken

8 Des Morgens regnete es dann wurde es gutes Wetter. Jacobsen aus.

9 Den ganzen Tag schönes Wetter wir hatten Aufschnitt. Melfsens Kinder gingen nach Hause. Tinne Bonkens kam hier

10 Erst war es Sonnenschein dann wurde es dunkel und wehte fast gar nicht.

Christin und Peninne wurden zu Hause gebracht, auch Tinne Bonkens

11. Es hielt sich trocken auf den Vormittag.

Des Nachmittags wurde das Wetter wieder Böse. Jens Godbersen war hier zu Mittag. Es wurden die Bohnen mit den Pferden getreten. Wir wuschen Kleider.

12 Des Morgens und etwas hin auf den

Octbr.

12. Vormittag regnete es, dann wurde es trocken und blieb es bis hingegen Abend.

13. Diesen Vormittag regnete es wieder dann und wann, um 10 wurde es trocken, wir klärten das Zeug auf, und es kam auf den Nachmittag nur 1 Schauer. Jacobsen ist nach Leve Andersens. Melf Jngwer kam diesen Abend.

14 Erst regnete es fürchterlich, dann wurde es um 9 Uhr trocken und blieb es bis auf den Nachmittag wo alsdann Schauern kamen und des Abends wieder gewaltig regnete; auch war es ein starkes Gewitter. Wir waren den ganzen Tag Alle in Emmelsbüll.

15. Noch immerfort dasselbe Wetter. Wir

Octbr.

15 schlachten eine junge Kuh, sie hatte 70 lb Talg. Doris bei Leve Andersens ist hier uns dabei zu helfen.

16. Dasselbe Wetter. Melfsens Kinder gingen zu Hause. Jacobsen nach dem Dorfe.

17. Heute Vormittag hielt das Wetter sich einigermassen trocken. Des Nachmittags regnete es ebenhin. Melfsen, Jacobsen, Agathe und Gönk waren zu Kirche. Jacobsen war Küster und blieb daselbst. Melfsen war nur allein bei Sibbers Versammlung

18. Doris kam ~~zu Mittag~~ des Morgens weg. Es ist schon wieder das alte Wetter.

19. Des Vormittags hielt es sich trocken um Mittag fing es wieder an zu regnen

20. Dasselbe Wetter. Sibbers und Ernst

Octbr.

20. waren hier einen Augenblick vor. Ernst nahm Abschied er sollte Sonnabend weg.

Wir rollten unser Zeug und unsere Leinwand. Non Sophie war hier ein wenig

21. Dasselbe Wetter, es hagelte zuweilen Volquardsen war hier zu Kaffee.

22. Heute ist das Wetter kaum so schlimm es stürmt diesen Abend nicht mehr wir haben die Stubendielen gewaschen Jacobsen nach Leve Andersens.

23. Heute hielt es sich trocken bis auf den Nachmittag wo es wieder anfang zu regnen und auch bei blieb. Jacobsen ging mit Drevesen nach Marienkoeg

24. Diesen Morgen sieht das Wetter gut aus. Jch schickte 8 ½ lb Wolle und 2 t Geld nach Toftum. Es regnete doch

Octbr.

24. etwas auf den Vormittag, und Nachmittag Melfsen war zu Kirche reiten. Jacobsen kam zu Mittag mit Drevesen von Marienkoeg gleich nach Mittagsessen gingen sie nach dem Dorfe wovon Jacobsen nicht ehe 6 zurück kam. Unsere Versammlung bestand in Melfsen und seine Tochter auch Sohn Sibbers zwei Söhne die noch Aeltesten und Melf Jngwer.

25. Auch heute Ebenfalls so ein Wetter

26. Graue Luft und trocken kein Sonnenschein liess sich sehen. Wir haben gebacken als es dunkel wurde regnete es wieder Mett Catrin war hier

27. Heute hatten wir Nordost=Wind es war grau doch trocken bis spät Abends. Tinne Bonkens kam um 2 Uhr und blieb nacht Jacobsen nach dem Dorfe woselbst er blieb.

Octbr.

28. Heute regnete es fast immer den ganzen Tag Jacobsen kam um 11 Uhr Vormittags Tinne Bonkens ging diesen Morgen nach Melfsen der gewesener Levsen. Wir brauen.

29. Graues Wetter doch trocken Jacobsen ging nach dem Dorfe und blieb daselbst Tinne ging diesen Morgen nach Horsbüll.

30. Heute regnete es wieder ebenhin. Unser Vieh kam alles ein, es stürmt und ist kalt.

31. Es ist heute ein wenig besser da es trocken ist bis diesen Abend. Melfsen war zu Kirche auf den Nachmittag waren Derselbe und Agathe auch Melf Jngwer und Melfsens zwei.

Novbr.

1. Ein böses Wetter wie fast immer Das Fortpiano nach dem Dorfe geschickt.

2. Ein überaus schönes Wetter wir wuschen Kleider. Melf Jngwer kam diesen Abend

3. Heute war es wieder ein ebener Regen

Novbr.

3. Unsere Kleider wurden nach dem Boden gebracht. Jacobsen kam von Tondern zurück.

4. Den ganzen Tag trocken und stille, wir schlachten eine junge Kuh sie hatte 106 lb Talg und ein Ochse hatte 73 lb.

5. Das Wetter ist wie gestern ohngefähr stille

6. Fast Dasselbe Wetter. Jacobsen sein Bruder kam um Mittag hernacher ging er mit ihm nach dem Dorfe.

7. Auch heute ein schönes stilles Wetter Melfsen und Jacobsen zu Kirche. Derselbe blieb im Dorfe. Melfsen, Agathe, Melf Jngwer; auch Melfsens zwei waren bei Leve Andersens Versammlung. Marte Valentin war hier von 2 Uhr bis halb 5.

8. Es ist heute ziemliches Wetter, trocken, etwas Sonnenschein und ein mittelmässiger Wind. Wir kriegten unsere Kleider ohngefähr trocken.

Novbr.

9. Heute weht es auch ebenso, doch ist es rauhe Luft und dunkel.

10. Es regnete heute Vormittag ein wenig, wurde aber auf den Nachmittag besser.

Jacobsen war aus.

11. Auch heute gab es diesen Morgen ein paar Schauer dann wurde es schönes Wetter auch Sonnenschein. Melfsen war nach Langstofft (Langstoff/Niebüll). Andres seine Mutter kam eben zu Mittag. Jch schnitt Lichtergarn zurechte zu Lichter. Wir rollten

12. Auch heute ein schönes Wetter nachdem es diesen Morgen frühe ein Schauer Hageln gab. Die Lichter drehten wir.

13. Es Regnete und schneite den ganzen Vormittag dann wur-

Novbr.

13. de es schönes Wetter und Sonnenschein. Jacobsen ging nach dem Dorfe und Melf Jngwer war hier diesen Abend. Herrlichs Brud.(er) Andres kam diesen Abend mit Spinnen von Tinne

14. Melfsen war zu Kirche es kamen auf den Vormittag ein paar kleine Regenschauer; auf den Nachmittag war niemand zu Versammlung denn es regnete und schneite.

15. Erst war es ziemlich (was wohl?), Jacobsen kam vom Dorfe zurück, dann fing es wieder an wie gestern.

16. Heute ist es fast dasselbe Wetter es schneit mehr. Der kleine Andres von Toftum ging diesen Nachmittag zu Hause. Wir haben Lichter gezogen. Es frit diesen Abend.

Novbr.

17. Es ist auch noch heute ~~Frost~~ wieder thau und dunkel
Non Sophie kam um Mittag es gaben Ha-
gelschauer.

18 Heute ist es ein dunkler Frost wir sichten
Mehl ab zum Backen. Jacobsen nach Andersens

19. Auch heute friert es, ich ging auf
den Nachmittag nach M. Melfsens des
Abends kam Melfsen und holte mich ab.

20. Es regnete und stürmte diesen Abend,
auf den Nachmittag wurde es besser,
wir haben gebackt. Herrmann wur-
de mit dem Jungen zu Hause ge-
bracht. Jacobsen nach dem Dorfe.

21. Heute will es dann und wann
regnen diesen Vormittag und Nach-
mittag. Melfsen war zu Kirche

Novbr.

21. und wir hatten Küsterwahl in Detzbüll.
des Nachmittags gingen Melfsen, Heinrich
und Melf Jngwer zur Versammlung.

Jacobsen ist nicht vom Dorfe zurück ge-
kommen da es ebenhin regnet. Es ist sein
Geburtstag.

22. Heute regnet es ebenhin. Jacobsen kam
um 11 Uhr diesen Vormittag. Wir haben
den Anfang mit dem Hecheln gemacht.

23. Es weht ziemlich vom Westen. Auf den
Nachmittag kam Agathe Melfsen und blieb
bis 10 Uhr.

24. Ein schönes Wetter. Auf den Nachmittag
kam Tinne Bonkens des Abends Leve
und Friedrich Sibbers. Jacobsen nach Nie-
büll. Die Schneiders kamen heute Morgen.

Novbr.

25. Gutes Wetter bis spät Abends wo es regnete. Tinne Bonkens half beim Hecheln bis 4 Uhr auf den Nachmittag wo sie dann ein paar Stunden blieb, wir wuschen grobes Zeug. Jacobsen nach Leve Andersens.

26. Ein gutes Wetter aber neblight. Tinne ging nach Horsbüll. Jacobsen nach dem Dorfe, woselbst er Nacht blieb.

27. Das Wetter ist einigermassen bis Abend wo es ziemlich regnet. Melf Jngwer und Hinrich waren nach Melfsens mit dem Wochenblatt. Das eigenborges Flachs ist gehechelt.

28. Heute ist es wieder ein stilles schönes Wetter. Melfsen zu Kirche. Auf den Nachmittag waren Alle nach Sibbers Versammlung ausgenommen ich.

Novbr. 29. Erst diesen Morgen war es neblight dann fing es ebenhin an zu regnen. Jacobsen kam vom Dorfe zurück.

30. Des Vormittags gab es ein wenig Regen dann wurde es trocken; aber auf den Nachmittag fing es wieder an zu Schauern. Des Vormittags war Melfsen nach Valentin auf den Nachmittag zu Convent. Jacobsen nach Andr. Bendix

Decbr. Heute hielt es sich hin mit ein wenig
1 Sonnenschein und etwas neblichte Luft.

Valentin war hier auf den Vormittag des Nachmittags Tinne Valentin.

2. Des Abends kam Peter und holte Tinne ab, es regnete auch wieder.

2. Heute hielt das Wetter sich ziemlich gut

Decbr.

2. es war Sonnenschein und wehte ziemlich unsere Kleider wurden einigermaßen trocken, wir wuschen wieder Feinzeug.

Valentin war diesen Vormittag hier und auch zu Kaffee. Jacobsen nach Sibbers. Melfsen zum Lehnsvoigten.

3. Den ganzen Tag hielt das Wetter sich trocken; auch war es Sonnenschein Valentin war hier zu Mittagsessen.

4. Diesen Morgen regnete es, dann hielt das Wetter sich einigermaßen. Jacobsen ging nach Mom Andersen.

5. Fast den ganzen Tag hat es geregnet. Melfsen und Jacobsen zu Kirche. Letzterer blieb im Dorfe und wir Uebrigen waren zur Versammlung.

Decbr.

6. Den ganzen Tag nebligt wir hechelten auf dem gekauften Flachs. Jacobsen kam um 11 Uhr.

7. Bis Mittag regnete es, dann fing es an nebligt zu werden. Tinne Bonkens kam um 4 auf den Nachmittag.

8. Den ganzen Tag regnete es, daher Tinne Bonkens bleiben musste.

9. Es stürmte von Nordost wobei es auch Schauern gab. Melfsen reisste nach Horsbüll auf den Nachmittag, und Tinne kam mit, sie war aber zuvor nach M.J.

10. Heute schauert es wieder; doch kam Melfsen zurück. Jacobsen nach Leve Andersen.

11. Dasselbe Wetter Jacobsen nach dem Dorfe er blieb nacht; da er den folgenden Tag singen sollte.

Decbr.

12. Des Vormittags hielt es sich trocken auf den Nachmittag war es dasselbe Wetter Melfsen war zu Kirche und Jacobsen kam um Mittag zu Hause. Unsere Versammlung bestand in Leve Sibbers. Andrex (Andres) Bendix Andersen, M. Melfsen und Karsten, dann Melf Jngwer. Karsten Andersen und Andres hier
13. Noch immerfort schauert es nichts Besonderes
14. Dasselbe Wetter. Karsten mit dem Wochenblatt.
15. Des Vormittags gab es dann und wann Regen auf den Nachmittag hielt es sich trocken bei einem starken süd südwest Winde Jacobsen nach Leve Andersen.
16. Heute weht es nicht so stark; doch regnet es dann und wann. Wir wuschen grobes Zeug. Herrlich nach dem Dorfe.

Decbr.

17. Des Vormittags hielt das Wetter sich gut, dann kam ebenhin ein Schauer wir rupften 10 Gänse auf den Nachmittag Melf Jngwer war hier.
18. Heute hielt das Wetter sich den ganzen Tag, wir stoppelten sie und nahmen sie aus die Gänse. Jacobsen nach dem Dorfe.
19. Melfsen war zu Kirche, in Versammlung war niemand.
20. Es war das Wetter recht schön nur nicht Sonnenschein; des Nachmittags fing es dann und wann an zu regnen. Melfsen bezahlte des Vormittags sein Koegsgeld. Auf den Nachmittag kam Melf Jngwer hier und nach Melfsen mit nach Mom Melfsen. Jacobsen kam des Abends.

Decbr.

21. Das Wetter hält sich heute trocken; doch etwas neblig, um Mittag schien die Sonne, heute Abend weht es etwas.

Wir sollen Morgen backen, bereiten Alles dazu. Jacobsen nach Sibbers.

22. Wir haben heute Feinbrodt gebacken auf den Vormittag hielt es sich trocken, des Nachmittags schneite es dann und wann. Melfsen war nach dem Dorfe um etwas zu bezahlen.

23. Heute ist das Wetter besser; doch dunkel Melfsen war zu Convent, Jacobsen nach dem Dorfe des Abends regnete es wieder ein wenig

24. Auch heute dasselbe Wetter also gut nach seiner Weise. Jacobsen ein paar Stunden nach dem Dorfe. Melfsens Kinder gingen zu Hause.

25. Decbr. Am Weihnachtstage war es beständiger feiner Regen. Melfsen zu Kirche, Jacobsen ging auch dahin; kam aber nicht wieder zurück. Agathe zu Melfsens Versammlung. Valentin war hier auf den Nachmittag eine Stunde um Bendix seine Briefe abzuholen.

26. Heute ist es wiederum ein gutes stilles Wetter. Melfsen zu Kirche. Agathe und Melf Jngwer bei Andres Bendix seine Versammlung. Jacobsen wieder zurück des Abends.

27. Den ganzen Tag neblig, Melfsens Kinder kamen wieder.

28. Heute regnet es dann und wann, Melfsen nach M. Melfsen. Auch Jacobsen des Abends.

29. Den ganzen Tag hielt das Wetter sich trocken. Jacobsen nach Leve Andersens.

30. Heute war es wiederum mehr trübe

Decbr

30. Melfsen war auf den Nachmittag nach Karsten Bader um etwas zu bezahlen; auf den Nachmittag nach Leve Andersens.

Wir rollten unser Zeug.

31. Heute ist es dasselbe Wetter dunkel doch trocken. Melfsen nach M. Melfsen eine Stunde auf den Vormittag. Melfsens Kinder zu Hause. Jacobsen ging schon auf den Vormittag nach dem Dorfe um zu singen. für ein paar Hochzeitleute.

Ende dieses Jahres

Januar. 1842.

1. Der Anfang des Jahres mit Dunkelheit. Melfsen zu Kirche. Wir Alle zu Sibbers Versammlung.

2. Den ganzen Vormittag schneite es dann und wann ein wenig. Auf den Nachmittag

Januar

2. wurde es trocken auch wehte es ziemlich und fror ziemlich stark, der Wind legte sich doch ein wenig. Niemand zu Kirche. Wir waren Alle zu Melf Jngwers Versammlung. Des Abends kam Jacobsen auch dazu.

3. Den ganzen Tag dunkles Wetter auch Frost Mari Catrin Häussler mit allen Töchtern aufgenommen Magreth; auch die beiden Söhne waren hier. Non Sophie ihr Sohn war hier auch. Um Mittag schien die Sonne ein paar Stunden

4. Dasselbe Wetter nur kein Sonnenschein, Jacob- um Mittag kam Dorthe Karsten Jacobsen nach

auf den Nachmittag Tinne Bonkens. Noch dem Dorfe

Frost. Christian Ludwig war gestern nach dem Dorfe heute Nachmittag ging er zu Hause.

5. Ebenfalls so ein Wetter. Tinne Bonkens ging zu Hause diesen Morgen. Dorthe ging um

Januar

5. 11 Uhr. Valentin und Marta waren hier zu Mittag; auch Jacobsen ging zu derselben Zeit weg, und kam um halb drei wieder, dann ging er nach dem Dorfe. Gebacken.

6. Es war erst diesen Morgen gewaltiger Wind von Nordost dann schneite es etwas wurde aber hernach ein sehr schönes stilles Wetter. Die Hebamme kam um 3 auf den Nachmittag und ging um 5 Uhr Jacobsen kam um halb zwei.

7. Heute ebenfalls ein gewaltiger Frost; doch schönes Wetter und Sonnenschein, wir wuschen die Stubendiele. Jacobsen nach Andres Bendix Andersens.

8. Dasselbe Wetter. Jacobsen nach dem Dorfe auf's Eis. Sophie Christian Friedrichs

Januar

8 war hier ein wenig mit ihrem Sohne. Jacobsen kam nicht wieder zurück. Julle kam hier

9. Schönes Wetter bis Mittag dann wurde es dunkel. Jacobsen und Heinsen vom Dorfe hieher und gingen gleich nach Kaffee wieder dahin. Unsere Versammlung bestand in Melfsens Familie. Leve Andersen, seine Frau, Tochter und der Alte. Melf Jngwer und seine Frau; auch Andres Bendix und seine Frau.

10. Den ganzen Tag dunkel. Nom Karsten Nommensen und seine Tochter kamen erst, dann er selbst. Um 4 Uhr kam Pastor Jürgensen. Jacobsen um Mittag. Die Uhre 10 reisste der Prediger und um 4 Nonne mit ihrem Manne und Tochter.

Januar.

11. Des Vormittags war es dunkel bis 11 Uhr dann schien die Sonne, des Abends um halb 7 kamen Jansen, Heinsen und Drevsen und Jacobsen nach dem Dorfe woselbst sie zusammen kamen

12. Es schneite bis auf den Nachmittag 4 Uhr dann wurde es trocken und Melfsen ging nach Andres Bendix Andersens. Jacobsen war nach dem Dorfe.

Wir wuschen grobes Zeug.

13. Ein dunkles frost Wetter. Herrlich Kockenns kam um Mittag. Auf den Nachmittag ging sie mit Jullie weg. Valentin eine halbe Stunde hier. Melfsen des Abends nach M. Melfsen. Jacobsen nach Mom Andersens

14. Auch heute dunkel bis ohngefähr Mittag dann fing die Sonne an zu scheinen. Wir

Januar

14. krigten unsere Kleider beinahe trocken. Des Abends kamen Melf Jngwer und Leve Sibbers Wir wuschen Feinzeug. Es friert recht stark und diesen Abend schneit es auch ist es ein ziemlicher Wind gewesen vom Osten.

15. Es ist heute wieder dunkel und auf den Nachmittag schneite es ein wenig; doch wurde das Wetter wieder gut. Drevsen, Jensen, Heinsen auch Drevsens Sohn kamen ~~auf~~ hingegen Abend, er blieb Nacht. Unsere Kleider wurden trocken.

16. Melfsen zu Kirche, Jacobsen mit dem Kleinen nach dem Dorf. Des Vormittags dunkel dann wurde es neblight. Wir gingen Alle nach Leve Andersens Versammlung. Jacobsen kam um 4 daselbst. Es ist Südost Wind und fast thau.

17. Es weht fortwährend vom Süden und ist wirklich thau, dunkel ist es auch heute. Wir rollten unser Zeug. Peter Valentin mit Speck.

Januar

18 Dasselbe Wetter wie gestern, wir wuschen die Biertonnen.

19. Es ist wieder frost und es schien die Sonne, ein schönes Wetter wir brauten.

Jacobsen nach dem Dorfe.

20. Den ganzen Tag dunkles frost Wetter. Jacobsen nach Leve Andersens.

21. Heute schneite es ein paar Mal auf den Vormittag, dann wurde es thau und ehe Abend wieder frost übrigens ein schönes Wetter nur dunkel. Wir waren in Emmelsbüll, Agathe Melfsen und ich. Jacobsen kam des Abends und holte uns ab. Christin Johannes hier.

22. Es schneite heute Vormittag dann und wann ziemlich stark, dann wurde es Sonnenschein und fing ziemlich stark an zu frieren.

Mom Melf kam und holte Christin Johannes

Januar

22. Wir waren bei Valentin. Jacobsen hatte Jark zum Besuch.

23. Ein gewaltiger Wind vom Osten und starker Frost doch Sonnenschein. Wir waren bei M. Melfsens Versammlung nur nicht Agathe, und Melf Jngwer ging auch auf den Nachmittag zu Hause; da er Halsweh hatte.

24. Auch heute noch ein gewaltiger Frost Sonn(en)schein

und ziemlicher Wind. Jacobsen nach dem Dorfe

25 Paulstag ist trocken und Sonnenschein auch friert es recht gewaltig. Melfsen

nach Sibbers. Jacobsen kam des Morgens. wir hatten denselben Wind.

26. Dasselbe Wetter. Jacobsen nach Leve Andersens. Andres kam hier von Toftum.

27. Ein gewaltiger Wind von Südost, erst gab

Jan.

27 es ein wenig Glatteis, dann fing es auf den Nachmittag an zu regnen also hatten wir thau. Melfsen war zu Markt und Jacobsen auf den Nachmittag bis halb 8 Uhr.

28. Ein besseres Wetter auch nicht so ein starker Wind; doch thau. Auch Sonnenschein.

29. Ein dunkles, stilles thau Wetter. Jacobsen nach dem Dorfe um Morgen zu singen.

30. Ein Wetter wie gestern. Wir waren Alle zu Andres Bendix Andersens Versammlung ausgenommen Agathe. Jacobsen kam nach. Herrlich zu Hause. Es fror des Abends.

31. Diesen Vormittag hielt es sich trocken, dann schneite es ebenhin. Karsten mit dem Wochenblatt. Valentin auch des Abends.

Febr.

1. Ein stilles dunkles Wetter auch zuweilen neblicht, ein wenig Frost. Valentin mit einem Kuchen. Jacobsen nach dem Dorfe.

Febr.

2. Dasselbe Wetter. Wir haben gebacken und Gänse geschlachten 9. Stück. Jacobsen nach Leve Andersen.

3. Ein sehr schönes Wetter wir stoppelten die Gänse und krigten sie auch ausgenommen. Haben auch Pfeffernüsse in Fett gemacht. Jacobsen nach dem Dorfe.

4. Ein dunkles neblichtiges Wetter den ganzen Tag. Die Weberinn kam mit meinem Stück Zeug Twist und Wollen 43 Ellen. Kie Mom Melf war hier; auch Melf Jngwer und Sibbers zwei Söhne Friedrich und Leve.

5. Auch heute ist es nicht recht helle, Melfsens Kinder gingen zu Hause. Jacobsen nach Sibbers

6. Es friert auch heute ziemlich und die Sonne schien fast den ganzen Tag. Sie waren Alle

Febr.

6. zu Sibbers Versammlung.

7. Heute wiederum ein schönes Wetter nur die Sonne schien nicht. Todsens von Meierholm, Momsen, seine Frau und der Vatter kamen hier auf den Nachmittag.

8. Wiederum ein nebliges Wetter. Sie fuhren nach Emmelsbüll auch Agathe, und kamen um sieben Uhr zurück.

9. Heute ist es vollständig thau und auch ganz neblig Die Fremden fuhren um 3 weg Jacobsen nach Leck und wieder zurück.

10. Heute schlachten wir Schweine das Wetter war dunkel. Jacobsen nach Leve Andersen.

11. Dasselbe Wetter. Jacobsen nach Melfsen u M. Andese (der Seitenrand setzte wieder einmal Grenzen...)

12. Ebenfalls so ein Wetter. Wir wurden mit unserm Schlachten fertig. Jacobsen nahm rund herum
Abschied.

13. Heute reiste Jacobsen auf immer weg nach Leck, es hielt sich recht schön in der Witterung.

Melfsen liess ihn dahin fahren. Wir waren Alle zu Melf Jngwers Versammlung.

14. Auf den heutigen Tag haben wir auch ein schönes Wetter. Peter und Tinne Valentin waren hier und gingen um 10 Uhr.

15. Des Vormittags war es ein schönes Wetter, Nachmittags wurde es dunkel und gab ein wenig Staubregen. M. Melfsen, seine Frau, Agathe und Jngwer Karsten.

16. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter. Tinne Bonkens kam von Horsbüll mit gesponnenes Garn. Agathe nach M. Melfsens. Valentin eine halbe Stunde hier diesem Abend.

Febr.

17. Des Morgens war es schönes Wetter, um Mittag wurde es neblig. Tinne Bonkens ging mit Agathe, die nach Niebüll zu Predigerwahl war zu Melf Jngwer dessen Frau auch hin wollte um Bettzeug kamen sie wieder. Wir wuschen die Handtücher heute und gestern die Hemden. Des Nachts hatte es gefroren
18. Den ganzen Tag neblig nichts Besonderes als Non Sophie war hier.
19. Fast eben so ein Wetter nur kaum so neblig.
20. Gleichfalls so ein Wetter, Melfsen war zu Kirche: Unsere Versammlung bestand in Sibbers und sein Sohn Christian, M. Melfsen... ganze Familie. Doris und Sara und dann M. Jngwer

Febr.

21. Den ganzen Tag dunkles Wetter. Melfsen war zu Convent. Mari Catrin Häussler war hier diesen Nachmittag.
22. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter wir krigten unsere Kleider trocken und wuschen wir fein Zeug. Melf Jngwer war hier und nahm Melfsen mit nach Mom Melfsen.
23. Diesen Vormittag hielt das Wetter sich trocken, des Nachmittags kamen ein paar kleine Regenschauer. Melfsen zu Kirche unser Melf Jngwer nach dem jungen Melfsen mit dem Wochenblatt.
24. Ein sehr schönes Wetter den ganzen Tag Mein Bruder kam auf den Vormittag um 11 Uhr.
25. Den ganzen Tag dunkles Wetter. Melfsen zu Convent und des Abends bei Melf Jngwer.

Febr.

26. Auch heute hielt das Wetter sich trocken und gut. Agathe und Melf Jngwer nach Valentin eine Stunde dann ging Agathe nach Melfsens ein wenig.

27. Heute ist dasselbe Wetter. Melfsen zu Kirche diesen Nachmittag waren Melfsen und Agathe zu Leve Andersens Versammlung. Des Abends regnete und schneite es

28 Heute war das Wetter wieder gut, es wehte von Südwest. Melf Jngwer wurde nach Leck gefahren um 9 des Morgens reisten sie, des Mittags um halb 1 waren sie daselbst und des Abends um 6 kam Jens wieder zurück.

März

1. Gleich diesen Morgen regnete es, auf Garnstrangen in den Vormittag wurde es trocken und Sonnenweich.

schein. Des Nachmittags fing es wieder an ein
Wir haben gebacken. wenig zu regnen.

März

2. Wiederum regnete es dann und wann, auch stürmte es ziemlich; doch schien die Sonne etwas des Abends regnete es recht stark.

3. Den ganzen Tag schönes Wetter doch stürmisch.

4. Ebenfalls so ein Wetter. Melf Jngwer war hier diesen Abend. Gestern Nachmittag war Agathe eine Stunde nach Valentin hernachher bei M. Melf.

5. Den ganzen Tag schönes Wetter. Herrlich Kobmus kam um Mittag. Sie nahm, Agathe Melfsen und unsere Agathe mit nach Emmelsbüll Ein gewaltiger Südwest=Wind.

6. Heute den ganzen Tag ein überaus schönes Wetter nur wenig Wind. Melfsen war zu Kirche, und auf den Nachmittag bei Melfsens Versammlung.

7. Auch heute hielt das Wetter sich gut, wir hatten Südost Wind. Die beiden Agathen kamen zurück von Emmelsbüll

März

8. Es ist das Wetter heute nicht so gut der Regen lässt sich dann und wann sehen. Peter und Tinne kamen mit einer Kuh und nachdem Peter zu Hause kam hatten wir Valentin.

9 Es war ein gewaltiger Wind und ebenhin regnete es ziemlich. Melfsen und ich waren auf den Nachmittag nach Melf Jngwer und des Vormittags war Melfsen zu Kirche. Unser Junge, Sünke, kam.

10. Auch heute ist das Wetter etwas regnigt und dunkel auf den Nachmittag um 4 kamen Friedrich und Leve Sibbers auch Melf Jng.

11. Ein schönes Wetter bis 9 Uhr des Abends dann regnete es. Christin Johannes kam mit Jens, der nach dem Dorfe war, um halb zwei und blieb nacht. Unser Garn klärten wir u. fast trocken.

März

12. Den ganzen Tag nebligt und dunkel, auch ein gewaltiger Wind. Christin Johannes auch hier.

13. Diesen Vormittag war es nebligt doch trocken auf den Nachmittag regnete es. Melfsen und Agathe waren zu Sibbers Versammlung. Auf den Vormittag kam Jensens Mutter. Nom Melf und Kie waren hier zu Stoppeln ziehen, auf den Nachmittag hatten wir sie ein paar Stunden.

14. Den ganzen Tag schönes Wetter. Christin Johannes ging diesen Vormittag. Andres Herrlichs Bruder kam um Mittag des Abends gingen Dorthe und Andres weg. Melfsen war diesen Vormittag nach dem Dorfe.

15. Fast den ganzen Tag dunkles Wetter und ziemlich Wind, wir waschen grobes Zeug.

16. Heute Vormittag ist es etwas nebligt. Agathe und Herrlich sind zur Mitternachts=Predigt. Des Nachmittages gingen Melfsen und ich nach Mom Melfsens

(16. März 1842: Mittwoch)

März

17. Den Vormittag regnete es; auf den Nachmittag war es trocken und wehte ziemlich.

18. Ebenfalls so ein Wetter. Johann Peter war hier diesen Nachmittag. Agathe nach Melfsens. Des Abends regnete es wieder ein wenig.

19. Den ganzen Tag ebenhin Regen.

20. Fast dasselbe Wetter nur auf den Nachmittag wurde es trockenes stilles Wetter. Melfsen zu Kirche und Versammlung bei Andres Bendix.

21. Den Vormittag hatten wir Nebel auf den Nachmittag wurde es schönes, stilles Wetter Agathe Melfsen kam diesen Nachmittag.

22. Es gab dann und wann diesen Nachmittag etwas Schnee; sonst war es Sonnenschein. Melf Jngwer und seine Frau kamen auf den Nachmittag. Agathe und Gönk gingen um 4 nach dem Dorfe. Ein ziemlich.(er) Wind.

23. Auch heute dasselbe Wetter. Melf Jngwer kam vom Dorfe diesen Morgen nachdem er gestern Abend von Leck daselbst gekommen war. Auf den Nachmittag nach Valentin. Aga u Melf.

(der Seitenrand rechts und 'das Ende' vom hinteren Buchdeckel setzten hier Grenzen...)

Nº X vom 24 März 1842 bis 01 October 1842

(das erste Blatt ist herausgetrennt; zur Kompensation folgt nun Mikroschrift:)

D 24 März 1842.

Es wehte heute ziemlich doch hielt es sich trocken. Melfsen war zu Kirche und auch Agathe. Auf den Nachmittag blieben Agathe und Melf Jngwer, der Frost in den Zähnen hatte, zu Hause, und Melfsen so wie auch ich waren zur Versammlung bei Melf Jngwers. Heinrich u. Sara hier.

25 März. Heute gab es wohl einige Male Staubregen doch Melfsen war zu Kirche. Auf den Nachmittag bestand unsere Versammlung in: Sibbers und drei Söhne, Ernst, Friedrich und Leve. Mom Melfsens ganze Familie. Leve Andersen und Sara, zuletzt. Melf Jngwer, seine Frau und Christian Boder
(Karfreitag) sen

26 März Ein gewaltiger Sturm und Regenschauer auch Hagel.

27. Heute gaben es auch Regen, Hagel und Schneeschauer Melfsen war zu Kirche und Melfsen auch Agathe zur Versammlung. Andres kam um Mittag von Toftum.

28. Wiederum Regenschauer. Melfsen war zu Kirche. Auf den Nachmittag gingen wir Alle im Staubregen zu M. Melfsens Versammlung. Dasselbst kam Jacobsen zu uns und ging mit uns zu Nacht.

29. Auf den Vormittag dasselbe Wetter. Jacobsen ging nach Leve Andersen. Melfsen nach dem Dorfe reiten zum Lehnsvoigte Des Nachmittags wurde es schönes Wetter ziemlich windig. Jacobsen ging wieder weg.

30. März. Des Vormittags hielt es sich trocken und zuweilen Sonnenschein. Des Nachmittags hatten wir Staubregen Melf Jngwer wurde nach Leck geritten. Christin Johansen kam um Mittag und blieb Nacht.

31. März. Heute Vormittag hielt das Wetter sich schön, aber des Nachmittags um 2 Uhr fing es wieder an und wurde Staubregen hernacher immer schlimmer. Christin Johannes ging in Begleitung mit Herrlich nach M. Melfsen Jens unser Knecht brachte einen 14 lb Käse zu Abel.

April

1. Den ganzen Tag hatten wir ebenhin Regen.

2. Auch heute ist es fast dasselbe Wetter; doch regnet es nur dann und wann ein wenig um Mittag schien die Sonne etwas wir wuschen grobes Zeug. Melf Jngwer und Valentin diesen Vormit....

3. Auch heute ohngefähr trocken. Melfsen zu Kirche. Auf den Nachmittag Melfsen zu Andres Bendix Andersens Versammlung. Agathe nach dem Dorfe.

4. Erst etwas dunkel hernacher ein sehr schönes Wetter. Agathe ging heute nach Jensen zu Schule. Valentin eine Stunde des Nachmittags.

(Jacobsen war weg, und so musste Agathe zu einem anderen (Haus-)Lehrer)

5 April.

Auch heute ist das Wetter trocken doch ein ziemlicher Südwestwind. Agathe ist wieder hin zur Schule Tinne Bonkens kam heute Morgen ging nach Melf Jngwer und weg diesen Nachmittag. Ihre Tochter ist todt. Melfsen heute Abend nach M. Melfsen.

6. Auch heute ist das Wetter trocken und die Sonne hat ein wenig geschienen. Diesen Nachmittag wurde es etwas neblicht. Mari Catrin diesen Vormittag eine Stunde. Melfsen bei Melf Jngwer diesen Abend. Agathe wieder zu Schule heute.

7. Erst war es neblicht hernacher wurde es ein sehr schönes Wetter. Pastor Lorenzen und seine Frau auch Tochter kamen zu Mittag. Mathilde blieb nacht. Agathe zu Schule.

8. Ein gutes Wetter und ein gewaltiger Ost Wind mehr nordost und hässlich kalt. Agathe Melfsen und Friedrich Sibbers waren hier, dieser des Abends und jene des Nachmittags. Agathe zu Schule.

April

9. Auch heute ein schönes Wetter, es friert und reift alle Nächte und ist also auch heute kalt, der Wind von Nordwest. Des Nachmittags gingen Mathilde und Agathe nach Emmelsbüll. Jark und seine Frau um halb 5 Uhr des Abends und um 6 gingen sie
10 Wiederum gereift sonst ein sehr schönes Wetter. Melfsen zu Kirche auf den Nachmittag waren wir bei Sibbers Versammlung. Herrlich ging zu Hause und nahm Agathe mit zurück von Emmelsbüll.

11. Dasselbe Wetter. Melfsen zu Convent. Mari Catrin hier diesen Nachmittag. Agathe Schule.

12. Des Vormittags schien die Sonne; aber des Nachmittags grau und ein ziemlich starker Ostwind. Das Bettzeug von den beiden Kofferten ist aus ein Wetter Agathe zu Schule Mommen Jensen und sein Sohn hier.

April

13. Derselbe Wind ² ist ¹ es wechselweise grau und Sonnenschein. Agathe zu Schule. Kie auch hier.

14. Grau bis des Abends, wo es als dann ein wenig Sonnenschein wurde. Agathe zu Schule.

Uebrigens weht es nicht so stark.

15. Den ganzen Tag hatten wir Sonnenschein; um Mittag fing es wieder an stark zu wehen. Agathe zu Schule. Melf Jngwer hier diesen Abend auch Valentin eine Stunde.

16. Ein schönes Wetter den ganzen Tag. Wir hatten unsere Stubenbetten aus. Mett Catrin um Mittag, des Abends kamen Ernst Friedrich, Lund Leve hier. Der Wind wehte des Abends von Nordwest.

17. Erst etwas grau hernacher wurde es etwas Sonnenschein. Melfsen zu Kirche auf den Nachmittag Derselbe und Agathe zu Melf Jngwers Versammlung. Meine Federn und Sack 9 ½ lb gingen mit dem Fuhrmann nach Flensburg. Agthe kam um Mittag. Gönk aus.

18 April.

Dasselbe Wetter doch hatten wir mehr Sonnenschein. Non Sophie und Anna Maria. Payens kamen um Mittag die Fremde ging nach Caffé zu Karsten Bäcker. Agathe zu Schule.

19. Ein schönes Wetter und einen ziemlichen Wind von Nordwest, wir krigten unsere Kleider trocken. Agathe zu Schule.

20. Dasselbe Wetter. Tinne Bonkens kam auf den Nachmittag. Agathe zu Schule.

21. Des Morgens war es etwas dunkel hernacher wurde es ein sehr schönes Wetter Kie Mom Melf war hier und half den Sa(a)l rein zu machen. Agathe zu Schule.

(Nun 'kommt' wieder einmal das falsch geschriebene gothische s, das ausschaut wie ein h. Warum wohl?)

22. Am Busstage war es den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen und Agathe zu Kirche fahren. Auf den Nachmittag bestand unsere Versammlung in. Andres Bendix und seine Frau,

April

22. Melfsens ganze Familie, Melf Jngwer und seine Frau und Sibbers alleine, des Nachmittags kam auch der Gärtner von Achtorup. (Achtrup / Karrharde)

23. Dasselbe Wetter wir waren zu Kirche, Melfsen, ich und Herrlich des Nachmittags gingen ich, Melfsen und Agathe zu Leve Andersen

25. Ebenfalls so ein Wetter. Marte Valentin kam um Mittag. Agathe zu Schule.

26. Dasselbe Wetter wir klären unser Zeug meine Enten Federn kommen heute mit dem Fuhrmann zu Thomas Paulsen 9 ½ lb. mit den Sack. Agathe zu Schule.

27. Ebenfalls ein Wetter, fortwährend friert es des Nachts. Unser geklärtes Zeug wurde trocken. Agathe zu Schule. Wir bückten die Kleider.

28. Wir wuschen Kleider, grobes Zeug, dasselbe Wetter. Tinne Bonkens war hier mit Fisch, auch Abmusses Frau kam um 4 Uhr. Agathe zu Schule.

April

29. Auch heute so ein Wetter. Nonne Nommensens kam um 8 Uhr hier mit ihrer ältesten Tochter und blieb bis 6 Uhr. Agathe zur Schule.

30. Dasselbe Wetter Kie Mom Melf seine 2 ältesten Kinder waren hier eine Stunde. (seine? ihre!)

1 Mai Dasselbe Wetter. Agathe und Melfsen zu Kirche. Auf den Nachmittag waren wir zu M. Melfsens Versammlung. Gönk reisste heute Vormittag.

2. Ebenfalls so ein Wetter Kie Mom Melf war hier und half beim Hausreinmachen. Agathe zu Schule. Ein gewaltiger Wind.

3. Gleichfalls so ein Wetter, es weht heute eben so stark von Osten. Die beiden fremden Mädchen kamen um 11 Uhr Agathe zur Schule.

Mai

4. Auch heute ein schönes Wetter. Christin Johannes kam um Mittag. Herrlich ging des Abends nach Hause und aus ihrem Dienste. Agathe zu Schule.

5 Diesen Vormittag schien das Wetter etwas bedenklich, um Mittag wurde es besser. Melfsen, Agathe und Peninne zu Kirche die beiden Ersten auch in Versammlung bei Andres Bendix Andersens.

6. Es hielt sich heute ein wenig dunkel auf den Nachmittag regnete es etwas. Agathe kam doch ohngefähr im Trocknen nach Hause.

7. Heute Morgen war es kalt und trocken auch grau wir backten auf den Nachmittag fing es an zu regnen und blieb bei.

Mai

8 Den ganzen Vormittag regnet es und weht es gewaltig, auf den Nachmittag wurde es trocken und dann und wann Sonnenschein. Melfsen zu Sibbers Versammlung.

9 Es ist kühl und auch noch dann und wann gibt es Regen. Kie Mom Melf kam hier auf den Vormittag mit Kuchen und ging gleich nach Mittag. Agathe zu Schule

10. Dasselbe Wetter, Herrlich Kosmuss kam um 10 Uhr hier. Agathe zu Schule. Wir klärten.

11. Diesen Vormittag etwas dunkel und kühl. Auf den Nachmittag ein sehr schönes Wetter. Christin Johannes und ihre Tochter von dem Strand waren hier. Agathe zu Schule.

12. Den ganzen Tag schönes Wetter, wir wuschen Schaafe. Magreth Jwers war hier mit Sudden. Wir wuschen die Kuchendiele Agathe zu Schule.

Mai

13. Auch heute ein schönes Wetter wir haben die Stubendiele gewaschen. Agathe zu Schule.

14. Den ganzen Tag schönes Wetter, Melf Jngwer kam des Abends von Leck. Melf Jngwer war hier eine halbe Stunde des Abends. Jetzt haben wir das Haus rein.

15. Dasselbe Wetter Waitz von Gros-Tonde kam auf den Vormittag des Nachmittags waren wir zu Melf Jngwers Versammlung. Waitz reiste auf den Nachmittag. Melfsen, Agathe, Melf Jngwer auch Peninne waren zu Kirche.

16. Ebenfalls so ein Wetter. Melfsen ich und Tinne waren zu Kirche, des Nachmittags bestand unsere Versammlung in: Sibbers und sein Sohn Friedrich die bald wieder gingen da Pastor Petersen daselbst gekommen war. M. Melfsens ganze Familie, Leve Andersen und Melf Jngwer auch Frau. Jule kam heute Vormittag.

Mai

17. Dasselbe Wetter. Melfsen zu Convent. Jens Düsen einen Augenblick hier war er wollte Bukau haben.

18. Ein schönes Wetter. Melf Jngwer und ich gingen nach Mom Melfsens, des Abends kam Melfsen und holte uns ab.

19. Dasselbe Wetter. Agathe ging mit Jullie nach Emmelsbüll. Erstere ging und blieb Nacht bei Pastor Lorenzen. Es sah aus nach Gewitter.

20. Dasselbe Wetter. Agathe kam um Mittag zurück und ging auf den Nachmittag nach Mom Melfsens. Melf Jngwer Melfsens war hier des Abends. Unser Melf Jngwer ein wenig nach Valentin.

~~21.~~ Des Abends regnete es ein wenig.

21. Ein schönes Wetter. Melf Jngwer wurde nach Leck gefahren. Friedrich und Leve Sibbers hier

22. Heute dasselbe Wetter. Melfsen ich und Agathe nach Leve Andersens Versammlung. Ein gewaltiger Wind von Osten.

Mai

23. Dasselbe Wetter Agathe zu Schule kam aber gleich wieder zurück da daselbst gekalkt wurde
es gab ein paar Schauer Regen
24. Gerade so ein Wetter: Doch nicht Regen
Christin Johannes kam um Mittag.
25. Ein schönes Wetter. Melfsen war zu Convent
Agathe zu Schule.
26. Dasselbe Wetter Agathe zu Schule.
27. Ebenfalls ein schönes Wetter. Melfsen zur
Schulprüfung. Agathe auch. Die Schneiders
kamen diesen Morgen.
28. Ein schönes Wetter, ich war hin zu Scheeren
bei der Hebamme in Detzbüll. Des Abends
gab es Regen.
29. Den ganzen Tag schönes Wetter, Melfsen
ich und Peninne waren zu Kirche. Auf
den Nachmittag waren wir drei nach Mom
Melfsens.
30. Dasselbe Wetter doch dann und wann ein

Mai

30. wenig dunkel. Tinne und Anna Hedwig
Hansen (Küster) waren hier. Agathe nicht zu Schu-
le; da sie unpässlich war.
31. Ebenfalls so ein Wetter Agathe zu Schule sie
blieb bei Melfsens, da die Küsters da waren.

Juni

1. Dasselbe Wetter wir backten heute, Agathe
zu Schule.
2. Heute Morgen regnet und stürmt es. Aga-
the kam deshalb nicht zu Schule, des Nachmittags
wurde es mit dem Regen besser. Agathe
Melfsen kam hier um 5 Uhr und Melf
Jngwer war hier auch. Karsten kam
um Agathe zu holen.
3. Der Sturm ist noch fortwährend geblieben;
doch ging Agathe zu Schule wir brauen
Volquardsen kam diesen Abend.
4. Der Sturm ist kaum so schlimm; auch reg-
nete es ein paar Mal diesen Nachmittag.

Juni

4. Sara Andersens war hier diesen Nachmittag.
5. Ein schönes Wetter, um Mittag gab es etwas Regen. Melfsen, Agathe und Tinne waren zu Kirche. Jene zwei nach Andres Bendix ich blieb zu Hause da ~~ich~~ den ersten Kalku-
ten Pfeffer geben sollte des Abends. (was genau und wozu?)
6. Ein schönes Wetter den ganzen Tag. Agathe war zu Schule und Melfsen zu Convent. Des Abends ~~7~~ kam ein Schauer Regen.
7. Heute blieb das Wetter den ganzen Tag gut. Agathe zu Schule.
8. Des Vormittags war es schönes Wetter auf den Nachmittag regnete es ein paar Mal dann wurde es wiederum gut. Agathe Scobius kam auf den Vormittag. Christin Johannes um Mittag. Melfsen war zu Convent. Agthe zu blieb hier Nacht. Agathe zu Schule. Wir rollten die Kleider.

Juni

9. Wiederum ein schönes Wetter den ganzen Tag Marte Valentin kam um 10 Uhr und ging um 4. Agathe zu Schule.
10. Den ganzen Tag schönes Wetter. Mom Andersen, Tischler, brachte unser Spiegel. Agathe zu Schule.
11. Auch heute ein schönes Wetter. Melfsen und ich waren zu Beichte. Moritz Broden-
Penni-
ne zu sens Sohn war hier um Karsten von seiner Beichte Arbeit abzusetzen. Mett Catrin war hier auch mit Porren. Mom Andersen mit dem andern Spiegel und mit den Gemälden von Tondern. Melfsen bezahlte Kopfsteuer. Doch wurde es des Abends kühl.
12. Heute ist es ein kühles stürmisches Wetter; doch schien die Sonne auf den Vormittag

Juni

12. Des Nachmittags war es grau grössten-
theil. Wir waren zu Abendmahl und des
Nachmittags fuhren wir zum Vergnügen
in Begleitung, Agathe und Heinrich Melfsen.

13. Dasselbe Wetter. Pastor Lorenzens Frau
kam diesen Vormittag hier. 20 lb
Wolle gingen nach Flensburg.
Agathe zu Schule.

14. Den ganzen Tag stürmisch und
grau. Pastor Lorenzens Frau kam
auf den Vormittag dann war
es Sonnenschein. Agathe zu Schule.

15. Heute stürmt und regnet es
dann und wann doch zuweilen
Sonnenschein. Agathe zu Schule.

Juni

16. Es stürmt und geben diesen Vor-
mittag schlimmere Regenschauer
deshalb blieb Agathe zu Hause
Niss Bendixen kam des Abends
auch Melf Jngwer war hier zu
Abendessen.

17. Heute stürmt es kaum so schlimm
auch sind die Regenschauer nicht
so stark. Niss Bendixen reiste des
Morgens weg. Agathe zu Schule.

18. Fast dasselbe Wetter. Tinne zu Beichte.

19. Ein schönes Wetter und auch nicht ein so starker
Wind. Melfsen und Agathe zu Kirche. Auf den
Nachmittag waren wir zu Sibbers Versammlung.

20 Diesen Vormittag dunkel, auf den Nachmittag ein
sehr schönes Wetter wir waren zu Markt.

Juni

21. Ein schönes Wetter bis 8 Uhr Abends wo es anfang zu regnen. Peninne zu Markt. Tinne Valentin ein Augenbl
ick

22. Heute Morgen regnet es bis Mittag dann wurde es einigermassen trocken. Agathe nicht zu Schule.

23. Den ganzen Tag regnet es.

24 Ein schönes Wetter bis Mittag dann gab es ebenhin Staubregen Agathe zu Schule.

25 Gutes Wetter bis 5 auf den Nachmittag dann regnete es. Des Vormittags schien die Sonne auf den Nachmittag wurde es grau. Melfsen nach dem Armhause auf den Vormittag. Des Nachmittags fuhren wir mit Agathe Melfsens nach Sibbershusum in einem fortwährenden Sturm

26. Dasselbe Wetter wir waren daselbst zu Kirche des Abends um 6 reisten wir zu Hause.

27. Diesen Morgen regnete und stürmte es auf den Vormittag wurde es trocken und es gab nur kleine Schauern. Agathe Melfsen ging um Mittag zu Hause. Unsere Agathe mit ihr.

Juni

28. Des Morgens regnete es auf den Vormittag wurde es trocken und Sonnenschein. Agathe zu Schule

29. Heute stürmt es wieder, doch blieb es auch nicht trocken. Agathe zu Schule.

30 Den ganzen Tag schönes Wetter, die Hebamme war hier eine Stunde Melfsen zu Convent Agathe zu Schule.

Juli

1. Des Morgens war es trocken; doch wehte es ziemlich stark und hohl des Nachmittags fing es an zu regnen. Peter Maroussen und Christin Johannes waren hier und wurden zu Hause gefahren Agathe zu Schule.

2. Stürmisch und ein wenig regen gab es auch heute. Agthe kam und blieb bis Morgen.

3. Dasselbe Wetter Melfsen, Agathe und Tinne waren zu Kirche. Auf den Nachmittag hatten wir die Versammlung. Melfsens ganze Familie. Sibbers Friedrich, Melf Jngwer und Leve Andersen, Frau und Tochter.

Juli

4. Fast den ganzen Tag dasselbe Wetter.
Agathe zu Schule.

5. Heute regnete es doch ein wenig ich war
nach M. Melfsens. Agathe zu Schule.

6. Diesen Morgen regnete es wieder dann
wurde es ein schönes Wetter Herrlich von
Toftum kam um 11 Uhr.

7. Den ganzen Tag schönes Wetter Mein Bruder kam
schon um 10 Uhr hier. Die Hebamme um halb
elf ich wurde geschöpft und Tinne zu Ader ge-
lassen. Herrlich ging des Abends zu Hause wir
wuschen grobes Zeug.

8 Auch heute hielt das Wetter sich nicht trocken; doch
inzwischen Sonnenschein. Agathe zu Schule.

9. Den ganzen Vormittag regnete es dann
fing es an zu wehen und wurde trocken auch
Sonnenschein bis des Abends dann fing das alte
Lied wied(er) an. Jacobsen war hier ein paar
Stunden auch Bendix Jensen.

Juli

10. Heute Vormittag dann und wann gereg-
net. Melfsen und Peninne zu Kirche.
Agathe nach M. Melfsen nun daselbst, Ben-
dix zu empfangen. Melfsen, ich, Bendix und
Agathe nach Leve Andersen zu Versammlung.

11 Ein sehr schönes Wetter den ganzen Tag.
Auf den Nachmittag zu Kaffe kamen meine
Schwester Lorenzen und Mamsell Karstens
dann reissten sie und meine Schwester kam
hier wieder zurück zu Thee auch Madam
Johannsen und Melfsens Frau und Tochter
kamen hier und gingen nach Melf Jng-
wer auch Bendix und Agathe. Nicht zu Schul(e)

12. Das Wetter hielt sich auch heute gut,
freilich gab es des Abends etwas regen.
Melf Jngwer kam des Abends. Bendix
ein wenig diesen Nachmittag nach Valentin
Agathe zu Schule.

Juli

13. Fast den ganzen Vormittag Regen des Nachmittags schönes Wetter. Bendix nach Sibbers, Melfsen zu Convent. Agathe nicht zu Schule.

14. Das Wetter hielt sich heute gut den ganzen Tag. Bendix mit drei jungen Melfsen nach Gotteskoeg. Agathe zu Schule. Marte Valentin zu Mittagessen auch Herrlich Cobmus so wir auch Tinne und Peninne ihre Schwester.

15. Den ganzen Tag schönes Wetter, Bendix mit dem jungen Melfsen nach dem neuen Koege. Agathe zu Schule

16. Heute das Wetter veränderlich bald Sonnenschein bald dunkel. Auf den Nachmittag kamen die alte Frau Sibbers, Melf Jngwer und seine Frau und Sohn auch Kindermädchen. Des Abends Friedrich und Leve Sibbers

Juli

17. Den ganzen Tag gutes Wetter. Agathe Bendix und Melfsen auch Tinne waren zu Kirche. Auf den Nachmittag waren wir Alle zu Melfsens Versammlung.

18. Auch heute ein schönes Wetter Agathe zu Schule Bendix nach Leck reiten; auf den Nachmittag oder Abend kamen Thodsen, seine Frau und 3 Kinder Thomas, Bendix und Lena.

19. Auch heute dasselbe Wetter. Des Nachmittags kamen Pastor Lorenzens und seine Frau auch Mamsell. Thodsens reisten um 6 Uhr weg. Pastor Lorenzens um gut 8.

20. Heute sieht das Wetter schon nicht so gut; doch hielt es sich trocken bis Abend. Agathe zu Schule.

21. Erst hielt es sich trocken dann fing es an auf den Nachmittag zu regnen und nur zuweilen etwas trocken. Agathe zu Schule

Juli

22. Regen den ganzen Vormittag auf den Nachmittag gab es nur Schauern. Marta Valentin war hier um Mittag. Bendix den Nachmittag nach Mom Melfsens. Agathe wurde zu Schule gefahren.

23. Den ganzen Tag hielt es sich trocken und dann und wann Sonnenschein.

Bendix, Niss Bendix, die beide Agathen und Peter Valentin als Kutscher fuhren nach Husum. Christin kam hier von Horsbüll des Abends.

24. Heute ist es ebenhin sehr dunkel; doch hielt es sich bei einem west nord westen Winde einigermaßen trocken. Melfsen zu Kirche. Peninne nach Hause. Christin ging zurück. Melfsen war auch zu Versammlung.

Juli,

25. Den ganzen Tag gutes Wetter besonders auf den Nachmittag. Die Reisenden kamen um 8 Uhr wieder von Husum zurück. Hans Richard Karsten, seine Frau und sein Sohn waren hier auch den Nachmittag.

26. Auch heute ein schönes Wetter. Agathe war nur den halben Tag zu Schule.

27. Heute fing es dann und wann an zu regnen. Agathe den ganzen Tag zu Schule.

28. Dasselbe Wetter auf den Nachmittag war ich bei Mom Melfsen und von da gingen wir nach dem Kaffee zu Karsten Jessen um daselbst das Decken der Tische zum Könige und sein Gefolge zu sehen des Abends wurde ich mit dem Wagen geholt. Agathe zu Schule.

29 Fast dasselbe Wetter ebenhin Regen. Auf den Nachmittag hielt es sich einigermaßen trocken Melfsen und Agathe waren hin und sahen den König ° auch Tinne und Peninne

° auf dem Wege nach Wyck zum Baden; dazu gehört auch die 'Anekdote' mit der Besichtigung von Gottesgabe auf Seite 130 in "Beiträge zur Geschichte der Familien Melfsen und Levsen"

Juli

30 Das Wetter ist nur mässig, des Vormittags nur kleine Schauern; aber auf den Nachmittag gaben es gewaltige Regenschauer.

31. Diesen Vormittag ist es prächtiges Wetter Melfsen und Agathe zu Kirche, Tinne zu Hause. Wir waren Alle zu Sibbers Versammlung August.

1. Ein schönes Wetter den ganzen Tag Agathe zu Schule.

2. Auch heute dasselbe Wetter. Agathe zu Schule. Die Mädchen wuschen Kleider, ich pflückte Johannisbeeren. Melf Jngwer war des Abends hier.

3. Dasselbe Wetter. Unser Melf Jngwer kam des Vormittags zu Hause von Emmelsbüll in Begleitung der Mamsell und Mathilde. Agathe zu Schule.

4. Ebenfalls so ein Wetter. Agathe kam um Mittag zurück von der Schule

Agust.

5. Gleichfalls so ein Wetter, Clara Kriegsassessor war hier eine viertel Stunde. Agathe von der Schule nach M. Melfsens auch Melf Jngwer ging dahin. Agathe krigte Ferien.

6. Ein wenig dunkel heute auf den Vormittag regnete es etwas dann wurde es ein schönes Wetter, wir fuhren nach Horsbüll Heinrich Melfsen war mit.

7. Des Morgens früh regnete es darnach wurde es schönes Wetter, wir waren daselbst zu Kirche. Des Abends wieder zurück

8. Ein schönes Wetter wir pflückten Johannisbeeren.

9. Dasselbe Wetter, wir haben dieselbe Arbeit.

August.

10. Wie gestern dasselbe Wetter dieselbe Arbeit.

11. Das Wetter hielt sich heute auch gut; obschon es um Mittag etwas tropfte. Clara, Berta und Ludwig Kriegsassessors waren hier und holten Johannisbeeren 20 Kann a Kanne 2 s. Christin Johannis war hier auch

12. Gleichfalls so ein Wetter. Wir machten einige Vorkehrungen zu der Versammlung.

13. Schönes Wetter, wir pflückten Johannisbeeren Jacobsen kam um 11 Uhr und ging wieder gleich nach 3.

14. Dasselbe Wetter. Mein Bruder und seine Mamsell kamen hier um 10 Uhr Melfsen Agathe und Melf Jngwer fuhren zu Kirche auf den Nachmittag kamen Sibbers und seine Söhne, Friedrich und Leve ~~waren hier~~ Mom Melfsens ganze Familie, der alte

August

14 Andersen und Sara, Andres Bendix und seine Frau, zuletzt Melf Jngwer. Des Abends um 9 reisten Mein Bruder und Mammsell ab.

15. Ebenfalls so ein Wetter. Melfsen und ich brachten unsern Melf Jngwer nach Tondern, um daselbst die Schule zu besuchen. Julie kam auf den Vormittag.

16 Dasselbe Wetter. Jullie ist hier noch Tinne Bonkens kam um 1 Uhr hier und blieb Nacht. Wir fuhren nach dem Dorfe ich, Agathe und Julle des Abends um 6.

17. Es ist heute auch ein schönes Wetter. Tinne Bonkens ging schon um 6 Uhr des Morgens weg mit 6 Botelljen Saft zu meiner Schwester. Mett Catrin kam mit drei Kinder um 11 Uhr hier. Tinne Mädchen nach Horsbüll. Wir nahmen den Küchen das äusserste Glied auf dem linken Fusse und äussersten Zähne (Zehe) ab. (Da wurden Kücken 'markiert'... Was für welche? Wozu?)

August

18. Dasselbe Wetter Lene ihre Mutter von Riesum Mari, kam auf den Nachmittag auch Mari Ca-trin eine viertel Stunde. Tinne Bonkens kam wieder mit 7 Botellien von Horsbüll.

19. Ebenfalls so ein Wetter, Tinne Bonkens ging schon diesen Morgen um 5 ~~W~~weg Wir brachte Julle zu Hause und fuhren nach Emmelsbüll zu meiner Schwester.

20. ~~Auch~~ Heute ist das Wetter etwas bedenklich es hat diesen Vormittag etwas geregnet. Melfsen ist zum Saatverkauf. Diesen Nach-mittag hielt das Wetter sich recht schön.

21. Heute ist das Wetter den ganzen Tag wieder schön ~~ge~~wesen. Melfsen und ich auch Peninne waren zu Kirche. Melfsen und Agathe zu Leve Andersens Versamm(lung) Ketelsen und sein Nachbar von Braderup kamen um 2 und reisten um 6 Uhr auch Friedrich Sibbers

August

22. Ein schönes Wetter nichts Besonderes Agathe zu Schule

23. Dasselbe Wetter. Melfsen zu Convent. Aga-the zu Schule. Christin Johannes hier

24. Ebenfalls so ein Wetter. Agathe zu Schule Wir wuschen Feinzeug Jnspector Jansen und Karsten Jessen waren hier ein wenig

25. Noch dasselbe Wetter. Agathe zu Schule Melfsen nach Langenhorn zu Markt.

Diesen Vormittag war Christian Sibbers hier eine halbe Stunde. Wir schlach-ten ein Lam in derselben Stunde.

26. Dasselbe Wetter. Christin Johannes ging heute Abend zu Hause nachdem sie hier 4 Tage gewesen ist zu sammeln.

Agathe Melfsen hier zu Johannisbeeren pflücken. Agathe zu Schule.

August

27. Wiederum ein schönes Wetter. Wir haben gebacken. Melfsen mit seinem Wagen den König nach Munks (Name) zu begleiten.

Die Hebamme mit 4 lb Kemt a lb 1 t.

Peter Valentin diesen Abend ein wenig

28. Melfsen, Agathe und Tinne zu Kirche; auf den Nachmittag waren wir bei Mom

Melfsens Versammlung. Ein schönes Wetter.

29. Dasselbe Wetter. Jngwer Karsten Sibbers und Friedrich waren hier diesen Vormittag

1 Stunde. Agathe zu Schule.

30. Es ist ein schönes Wetter gewesen. Agathe zu Schule. Wir haben heute gebräut.

Tinne Bonkens kam um Mittag.

31. Heute ist das Wetter unruhig es regnet ein wenig. Tinne nach dem Dorfe.

Septbr.

1 Heute ging Tinne Bonkens weg diesen Morgen mit 6 Botellien Saft. Auf den Nach-
Agathe hier den Regen nicht zu Schule

Septbr.

1 mittag hatten wir Sibbers und seine

Des Abends

Friedrich

u(nd) Frau und Sibbers Wittwe von Blu-
Birte

men=Koege. Auch Christin Johannes.
(Fahrtetoft, südl. Bottschlotter-See)

2. Wiederum ist das Wetter etwas stür-
misch; doch nur ganz wenig Regen
Agathe zu Schule.

3. Das Wetter ist heute besser Christin war hier
zu sammeln.

4. Das Wetter ist auch heute gut; doch etwas
kühl. Melfsen, ich und Peninne waren
zu Kirche; auf den Nachmitag waren ich
Melfsen und Agathe zu Andres Bendix
seiner Versammlung.

5. Dasselbe Wetter es wehte gewaltig vom
Chri-

Westen. Jch und Peninne gingen auf
stin

Johan-

den Nachmittag nach Langstoft zu Non
nes hier

Peninne ging von da nach dem Dorfe

ich blieb bis Abend. Es wurde still und regnete etwas
als ich zu Hause fuhr. Agathe zu Schule.

Septbr.

6. Auf heute ist eben so ein Wetter mit dem Winde. Pastor Lorenzens Mamsell kam um 11 Uhr. Tinne Bonkens um 10 Uhr und Agathe Melfsen auf den Nachmittag. Um 10 Uhr des Abends Blitzte es ohne Donner, dann regnete es auch etwas. Agathe zu Schule.

Christin Johannes hier zu sammeln

7. Ein schönes Wetter. Peninne war nach Emmelsbüll mit 12 Tauben, auf den Nachmittag. Agathe zu Schule C.Joha(nnes) hier

8. Dasselbe Wetter Agathe zu Schule

9. Heute Morgen regnete es und obschon das Wetter auf den Nachmittag gut wurde so regnete es um 6 Uhr als ein Gewitterschauer. Agathe auf den Nachmittag zu Schule. Tinne Bonkens kam um Mittag.

Septbr.

10. Heute regnet es ebenso bis auf den Nachmittag. Weber und seine Frau kamen um 5 Uhr. Tinne Bonkens ging gleich nach Mittag mit 4 Botellien

11 Des Morgens regnete es und war sehr neblight, um Kirchzeit wurde es besser und Alle reisten nach Niebüll zu Kirche, ich und Peninne waren zu Hause. Um halb 7 fuhren sie wieder weg.

12. Ebenfalls neblight und den ganzen Tag

Agathe

nicht ganz frei von Regen; doch Sonnen-
zu

Schule schein und schönes Wetter übrigens.

Christin Johannes kam zu sammeln und bleibt Nacht.

13. Dunkles Wetter, doch nur 1 kleines Schauer Regen. Wir klärten Kleider. Christin Johannes fortwährend. Agathe zu Schule.

14. Den ganzen Tag dunkel. Melfsen zu Convent. Agathe zu Schule. Noch Christin Johannes

Septbr.

15 Ebenfalls so ein Wetter Christin Johannes ging des Abends zu Hause. Agathe zu Schule.

16. Erst dunkel, dann wurde das Wetter immer heller und Sonnenschein. Tinne und ich nach Detzbüll zu Scheeren Agathe zu Schule.

17. Heute war das Wetter den ganzen Tag dunkel es kamen auch ein paar Tropfen Sünke Hansens 2 Kleinen und Sara waren hier ein paar Stunden dann gingen sie und Agathe nach Hans Richard Karstens.

18. Den ganzen Tag helles Wetter ich und Melfsen zu Kirche Peninne zu Hause auf den Nachmittag waren wir zu Melf Jngwers Versammlung.

19. Des Vormittags dunkel, dann wurde es schönes Wetter. Wir rollten unsere Kleider Agathe zu Schule.

20 Septbr Den ganzen Tag gutes Wetter bis 6 des Abends wo es anfang zu regnen; doch wieder trocken wurde. Agathe zu Schule sie blieb bei M. Melfsens da ich da war zu kastrieren, ich ging des Abends zu Hause Agathe blieb Nacht. Karsten war hier mit Birnen.

21. Den ganzen Tag fast regnet es Karsten kam auf den Nachmittag um Agathes Schreib-
buch.

22. Heute hielt das Wetter sich einigermaßen Agathe zu Schule.

23. Heute ein überaus schönes Wetter Agathe zu Schu. Melf Jngwer war des Abends hier.

24. Ein böses Wetter Regen dann und wann.

25. Melfsen, Agathe und Tinne waren zu Kirche Auf den Nachmittag hatten wir die Versammlung.

26. Des Vormittags schien die Sonne auf den Nachmittag wurde es dunkel ebenso wie gestern. Agathe zu Schule. Melfsen zu Convent.

26. Septbr. Herrlich Cobmus und Peter Marcuss
waren hier zu Mittag. Agthe kam auch

27. Gleichfalls so ein Wetter Tinne auf
den Nachmittag nach Emmelsbüll. Aga-
the zu Schule. Wir schlachteten 2 Lämmer

2 Nähmädchen kamen hir. Agathe noch hier

28. Heute weht es kalt vom Nordost sond(ern) (sonst)
ein gutes Wetter noch fortwährend
die Nähmädchen. Tinne Bonkens kam
auf den Nachmittag Agathe zu Schule
Agthe noch hier.

29. Dasselbe Wetter. Agathe zu Schule. Agthe noch hier

30. Eben so ein Wetter wir hatten Aufschnit.

Agathe zu Schule. Agthe noch hier.

~~Octbr.~~

31. Gleichfalls so ein Wetter, wir brauten Agathe
Octbr. zu Schule. Agthe noch hier.

1. Heute regnet es zuweilen inzwischen ist es
gut. Agthe und die Nähmädchen gingen zu Hause.

Julle kam des Nachmittags

Nº XI vom 2 October 1842 bis den 13 Januar 1843

D 2. Octbr. 1842.

Heute hielt es sich wieder trocken, Melfsen, ich, Julle und Peninne waren zu Kirche des Nachmittags ging Julle zu Hause und wir nach Leve Andersens.

3. Es gab ein paar kleine Schauer; sonst ein gutes Wetter und ein ziemlicher Wind von Nordost. Wir fuhren in Begleitung mit Agathe Melfsen nach Emmelsbüll fanden sie aber nicht zu Hause und kehrten gleich wieder zurück, gingen dann nach dem jungen Melfsen. Agathe zu Schule.

4. Dasselbe Wetter Christin Johannes war hier wir trugen Stroh zum Brennen Agathe zu Schule.

5. Gleichfalls so ein Wetter wir wuschen großes Zeug. Agathe zu Schule.

7. Fast den ganzen Vormittag regnete es, dann gab es nachher nur Schauern. Marte Valentin

Octbr.

7. kam zu Mittag und ging um 4. Agathe nicht zu Schule. Das eine Nähmädchen ging weg.

8. Den ganzen Vormittag hielt es sich neblig, dann wurde es ein schönes Wetter wir backen. Kie Mom Melf war hier auch, ~~das~~ das eine Mädchen welches ~~nicht~~ näht, die Kie ging heute fertig weg. Peninne krank.

9. Es war heute ein gewaltiger Wind übrigens gutes Wetter. Melfsen und Agathe zu Kirche. Auf den Nachmittag zu Versammlung

10. Ein gutes Wetter Agathe zu Schule. M.J.hier

11. Ein gutes Wetter und ziemlich starken Wind von Nordwest. Herrlich Andersen kam auf den Vormittag. Wir wuschen Feinzeug Karl Schneiders Frau und Tochter kamen auf den Nachmittag und blieben Nacht, ich kaufte von ihnen 2 Schürzen a Schurz 28 s. Agathe zu Schule. Peninne noch immer krank

Octbr.

12. Sehr schönes Wetter wir schlachten ein Stück Vieh es hatte 100 lb Talg. Die beiden Frem-

de gingen auf den Nachmittag. Agathe zu Schule. Peninne krank. Herrlich ist noch hier

13. Wiederum schönes Wetter. Agathe zu Schule.

14. Heute war das Wetter dunkel und um Mittag regnete es, wurde aber doch wieder hernacher trocken. Agathe ging zu Schule kam aber wieder zurück, da Jensen krank

war

15. Den ganzen Tag dunkel. Wir sind mit dem Schlachten ganz fertig und haben auch zwei Mal gebuttert und zwei Käse gemacht Kuh- und Schaafs-käse. Christin Johannes kam um Mittag Peninne noch krank.

16. Heute gab es dann und wann kleine Regenschauer. Melfsen und ich waren zu Kirche des Nachmittags wir und Agathe zu Andres Bendix Versammlung.

Octbr.

17. Dasselbe Wetter wir haben Kartoffelmehl gemacht. Agathe zu Schule Peninne erholt sich. Fortwährend Herrlich. Pastor Lorenzens Mamsel war hier des Nachmittags

18. Dasselbe Wetter. Peninne ihr Vater kam auf den Vormittag, ging um Mittag nach dem Dorfe und blieb hier nacht.

19. Fast den ganzen Tag ebenhin Regen des Morgens besonders. Peninne ihr Vater ging um 10 Uhr. Agathe nicht zu Schule. Valentin kam des Abends und holte 8 Schaafskäse zu verkaufen.

20. Dasselbe Wetter ich war nach Moritz Brodersens zu scheeren Die alte Sibbers war mit. Herrlich nach Karsten Mommensen mit Garn zu Agathes Kleid. Agathe zu Schule. Valentin brachte des Geld, 72 s Agathe blieb Nacht bei M. Melfsens.

Octbr.

21. Gleichfalls so ein Wetter des Nachmittags wurde es ein halber Sturm. Wir klärten die Kleider. Valentin wieder 1 Schaafskäse. Agthe auch hier. Unser Kartoffelmehl ist zum
trocknen

23 Fast den ganzen Tag regen, niemand zu Kirche und Versammlung.

24 Ebenhin Regen, Agathe wurde zu Schule gefahren und blieb daselbst bei Mathisses.

25. Dasselbe Wetter. Mom Melf um 1 Kruke Milch.

26. Ebenfalls so ein Wetter da es des Vormittags trocken war auf den Nachmittag anfang zu regnen. Melfsen ritt nach dem Dorfe um bei Pastor Jürgensen Agathes Taufschein zu holen und bei Pastor Petersen in der Gad (Gath, Niebüll) um ein Mädchen zu häuern.

27. Heute hielt das Wetter sich gut bis Abend wir krigten unsere Kleider trocken. Valentin war hier und krigte 4 Stück Schaafskäse. Melf Jngwer diesen Abend.

Octbr.

28 Es regnet ebenhin. Melfsen ritt nach dem Friedrichen Koege und von da nach Sibbershusum.

29. Auch heute giebt es Schauern. Agathe Melfsen kam hier diesen Nachmittag. Unsere Agathe kam um 3 Uhr von Mathiesses. Christin, Mädchen, kam um Mittag und blieb Nacht.

30. Des Vormittags ein sehr schönes Wetter um Mittag und des Nachmittags gaben es Regenschauer. Melfsen, ich und Agathe auch Agathe Melfsens so wie Penninne waren nach Niebüll zu Kirche der Prediger wurde eingesetzt

31. Ebenhin Regen. Agathe auf den Nachmittag nach M. Melfsens.

Novbr.

1. Diesen Vormittag regnete es fast beständig

Novbr.

1 auf den Nachmittag wurde das Wetter schöner.

2. Den ganzen Tag schönes Wetter, es hatte etwas gefroren. Agathe wurde nach Emmelsbüll gebracht zum Confermieren Melfsen und ich waren mit.

3. Erst regnete es etwas hernacher wurde und blieb es grau bezogene Luft. Margreth Jwersen kam um Mittag Melfsen Andersens

4. Diese Nacht hatte es wieder gefroren, erst war das Wetter schön, dann fing es an zu regnen diesen Nachmittag hielt es sich grau und trocken hin, Mett Catrin und Andres seine Mutter kamen um Mittag.

5. Wiederum hat es gefroren und ein gutes Wetter.

6. Auch heute ein gutes Wetter und Frost Melfsen zu Kirche gehen. Des Nachmittags bestand unsere Versammlung in: Sibbers

Novbr.

6. zwei Söhne Friedrich und Leve, Andres Bendix, Melfsens ganze Familie, Leve Andersen und seine Tochter und zuletzt Melf Jngwer.

7. Den ganzen Tag schönes Wetter. Kie Mom Melf kam auf den Vormittag wir krigten unser Vieh ein.

Den ganzen Tag dunkel nichts Besonderes. Es friert wieder diesen Abend

9. Erst war es ein schönes Wetter, hernacher wurde es ein wenig trübe. Agathe Melfsen kam in der Dämmerung. Melfsen ging mit Melf Jngwer nach M. Melfsens.

10. Den ganzen Tag gutes Wetter wir schlachteten zwei Stücken Vieh, die Quie hatte 105 lb Talg und die Schmidts Kuh hatte 117 lb Talg Tinne Bonkens

Novbr.

10 kam um Mittag. Agathe half beim Schlachten. Tinne blieb auch dazu.

11. Auch heute ist das Wetter gut des Vormittags. Auf den Nachmittag wurde es dunkel.

12. Dann und wann regnet es heute wir sind mit dem Sch(l)achten ohngefähr fertig.

13. Diesen Morgen war es trocken um 11 Uhr fing es an zu regnen und dann und wann gab es Regenschauer.

Melfsen zu Kirche und auch zu Versammlung. Agathe Melfsen ging zu Hause und kam auf den Nachmittag wieder. Peninne zum Besuch ging in der Dämmerung. Peninne ausgegangen diesen Vormittag, kam um halb 9. wieder.

Novbr.

14. Ebenhin gaben es Regenschauer auch stürmte es. Jch trocknete einige gekaufte Aepfel ab. Valentin war hier eine Stunde auf den Vormittag.

15. Diesen Nacht hat es etwas gefroren den ganzen Tag schönes Wetter.

16. Fortwährend schönes Wetter auch Frost.

Non Sophie kam um Mittag des Abends kam Sibbers kurz darauf kamen Andres Bendix und Melf Jngwer, hernacher kamen Friedrich und Leve Sibbers auch Ernst Sibbers.

17. Dasselbe Wetter, Christin Johannes kam um Mittag. Wir wuschen

18. Heute regnet es ab und zu Tinne Valentin kam auf den Nachmitag des Abends kam Peter auch.

Novbr.

19. Das Wetter hielt sich heute etwas dunkel die Sonne liess sich nur ein bischen sehen, wir krigten unsere Handtücher ohngefähr trocken da es ziemlich wehte von Südwest. Melf Jngwer war hier einen Augenblick. Jch drehte heute Lichter. Des Abends regnete es schon.

20. Schon diesen Morgen regnet es und blieb bis auf den Nachmittag wo es anfang Sonnenschein zu werden. Niemand zu Kirche. Melfsen zu Versammlung bei Mom Melfsen.

21. Heute friert es und ist ein schönes Wetter. Die letzten Lichter werden gedreht.

Melfsen mit Melf Jngwer nach L. Andersen

22. Heute ist es dasselbe Wetter wir ziehen Lichter Herrlich Andersen kam um Mittag und ging des Abends wo es ein wenig schneite

23. Heute ist es wiederum ziemlich gutes

Novbr.

23. Wetter. Tinne liegt krank wir machten das Lichtzieherzeug rein, des Nachmittags kamen Mom Melfsen und seine Frau her nacher auch Jngwer Karsten.

24. Ein gewaltiger Wind von Südost und auch dabei Frost. Wir backten auf den Nachmittag. Tinne Bonkens kam um 2 Uhr. Volquardsen und Valentin hier einen Augenblick. Tinne noch krank

25. Tinne hat sich erholt. Es war diesen Morgen Schnee auf dem Felde und war auch Thau=Wetter Tinne ging diesen Morgen nach Horsbüll Melfsen nach Melf Jngwer diesen Abend. Wir krigten unser Fleisch aus dem Salz. Uebrigens ist es ein gutes Wetter. Valentin war hier zu Mittag. Kartoffelmehl krigte ich weg u. verwahrt.

Novbr.

26. Thau Wetter und dunkel es kam die Nachricht dass Docter Thedens Haus abgebrannt war gestern Abend. Valentin hier ein wenig. wir knöchelten Flachs auf diesen Nachmittag.

27. Das ist wie gestern dunkel und Thau-Wetter. Melfsen war zu Kirche und des Nachmittags zur Versammlung.

28. Des Vormittags war es erst trocken dann fing es an zu Regnen. Wir rollten unser Zeug.

29. Den ganzen Tag war es gutes Wetter wir fingen an zu Hecheln. Boy Bendixen war hier zu Kaffee.

30. Das Wetter hält sich trocken und dunkel Melf Jngwer kam des Abends. Noch

Decbr. Hecheln

1. Erst war es neblight dann wurde es helle und Sonnenschein. Melfsen und ich nach Mom Melfsen. Wir wuschen grobes Zeug.

Decbr.

2. Auch heute ist es dunkel der Wind weht vom Süden. Chrest Martinens und Christian Ludwig kamen um Mittag. Wir hechelten.

3. Ein schönes Wetter, wir wurden mit dem Hecheln fertig und krigten unsern Kleider ohngefähr trocken. Mett Catrin kam um Mittag. Jch krigte mein Schürzenzeug zu Hause.

4. Ein neblisches Wetter den ganzen Tag. Melfsen war zu Kirche und auf den Nachmittag waren wir beide zu Sibbers Versammlung

5. Dasselbe Wetter nichts Besonderes.

6. Erst war es zwar grau doch hell, hernacher wurde es wieder das alte Wetter Marte Valentin kam zu Mittag dann er selbst um 2 Uhr. Die Mädchen trugen Rap(s)stroh.

7. Heute ist das Wetter freilich dunkel doch nicht neblight. Melfsen reisste nach Emmelsbüll von da nach Sibbershusum.

Decbr.

8. Das Wetter ist wie gestern. Christin Johannes kam um Mittag und ging nach dem

Essen nach Leve Andersens und hier wieder zurück zu schlafen. Agthe kam

auch um Mittag und ging des Abends

9. Dasselbe Wetter Melfsen kam wieder zurück des Abends. Christin ging weg.

Sophie Weberinn kam mit dem Schürzenzeug

10. Dasselbe Wetter ich wurde des

Abends um 10 geholt zu Melf Jng-

wers Frau. Die Drescher gingen weg.

11. Es friert heute bei dunklem Wetter

um 4 des Nachmittags kam ich

wieder zurück. Leve Andersen

war hier eine Stunde gewesen

diesen Nachmittag.

Decbr.

12. Dunkel ist es auch heute wie gewöhnlich.

13. Das Wetter ist heute neblig und feucht

Melfsen war diesen Vormittag nach Melf

Jngwer. Wir schlachten Gänse 7 Stück.

14. Ein überaus schönes Wetter. Friedrich

und Leve Sibbers kamen diesen Abend

auch Tinne Bonkens kam auf den Nach-

mittag. Wir sind mit den Gänsen fertig.

15. Das Wetter ist auch heute recht schön,

Agthe war hier mit ihrem Bruder eine Stun(de)

16. Auch heute ist das Wetter fast eben so gut,

Marte Valentin war hier zu Mittag und

ging dann zu Melf Jngwers zu Wochenbesuch.

17. Das Wetter ist heute nicht so gut, des

Nachmittags regnete es, Melfsen ging nach

M. Melfsen und kam nicht zu Convent.

Decbr.

18. Auch heute ist das Wetter nicht recht günstig zur Versammlung auf den Nachmittag kamen einige Tropfen. Es waren hier: Sibbers drei Söhne Friedrich, Ernst und Leve auch die Mamsell. Mom Melfsen, Karsten und Agathe, Andrex Bendix und Melf Jngwer sie krigten warmes Essen.

19. Das Wetter ist heute doch besser da wir Sonnenschein hatten und nur bloss ein wenig Regen.

Herrlich kam diesen Mittag.

20 Dasselbe Wetter indem es wie andern Tagen neblicht war. Kie Mom Melf war hier. Melfsen auf den Vormittag nach Mom Melfsen auf den Nachmittag oder Abends nach Melf Jngwer.

Decbr.

21. Heute war es des Vormittags dunkel und feuchtete, Melfsen nach dem Dorfe, auf den Nachmittag wurde es Sonnenschein Melfsen ging des Abends nach Mom Melfsen er war hier ein wenig auf den Nachmittag wir backen zum Weihnachten.

22. Den ganzen Tag war es dunkel und neblicht, ich war auf den Nachmittag nach Melf Jngwers. Herrlich nach dem Dorfe

23. Erst schien das Wetter ziemlich helle auf den Nachmittag fing es an zu regnen. Melfsen ist zu Koegesrechnung Herrlich ging auf den Nachmittag zu Hause.

24. Dasselbe Wetter wir holten Melf Jngwer im Dorfe.

25 Ebenfals so ein Wetter es ist Weinachten. Melfsen zu Kirche auf den Nachmittag nach

Decbr.

25. Leve Andersens=Versammlung. Es stürmt

26. Ebenfalls so ein Wetter nur hält es sich ziemlich trocken. Melfsen zu Kirche Melfsen und Melf Jngwer nach Mom Melfsens Versammlung.

27. Das Wetter hielt sich heute dunkel doch trocken es war auch ein ziemlicher Wind wurde aber des Abends fast stille.

Agathe wurde von Emmelsbüll geholt.

- - - - Melfsen und Heinrich hier.

28. Erst war es schönes auch stilles Wetter auf den Nachmittag kam ein Schauer Regen und Hagel und nachher wiederum Eins. Agathe nach Leve Andersens, hier war Kie Mom Melf mit den beiden Söhnen, Mom Sophie und Valentin, er war hier nur zu Kaffe. Es friert diesen Abend.

Decbr.

29. Diesen Morgen regnet es und stürmt es wieder so blieb es den ganzen Tag Valentin und Marte waren hier zu Fremde spielen.

30. Diesen Vormittag war es dunkel
Andres

doch trocken, um Mittag fing es an
kam
um

und regnete beständig und gerade
Mittag
und blieb

wieder da es stille war, diesen Abend
Nacht

weht es ziemlich wieder und ist trocken.

31. Ohngefähr den ganzen Tag hielt es sich
Andr(e)s

trocken doch dunkel und etwas Sturm.
ging
des

Agathe war diesen Nachmittag nach Diesen
morgens Vormitt(ag)
weg. Mom Melfsens ein paar Stunden. Melfsen
nach Das Ende des Jahres. Melf Jngwer

Januar. 1843

1. Heute ist es etwas Frost und schneit dann und wann. Melfsen zu Kirche und des Nachmittags nach Andres Bendix Versammlung Agthe kam um Mittag.

Januar

2. Das Frostwetter hält sich den ganzen Tag schön. Erst kam Julle um Mittag dann Peter Valentin und Tinne, auch Sara Andersen und zuletzt Tinne Bonkens die blieb nacht. Agthe ging weg.
3. Heute Vormittag war es schönes Wetter dann schneite es und wurde dunkel Tinne ging heute Morgen nach Christian Jessen und kam wieder des Abends Melfsen zu Convent. Agthe kam mit 6 Theetassen und 2 Theetöpfe sie ging gleich wieder.
4. Heute Morgen stürmte es; doch blieb es trocken bis Mittag, dann schneite es und zuletzt regnete es um 9 Uhr Abends, war kein Wind zu hören. Agathe und Julle gingen nach Emmelsbüll.

Januar

4. Auch Tinne Bonkens ging zu Hause.
5. Es giebt heute ebenhin Regen und Schnee auch Hagel. Ohngefähr tau Wetter ist es. Tinne war nach Emmelsbüll mit Agathes Schlüssel. Die Sonne schien auch zuweilen. Melf Jngwer wurde nach Abel Jessen gebracht damit er am folgenden Tage mit der Post nach Tondern fahren konnte
6. Den ganzen Tag ganz schönes Wetter auch Frost, Melfsen nach Thor-Straten um etwas zu bezahlen des Vormittags, des Abends nach Mom Melfsen Mett Catrin kam um Mittag. Vale(n)-tin zu Kaffe und brachte Pflaster zu Niss Peters Hand.

Januar

7. Heute ist es thau Wetter und dunkel
Valentin war hier ein wenig; auch
der Schlosser Albrecht und das kleine
Mädchen bei Magreth Jwersens.

8. Heute Morgen war es ein starkes Ge-
witter und Regnete, hagelte recht
stark, dann war es eine Zeitlang
trocken, um Mittag gab es wieder
Regen und Hagel auch Schnee und
solche Schauern kamen dann und
wann Liesbeth kam auf den
Nachmittag um gut halb 4 Uhr.
Melfsen zu Kirche und des Nachmit-
tags zu Sibbers Versammlung.
Peninne zu Hause.

9. Ebenhin Hagel und Schneeschauer wobei

Januar

9. ein ziemlicher Sturm war, zwischen den
Schauern war es Sonnenschein. Des Abends
kam Karsten mit dem Wochenblatt. Valentin
auch eine halbe Stunde. Sie gingen bald weg.

10. Heute regnet es dann und wann, beson-
ders diesen Nachmittag, inzwischen war es
dunkel. Valentin war auch ein wenig hier.
wir backten heute Nachmittag.

11 Dasselbe Wetter wir waren nach M. J Melfsen.

12. Den ganzen Tag dunkel doch trocken ich
war nach M. Melfsens, als ich mit Pe-
ninne zurück ging schneite es, doch stille.

13. Des Vormittags war es ein überaus
schönes Wetter um Mittag wurde es
dunkel und des Nachmittags fing es
an zu stürmen und schneien. Mari Catrin
Bahne und Magdalena Heissler waren
hier. Wir klärten Kleider und ohngefähr tro=
cken.

Nº XII vom 14 Januar 1843 bis den 11 April 1843

Januar 1843.

14. Es regnet und stürmt den ganzen Tag; doch liess die Sonne sich ein wenig sehen. Valent(in)
hier

15. Es hatte ein wenig gefroren auch geschneit bis Mittag hielt das Wetter sich grau dann wollte es ein wenig schneen wurde aber gleich darauf sehr schönes Wetter Melfsen war nicht zu Kirche. Des Nachmittags bestand unsere Versammlung in Sibbers und Ernst auch Leve Sibbers Andres Bendix Andersen. Mom Melfsen, Agathe und Jngwer Karsten dann auch Melf Jngwer. Des Abends fro es.

16. Den ganzen Tag schönes Wetter auch Frost Karsten kam mit dem Wochenblatt, des Abends auch Pastor Jürgensen und Advokat Petersen kamen des Abends um 5 und gingen um 9 Uhr wieder weg.

Januar

17. Ein wenig Frost und den ganzen Tag neblig. Valentin ein wenig hier. Ganz stille.

18. Den ganzen Tag neblig und dabei feucht nass kalt. Melfsen und ich nach Valentin

19. Wiederum neblig doch feuchtet es nicht. Christin Johannes kam um Mittag.

Valentin einen Augenblick. Christin ging wieder weg um 3 Uhr Nachmittags.

20. Heute ist es als gestern. Tinne Valentin kam zu Mittagessen und ging ein paar Stunden nach dem jungen Melfsen dann von hier zu Hause. Johann Fedders kam ~~des~~ in der Dämmerung eine halbe Stunde. Des Abends kamen Melf Jngwer, Ernst und Leve Sibbers.

Januar

21. Das Wetter ist heute zuweilen helle und inzwischen auch etwas neblicht es friert bei diesem Wetter. Die Sonne wollte sich sehen lassen.

22. Den ganzen Tag reift es und ist neblicht. Mein Bruder kam um Mittag und ging auf den Nachmittag zur Versammlung Melfsen nach Emmelsbüll. Agathe war unpässlich er kam wieder zurück um 6 Uhr.

23. Dasselbe Wetter nur nicht so kalt. Mein Bruder ging schon auf den Vormittag Melf Jngwer nahm ihm mit. Jch ging gleich nach Mittag nach Emmelsbüll und auch Peninne ich blieb nacht. Kir Mom Melf kam auch um 11 hier.

Januar

24. Die Neblichkeit ~~ist~~ ^{war} nicht so schlimm ich ging um halb 4 von Emmelsbüll in Begleitung mit Valentin und fand Tinne Bonkens hier war, sie war um Mittag hier, auch Agthe.

25. Erst diesen Morgen schien das Wetter schön zu werden ^{ein wenig Sonnenschein} Hernacher regnete es Glateis und zuletzt Regen und thau.

Tinne ging diesen Morgen. Jngwer Karsten war hier auch etwas um 5 Uhr kamen Melf Jngwer, Ernst, Karsten, Friedrich und Leve Sibbers. Paulhtag. (Pauli Bekehrung)

26. Erst war es neblicht, dann fing es an zu regnen, auf den Nachmittag schien die Sonne zwischen den Schauern. Valentin war hier ein wenig Melfsen nach dem Dorfe.

27 Januar.

Erst helle und trocken dann den ganzen Tag Regen. Melfsen zu Convent. Valentin kam zurück von Emmelsbüll.

28. Den ganzen Tag hielt das Wetter sich trocken des Vormittags war es Sonnenschein. Agathe Melfsen war hier eine halbe Stunde.

29. Des Morgens kam ein Schauer dann

Toft meee

wurde es schönes Wetter des Nachmit-

Andres

kam

tags wurde es dunkel des Abends gab

hier

zu

es wieder Regen. Melfsen u. ich nach M. Melfsens

Mittag.

auf den Nachmittag. Melfsen zu Kirche Vormit.

30. Erst ein feiner Regen und Sturm dann wurde es Sonnenschein und ehe Abend Regen. Melfsen und Peninne zu Markt. Marte kam hier zu Mittag.

Andres ging zu Markt und dann zu Hause.

D 31. Januar.

Den ganzen Tag schönes Wetter Melfsen und ich auf den Nachmittag ein paar Stunden bei dem jungen Melfsen.

Febr.

1 Auch heute dasselbe Wetter. Wir schlachteten 6 Gänse die wogen a Stück 9 ½ lb. Zwei wogen 11 ½ und 10 lb auch 5 Enten

Melf Jngwer kam hierüber und nahm Melfsen mit nach Sibbers. Die Gänse fertig

2. Den ganzen Tag ebenhin Regen; auch etwas stürmig.

3. Es stürmt noch und giebt dann und wann Schauer-Regen. Des Abends um 10 Uhr wurde es ganz still.

4. Heute geben es dann und wann Schneeschauer doch scheint die Sonne

Febr.

4. inzwischen wie gestern. Wir haben gebacken. Tinne Valentin eine halbe Stunde.
5. Es fror den ganzen Tag bei grauer Luft des Nachmittags schneite es ganz fein. Melfsen war zu Kirche und A.B.Versammlung
6. Heute Vormittag graues Wetter auf den Nachmittag bis 4 schneite es ebenhin. Christin Johannis kam um 1 Uhr. Melfsen des Abends nach Mom Melfsen mit Melf Jngwer.
7. Wiederum grau und ein ziemlicher Wind vom Osten. Tinne Bonkens kam um Mittag. Herrlich auf den Vormittag sie sollte beim Schlachten helfen. Christin Johannes ging um halb ~~zehn~~ drei.
8. Heute ist es wiederum grau doch stille. Tinne Bonkens wollte gerne etwas Schlachten mit

Febr.

- 8 haben deswegen blieb sie. Wir schlachten 2 Schweine das Eine 25 ½ lb das Andere 20 lb (wohl Fett)
9. Dasselbe Wetter. Melfsen ging mit dem jungen Melfsen nach Leve Andersen. Niss Bendixen kam des Abends um 5 Uhr. Sie kamen von Andersens wieder zurück. Melf Jngwer blieb hier.
10. Ebenfalls so ein Thauwetter. Niss Bendixen ging des Morgens weg und kam des Abends wieder von Mom Melfsens woselbst dieser Melfsen zu ihm kam. Tinne ging weg.
11. Ein schönes Wetter Die Sonne schien. Niss Bendixen ging zu Hause. Herrlich mit ihrem Bruder, Andres, so wie Tinne das Mädchen gingen zu Hause. Mett Catrin um ihr Schlachten.
12. Ebenfalls ein schönes Wetter. Melfsen zu Kirche auf den Nachmittag beide zu Versammlung. Agthe ein Frost. paar Stunden.

Febr.

13 Dasselbe schöne Wetter auch Frost. Kie Mom Melf kam um Mittag. Leve Andersen und seine Frau kamen um halb 4 des Nachmittags.

14 Heute Morgen schneit es ebenhin auch etwas Frost. Hernacher gaben es nur Hagelschauer inzwischen schien die Sonne.

15 Den ganzen Tag sehr schönes Frostwetter Agathe und Mathilde kamen auf den Nachmittag um 4 von Emmelsbüll. Melfsen war mit dem jungen Melfsen nach Andres Bendix Andersen. Agthe Scobius kam auf den Vormittag und sollte etwas helfen beim Nähen.

16. Diesen Morgen schneite es wieder es wurde aber wieder trocken blieb aber doch grau. Die beiden Emmelsbüller fuhren wieder um 8 Uhr Morgens weg

Febr.

16. Non Sophie kam um Mittag. Des Nachmittags 3 kam der alte Sibbers und des Abends Friedrich und Melf Jngwer.

17. Heute Morgens schneit es wieder und fast blieb es bei bis auf den Nachmittag um 4 Uhr. Jngwer Sib. wurde begraben Stuben und Küchendiele gewaschen

18. Den ganzen Tag gutes Wetter doch nicht Sonnenschein. Agthe ging zu Hause.

19. Ein Schönes Wetter den ganzen Tag. Melfsen zu Kirche wir hatten die Versammlung. Mom Melfsens ganze Familie Sibbers und Friedrich. Andres Bendix und seine Frau auch Melfsen, Levsens Nachkommen.

20. Den ganzen Tag dunkel doch trocken. Unser Korbwagen gebracht nach Tondern.

Febr.

20. Tinne Valentin war hier ein paar Stunden

21. Den ganzen Tag dunkles Wetter. Melf Jngwer kam hier zu Kaffe, alsdann gingen Melfsen und er nach Mom

Melfsen. Es war ein schlimmer Ostwind des Abends schneite es. Sünke ging weg

22. Heute ist es wieder dunkel doch nicht ein starker Wind; auch schneit es ein wenig dann und wann. Toggau kam als wir assen und blieb 1 ½ Stunden.

Peter Valentin diesen Vormittag mit 1 Brief.

23. Wiederum dunkel so wie gestern nur schneit es nicht. Melfsen nach Valentin

24. Dasselbe Wetter doch friert es heute mehr als die letzten Tage. Melfsen und ich nach Melf Jngwer.

Febr.

25. Heute hat die Sonne etwas geschienen; auch friert es ziemlich Marri Catrin kam zu Kaffee. Karsten Mommensen kam auch ein wenig mit meinem Gestreift.

26. ~~Dunkel~~ doch ein gutes Wetter auch Sonnenschein. Melfsen zu Kirche. In der Zeit waren hier ein wenig. Christian und Friedrich Sibbers. Des Nachmittag waren wir bei Leve Andersens Versammlung.

27. Es schneite den ganzen Vormittag des Nachmittags wurde es trocken doch dunkel.

28. Wiederum schneite es diesen Vormittag. Auf den Nachmittag wieder trocken und kalt.

März.

1. Ein schönes Wetter besonders auf den Vormittag es friert gewaltig. Des Nachmittags ging ich nach M. Melfsen. Des

Abends Melfsen auch daselbst. ^{Tinne nach} Emmelsbü(II)

2. Noch fortwährend ein gewaltiger Frost. Doch sehr schönes Wetter bis bald 5 dann fing es gewaltig zu schneien hielt aber bald wieder auf. Hebamme Marte und Tinne Bonkens waren hier.

3. Den ganzen Tag schönes Wetter. Tinne ging diesen Morgen nach Horsbüll

4. Den ganzen Tag gutes Wetter; auf den Nachmittag gingen ich und Tinne Magd nach Emmelsbüll. Tinne wieder zurück.

5. Sehr schönes Wetter ich war in Emmelsbüll Agathe wurde confirmirt

März Gutes Wetter den ganzen Tag.

6

Da Melfsen den Abend vorher mit den Wagen zu Hause fuhr auch Tinne Magd so kam der Wagen wieder des Morgens und holte uns ab auch Mom Melfsens Agathe, nach Mittagessen ging sie von hier nach Hause und ich um 5 Uhr nach Melf Jngwer Melfsen um die Kranke zu besuchen. Peninne nach Emmelsbüll um einige Sachen Jark kam des Abends.

7. Dasselbe Wetter, nichts Erhebliches.

8. Grau doch ohngefähr trocken den ganzen Tag. Peninne das Fieber und blieb den ganzen Tag liegen. Jch war des Vormittag gut eine Stunde bei Melf Jngwer Agathe nach M. Melfsen diesen Nachmittag

März

9 Den ganzen Tag sehr schönes Wetter beständig Sonnenschein. Non Sophie kam zu Mittag. Peninne lag im Fieber.

10. Heute ist es wieder graues Wetter Unser Handtücher-Drall liegt auf der Bleiche.

11. Wiederum graues Wetter und um 6 des Abends regnete es.

Tinne Valentin kam auf den Nachmittag. Petrine des Abend auch Christian Ludwig. Non Sophies Sohn. ich war eine Stunde nach Melf Jngwer. Peninne liegt im Fieber.

12. Melfsen zu Kirche, das Wetter hielt sich grau bis 4 des Nachmittags, dann fing es an zu regnen. Wir drei waren

März

12. zu Andres Bendix Andersens Versammlung. Petrine ging auf den Nachmittag zu Hause. Peninne kam um 10 Uhr auf.

13. Heute scheint die Sonne; doch kommen Regenschauer dann und wann Nonn Sophie war hier ein wenig. Peninne liegt im Fieber. Wir säuerten vor.

14. Heute Morgen regnete es ein wenig; dann wurde es auf den Vormittag trocken und die Sonne liess sich ein paar Mal sehen. Wir backten. Peninne blieb bis 3 Uhr Nachmittags liegen. Es ist jetzt immer thau Wetter.

15. Ein gewaltiger Wind von Nordwest sonst ein gutes Wetter und Sonnenschein

März

15. auf den Vormittag und Nachmittag denn des Morgens regnete es etwas des Abends fror es ein wenig und ehe Morgen ~~schneite~~ hatte es geschneit. Agathe war des Nachmittags nach Mom Melfsens und des Vormittags war Melfsen bei Melf Jngwer und Sibbers. Peninne liegt im Fieber. Wir stellten zu zum Brauen.

16. Dasselbe Wetter mit dem Winde und Sonnenschein, wir brauen und ich war des Vormittags nach Melf Jngwer.

Um Mittag kam Herrlich Kosmus und ging um 3 Uhr um 4 kam Herrlich Andresen und blieb nacht. Peninne auf

17. Den ganzen Tag dunkles Wetter Herrlich ging zu Hause Valentin eine halbe Stunde des Vormittags, um Mittag Dücke, Peter Hansen sein Schwiegersohn, Peter Hansen ist todt.

März

18. Es war ein gutes Wetter zuweilen Sonnenschein auch weht es nicht so stark.

Auf den Vormittag kam Herrlich und sollte Agathe abholen, für Lorenzen Frau, nach Emmelsbüll; damit sie am morgenden Tage mit nach Horsbüll zum Confirmieren kommen konnte. Peninne auch zu Hause. Christin Johannes war auch hier.

19. Ein gutes Wetter den ganzen Tag nur ein schlimmer Wind vom Osten Melfsen war in Detzbüll zu Kirche, auf den Nachmittag waren Melfsen und ich zu Sibbers Versammlung. Peninne wieder von Horsbüll zurück.

20. Den ganzen Tag eine hässliche Kälte

März

20 und auch ein starker Wind es hatte des Nachts ziemlich gefroren, doch schien die Sonne auf den Nachmittag.

21. Heute weht es kaum so stark; auch ist es nicht so kalt, die Sonne scheint den ganzen Tag. Kie Mom Melf kam auf den Vormittag um Mittag Mett Catrin und um 1 Uhr. Pastor Lorenzens Frau, Mathilde mit Agathe. Des Abends gingen meine Schwester und Mathilde wieder weg.

22. Dasselbe Wetter, um Mittag kam wuschen

Non Sophie und ging gleich nach Es-Kleider

sen wieder. Auf den Nachmittag ging ich nach Melf Jngwer

23. Heute ist das Wetter wiederum

März

23 nicht so gut mehr kalt und weniger Sonnenschein. Non Sophie ~~kam~~ kam von Lügum ein wenig hier war. Wir schlachteten 5 Enten. Leinenwand auf die Bleiche.

24. Heute ist es auch sehr kalt nichts Besonderes.

25 Fortwährend ein starker Wind sonst ein schönes Wetter den ganzen Tag.

Melfsen nach Horsbüll und Emmelsbüll. Martin Backers Sohn, Christian Ludwig, kam mit Bücklinge.

26. Erst gab es ganz feiner Schnee hernacher nahm der Wind zu endlich trocken. Melfsen zu Kirche. Des Nachmittags hatten wir Versammlung Melfsens ganze Familie nur nicht die Frau. Andres Bendix Sibbers drei Söhne

März

26. und Melf Jngwer.

27. Fortwährend ein starker, kalter Ostwind.
doch schöner Sonnenschein.

28. Ein überaus schönes Wetter wenig
Wind. Jch war auf den Nachmittag nach
Melf Jngwer. Peninne nach dem Dorfe.

29. Heute ist es graues Wetter und weht vom
Westen. Tinne ihre Schwester kam um Mit-
tag. Agathe Melfsen auf den Nachmittag.

30. Dasselbe Wetter, wir krigen Garn in
weich 84. Garnstrangen. Melf Jng-
wer kam des Abends. Peninne mit
Butter zu den Bleichens 7 lb.

31. Diesen Morgen regnete es etwas
dann wurde es trocken und nur
zuweilen liess sich die Sonne sehen der
Wind war von Südwest doch nur wenig
wir setzten Bleichbänder auf den Bettlaken

April

1 Erst regnete es dann wurde es auf den
Vormittag trocken und um Mittag schien die
Sonne, dann wurde es des Nachmittags
wieder dunkel und hernacher legte der
Südwest Wind sich ganz und es wollte wie-
der regnen. Unsere Kleider wurden trocken.
Agathe eine Stunde diesen Abend mit meiner
Einladungs-Karte von Madam Johannsen.
Unsere Kleider oder Laken kamen auf die kalte
Bücke.

2. Erst regnete es dann blieb es trocken bis
3 Uhr auf den Nachmittag wovon es dann
wiederum bis Abend regnete. Melfsen, ich
und Tinne zu Kirche. Auf den Nachmittag
war Agathe auch mit zu Leve Andersens.

3. Des Morgens gab es erst etwas Regen;
doch wurde es des Vormittags trocken
die Sonne liess sich wenig sehen wir
bückten kalt.

April

4 Dasselbe Wetter wir hatten Ostwind wir bückten des Nachmittags warm, Tinne Valentin war hier in der Mittagsstunde Tinne Mädchen zu Christian Peter.

5 Diese Nacht hatte es ziemlich geregnet; auch gab es ebenhin Schauern und diesen Abend war etwas Sonnenschein Melfsen diesen Vormittag und Agathe um 4 bis ohngefähr 6 nach Mom Melfsens.

6. Dasselbe Wetter diesen Morgen auf den Nachmittag war Melfsen zu Konvent und des Abends bei Mom Melfsen. Des Abends war ich bei Melf Jngwer.

7. Erst Regen dann wieder etwas trocken. Um 4 Uhr Nachmittags regnete es und blieb bei, Peninne nach dem Dorfe. Melf Jngwer war daselbst angekommen mit dem Postbothen.

April

8 Regen bis etwas auf den Vormittag, dann blieb es trocken und war etwas Sonnenschein bis gut 6, alsdann fing es wieder an. Melfsen, Agathe und Niss Peter reisten nach Husum zum Confirmieren. Melf Jngwer kam zu Hause.

9. Diesen Nacht hatte es gefroren ein schönes Wetter nur kalt und Wind von Nordwest.

10. Dasselbe Wetter. Tinne Bonkens kam zu Mittag und blieb Nacht. Petrine einen Lauf ein auf den Vormittag dann kam sie wieder zu Mittag. Mari Catrin Häussler auf den Nachmittag. Niss Ketelsens Frau mit 36 Ellen Wischlappenzeug.

11. Dann und wann Hagel und Schneeschauer. Die nach Husum gereisten kamen um 6 des Abends. Es war kalt und ein ziemlich starker Wind von Nordwest wir backten auf den Nachmittag.

Nº XIII vom 12 April 1843 bis den 10 Decemb 1843

April

(13

12. Es gab auch heute einige Schauer Hagel und Schnee; doch inzwischen Sonnenschein Tinne Bonkens ging des Morgens weg ^{wir machten} Zinnzeug blan^k
13. Des Vormittags schneite es fast immer um Mittag wurde es etwas besser, hingegen Abend fing es wieder an wurde aber doch wieder trocken. Melfsen, Bendix + Agathe und Melf Jngwer gingen zu M. Melfsens
14. Dasselbe Wetter es wurde aber nicht trocken ehe etwas auf den Nachmittag. Niemand zu Sibbers Versammlung. Zwischen den Schauern, die Nachher immer schlimmer wurden, waren Ernst der Abschied nahm und Leve Sibbers hier eine halbe Stunde.
15. Es friert noch immerfort des Nachts. heute ist es den ganzen Tag schönes Wetter gewesen.
16. Ganz schönes Wetter den ~~Sonnabend~~ vor

April

- 16 Ostern. ~~Melfsen und~~ Bendix zu Kirche. Unsere Versammlung bestand in Sibbers, beide Söhne Friedrich und Leve, Andres Bendix und seine Frau, Melfsens ganze Familie, Sara Andersen und Melf Jngwer. Jacobsen kam des Abends und blieb hier nacht.
17. Auch heute ist das Wetter gut, zuweilen etwas dunkel. Melfsen und Bendix zu Kirche. Wir waren auf den Nachmittag nach Leve Andersens Versammlung. Tinne zu Hause.
18. Heute ist das Wetter auch schön, wir hatten Bettzeug und Kinderzeug aus.
19. Dasselbe Wetter, jeden Tag etwas aus.
20. Ebenfalls so ein Wetter, das Bettzeug von den Koffern in der Ausendiele haben wir aus. Auch der eine Schrank. Agathe u M^elf nach Melfsen
21. Das Wetter ist heute etwas bedenklich es kamen zuweilen Tropfen, wir mussten das Bettzeug einhaben. Peninne nach dem Dorfe. Es friert auch wieder diese Nacht. Jullie kam fast Mittag.

April

22. Das Wetter wurde heute wieder gut; aber ein gewaltiger Wind von Osten. Melfsen war zu Convent. Es fing wieder an zu frieren.
23. Nach diesem Nachtfrost wurde es wieder schönes Wetter, der Wind hob sich wieder auf den Tag Melfsen, Bendix und Peninne zu Kirche. Auf den Nachmittag gingen wir Alle nach Mom Melfsens Versammlung. Melf Jngwer wurde diesen Morgen um 9 nach Tondern gefahren. Jullie ging wieder um 2 Uhr weg
24. Dasselbe Wetter. Melfsen nach Sibbers diesen Abend. Jngwer Karsten mit dem Wochenblatt.
- 25 Ebenfalls so ein Wetter des Nachmittags ging ich nach Melf Jngwer. Es hatte nicht viel gefroren.
26. Diesen Morgen regnete es etwas, dann wurde es wieder trocken hielt sich aber etwas dunkel; auf den Nachmittag ein sehr schönes Wetter Agathe nach Mom Melfsen. Non Sophie hier eine Stunde zu ruhen.

April.

27. Ganz feiner Regen hatten wir diesen Vormittag. Dann wurde es gut und blieb trocken.
28. Erst war es etwas nebligt; so hatten wir ein überaus schönes Wetter wir krigten das Stubenbettzeug aus.
- 29 Dasselbe Wetter. Christin Johannes kam um 11 Uhr. Fortwährend Ost=Wind.
30. Ebenfalls ein schönes Wetter auch derselbe Wind. Melfsen, Bendix, Agathe und Tinne nach dem Dorfe. Letztern ausgenommen waren sie zu Kirche. Des Nachmittags waren wir zu Andres Bendixens Versammlung. Herrlich von Toftum kam des
Mai Abends.
1. Ein überaus schönes Wetter wir machten Stuben rein Peninne ~~nicht~~ ging weg.
2. Dasselbe Wetter wir holten unser neues Mädchen. Peni (? , verwischt) Leve Andersen, Tiedemann

Mai

2. und ein Steuermann von Hamburg waren hier eine Stunde. Dieselbe Arbeit wird verrichtet

3. Noch immerfort ein schönes Wetter zum Hausreinmachen. wir wuschen Gardienen.

4. Heute weht der Wind wieder ziemlich von Südost; auch ist es kalt. Liesbeth

Herr-
lich

kam um 10 Uhr, und half auf den Nach-
ging

mittag zu Schaafewaschen. Peninne war

weg
des A-

hier einen Augenblick ein, sie ging in Dienst.
bends

5. Erst den ganzen Vormittag dunkel dann wurde es helle und schönes Wetter.

6. Wiederum gutes Wetter doch kalt und ein ziemlicher Wind von Südost. Christian Ludwig war hier mit Kuchen zu Versammlung. (...wohl eine Anlieferung für den folgenden Tag, denn...)

7. Dasselbe Wetter wir hatten nur eine kleine Versammlung. Mom Melfsen, Jngwer Karsten niss Bendix, Melf Jngwer Melfsen machte den Beschluss.

Mai

8. Ebenfalls so ein Wetter nichts Besonderes.

9. Noch immerfort friert es des Nachts, des Tages ist es gutes Wetter. Wir klärten Zeug

10. Dasselbe Wetter wir klärten Gardienen des Nachmittags ging ich um drei nach Melf Jngwer. Wir haben noch immer Ostwind.

11. Heute ist der Wind Südwest das Wetter ist gut. Es friert fortwährend des Nachts.

12. Das Wetter ist heute Vormittag dunkel und blieb es auch des Abends regnete es ein wenig. Wir waren Alle zu Leve Andersens Versammlung. Melfsen, Bendix und Agathe waren zu Kirche.

13. Heute ist es wieder Sonnenschein und Ostwind auch kalt. Friedrich und Leve Sibbers waren hier.

14. Dasselbe Wetter, Melfsen ich und Bendix

Mai

14. zu Kirche. Wir und Agathe zu M. Melfsens
Versammlung.

15. Ebenfalls so ein Wetter. Wir erhielten
den Mauermann zu kalkan.

16. Dasselbe Wetter fortwährend kalt und Ost-
wind ziemlich stark. Der Schneider kam. Brauen
auch Tinne Bonkens.

17. Ebenfalls so ein gutes Wetter doch kalt.

18 Gleichfalls dasselbe Wetter. Wir backen.

Tinne Bonkens ging weg. Christin Johan(n)es kam

19 Dasselbe Wetter. Sibbers kam des Abends
auf ein paar Stunden. Mett Catrin ein wenig

20. Heute ist es graues Wetter und derselbe
Wind. Kie Mom Melf mit ihrem Gespinnst von
feiner Heede. Der Kalker hat sich empfohlen

21. Fortwährend Nordostwind auch kalt; sonst
viel Sonnenschein. Niemand zu Kirche da
Melfsen und Bendix nach Tondern waren

~~Der Kalker hat.~~

22. Beständig weg Nordostwind; auch regnete es ein
wenig auf den Nachmittag. Wir wuschen die

Mai

22 Vorstubendiele und Kellerstubendiele. Auch plättete
ich den ganzen Tag Gardinnen. Das Zinnzeug wurde blank
gemacht.

23. Dasselbe Wetter wir krigten die tägliche Stube ge-
waschen; auch der wester Gang.

24 Ebenfalls so ein Wetter nur kein Regen; den
Bendix

mit ganzen Tag plättete ich ~~Kragen~~ Gardinnen, die

Niss

Peter

nach

Küchendiele wurde auf den Nachmittag gewa-

Tondern

schen. Herrlich Andersen kam mit 1 Henne und 5 Kuchen

25. Melfsen, Bendix und Agathe waren zu Kirche

auf den Vormittag regnete es ziemlich; auf
den Nachmittag gab es aber beständig weg
unsere Versammlung bestand in Mom Melfsen
Jngwer Karsten und Niss Bendix. Melf Jngwer
und Agathe kam^{en} auch hernacher von seinem
Hause. Es war beim Regen recht milde.

26. Den ganzen Tag regnet es fortwährend
bei einem Westwinde. Die Kallekuten hab(en)

18. ausgebrütet

27. Heute ist es trocken; doch ein kalter Wind
von Südwest. ~~Herrlich Anderson kam und half~~

~~Gardinnen aufzustechen. *~~

(was hier vergessen ging wird später nachgetragen)

Mai

31 Erst war das Wetter gut doch ein kalter Wind dann wurde es milder und grau; hernacher fing es an zu regnen und blieb bei ganz fein. Friedrich, Leve Sibbers und Melf Jngwer kamen des Abends. Wir haben angefangen zu wickeln.

1 Juni Heute regnet es fast den ganzen Tag ebenhin. Melfsen war zu Convent auf den Nachmittag bei Mom Melfsens des Abends. Wir wuschen grobes Zeug.

* Mai 28. Erst regnete es dann wurde es wieder trocken Melfsen, ich, Bendix und Botille waren zu Kirche; auch heute kalt, sie waren zu Leve Andersens Versammlung, der Wind west 29. Trocken bis auf den Vormittag dann hagelte es auf den Nachmittag regnete es ein Schauer; sonst war es Sonnenschein ich war bei Melf Jngwer auf den Nachmittag.

30. Gutes Wetter doch kalt und Wind von Westen Herrlich Andersen kam und half Gardinnen auf zu stechen.

Juni.

2. Das Wetter ist heute sehr feucht und schwül. dann und wann wollte es ein wenig regnen auf den Nachmittag, des Abends fing es fast immer an zu regnen, bei Südostwind.

3. Derselbe Wind doch trocken und auch luftig; auch Sonnenschein bis ohngefähr Abend. Herrlich Andersen war hier ein paar Stunden, Bendix war des Abends nach Sibbers.

4. Den ganzen Tag schönes Wetter recht Sommer Melfsen, Bendix, Agathe und Tinne waren zu Kirche; auf den Nachmittag nach M. Melfsens Versammlung. Es ist Pfingstsonntag

5. Heute war das Wetter nicht so gut; da es bald Sonnenschein bald dunkel war. Melfsen Bendix und Agathe zu Kirche. Tille zu Hause des Nachmittags waren Melfsen, Bendix und ich zu Andres Bendix Andersens Versammlung. des Nachmittags um 4 fing es an zu regnen und blieb auch bei.

Juni

6. Des Morgens regnete es etwas dann nahm er immer mehr zu und hielt auch nicht den Tag auf.

7. Sonnenschein und starker Wind hatten wir heute; doch auf den Vormittag ein wenig Regen. Mett Catrin kam um Mittag.

8. Heute hat es doch nur einige Tropfen gegeben; sonst ist es Sonnenschein und ein gewaltiger Wind vom Süden gewesen.

9. Diesen Morgen regnete es, auf den Vormittag wurde es trocken wir klärten Kleider auf und krigten sie aus doch kam auf den Nachmittag wieder etwas Regen. Non Sophie kam um Mittag Agthe eine halbe Stunde auf den Nachmittag.

10 Wenn nicht zuweilen ein Schauer kam; so war es schönes Wetter, nichts Besonderes.

11. Heute gab es nur diesen Vormittag ein paar Schauern, dann wurde es ein schönes Wetter

Juni

11. Melfsen, ich und Bendix waren zu Kirche, auf den Nachmittag hatten wir zur Versammlung: Sibbers zwei Söhne, Andres Bendix Andersen und seine Frau, Mom Melfsens ganze Familie, Leve Andersens ganze Familie, Melf Jngwer und seine Mamsell und Pastor Lorenzens ganze Familie wie auch seine Mamsell. Fortwährend ist es kühl.

12. Diesen Vormittag ein sehr schönes Wetter. Bendix ritt heute Morgen nach Rodenäs zu Bendixen Mari Catrin Häussler kam auf den Nachmittag um 3 Uhr, ich war mit Tille nach dem Dorfe zu Bleichens, ein kühler Wind von nordost. Agathe nicht recht wohl.

13. Den ganzen Tag schönes warmes Wetter auch noch ein ziemlicher Wind vom Osten, Melfsen war zu Schulprüfung. ~~Agathe Melfsen hier auf den Nachmittag, Jngwer Karsten auf den Abend.~~

Juni

14. Dasselbe Wetter nichts Besonderes.
15. Ein sehr schönes Wetter. Melfsen zu Pferdemarkt. Agathe Melfsen hier und Jngwer Karsten des Abends.
16. Auch heute sehr war(m?). Bendix und Agathe nach den Dorfe. Letztere nach Bleichens. Der Wind vom Westen
17. Dasselbe Wetter. Melfsen, ich und Agathe fuhren nach Rodenäs zu Bendixen um ihn in der Krankheit zu besuchen
18. Ein ziemlicher Wind von nordwest übrigens ein schönes Wetter. Melfsen ich, Bendix und Tinne waren zu Kirche. Auch waren wir, da Agathe noch fortwährend kränkelt, bei Leve Andersens Versammlung.
19. Dasselbe Wetter. Wir waren wieder zu Markt. Agathe blieb zu Hause.

Juni.

20. Erst war es grau und ein ziemlicher Wind von Nordost, hernacher wurde es ein sehr schönes Wetter Tille war zu Markt. Herrlich Kobmus kam um Mittag.
21. Ein gutes Wetter; doch kühl und ein Wind von Nordost. Melfsen zu Deichbezug. Es weht ziemlich stark. Tinne krank
22. Dasselbe Wetter und derselbe starke Wind. Nichts Besonderes. Tinne noch krank
23. Das Wetter ist gut doch ist es fortwährend kühl. Melf Jngwer diesen Ab.(end) Tinne ist diesen Morgen aufgekomme.
24. Ein sehr schönes Wetter den ganzen Tag, doch fortwährend kühl. Wir legten Kleider in weich
25. Des Vormittags war es etwas kühl doch gutes Wetter auf den Nachmittag wurde es besonders warm und des Abends legte der Ostwind sich und wurde ausserordentlich.

Juni

25. Melfsen, Bendix und Tille waren zu Kirche. Die beiden Ersten waren zu M. Melfsens Versammlung Julle war hier um Agathe zu besuchen.

26. Des Vormittags war es grau und kalt. auf den Nachmittag war es ein sehr schönes und warmes Wetter. Andres Bendix war hier eine halbe Stunde des Abends auch Valentin ein wenig auf den Nachmittag Bendix war in Begleitung mit Niss Bendix nach Rodenäs und Horsbüll.

27. Den ganzen Tag grau und kalt auch ein beständiger Wind von Nordwest Mom Melfsens Frau kam auf den Nachmittag und hernacher M. Melfsen. Wir bückten die Kleider warm.

28. Den Vormittag wie gestern, des Nachmittags wurde es Sonnenschein und wärmer Herrlich Andersen kam um 11 Uhr.

Juni.

29. Dann und wann gab es ein wenig Regen; sonst war es warm und Sonnenschein auf den Nachmittag Mett Catrin mit Porren.

30. Heute war es wiederum kühl und dann und wann gab es Regen Tille ihre Mutter kam um 11.

Juli.

1. Den ganzen Tag schönes Wetter Melfsen zu Konvent. Agathe Melfsen kam auf den Nachmittag. Niss Bendix und Karsten des Abends.

2. Den ganzen Vormittag regen, dann gab es nur inzwischen ein wenig Melfsen und Bendix zu Andres Bendix Andersens Versammlung. Tinne zu Abendmahl.

Juli.

3. Wiederum regen auf den Vormittag des Nachmittags wurde es besser und Sonnenschein doch ein ziemlicher Wind.
4. Dasselbe Wetter. Melfsen nach Leve Andersen. diesen Abend.
5. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter recht warm; auch ein ziemlicher Wind vom Westen. Melfsen, ich und Agathe nach Horsbüll.
6. Dasselbe Wetter, ich war auf den Nachmittag nach dem jungen Melfsen.
7. Noch dasselbe Wetter bis auf den Nachmittag dann wurde es kühl Kie Mom Melf war hier mit zwei Mädchen. Des Abends kam Melf Jngwer und auch nachher Friedrich und Leve Sibbers.
8. Den ganzen Tag schönes Wetter, wir

Juli

- 8 hatten einen ziemlichen Wind vom Süden Melfsen, ich Agathe und Bendix fuhren nach Gros Tonde auch Melf Jngwer kam zu uns auf Meierholm.
9. Auch heute dasselbe ~~Wind~~ Wetter, der Wind wehte vom Osten, wir fuhren wieder zurück.
10. Ein überaus schönes Wetter wenig Wind. Christin Johannes kam um Mittag.
11. Nichts Besonderes gutes Wetter.
12. 13. Nichts Besonderes.
- 14 Wir haben fast immer Wind und ziemlich stark Melfsen bezahlte Kopfsteuer und ging von Karsten-Bäcker nach dem alten Sibbers mit Melf Jngwer.
15. Den ganzen Tag gutes Wetter doch ein

Juli

15. wenig kühl. Wir waren zu beichte Agathe war mit und krigte einen Zahn aus.
16. Dasselbe Wetter und derselbe Wind vom Westen. Wir Comuncierten, auf den Nachmittag fuhren wir ein wenig aus des Abends kam ^{Jng.} Karsten hier. Anna Bäckers starb.
17. Dasselbe Wetter kaum ein so starker Wind. Julle war hier.
18. Heute regnete es ein wenig auf den Vormittag war aber erst stille hernacher wurde es stärker Wind und trocken.
19. Auch heute Vormittag dunkel, des Nachmittags sehr schönes Wetter. Melfsen, ich und Agathe nach Emmelsbüll.
20. Heute Vormittag dunkel, des Nachmittags Sonnenschein; doch ein wenig Regen dann und wann auch schon auf den Vormittag Agathe Melfsen kam um 3 und Melf Jngwer kam und nahm Melfsen mit nach Hause

Juli

- 21 Heute regnet es schon diesen Morgen um Mittag Sonnenschein und ein ziemlicher Wind vom Westen. Melfsen zu Convent bei Feddersens. Wir wuschen die Stubendiele.
22. -----
23. Jn so weit ein schönes Wetter, da es nur ein wenig Regen gab. Es waren viele zum Organistenwahl in Niebüll Agathe und ich waren zum Docter und Bendix nach Niebüll. Melfsens ganze Familie und Melf Jngwer waren unsere Versammlung.
24. Erst war es ein sehr schönes Wetter nachher kamen dann und wann Regenschauer. Unsere Schnitter haben heute angefangen. Bendix nach dem Dorfe die Kuchendiele gewaschen

Juli

25 Ein gutes Wetter auch Sonnenschein; nur gab es ein wenig Regen auf den Vormittag.
26. Den ganzen Tag hübsches Wetter; aber wir haben immer einen ziemlichen Wind
Peter Valentin war hin und holte Madam Bendix ihre zwei TöchterKinder, das Kindermädchen Peter Jwersen und Melf Jngwer von Tondern sie kamen um 5 Uhr. Kie Mom Melf war hier und half etwas.
27. Den ganzen ^{Tag} schönes Wetter ebenhin Regen.
28 Heute Vormittag gab es ein wenig Regen dann wurde es gutes Wetter und meine Fremde bis das Kindermädchen und der kleine Johannes waren ausgefahren. Julle kam um 11 Uhr. Derselbe Wind
29. Heute Vormittag trocken des Nachmittags regnete es beständig bei Südostwind. Mäder Fremd Bendix, Agathe, Bendix und Melfsen

Juli.

29 waren bei Karsten-Bäcker und sahen den König und die Königin.
30. Heute gab es wiederum Schauer; doch nicht oft. Madam Bendix, Melfsen und ich waren zu Kirche. Des Nachmittags waren wir zu M. Melfsens Versammlung nur nicht das Kindermädchen und die beiden Kleinen; auch nicht Agathe. Jmmerfort weht es ziemlich stark.
31. Den ganzen Tag gutes Wetter um 9 Uhr reisten unsere Fremden weg, des Abends kam Peter Pay Petersens Sohn wieder mit zurück. Agathe und Herrlich nach dem Dorfe.
August 1. Auf den Vormittag kam viel Regen des Nachmittags war es trocken doch ein ziemlicher Wind und trübe Witterung.
2. Diesen Vormittag war es dunkel um Mittag schien die Sonne. Pay Petersens Sohn wurde nach Jngwers gebracht und kam um 3 Uhr wieder. Agathe nach Valentin wir haben gebacken. Christin Johannis hier.

August

3. Heute Vormittag hielt das Wetter sich trocken auf den Nachmittag regnete es ein wenig Pay Petersens Sohn wurde des Abends nach Jngwers gebracht.

4. Den ganzen Tag gutes Wetter. Agathe Tinn(e)

Bonkes nach Mom Melfsens, des Abends kamen hier gewesen

Agathe und Niss Bendix hier ein wenig.
Herrlich ging heute zu Hause.

5. Auch heute den ganzen Tag gutes Wetter. Marte war hier eine Stunde auf den Vormittag.

6. Es regnete heute Vormittag, heute Mittag ebenhin und darnach wurde es schönes Wetter; doch gab es des Abends wiederum ein Schauer. Melfsen zu Kirche. Wir hatten die Versammlung sie bestand in: M. Melfsen und Karsten auch Niss Bendix. Melf Jngwer. Sibbers zwei Söhne und zuletzt Jacobsen des Abends. Bendix ging mit Mehreren nach Niebüll zum Feuerwerk.

August

7. Den ganzen Tag schönes Wetter ein kleiner Schauer abgerechnet. Bendix reiste mit den beiden Knaben nach Tondern.

8. Den ganzen Tag schönes Wetter wenig Wind des Vormittags dunkel des Nachmittags Sonnenschein. Agathe und ich waren bei den jungen Melfsen.

9. Schönes Wetter, ich und Tille waren auf den Vormittag nach dem Dorfe zum Doctor auch war ich nach dem neuen Koge zur Weberinn. Als ich zu Hause kam waren Pastor Lorenzens Frau und Mathilde hier.

10. Auch heute ein gutes Wetter auch ein ziemlicher Wind vom Süden. Es zog ein wenig Gewitter in der Luft. Jch und Agathe waren beim alten Sibbers und seine Frau.

August

11 Heute Morgen hatten wir Gewitter
sonst ist das Wetter dunkel den
ganzen Tag; auch regnet es dann
und wann ein wenig. Tinne Bon-
kens kam mit Botellien zu Saft.

12. Erst dunkel den ganzen Vormittag um
Mittag wurde es helles und schönes
Wetter. Kie Jngwers kam mit 43 Ellen
Leinwand. Agathe zum Docter, Ben-
dix fuhr sie nahmen die Hebamme mit
ich wurde geschröpft. Tinne ihre Schwe-
ster ist auch hier.

13. Ein sehr schönes Wetter Melfsen zu Kirche
und auf den Nachmittag nach Andres Bendix
Bendix und Agathe fahren mit Tinne nach
Emmelsbüll.

14. Es thaute stark diesen Morgen, hernacher
wurde es schönes Wetter, wir pflückten Johannis-
beeren schwarze Gänse gerupft. Agathe nach M. Melfsen
ein wenig.

August

15. Den ganzen Tag schönes Wetter. Agathe
nach dem Dorfe zum Docter. Wir pflückten
Johannisbeeren.

16. Auch heute dasselbe Wetter. Herrlich Ander-
sen kam und half uns Johannisbeeren
zu pflücken und mosten des Abends,
dann ging sie wieder.

17. Ebenfalls so ein Wetter Mett Catrin mit
drei Kinder waren hier, des Nachmittags
kamen Pastor Lorenzens Mamsell und
Mathilde sie blieben nacht. Wir klärten

18. Dasselbe Wetter Heute rollten wir
die Kleider. Andres Bendix war hier
ein wenig.

19 Ebenfalls ein schönes Wetter Mamsell
und Mathilde gingen um 6 Uhr weg.
Melfsen zu Convent.

20. Eeben dasselbe Wetter Botille zu Hause

August

20. Melfsen, ich Bendix und Agathe waren nach Niebüll zu Kirche der neue Organist Franzen wurde daselbst eingesetzt.

Des Nachmittags waren wir bei dem jungen Melfsen zu Versammlung nachdem sie sie in 36 Wochen nicht gehabt hatte, weil sie so lange gekänkelt und wirklich sehr schlecht gewesen war.

21. Heute Morgen hatten wir ziemlich starkes Gewitter darnach dann und wann schauer Regen. Bendix ging nach Flens b M. Melfsens diesen Abend um am Morgenden= Tage mit Niss Bendix nach Flensburg zu fahren.

~~22. Etwas auf den Vormittag war es trocken dann fing es dann und wann an zu regnen bis Abend. Bendix kam zurück um 9 Uhr.~~

22 August

Den ganzen Tag gutes Wetter wir pflückten Johannisbeeren.

23. Etwas auf den Vormittag hielt es sich trocken dann gab es dann und wann Regen bis Abend. Bendix kam zurück um 9 Uhr.

24. Es regnete auch heute wie gestern bis Mittag dann wurde es schönes (Wetter). Bendix war nach Meierholm. Melf Jngwer, seine Frau, seine Schwiegermutter, die Mamsell und Christian kamen um 3 Uhr und reisten um 7. Bendix kam wieder zurück und brachte die Nachricht von Mutter und Kind ihr Wohlbefinden.

25. Heute Vormittag war es beständig neblicht auch gab es zuletzt ein wenig Staubregen um Mittag wurde es gut Julle kam um 10 Uhr und Agathe Melfs(en) um 2 Uhr diesen Nachmittag sie pflückte Johannis zu sich. beeren

August

26. Den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen zu Konvent.

27. Auch heute den ganzen Tag schönes Wetter Melfsen, Bendix, Agathe, Julle und Tinne waren zu Kirche. Letztere und 4 waren nach Niebüll. Auf den Nachmittag gingen Melfsen, Bendix und Agathe nach Leve Andersens Versammlung. Julle zu Hause und ich hatte: Der neue Organist, seine Schwiegermutter, drei von Jwersens Kinder 2 von Madam Bendix und Melf Ingwer auf den Nachmittag.

28. Ein schönes Wetter wir pflückten Johannisbeeren.

29. Dasselbe Wetter Tinne Bonkens kam um Mittag, sie ging nach Mittag, nach Christian Jessen als sie zurück kam blieb sie nacht.

August

30. Auch heute ein schönes Wetter wir nahmen Birnen ab. Tinne Bonkens ging weg.

31. Gleichfalls ein schönes Wetter wir pflückten Johannisbeeren. Agathe Melfsen kam uns zu Hülfe. Melf Jngwer des Abends.
Septbr.

1. Ebenfalls schönes Wetter Christin Johannis kam mit Christian Mom Melf um Mittag ich kochte süssen und sauren Saft.

2. Dasselbe Wetter. Wir pflückten Johannisbeeren zu Bendixen. Auf den Nachmittag kam er hier auf ein paar Stunden. Wir kochten den Saft in Botellien

3. Das Wetter war des Morgens sehr angenehm, nachher fing es von Südwest an zu wehen und gab auch dann und wann regen Bendix und ich waren nach Sibbershusum mit Johannisbeeren. Melfsen u. Tille zu Kirche.

Septbr.

4. Es war ein gewaltiger Wind von Nordwest auch gab es dann und wann Regen.

5. Dasselbe Wetter wir krigten unsern Honig weg, wir krigten 31 lb reinen.

6. Ganz schön war heute das Wetter, wir sassen aussen zu Schnittbohnen schneiden.

Unser Waitzen krigten wir ein und unsere Wäsche trocken. Bendix 1 Stund nach dem Dorfe

7 Heute gab es dann und wann Staubregen

wir rollten unsere Kleider. Petersen und Autzen waren hier eine Viertelstunde.

Lene ihre Mutter von Riesum kam um Mittag

8. Auf den Vormittag war es dunkel

des Nachmittag wurde das Wetter

helle. Christin Johannes kam um Mittag

9. Den ganzen Tag schönes Wetter

Melfsen war auf den Vormittag

nach dem Armenhause.

~~August~~ Septbr.

9. Agathe Melfsen und unsere Agathe gingen nach Emmelsbüll. Bendix ging mit ihnen nach Horsbüll.

11. Den ganzen Tag schönes Wetter und der Wind war vom Osten Tinne Bonkens kam auf den Nachmittag mit Botellien. Andres Bendix einen Augenblick

12. Dasselbe Wetter Tinne ging mit 6 Bottellien-Saft weg nach Horsbüll.

Melfsen nach dem jungen Melfsen diesen Abend. Wir pflückten Johannisbeer(en) und brauten.

10 Den Sonntag vergessen ein sehr schönes Wetter, Melfsen zu Kirche

Auf den Nachmittag waren wir

nach Andres Bendix seine Versammlung

Bendix kam des Abends zurück. Die

beiden Agathe kamen Montag. Morgen

mit Mathilde

Septbr.

13. Ebenfalls ein schönes Wetter wir trugen das Bier nach dem Keller und säuerten den Teig vor zum Backen. Tinne Bonkens kam mit Botellien von Pastor Jürgensen.

Agathe nach Melfsens diesen Nachmittag.

Der junge Melfsen diesen Abend ein wenig.

14. Gleichfalls schönes Wetter Tinne Bonkens ging diesen Morgen wir backten. Friedrich und Leve Sibbers waren hier diesen Abend.

15. Ein schönes Wetter. Tinne Bonkens kam mit Botellien 6 Stück von Pastor Lorenzens. ich war nach Mom Melfsen. Bendix nach Tondern.

16. Dasselbe Wetter Tinne Bonkens ging weg damit wir machen Anstalten zur Versammlung.

17. Melfsen, ich, Bendix und Tille zu Kirche. ein schönes Wetter. Auf den Nachmittag hatten wir Melfsens ganze Familie, Melf Jngwer und seine Mamsell.

Septbr.

18. Dasselbe Wetter. Nichts Besonderes.

19. Ebenfalls ein schönes Wetter Tinne Bonkens kam mit Wolle von Webers sollte nach dem Dorfe Bendix mit Rapsaat nach Südwesthörn.

20. Tinne Bonkens nach den Dorfe im schönen Wetter. Bendix auch reiten dahin. Christin Johannes kam um 10 Uhr. Wir bücken Kleider Melfsens Agathe kam auf den Nachmittag. auch der alte Sibbers ein paar Stunden.

21. Das Wetter war ein wenig dunkel Tinne ging mit Wolle weg; Wir wuschen grobes Zeug. Tille nach dem Dorfe diesen Abend.

22. Dasselbe Wetter. Nichts Besonderes wir schlachten ein Schaaf.

23. Den ganzen Tag ein schönes Wetter Um 7 Uhr des Abends kamen Weber und seine Frau hier.

Septbr.

24. Dann und wann ein wenig Staubregen.
inzwischen etwas Sonnenschein. Weber
und seine Frau, Melfsen und ich auch
Bendix waren zu Kirche in Niebüll.

Wir hatten Aufschnitt. Um halb 6
reisten die Horsbüller.

25. Heute giebt es schon starke Regenschauer
Tille ist krank. Herrlich ist deshalb geblieben

26. Dasselbe Wetter Tille noch krank wir
klärten Kleider und krigten sie ohngefähr
trocken da es Hagelschauer gab. S

27. Heute hielt das Wetter sich einigermassen
trocken. Agathe nach Melfsens, Bendix des
Abends Tille kam um Mittag auf
wir wuschen Kartoffeln zu Mehl.

28. Diesen Morgen hatten wir Gewitter
hernacher wurde es schönes Wetter. Bendix
ich fuhren nach Emmelsbüll Herrlich kann zu
Hause.

29 Septbr.

Auch heute gutes Wetter wir rieben die
Kartoffeln. Bendix einen Augenblick zu Melf
Jngwer.

30. Diesen Morgen regnet es.

Octbr Ein schönes Wetter bis auf den Nachmittag

1

dann regnete es. Jch reisste mit meiner
Schwester nach Tondern zu Markt auf den
Nachmittag zu Kirche und auch auf Meier-
holm, bei Frau Doctorinn waren wir nacht.

Octbr.

2 Das Wetter war gut wenn nicht zu-
weilen ein Schauer kam.

3. Dasselbe Wetter Bendix holte uns zu
Hause. Meine Schwester blieb nacht.

4. Das Wetter hielt sich grau und trocken
hin, Momsens kamen des Abends hier.

Jngebung hier zu nähren

5. Es gab ein wenig Regen, Momsens
reisten wieder diesen Nachmittag.

6. Wiederum dunkel.

Octbr.

7. Dann und wann Regen.

8. Ingeburg blieb hier da es den ganzen Vormittag regnete. Melfsen und Bendix zu Versammlung.

9. Den ganzen Tag gutes Wetter Tinne wurde krank, wir klärten grobes Zeug

10. Dann und (wann) Regen und Hagel wir klärten Zeug wiederum, und krigten es trocken

(Fehlende Satzzeichen sind nachfolgend unbedingt einzusetzen:)

11. Ein gutes Wetter wir backten Tinne gesund. Ingeburg ging zu Hause im Regen

12. Wir schlachteten zwei Stück Vieh das Eine hatte 86 lb Talg und das Andere 62 lb. Ein stürmisches Wetter auch dann und wann Regen.

13. Dann und wann Regen Valentin hier

14. Ebenfalls so ein Wetter. Ingeburg Tinne war aus mit Fleisch

Octbr

15. Melfsen und Bendix zu Kirche, niemand zu Versammlung. Es regnet dann und wann Tille ging zu Hause.

16. Dasselbe Wetter Tille kam wieder auf den Nachmittag. Herrlich Kobmus, Christin Johannes kamen um Mittag Kie auf den Vormittag.

17. Heute schien die Sonne, ich war auf den Nachmittag bei Melfsens. Bendix kam des Abends und holte mich ab.

18 Auch ein ziemliches Wetter doch regnete es zuweilen. Melf Jngwer Melfsen war hier des Abends.

19 Ein sehr schönes Wetter wir fuhren Hafer. Tille wurde krank. Vater und Melf Jngwer gingen nach Sibbers.

Octbr

20 Heute ist es wieder Regen. Friederich und Leve kamen hier des Abends

Tinne Bonkens kam. ~~Tille kam auch~~

22 Dasselbe Wetter. Tille krigte das Fieber und ging zu Bette. Tinne Bonkens noch immer hier dies ist Sonntag. Wir schlachteten ein Schwein. (Der 22. Octbr. 1843 war wirklich ein Sonntag...!)

21. Dasselbe Wetter Tille kam auf den Vormittag auf Tinne Bonkens konnte nicht zu Hause kommen.

23. Noch nicht besser im Wetter Tille blieb liegen. Tinne noch hier. Jngeburg kam.

24. Gleichfalls so ein Wetter Tille kam auf den Nachmittag auf. Des Abends stürmisch.

25. Ein stilles Wetter beständig Regen Tille blieb im Fieber liegen. Tinne noch hier

26. Den ganzen Tag schönes Wetter, wir zogen Lichter. Melf Jngwer kam des Abends

27. Heute regnet und hagelt es den ganzen Tag. Tinne Bonkens fuhr mit Niss Peter, der ein

Octbr.

27 Schwein bei Ketel Karsten Düsens holen sollte Valentin kam mit. Diesen Nacht hatten wir Gewitter. Jngeburg noch hier zu nähen.

28. Das Wetter hielt sich auch heute nicht trocken. Tille hatte das Fieber und lag

29. Heute hatten wir schönes Wetter Melfsen und Bendix fuhren zu Kirche.

auch Jngburg fuhr mit ihnen nach Hause. Unsere Versammlung bestand in: Den beiden jungen Sibbers. Mom Melfsen, Agathe, Jngwer Karsten und Niss Bendix, und auch Melf Jngwer.

30. Das Wetter hielt sich auch heute recht

Cobmus

schön. Weber war hier einen Augen-

hier blick. Valentin auch ein wenig. Herrlich

31. Fast dasselbe Wetter nur nicht so viel Sonnenschein. Die Mutter zu unserm neuem Mädchen war hier und liess sie vermiethen

Tille das Fieber.

Novbr.

1. Wir brauen heute. Den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen und ich waren nach Mom Melfsens.

2. Diesen Vormittag regnete es die ganze Zeit, dann wurde es gutes Wetter Melf Jngwer war diesen Abend hier.

3. Dann und wann Staubregen, wir wuschen Feinzeug. Unser Wind kam ein Tille liegt im Fieber. Wir schlachteten ein Lamm diesen Nachmittag.

4. Heute hielt das Wetter sich fast den ganzen Tag neblicht. Tinne ging zu Hause. Wir klärten das Feinzeug.

Jngwer Karsten war hier des Abends. Bendix

5. ging des Abends mit ein Stück Lamfleisch nach M. Melfsens.

5. Melfsen und Bendix zu Kirche es war

Novbr.

5. heute Morgen auch noch neblicht, um Mittag wurde es schönes stilles Wetter doch nicht Sonnenschein. Dieselben und Agathe zu Leve Andersens Versammlung. Tinne wieder zurück.

6. Es regnet heute dann und wann wir wuschen die Vorstubendiele Tille liegt im Fieber.

7. Erst war es trocken dann fing es an und wurde Staubregen auf den Nachmit(tag) oder schon bald Mittag regnete es ziemlich die ganze Zeit. Der Schneider
hier

8. Heute schien die Sann (Sonne) dann und wann auch inzwischen regnete es des Morgens kam hier ein Schauer Hagel. Des Vormittags kam Kie Mom Melf; auch

Novbr

8 Valentin war hier eine kurze Zeit. Auf den Nachmittag hatten wir besuch von Melfsens Agathe und Niss Bendix. Melfsen mit Melf Jngwer nach Andres Bendix. Wir wuschen grobes Zeug.

9. Wechselweise Sonnenschein und Regen. Lene ihre Mutter von Riesum, Mari, mit ihren Sohn kommen gleich nach Mittag.

10 Heute hielt das Wetter sich einigermaßen wir klärten Kleider und krigten sie um Mittag aus. Die Riesummer gingen des Morgens. zuweilen Sonnenschein

11 Das Wetter hielt sich trocken, es hatte etwas gefroren unsere Kleider wurden trocken.

12. Wiederum gefroren und dunkel. Melfsen und Bendix zu Kirche. Auf den Nachmittag

Novbr.

12 waren wir Alle zu M. Melfsens Versammlung. Tille im Fieber.

13 Dasselbe Wetter doch etwas Sonnenschein. Marte Valentin diesen Nachmittag hier.

14. Ein dunkles Wetter bei etwas Frost Herrlich Andersen kam diesen Morgen wir sollen Morgen schlachten.

15. Den ganzen Tag dunkler Frost. Marte Tille Valentin war hier bis 10 auf den Vormittag im

Fieber tag und half uns beim Schlachten. Die Kuh

hatte 138 lb Talg die Quie 55 lb Talg

16 Dasselbe Wetter wir auf den Nachmittag ein wenig Sonnenschein.

17. Heute ein schönes frost Wetter, wir siebten das Mehl durch zu backen.

Novbr.

18. Heute war das Wetter nicht gut es schneite und regnete. Wir backten auf den Nachmittag Tille lag im Fieber.

19. Zuweilen regnete es. Bendix zu Kirche. er und Melfsen zur Versammlung bei Andres Bendix Andersens.

20. Ein dunkles Wetter den ganzen Tag. wir rupften die Gänse und wuschen die Stubendiele. Herrlich noch immer hier. Tinne wurde heftig krank diesen Abend.

(Tilles Fieber begann am 22. Octbr.! Und nun Tinne auch.)

21. Beide Mädchen liegen zu Bette. Nichts Besonderes. Ein trübes Wetter.

22. Tinne noch fortwährend krank. Es regnet den ganzen Tag. Tinne ihr Vater kam auf den Nachmittag blieb Nacht.

23. Erst auf den Vormittag ein schönes Wetter hernacher fing es wieder an zu regnen. Tinne ihr Vater kam wieder zu Nacht.

Novbr.

24. Heute hielt es sich fast ganz trocken. Tinne ihr Vater ging diesen Morgen wieder zu Hause. Agathe nach Melfsens Bendix des Abends dahin. Tille im Fieber

25. Den ganzen (Tag) gutes Wetter wir hatten Kleider aus zum trocken werden.

26. Etwas auf den Vormittag hielt es sich trocken dann regnete es, bis auf den Nachmittag, Melfsen, ich und Bendix waren zu M. Jngwer Versammlung

27. Wiederum heute gutes Wetter die Kleider wurden trocken.

28. Es regnete diesen Morgen und hernacher gab es auch ein Schauer Melfsen und ich fuhren nach Emmelsbüll. Herrlich wurde zu Hause gebracht.

A. L. Andersen. F. und L. Sibbers hier diesen Abend.

Novbr.

29. Heute kommen Schauer ebenhin wir wuschen gestern Feinzeug können es nicht trocken kriegen. Melfsen zu Convent.

Non Sophie war hier.

30. Den ganzen Tag gutes Wetter wir krigten unser Zeug trocken.

Decbr

1 Das Wetter hielt sich heute trocken und kalt. Niss Kutscher wurde begraben.

2. Es fror heute ein wenig auch war es auf den Vormittag neblicht.

3. Ein schönes Wetter den ganzen Tag Bendix war zu Kirche. Auf den Nachmittag bestand unsere Gesellschaft in: Mom Melfsens ganze Familie. Leve Andersens seine Frau und Tochter. Melf Jngwer und des Abends Friedrich und Leve Sibbers.

Decbr.

4. Des Morgens war das Wetter nur einigermassen hernacher wurde es gut. Der alte Sibbers und Melf Jng. waren hier ein paar Stunden auf den Nachmittag.

5. Es heute gab es dann und wann Regen nichts besonderes.

6. Heute stürmt es und giebt dann und wann Schauern Melf Jngwer kam diesen Abend. Tille liegt in Fieber.

7. Fast eben so ein Wetter nur nicht ein solcher Sturm. Agathe kam auf den Nachmittag und Karsten des Abends.

8. Gleichfalls so ein Wetter, wiederum Sturm Bendix war bei dem alten Sibbers des Abends.

9. Der Sturm hat sich gelegt das Wetter hält sich heute gut. Tille das Fieber.

10. Es hat gefroren ein schönes Wetter. Melfsen und Bendix zu Kirche. Wir Alle zu Leve Andersens Versammlung.

Nº XV vom 26 Februar 1844 bis den 21 August 1858

(Band XIV vom 11 Decbr. 1843 bis 25 Febr. 1844 fehlt.
Wie's wohl Tille und Tinne geht? - Tinne liegt immer wieder im Fieber.
Doch von Tille findet sich nichts mehr! Ist sie tot oder ist sie abgereist?)

Febr. 1844

26. Den ganzen Tag thau und neblicht Wetter.

Des Abends wurde es ein Schneegestöber und Nordostwind. Agathe kam des Nachmittags hier und ging mit Melfsen des Abends wieder dahinüber. Bendix nach Lütje Lützen.

27. Auf den Vormittag war es noch ein wenig dick vom Stauben des Schnees, des Nachmittags wurde es ein schönes Wetter.

28. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter; doch frost Wetter. M. Melfsens Agathe und unsere Agathe gingen auf den Nachmittag nach Emmelsbüll.

29. Heute fängt es an zu tauen; auch ist es graue Luft. Die beiden kamen zurück.

März.

1. Es hatte ein wenig gefroren. Wurde aber schon auf den Vormittag thau und ebenhin regnete es; auch gab es Schnee.

März

2. Den ganzen Vormittag regnete es, auf den Nachmittag wurde es schönes Wetter. Tinne ging zu Hause.

3. Des Vormittag hielt es sich trocken Bendix war zu Kirche. Auf den Nachmittag gingen Melfsen, Bendix und Agathe zu Melf Jngwers Versammlung dann regnete es dann und wann bis Abend.

4. Heute regnete es dann und wann.

5 Den ganzen Tag schönes trockenes Wetter

Agathe mit
Mom Melfsen

aus fro des Nachts und wieder fing es an

6. Diese Nacht zu frieren: Des Tages ist es schönes Wetter. Mom Melfsen und seine Frau kommen auf den Nachmittag, des Abends Melf Jngwer.

7. Wiederum dasselbe Wetter und frost

Bendix
nach Sib

Leve Andersen und seine Frau kamen um

bers und
dann
nach

dem 3 Uhr und gingen um 6. Mom Anders. kam da.

Dorfe des Mittags schneite es, dann wurde es ganz schön

März

8. Schönes frost Wetter. Tinne Bonkens kam um Mittag und blieb nacht. Peter Valentin eine Stunde diesen Vormittag.

9. Des Morgens war es frost Wetter und ein ziemlicher Südwind. Nachher schneite es auch zuletzt Regen Tinne Bonkens ging weg.

10. Ein schönes Frostwetter um Mittag gab es ein wenig Regen. Bendix zu Kirche. Des Nachmittags. Sibbers drei Söhne Andres Bendix und seine Frau, Melf Jngwer und Mom Melfsen, Agathe auch Niss Bendix. Jngwer Karsten des Abends.

11. Heute Morgen wieder Frost und trocken auf den Vormittag Schnee auf den Nachmittag Regen. Kie Mom Melf kam mit 6 lb Spinnen und blieb nacht.

März

12. Den ganzen Tag schönes Wetter bis Abend dann regnete es. Es hatte des Nachts gefroren Kie Mom Melf ging des Abends weg.

13. Das Wetter hielt sich trocken, auch ein wenig Sonnenschein bis auf den Nachmittag dann schneite es ein wenig, es fror den ganzen Tag; auch des Abends. Melfsen und ich nach Sibbers.

14. Heute Morgen hat es schon geschneit es ist auch wieder Sonnenschein. Unsere Sau hatte gestern Abend 8 Ferkel erhalten. Tinne im Fieber

15. Es friert fortwährend. Jst ein schönes Wetter. Wir krigten unser Feinzeug trocken.

16. Ein dunkles Frostwetter und zuweilen ein wenig Schnee. Tinne liegt im Fieber. Wir Bendix, Agathe und ich alle erkältet.

17. Ein schönes Frostwetter. Niemand zur Confirmation. Melfsen zu Leves Versammlung Marte Valentin hier auf den Nachmittag.

März

18 Heute wiederum graues kaltes Frost Wetter.

Tinne im Fieber.

19. Des Vormittags war es schönes Frostwetter, aber um Mittag wurde es eine Nordwestkälte

Kie Mofm Melf kam auf ein paar Tage

20. Dasselbe Wetter, wir sollen backen, Tinne im Fieber. Tinne Valentin des Nachmittags.

21. Ebenfalls so ein Wetter. Wir backen Melfsen ging mit Melf Jngwer nach Mom Melfsen Kie ging des Abends zu Hause.

22 Ein graues kaltes Frostwetter, zuweilen lässt sich etwas Schnee sehen. Melfsen und Bendix nach Melf Jngwer. Tinne Fieber

23 Dasselbe Wetter, wir machten einen süßen Kuhkäse. Tinne Valentin einen Augenblick.

24 Heute Vormittag hagelte es, auf den

des

Nachmittag wurde es besser, des Abends

Abends

Regen

ging es wiederum starker zu wehen. Melfsen und Bendix zu Kirche. Dieselben u. Agathe zu Versam (Thau Wetter) Tinne im Fieber. lung u. blieb

März

25. Diesen Morgen hatte es ein wenig gefroren, übrigens ein gutes Wetter auch thau Jngebung kam zu nähern.

Wir wuschen die Vorstüben diele und machten einen sauren Käse.

26. Heute Vormittag regnete es den ganzen Vormittag auf den Nachmittag war das Wetter gut. Wir machten einen süßen Käse.

27. Den ganzen Tag dunkles Wetter. Tinne Bonkens kam um Mittag. Friedrich und Leve Sibbers auch Melf Jngwer des Abends.

28. Des Morgens regnete es ein wenig dann wurde es ein schönes Wetter doch nicht Sonnenschein. Tinne wieder zurück. wir bückten auf den Nachmittag warm.

März

29. Den ganzen Tag dunkel. Melfsen zu Convent. Es war etwas neblicht.

30. Dasselbe Wetter bis auf den Nach-
Melf

mittag dann wurde es heller und

Jng

wer fing an zu frieren. Wir wuschen

kam

zu grobes Zeug beide Tage. Tinne

Hause Valentin ein paar Stunden.

März

31. Des Vormittags ein schönes
Wetter auf den Nachmittag nebl-
licht. Marte kam um Mittag.

Melf Jngwer war des Vor-

mittags daselbst eine Stunde

Melfsen und Bendix zu Kirche

auch zu Versammlung.

April

1. Dann und wan(n) war es neblicht. Melf Jng-

wer und ich gingen auf den Nachmittag

zu Mom Melfsens des Abends kam Bendix.

Wir wuschen die Stubendiele und Schule.

auch Kellerstube.

2 Dasselbe Wetter wir wuschen die Küchen-

diele. Heinrich kam auf den Nachmittag.

3 Den ganzen Tag schönes Wetter beständig

Sonnenschein. Wir klärten einige Hemden

und krigten sie trocken. Julle kam

4. Dasselbe Wetter ein ziemlicher Wind

vom Osten. ~~Melfsen und~~ Bendix zu Kir-

che. Auf den Nachmittag Melfsen, Bendix

Melf Jngwer und ich waren zu Versammlu(ng)

5. Ebenfalls so ein Wetter. Melfsen und Bendix

zu Kirche. Auf den Nachmittag bestand

April

5 unsere Versammlung in Mom Melfsens gan-
Jule
zu Hau ze Familie. Sibbers beide Söhne und
se.

Melf Jngwer. Es friert jede Nacht.

6 Dasselbe Wetter nichts Besonderes.

7. Gleichfals so ein Wetter. Melfsen ging
zu Kirche. Auf den Nachmittag waren
Melfsen und Agathe zu Leve Andersens
Versammlung. Agthe und Marte hier.

8. Dasselbe Wetter Bendix zu Kirche. Des
Nachmittags waren Bendix, Melfsen und
Melf Jngwer zu Mom Melfsens Versammlung

9. Es war heute auch schönes Wetter
doch wollte die Sonne sich dann und wann
verstecken wir klärten Kleider. Melf
Jngwer ging nach dem Dorfe, Bendix
mit ihm. Melf Jngwer sollte den folgenden
Tag mit Detlef Jessen nach Tondern. Christin
Brodersen hier ein wenig; auch Herrmann.

April

10. Dasselbe Wetter Mathilde Lorenzen kam
um Mittag. Christin Johannis und Anna
Catrin Fedders Tochter, Mari kamen auch
um Mittag. Unsere Kleider wurden trocken.
Wir stellen auch zum Brauen, Alles in Ordnung.

11 Das Wetter hielt sich gut bis auf den
Abend dann regnete es ein wenig Ma-
thilde ist noch hier. Wir brauen. M. Convent

12. Heute hielt das Wetter sich gut, auf
den Nachmittag wurde es eine kurze
Zeit grau und kühl. Mathilde ging weg.

13. Heute ist das Wetter als vorgestern.
Met Catrin kam um Mittag.

14. Es war heute etwas dunkel die mehrste
Zeit. Melfsen zu Kirche. Melfsen und
Bendix zu Andres Bendix And. Versammlung
Tinne Valentin etwas hier. Mari ihre Schwester
zu Mittag. Agathe auf den Nachmittag.

April

15. Etwas kühl und dunkel den ganzen Tag.
Wir gaben den Blumentöpfen frische Erde.
Agathe kriegte zum 5 Male das Fieber heute.
16. Heute Vormittag war es neblicht und regnete auch etwas, auf den Nachmittag wurde es heller doch nicht Sonnenschein.
Herrlich kam zu Mittag und blieb nacht.
17. Des Morgens neblicht auf den Vormittag sehr schönes Wetter. Die Hebamme kam um Mittag, wir krigten Feinzeug aus zu trocken. Agathe hatte das Fieber zum 6. Mal
Herrlich ging weg um 5 des Abends.
18. Heute ist das Wetter bald dunkel bald Sonnenschein wir haben heute Nachmittag Bettzeug aus. Herrlich Cobmus zu Mittag.
19. Diese Nacht hatte es ein wenig geregnet. Diesen Vormittag krigten wir unser Bettzeug

April

19. aus. Christin Johannes kam um halb zehn.
Agthe Scobius um Mittag und Marte Valentin auf den Nachmittag eine kurze Zeit
20. Den ganzen Tag dunkel doch kein Regen.
21. Schönes Wetter wurde es doch kalt nachdem es des Morgens regnete. Melfsen und Bendix zu Kirche gefahren. Auf den Nachmittag gingen Beide und ich zu Melf Jngwers Versammlung. Agathe blieb zu Hause.
Jhr Fieber blieb dies mal aus.
22. Den ganzen Vormittag schönes Wetter nach Mittag gab es dann und wann regen bei kaltem dunklem Wetter.
Tinne Valentin diesen Vormittag ein wenig. Agathe auf den Nachmittag dahin
Bendix ging um halb sechs und holte sie ab.

April.

23. Den ganzen Tag Sonnenschein doch kalt.

Peter und Tinne des Abends um die Ferkel.

24. Ein dunkles, stürmisches, kaltes Wetter.

25. Auf den Vormittag fast eben so, auf den Nachmittag wurde es freundlicher auch stiller.

26. Den ganzen Tag schönes freundliches Wetter wenig Wind. Bendix und ich brachten Agathe nach Tondern.

27. Heute Sonnenschein und wiederum starker Wind. Mett Catrin um Mittag Valentin zu Kaffe.

28. Den ganzen Tag Kälte etwas Sonnenschein und starker Wind. Melfsen und Bendix zu Kirche. Niss Bendixen kam um 10 Uhr.

des Nachmittags warm. Melfsens ~~ganze Familie~~ Karsten und Niss Leve Andersens Frau u. Tochter. auch Melf Jngwer hier.

April.

29. Den ganzen Tag schönes Wetter wir hatten Bettzeug von den Koffern aus. Es hatte des Nachts gereift.

30. Dasselbe Wetter. Ebenfalls Bettzeug aus. Ludwig Lorenzen wurde begraben. 14 Wagen. Mai

1. Gleichfalls ein schönes Wetter wir hatten die Knechten=Betten aus. Wiederum gereift.

2. Dasselbe Wetter die Stubenbetten waren aus

3. Das Wetter war heute erst recht schön auf den Vormittag wurde es kühl und dunkel Julle wurde alsdann geholt. Melfsen und Bendix zu Kirche gefahren. Auf den Nachmittag waren sie zu Leve Andersens Versammlung. Lisbeth kam auf den Nachmittag.

4. Heute war es ein sehr schönes Wetter. Der alte Sibbers kam auf den Nachmittag ein paar Stunden. Christian Nissen war zu Kaffe auch Valentin. Des Abends kamen Friedrich, Leve und Franz Sibbers.

Mai

5. Den ganzen Tag schönes Wetter. Wir hatten unser neues Mädchen auf den Vormittag. Des Nachmittags ging Mari weg. Bendix .. Melfsen und Jule waren zu Kirche des Nachmittags waren Melfsen, ich und Bendix zu M. Melfsens Versammlung

6. Ein schönes Wetter. Es wurde die traurige Nachricht von dem plötzlichen Tode unsers Schwagers, Webers, gebracht.

7. Heute hielt das Wetter sich schön bis Abend dann regnete es ein wenig.

8. Ein schönes Wetter den ganzen Tag nur auf den Nachmittag war es Gewitter wir kriegten ein wenig Regen, ich war

in Gesellschaft meiner Schwester Lorenzens nach Horsbüll und sprach daselbst auch Sara

9. Heute Vormittag war es ein schönes Wetter diesen Nachmittag war Jule nach dem Dorfe sie hatte Aghte zu Gesellschaft die hier auch war.

Wir hatten den Nachmittag Gewitter und
Regen.

Mai

10. Es war heute auch ein schönes Wetter; doch hatten wir etwas Gewitter auf den Nachmittag und es sah immer darnach aus.

11. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter, ich fuhr nach Horsbüll ^{auf den Nachmittag} und nahm Pastor Lorenzens Frau mit wir blieben Nacht und halfen etwas, des Sonntags kam er in den Sarg, des Abends fuhren wir zurück.

12. Das Wetter war heute grau und kühl der Schwager kam in den Sarg und wir fuhren des Abends zu Hause.

13. Des Vormittags graues Wetter auf den Nachmittag wurde es Sonnenschein es wehte ziemlich und kalt. Wir brauen.

14. Ein graues kaltes Wetter wir fuhren, Melfsen und ich, nach Horsbüll zu Webers Begräbniss. Jhn begleiteten 32. Wagen.

24 Wagen kamen davon des Mittags zurück.

100 Menschen waren zu speissen.

Mai

15. Heute ist es wieder mehr Sonnenschein und nicht so kalt. Valentin eine kurze Zeit. Wir wuschen die Saal- und Vorstüben diele.

16. Melfsen, Bendix und Jule zu Kirche. Tinne zu Hause. Das Wetter war etwas kalt doch Sonnenschein, wir gingen auf den Nachmittag Melf Jngwers Versammlung.

17. Dasselbe Wetter wir wuschen die Schul- und grüne Stüben diele. Wir machen den Teig zun (zum) Backen zurechte.

18. Gleichfalls so ein Wetter Christin Johannes kam um 10 Uhr. Valentin ein wenig. Tinne war nicht wohl.

27. Am zweiten Pfingsttage war ich zum ersten Male dies Jahr zu Kirche als wir zu Hause kamen war Melf Jngwer gekommen
28 Heute Abend ging er nach Abel Jessens; damit er Morgen nach Tondern kommen konnte Bendix ging mit ihm darauf.

Mai

29. Noch immer schönes Wetter doch ein wenig kühl auf den Vormittag es ist nordost Wind Pastor Lorenzen, seine Frau und Tochter kamen um 3 Uhr hier an und reisten um halb 7 Uhr.

30. Auch heute kühl auf den Vormittag doch schönes Wetter auf den Nachmittag. Die Riesummer Frau, Mari, kam um Mittag.

(Ab jetzt erfolgen die Einträge ins Tagebuch unregelmässig)

Juni

16. Ein gewaltiger Sturm von Nordwest. Melfsen, Bendix und Dorthe Mädchen waren zu Kirche. Bendixen kam gerade Mittag zu Pferdemarkt.

Unsere Versammlung bestand in Mom Melfsen, Tochter und Jngwer Karsten. Niss Bendix kam des Abends. Melf Jngwer war hier auch. Des Abends kam mein Bruder vom Markt wieder zurück.

20. Es wehte ziemlich und war auf den Vormittag grau. Herrlich Kobmus kam des Morgens und ging mit Julie nach dem

Juni Markt, auch Dorthe war hin. Jullie kam
20. mit ihrer Mutter mit uns zurück.
23. Den ganzen Tag schönes Wetter. Melfsen,
Bendix, Julie waren zu Kirche, Tinne
war zu Abendmahl und zwar zu Hause
auf den Nachmittag fuhren wir nach
Horsbüll Alle mit einander.
24. Es war auch heute ein schönes Wet-
ter nur regnete kamen auf den
Nachmittag einige Tropfen. Madam
Bendix und Friedrich Andersens Tochter
von der Au kamen auf den Nachmittag.
26. Dasselbe Wetter. Die Hebamme war
hier um mich zu schröpfen.
26. Den ganzen Tag schönes Wetter
Melfsen und ich gingen auf den Nach-
mittag zu dem alten Sibbers.

Juli.

2. Den ganzen Tag schönes Wetter wir, Agathe
Melfsen und ich, gingen nach Emmelsbüll
und kamen des Abends wieder zurück.
7. Es war ein schönes Wetter, wenn es nur
nicht dann und wann ein wenig Regen
gab und auch etwas stürmte wir waren
zu Abendmahl und auf den Nachmittag machten
wir eine Lustfahrt, nach Gotteskoeg, Langstoft,
Klokries, Lindholm, Riesum, Masbüll, Klei-
seerkoeg und dann zurück.
13. Magrethentag regnete es ein wenig
und darnach soll(*) es jeden Tag Regen
geben in sieben Wochen. Auf den Nach-
mittag war es schönes Wetter; doch
stürmisch. Melf Jngwer seine Frau, Sohn
und die Alte kamen hier und Melf
Jngwer des Abends. Wir sammelten
Heu.

(* unsere Schreiberin 'traut' dem 100-jährigen
Kalender auch nicht so ganz.)

Juli

20. Des Morgens regnete es ziemlich stark dann wurde es trocken und wir reisten nach Tondern, Bendix, ich und Jule auch Niss Bendix. Den ganzen Tag hatten wir schönes Wetter.

Agathe reisste wie auch Melf Jngwer der frei hatte mit nach Hause. Dazu hatten wir noch Madam Bendix und ihre Schwester von Jtzeho mit nach dem Dorfe

21. Sonntag ebenhin regen auf den Vormittag um Mittag kamen Thomas und Bendix Todsens Niss Bendix kam auf den Nachmittag hier und Melfsen war zu Melf Jngwers Versammlung.

Juli

d 22. Den ganzen Tag gutes Wetter. Thomas und Bendix ritten gleich nach Mittag von hier nach Mom Melfsens in Begleitung unsers Bendix und von da nach Emmelsbüll und Horsbüll des Abends, Mamsell und Mathilde des Abends hier

23. Auch heute ein schönes Wetter. Pastor Lorenzen und seine Frau kamen zu Mittag. Auf den Nachmittag kam Schwester Weber, und Catrin Peter Marous hier. Bendix kam auch um Mittag.

August.

5. Den ganzen Tag schönes Wetter. Bendix und Julie führen brachten Agathe und Melf Jngwer wieder nach Tondern.

9. Wir fanden unsern Knecht hängend auf dem Heuboden. Das Wetter war einigermaßen. Der Knecht hiess Karsten und wurde Sonntag begraben.

August.

12. Des Vormittags regnete es, auf den Nachmittag wurde es trocken und Sonnenschein, da ich nicht Johannisbeeren pflücken konnte ging ich nach Mom Melfsens, daselbst kamen auch auf eine Stundszeit Ernst Sibbers, Friedrich und Leve.

Septbr.

16. Den ganzen Tag gutes Wetter besonders auf den Nachmittag Sonnenschein. Bendix und ich fuhren um halb zwei nach Emmelsbüll und kamen um 8 wieder zurück. Wir fanden Pastor Lorenzen wieder zu Hause von Kiel.

20. Weber seine Frau kam um 7 heute Abend und blieb nacht. Ein schönes Wetter.

30. Das Wetter hielt sich grau wurde doch gut, wir fuhren nach Niebüll zu Kirche woselbst Pastor Jessen predigte. Meine Schwester fuhr um halb sechs.

Octbr

3. Agathe kam von Tondern mit Dethlef Jessen, blieb aber im Dorfe bei Scobius weil das Wetter nicht gut war sondern regnete. Den folgenden Vormittag wurde sie geholt. Marte Valentin war auch hier dene ganzen Tag.

20. Agathe fuhr in Begleitung Jule des Abends um 5 Uhr nach dem Dorfe zu Abel.

Melfsen und Bendix nach Mom Melfsens Versammlung. Ziemlicher Wind doch trocken.

21. Agathe fuhr heute Morgen nach Tondern mit dem Postboten und von da soll sie nach Gros=Tonde. Den Vormittag grau; sonst stille und schönes Wetter.

22. Heute fast eben so ein schönes Wetter Tinne Bonkens kam um Mittag und

Octbr.

22. blieb Nacht. Friedrich und Leve Sibbers waren hier auch diesen Abend.

Novbr.

17. Das Wetter war nicht gut es regnete dann und wann ein wenig. Sibbers zwei Söhne. Mom Melfsens zwei älteste Söhne und Melf Jngwer waren hier zu Versammlung. Melfsen und Bendix zu Kirche.

1845

d 23. Januar 2 Schweine geschlachten sie hatten im Stück das Eine 32 lb und das Andere 29 lb. Lisbeth war hier zu helfen, ein dunkles Wetter halb thau halb frost.

24. Januar.

Dasselbe Wetter, Valentin wurde heute begraben. Melfsen ~~zu~~ und Bendix zu Kirche. Doch nur Melfsen mit zu Kirche

Januar

25. Paulstag ist es heute, ein dunkles Wetter war es diesen Morgen, um 10 Uhr fing die Sonne an zu scheinen bis gut 3 Uhr, dann wurde es ganz neblicht.

Jngeburg Jngwersen oder Schmidt war hier eine Stunde. Liesbeth blieb bis Morgen

28. Den ganzen Tag dunkles Wetter auch ein wenig Schnee war gefallen um 4 Uhr kamen die drei Sibbers, Friedrich, Leve, Franz.

29. Heute ist es ein schönes Wetter mit etwas Sonnenschein. Herrlich Kobmuss und Tinne Bonkens kamen um Mittag.

30. Markttag ein schönes Wetter mit Sonnenschein bis auf den Nachmittag Herrlich ging weg. Tinne Bonkens nach

Januar.

30. Christian Jessens. Agathe Melfsens kam auf den Nachmittag Karsten und Niss Abends auch Melf Jngwer.

31. Erst trocken und dunkel dann schneite es um Mittag wurde aber wieder ehe Abend trocken. Tinne ging weg.

Febr.

1. Den ganzen Tag gutes dunkles Wetter Melfsen und ich nach dem alten Sibbers.

2. Dasselbe Wetter, Bendix zu Kirche. unsere Versammlung bestand in Andres Bendix. Mom Melfsen, Agathe Karsten und Niss Bendix. Melf Jng. und seine Frau.

28. Ein ganz schönes Wetter; doch auch starken Frost. Melfsen und ich gingen auf den

Febr.

28. Nachmittag nach Abmus Petersen zu Kindtaufe, ich stand gevatter, das Kind erhielt den Namen Peter Christian Petersen. Tinne Bonkens kam um Mittag und ^{ging} nach Melf Jngwer des Abends kam sie wieder.

März. 1. Tinne u. Peter Valentin auf den Nachmittag. Jule nach Emmelsbüll

2 Ein dunkles Frost Wetter, den ganzen Tag Tinne Mädchen nach Emmelsbüll. Des Abends kamen Peter Lorenzens Frau, Jule und Tinne wieder nach dem Koege. Melfsen Bendix und ich zu Versammlung

3. Den ganzen Tag ein schönes Wetter. Auf den Nachmittag kam, Niss Bendixen und hernacher Mathilde und Moritz um Pastor Lorenzens Frau abzuholen.

1. Dasselbe Wetter auf den Nachmittag waren wir nach Valentin zum Besuch. Niss Bendixen ritt um halb 10 des Vormittags weg.

März

8. Den ganzen Tag sehr schönes Wetter um 5 Uhr kamen Todsens und seine Frau von Meierholm hier an in der Schäse. Es froh an dem Tage.

9 Den ganzen Tag war es neblig, inzwischen liess die Sonne sich sehen, wir hatten thau Wetter. Todsens und seine Frau fuhren um 5 Uhr nach Emmelsbüll. Unsere Versammlung bestand in: Melf Jngwer, Andres Bendix und seine Frau, Mom Melfsen, Agathe Karsten und Niss Bendix (5 Uhr ging Mom Melfsen weg) und Leve Andersen. Des Abends fing es an zu frieren.

22. Erst war es gutes Wetter bis auf den Nachmittag, dann fing es an und gab Glatteis, ein böses Wetter um halb 7 Uhr kamen Todsens beide Söhne hier

März

22 von Husum. Bendix ging gleich zu Bette da er neulich krank gewesen war.

23. Thau Wetter, des Morgens regnete es, auf den Nachmittag so wie auch auf den Vormittag, war es ganz neblig. Thomas Bendix unser Bendix und Melf Jngwer gingen nach Mittag zu Mom Melfsen. Melfsen hier, nach dem jungen Melfsen zur Versammlung. Es ist Ostersonntag.

24. Diesen Morgen gingen Thomas und Bendix in Begleitung mit Niss Bendix Melfsen unserm Bendix und Melf Jngwer nach Klisbüll (Klixbüll) da trennten sie sich. Unsere Versammlung be-

März

24. stand in Sibbers drei Söhne Christian, Friedrich und Leve, Mom Melfsens, Agathe, Niss Bendix und Karsten, Leve Andersen, Frau und Tochter, Melf Jngwer und seine Frau.

das Wetter war gut, Sonnenschein aber ein ziemlicher Wind, es ist thau.

27. Erst regnete es auf den Nachmittag wurde es trocken auch Sonnenschein ein ziemlich kalter Wind war es vom Südwest.

Melf Jngwer wurde nach dem Dorfe gebracht.

28 Den ganzen Vormittag regnete es auf den Nachmittag wurde es etwas besser bis des Abends, worauf es stürmte und regnete Melf Jngwer fuhr mit dem Postbothen nach Tondern.

Mai 1845.

d 28. Erst war es dunkel, dann wurde es ganz schön nur ein wenig kühl und ein starker Wind vom Osten. (Pastor Lorenzens Frau holten wir den Abend vorher von Emmelsbüll.) Sie und ich Führen mit Bendix nach Gros=Tonde, woselbst wir es ziemlich gut vorfanden, nachdem sie Sonnabend vorher mit einem todtgeborenen Kinde entbunden wurden war.

29. Dasselbe Wetter. Christian Sibbers von Flensburg kam hier auf den Vormittag mit Agathe Melfsen und zeigten an dass sie Brautleute waren.

Juli

12. Kamen Thomas und Bendix Todsen von Husum hier des Abends wir waren zu beichte gewesen.

13. Sie waren mit uns zu Kirche; auf den Nachmittag kamen Agathe und Niss Bendix hier.

Juli

14. Weil das Wetter nicht gut war sondern regnete und stürmte blieben sie hier.

15. Das Wetter schien gut zu werden wir fuhren nach Tondern wo also die Beiden mit waren und bei der Brücke nach Meierholm abstanden, des Abend hatten wir auf unserer Rückreise beständig regen

16. Franzen seine Schwiegermutter, Frau und Sohn waren hier auch Sara Andersens

20. Wir fuhren heute nach Meierholm zu Kindtaufe, das Kind kam zu heissen:

Hans Christian Johannis. Bendix

Gevatter.

21. Heute Nachmittag fuhren Melfsen und ich nach Gros Tonde, Bendix blieb daselbst.

Juli

22 Heute Abend fuhren wir von Gros Tonde.

22. Diesen Nachmittag kam Paul hier von Gros Tonde.

23. Der Hauslehrer Petersen kam hier um die Uhre elf und auf den Nachmittag gingen sie Beide nach Emmelsbüll.

August

11. Christian Leve von Meierholm und Clausens Sohn Emil kamen fast Mittag hier und blieben Nacht. Fortwährend Regen und mässiges Wetter.

12. Die Beiden reisten oder wir fuhren sie des Abends wieder weg, indem wir für den folgenden Tag Torten holen sollten

13. Heute hatten wir die Brautleute Christian Sibbers und Agathe Melfsen; damit waren ihre Eltern und ihre Brüder. Seine Eltern blieben weg wie auch seine Geschwister.

Melf Jngwer lag heute in den Masern.

August

15. Diesen Nachmittag war Pastor Lorenzens Frau hier mit den Wagen und holte Johannisbeeren. Das Wetter will sich nicht bessern
31. Das Wetter hielt sich gut den ganzen Tag. Die Mamsell meines Bruders war hier um Johannisbeeren; auch Mathilde war hier sie erhielt die Letzten und jetzt bin ich damit fertig. Wir hatten auch die Versammlung sie bestand in Melfsens ganze Familie. Andres Bendix und seine Frau Melf Jngwer und seine Frau. Leve Andersens Tochter und Leve et. Friedrich Sibbers.

Octbr.

13. Ein schönes Wetter wir fuhren Alle nach Emmelsbüll und feierten daselbst Mathildes und Agathes Geburtstag.

Octbr.

31. Ein schönes Wetter, wir zogen Lichter.

Novbr.

8. Tinne Bonkens brachte ^{von Webers} Fleisch zu Klöse und Mettwürste. Sie blieb Nacht.

10. Wir gingen heute Bendix und ich nach Horsbüll es war auf den Vormittag schönes Wetter, auf den Nachmittag wurde es bezogene Luft. Wir blieben nacht.

11 Es regnete fast den ganzen Tag deshalb blieben wir da.

12. ~~Kamen~~ Wir kamen heute wieder zurück auf den Vormittag war es dunkel doch trocken. Auf den Nachmittag schien die Sonne wir waren um Mittag zu Hause.

Novbr

19. Heute schlachteten wir, das Wetter ist dunkel und zuweilen regnet es. Die eine Kuh hat 113 lb und die Alte 104 lb Talg.
Tinne Bonkens half uns beim Schlachten

1846

Januar

d 22 schlachteten wir 2 Schweine, das Eine hatte 24 lb Fett in einem Stück und das Andere 31 lb. Wir hatten regnigte Witterung die ganze Zeit.

Juni

17. Des Abends um 7 Uhr kamen Mommsens Frau mit Hedchen, Bendix und Magdalena hier da sie von Emmelsbüll kamen, war Pastor Lorenzens Frau auch mit.

18. Mathilde kam um 9 Uhr und als wir abgegessen hatten fuhren sie nach Mom

Melfsens und ich zu Markt. Des Abends fuhren die Emmelsbüller wieder zu Hause. Alle Tage schönes Wetter.

19. Diesen Vormittag waren Momsens Frau und ich nach Leve Andersens. Auf den Nachmittag fuhren Momsens Familie und ich nach dem alten Sibbers.

20. Wir fuhren zu Beichte und die Uebri- gen warteten das Haus, des Nachmit- tags fuhren Momsens weg und Julie kam vom Dorfe und blieb Nacht.

21. Auf den Nachmittag fuhren wir für Lust etwas herum. Niss Bendix und Agathe Melfsens machten die Lustfahrt mit. Noch fortwährend schönes Wetter.

Juli

28 Wir waren an diesem Tage zu Agathe und Christian Sibbers Hochzeit es waren daselbst 27. Personen. Gronau und seine Frau, Ernst und Jngwer Karsten waren von der Ferne die Uebrigen waren vom Familien Kreise.

31. Heute Mittag um 1 fuhren die jungen Eheleute mit ihren Eltern nämlich Melfsen und seine Frau, wie auch Gronau, seine Frau und Ernst Sibbers nach Flensburg zurück, Sibbers hatte eine Kutsche mit. Das Wetter ist nicht mehr so gut in diesen Tagen gewesen und auch noch nicht.

d 31. Juli 1846.

Wir haben fortwährend schönes Wetter Melf Jngwer und Peter Jwersen kamen diesen Abend mit Peter Rüter.

d 16. August

Madam Jwersen war hier auf den Nachmittag in einer Chaise und nahm Peter und Melf Jngwer mit sich nach Tondern. Peter war krank und hatte schon 4 Tage das Bett gehütet. Mein Bruder und seine Mamsell waren auch hier. Unsere Versammlung bestand in: Melf Jngwer und seine Frau, Andres Bendix und seine Frau, Leve Andersen und seine Frau et Tochter. Friedrich und Leve Sibbers.

Septbr.

- - habe ich nach Flensburg geschickt zu Christian Sibbers. 10 Stieg Eier.

Octbr

13. Gleichfalls dahin geschickt 8 Stieg

Juni

11. Heute fuhr Agathe mit Mom Melfsens seine Frau und Niss Bendix als Fuhrmann nach Flensburg.

15. Wieder zurück von Flensburg blieb aber den folgenden Tag bei Melfsens

Juni

24. Nach langen Leiden starb heute unser Bruder Niss Bendixen.

31. Heute ist sein Begräbnisstag er wurde begraben als unsere Eltern.

(Ob da alles stimmt? Mich erstaunen die 'Juni-Nachträge!')

(effektiv ist hier ein Fehler, und "es" betrifft bereits 1847!!)

Septbr. 1847

23-24.25 war ich in Emmelsbüll und half meiner Schwester beim

Einpacken sie sollte nach Saaterrop.

(Satrup in Angeln)

26. hielten Pastor Lorenzen und Schmidt ihre Abschiedspredigt. Pastor Lorenzen hatte einen Spruch vom Galater Lass uns Gutes thun und nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir erndten was wir gesäet haben irret Euch nicht Gott lässt sich nicht spotten. Des Abends fuhr ich mit Bendix zurück.

Octbr.

1 Fuhr ich mit unserm Knechte wieder nach Emmelsbüll, wiederum ein wenig zu helfen.

2. Auch heute bin ich in Emmelsbüll.

3. Heute reissten meine Schwester, die

Octbr.

3. Mamsell und Agathe weg. Bendix fuhr. die Mamsell wurde in Schaflond ab- (Schaflund) gesetzt und davon ging sie zu Hause.

Das Mädchen, Anna kam auch mit.

4 Julie war in unserm Hause, das Wetter war gut aber doch etwas kalt.

4 Noch immer in Emmelsbüll.

5. Heute reissten Pastor Lorenzen, Mathilde und die beiden Hunde Litte und Munter nach Angeln in der Nähe von Saterop Sie hatten gutes Wetter; aber ein hässlicher OstWind und sehr kalt.

6. Heute Vormittag kam ich um 10 Uhr zu Hause, sie waren beim Brauen Herrlich Kobmus kam mit, sie brachte ihre Uhre nach Niebüll.

Octbr.

7. Noch immer sind Agathe und Bendix nicht gekommen.

8 Heute Nachmittag kam Bendix allein

11. Wir hatten die Versammlung, Melf Jngwer, seine Frau, die Mamsell und Kinder. Mom Melfsen, seine Frau und

und Andres Bendixen Frau

Kinder. Leve Andersens Tochter. Agathe kam des Abends von Angeln zurück.

22. Heute Abend um 10 Uhr kam meine Schwester von der Wange (Wiedingharde), sie war bei Mom Melfsens gewesen.

23. Heute Nachmittag fuhr sie nach Leve Andersens und kam des Abends wieder zurück.

1848

März 20. Es war und blieb ein schönes Wetter, auf den Nachmittag kam erst Sara Andersen, dann Mom Melfsen und seine Frau, um 3^{Uhr} kamen noch Doris, Heinrich, Johann Friedrich Jessen und einer vom Blumenhof, Carl August Christiansen, sie hatten sich gemeldet und krigten Entenbraten

1850

d 26 Juli ist bei Mom Andersens ein junger Sohn erschienen.

1851

d 7 Mai ist Karsten Jessen begraben worden
d 10 Mai hat Julie Hochzeit gehabt mit Christian Jacobsen. Wir hatten ein wenig Regen.

d 18. Juli. Jst Agathe nach Föhr auf der Wyck gereist zu baden.

d 17. August kam Bendix mit seiner Mamsell die Bödewadt und Mamsell Schmidt hier des Morgens um halb 10 Uhr an.

d 24. Kam Agathe wieder vom Baden zurück.

d 7 Octbr. 1851 Kamen Heinrich Jessen und Sara Jnge Andersens, sie stellte sich als Brautleute dar, nur einen Augenblick sie waren fahren, es regnete dann und wann

1853

d 20 Januar Jst Julie Jacobsen mit einem jungen Sohn entbunden wurden (worden), des Nachmittags um 4 Uhr.

1855

d 2. Januar ist Agathe mit Johann Friedrich Jessen zu Ball gewesen und kam um halb 6 wieder zurück.

Sept.

d 5. August^{Septbr.} wurde uns die Nachricht Sept dass Hans Richard Karstens gestern Abend um 11 Uhr verschieden war, er erhielt einen Schlag.

– Agathe reisste den 4 September nach Klangsbüll (Klanxbüll) zu Heinrich Jessen. Dem 11. Septbr kam sie wieder zurück.

14. Kamen Lene, Thomas und Ben-

1855.

Septb dix^{Todsens} von Ellehuus (*) hier auf den Nachmittag um 5 Uhr. Bendix war nicht zu Hause, er war auf Föhr und kam erst Dienstag zu Hause.

(* Ellehoved/Elhöft bei Süderlügum?)

16. Reisten die drei Todsens gleich nach Mittag wieder weg.

Es regnete fast immer.

1858

d 21. August wurden die Karten, Agathe Melfsen und Johann Friedrich Jessen, vertheilt.

(Die 'andere' Agathe Melfsen und Christian Sibbers aus Flensburg hatten am 28.06.1846 geheiratet. Was 'war' nun hier Sache? Ich vermute, dass hier 'unsere' Agathe und Johann Friedrich Jessen 'irgendwie' ihre Hochzeit vorbereiteten.)

Hier scheinen die Tagebücher zu Ende, denn das Löschblatt, mehr Tinte als Blatt, liegt hinten im Heft...

(der Todestag von Helena Catharina Melfsen war der 28.11.1858)